



**Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
im Bereich der Fürstenwiesen und
im Bereich der Innenstadt (NaturBERKEL)**



**Jahresabschluss zum
31.12.2018 (Entwurf)**

Entwurf des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Coesfeld

Aufgestellt gem. § 95 Abs. 3 GO NRW:

Coesfeld, 03.07.2019



Klaus Volmer
(Kämmerer)

Bestätigt:

Coesfeld, 4.7.2019



Heinz Öhmann
(Bürgermeister)

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Lagebericht	5
Übersicht über Organe u. Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW	27
Bilanz	36/37
Gesamtergebnisrechnung	38/39
Gesamtfinanzrechnung	40/41
Anhang zum Jahresabschluss	42
- Allgemeine Angaben	42
- Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	42
- Erläuterungen zur Bilanz	47
- Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung	63
- Erläuterungen zur Gesamtfinanzrechnung	72
- Sonstige Angaben	81
Anlagen zum Anhang	82
- Anlagenspiegel gem. § 45 GemHVO	82
- AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld	84
- Beteiligungsübersicht gem. § 44 i. V. m. § 52 Abs. 3 GemHVO	100
- Forderungsspiegel gem. § 46 GemHVO	101
- Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals	102
- Rückstellungsspiegel	103
- Verbindlichkeitspiegel gem. § 47 GemHVO	108
- Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und möglichen künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen	109
- Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen gem. § 22 GemHVO	119
Teilrechnungen	131
- Teilergebnisrechnungen/Teilfinanzrechnungen nach Produktbereichen	131
- Budgetübersicht	163
- Teilergebnisrechnungen/Investitionen mit Wirkungszielen und Kennzahlen nach Budgets	165
- Teilfinanzrechnungen nach Budgets	353
Jahresabschluss des Sonderhaushalts „Stiftung Vikarie Meiners“	433

Lagebericht

zum Entwurf des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Coesfeld

Gliederung

Lagebericht	5
1 Vorbemerkungen.....	7
1.1 Grundlagen	7
1.2 Ausgangslage für die Planung im Haushaltsjahr 2018.....	7
2 Gesamtergebnisrechnung für 2018: Haushaltsausgleich erreicht	7
3 Gesamtfinanzrechnung für 2018.....	8
3.1 Laufende Verwaltungstätigkeit	8
3.2 Investitionstätigkeit.....	8
3.3 Zusammenfassung.....	9
3.4 Kredite für Investitionen und zur Liquiditätssicherung	9
4 Bilanz zum 31.12.2018.....	10
5 Vorgänge von besonderer Bedeutung	10
6 Die wirtschaftliche Lage der Stadt Coesfeld in Kennzahlen.....	10
6.1 Analyse der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation.....	10
6.1.1 Aufwandsdeckungsgrad	10
6.1.2 Eigenkapitalquoten 1 und 2	11
6.1.3 Fehlbetragsquote.....	12
6.2 Analyse der Vermögenslage	12
6.2.1 Infrastrukturquote.....	12
6.2.2 Abschreibungsintensität.....	13
6.2.3 Drittfinanzierungsquote.....	13
6.2.4 Investitionsquote.....	14
6.3 Analyse der Finanzlage.....	15
6.3.1 Anlagendeckungsgrad 2	15
6.3.2 Dynamischer Verschuldungsgrad	16
6.3.3 Liquidität 2. Grades.....	16
6.3.4 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote.....	17
6.3.5 Zinslastquote	17
6.4 Analyse der Ertrags- u. Aufwandslage	18
6.4.1 Netto-Steuerquote	18
6.4.2 Zuwendungsquote	19

6.4.3	Personalintensität	19
6.4.4	Sach- und Dienstleistungsintensität.....	19
6.4.5	Transferaufwandsquote	20
7	Ausblick auf die Jahre 2019 bis 2021: Hoher Finanzmittelbedarf	20
7.1	Allgemeines.....	20
7.2	Haushaltsjahr 2019	21
7.3	Haushaltsjahr 2020	21
7.4	Haushaltsjahre 2021 und später	21
8	Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt Coesfeld.....	21
8.1	Allgemeines.....	21
8.2	Gesamtwirtschaftliche Lage	22
8.3	Substanzverlust durch Abschreibungen.....	22
8.4	Eigenkapital.....	23
8.5	Kommunaler Finanzausgleich (insbesondere Schlüsselzuweisungen)	23
8.6	Kreisumlage	23
8.7	Aufwendungen für Sozialleistungen	24
8.8	Beteiligung an den Wirtschaftsbetrieben.....	24
8.9	Entwicklung der Zinslast	24
8.10	Risikovorsorge	25
8.11	Ausblick.....	25
9	Übersicht über die Mitgliedschaft in Organen etc.....	25

1 Vorbemerkungen

1.1 Grundlagen

Der Abschluss für das Haushaltsjahr 2017 wurde durch den Rat am 19.12.2018 festgestellt. Mit dem Jahresabschluss 2018 wird nun zum zwölften Mal ein Abschluss nach den Regelungen des Neuen Kommunale Finanzmanagements (NKF) vorgelegt. Er enthält in den Teilergebnisrechnungen/Teilfinanzrechnungen nach Budgets im Sinne der vom NKF gewollten Outputsteuerung auch Aussagen zur Entwicklung der Kennzahlen und Erläuterungen zur Erreichung der im Haushaltsplan 2018 beschriebenen Wirkungsziele.

Nach § 95 Absatz 1 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht beizufügen. Dieser ist so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermittelt wird. Dazu ist u. a. ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Einzugehen ist ferner auch auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt. Bezüglich weiterer Einzelheiten und Erfordernisse wird auf § 49 der neuen Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) verwiesen.

1.2 Ausgangslage für die Planung im Haushaltsjahr 2018

Die am 21.12.2017 vom Rat der Stadt Coesfeld beschlossene Haushaltssatzung 2018 wies im Ergebnisplan ein Defizit von 74.425 € auf, das sich später noch durch den Saldo aus den Ermächtigungsübertragungen um rund 1,214 Mio. € auf rund 1,288 Mio. € erhöhte. Da das Defizit des Haushaltsplanes durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage vollständig gedeckt werden konnte, galt der städtische Haushalt 2018 als fiktiv ausgeglichen. Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde war somit nicht einzuholen, erst recht war kein Haushalts-sicherungskonzept aufzustellen. Gleichwohl ist festzustellen, dass der beschlossene Haushalt zunächst einmal nicht originär ausgeglichen werden konnte und somit den Verzehr von Eigenkapital erwarten ließ.

2 Gesamtergebnisrechnung für 2018: Haushaltsausgleich erreicht

Die Gesamtergebnisrechnung 2018 schließt im Jahresabschluss mit einem positiven Ergebnis von 9.271.410,85 € ab. Der von der Gemeindeordnung NRW geforderte Haushaltsausgleich (Gesamtbetrag der Erträge erreicht oder übersteigt die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen, § 75 Absatz 1 GO) ist daher im Jahresabschluss 2018 erreicht worden.

Für das außerordentlich gute Ergebnis gibt es mehrere wesentliche Gründe: Auf der Ertragsseite kam es im Saldo (nach Abzug der Gewerbesteuerumlage) zu einer Verbesserung von rund **2,1 Mio. €** gegenüber dem Haushaltsplan. Im Budget 50 (Ordnung und Soziales) führten Erstattungen des Bundes für die Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch II gegenüber der Veranschlagung zu deutlichen Verbesserungen. Zusammen mit der seitens des Landes Nordrhein-Westfalen erhöhten Flüchtlingspauschale und Einsparungen im Bereich der Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen verbesserte sich das Budget um etwa **2,5 Mio. €**. Das Budget 51 (Jugend, Familie, Bildung, Freizeit) verbesserte sich um knapp **1,3 Mio. €**. Gründe dafür waren höhere Einnahmen bei den Kostenbeteiligungen in der Jugendhilfe, bei den Erstattungen von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie höhere Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und für die Offene Ganztagschule (OGS). Das Budget 60 (Planung, Bauordnung und Verkehr) verbesserte sich um gut **0,7 Mio. €**, bedingt durch höhere Bauaufsichtsgebühren und die Nicht-Inanspruchnahme von Haushaltsansätzen im Planungsbereich (Verschiebungen in Folgejahre). Schließlich verbesserte sich das Budget 70 (Bauen und Umwelt) durch die Auflösung beziehungsweise

Herabsetzung von Rückstellungen sowie Einsparungen bei den Unterhaltungsaufwendungen und Bewirtschaftungskosten um rund **2,7 Mio. €**.

Insgesamt handelt es sich bei den Verbesserungen überwiegend um Sondereffekte, die in den Folgejahren so nicht mehr eintreten werden. Vielmehr bietet die derzeitige gute wirtschaftliche Lage die Chance, sich für die Zukunft zu rüsten und die städtischen Finanzen in eine gute Ausgangsposition für die kommenden umfangreichen Schulmodernisierungs- und -Sanierungsmaßnahmen zu bringen. So kann nun die für kommende Haushaltsjahre als Sicherheit zur Verfügung stehende Ausgleichsrücklage deutlich verstärkt werden. Wohlgemerkt handelt es sich dabei aber nicht um liquide Mittel, sondern um eine Rechengröße, die Indikator die die Leistungsfähigkeit und die Reserven im Ergebnishaushalt ist.

Eine Darstellung der voraussichtlich weiteren Entwicklung der Ausgleichsrücklage ist Bestandteil dieses Jahresabschlusses. Detaillierte Erläuterungen wesentlicher – positiver wie negativer – Abweichungen von den Planansätzen 2018 finden sich in den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung im Anhang zum Jahresabschluss.

Im Jahresabschluss 2018 wurden wiederum Ermächtigungsübertragungen gebildet. Wie in den beiden Vorjahren wurden auch nicht realisierte Erträge auf das Folgejahr übertragen, da die bisherige Praxis der Neuveranschlagung in den Folgejahren dazu führte, dass die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung ein verzerrtes Bild ergeben konnte. Die Übertragung der nicht realisierten Erträge und Verzicht auf die Neuveranschlagung bieten eine realitätsnähere Darstellung der Entwicklung der Finanzentwicklung in den nachfolgenden Jahren.

Die Ermächtigungsübertragungen werden sich im Saldo mit einem Betrag von rund 2,0 Mio. € bei planmäßiger Abwicklung – sozusagen nur zeitversetzt – erst im Jahresabschluss 2019 negativ auswirken.

3 Gesamtfinanzrechnung für 2018

3.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

In der Finanzrechnung liegen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit rund 9,34 Mio. € über dem Planansatz des Haushaltes 2018. Dies ist auch hier in erster Linie an den höheren Einzahlungen aus der Gewerbesteuer und der Summe aus mehreren kleineren Verbesserungen begründet.

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind gegenüber dem Planansatz 2018 einschließlich übertragener Auszahlungsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2017 (fortgeschriebener Ansatz) um gut 5,4 Mio. € niedriger ausgefallen. Allein bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sanken sie um rund 5,1 Mio. €, während aber die Transferzahlungen um rund 1,3 Mio. € über dem Planansatz lagen.

Insoweit ergibt sich im Saldo eine Verbesserung von etwa 14,7 Mio. €, wodurch sich der geplante Fehlbetrag von rund 1,5 Mio. € auf einen positiven Saldo von gut 13,2 Mio. € verbessert. Zurückzuführen ist dies auch darauf, dass in einer Größenordnung von etwa 3,4 Mio. € Auszahlungsermächtigungen aus dem Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit im Jahr 2018 nicht ausgeschöpft und in das Folgejahr 2019 übertragen wurden.

3.2 Investitionstätigkeit

Im Bereich der Investitionstätigkeit sieht die Situation ähnlich aus. Die geplanten Investitionsauszahlungen 2018 von knapp 18,8 Mio. € haben sich durch aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen auf fast 35,6 Mio. € erhöht. Tatsächlich verausgabt wurden aber „nur“ liquide Mittel für Investitionen von gut 13,3 Mio. €, mithin etwa 22,3 Mio. € weniger.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegen mit rund 10,2 Mio. € um 4,9 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2018. Der zu erwartende Negativsaldo aus Investitionstätigkeit von rd. 20,4 Mio. € hat sich auf ca. 3,2 Mio. € verringert. Dennoch wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die Mittel im wesentlichen nach wie vor benötigt werden, da sich lediglich der Umsetzungszeitpunkt der geplanten Maßnahmen verschiebt.

3.3 Zusammenfassung

Zusammengefasst: Der in Zeile 32 des Gesamtfinanzplans im Haushaltsplan 2018 zunächst ausgewiesene Fehlbetrag von etwa 5,8 Mio. € ist durch übertragene Auszahlungsermächtigungen aus dem Vorjahr in Höhe von rund 16,2 Mio. € zu einem Fehlbetrag von etwa 22,0 Mio. € geworden (fortgeschriebener Ansatz 2018 in Zeile 32 der Gesamtfinanzrechnung). Tatsächlich ist dann zum Ende des Jahres 2018 ein positives Ergebnis von etwa 10,0 Mio. € zu verzeichnen, was eine Verbesserung von etwa 32,0 Mio. € darstellt (Zeile 32 der Gesamtfinanzrechnung). Davon entfallen, wie dargestellt, gut 14,7 Mio. € auf den Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit und gut 17,3 Mio. € auf den Bereich der Investitionstätigkeit.

Eine detaillierte Übersicht wesentlicher – positiver wie negativer – Abweichungen von den Planansätzen 2018 findet sich im Übrigen in den Erläuterungen zur Finanzrechnung im Anhang zum Jahresabschluss.

Ferner ist darauf hinzuweisen, dass die dargestellten Verbesserungen auch bedeuten, dass geplante Maßnahmen teilweise nicht bzw. nicht vollständig im Haushaltsjahr 2018 abgewickelt werden konnten und durch Übertragung insoweit nicht ausgeschöpfter Ermächtigungen in das Haushaltsjahr 2019 verlagert wurden. Hierdurch hat sich eine Verschiebung von Auszahlungsermächtigungen von über 20,2 Mio. € in das Haushaltsjahr 2019 ergeben, die aber dadurch bedingt nach wie vor gebunden sind. In demselben Umfang ist die Finanzrechnung des Jahres 2018 folglich entlastet worden.

3.4 Kredite für Investitionen und zur Liquiditätssicherung

§ 2 der Haushaltssatzung 2018 sah eine Kreditermächtigung in Höhe von 4.000.000 € zur Finanzierung von Investitionen vor.

Am 21.12.2017 beschloss der Rat der Stadt Coesfeld, die Kreditkontingente aus dem Landesförderprogramm „Gute Schule 2020“ für das Jahr 2017 und 2018 für die Sanierung und Erweiterung der ehemaligen Jakobischule zu verwenden. Im Jahr 2017 ist das entsprechende Kreditkontingent in Höhe von 628.804 EUR nicht in Anspruch genommen worden und wurde entsprechend dem Baufortschritt komplett in das Jahr 2018 übertragen. Beide Kreditkontingente wurden im Jahr 2018 vollständig abgerufen.

Im Jahr 2018 wurde ein Kredit mit einer Restschuld von rund 2,68 Mio. € zum Zinsanpassungstermin zurückgezahlt. Die planmäßige Tilgung von Krediten belief sich auf 0,5 Mio. €, so dass im Haushaltsjahr 2018 die Gesamtverschuldung bilanziell im Saldo um rund 1,95 Mio. € gesunken ist (vergleiche auch die auf der Passivseite der Schlussbilanz 2018 unter Ziffer 4.2 ausgewiesenen Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen). In künftigen Jahren sollen neben der bereits laufenden Zinssicherung durch die Umschichtung von auslaufenden Kreditlinien weitere Zinseinsparungen generiert werden, die die Ergebnisrechnung entlasten.

Kredite zur Liquiditätssicherung (Zweck: Sicherung der jederzeitigen Zahlungsbereitschaft der Kasse, früher „Kassenkredite“ genannt) mussten während des Haushaltsjahres nicht aufgenommen werden. Zu Beginn und auch zum Ende des Jahres 2018 bestanden solche Verbindlichkeiten nicht.

4 Bilanz zum 31.12.2018

In der (Schluss-)Bilanz zum Ende des Haushaltsjahres 2018 ist der Stand des städtischen Vermögens und dessen Finanzierung abgebildet. Dabei werden die Werte der Schlussbilanz des Vorjahres den Werten am 31.12.2018 gegenübergestellt, so dass die im Laufe des Jahres 2018 eingetretene Entwicklung abgelesen werden kann.

Die Bilanzsumme steigt von etwa 346,479 Mio. € um ca. 7,530 Mio. € (rund 2,17%) auf rund 354,009 Mio. €. Es haben sich bei verschiedenen Positionen der Aktiv- sowie der Passivseite Veränderungen ergeben. So ist z. B. das Eigenkapital um rund 9,2 Mio. € gegenüber der Vorjahresbilanz gestiegen. Gleichzeitig stiegen auch die Sonderposten um rund 0,4 Mio. €, die Rückstellungen sind um insgesamt knapp 1,2 Mio. € gesunken.

Nähere Ausführungen zu den im Laufe des Jahres 2018 eingetretenen Entwicklungen und Veränderungen finden sich in den Erläuterungen zur Bilanz im Anhang zum Jahresabschluss, auf die an dieser Stelle verwiesen werden darf.

5 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die an dieser Stelle zu erläutern wären, haben sich, auch nach Schluss des Haushaltsjahres 2018, nicht ergeben.

6 Die wirtschaftliche Lage der Stadt Coesfeld in Kennzahlen

Dieser Lagebericht hat, wie schon eingangs ausgeführt, die Aufgabe und das Ziel, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Coesfeld zu vermitteln und diese sowie die Haushaltswirtschaft zu analysieren. Neben den vorstehend bereits gegebenen Erläuterungen zu Ergebnissen des Jahresabschlusses und zur Haushaltswirtschaft im Jahr 2018 soll dies nachstehend anhand von Kennzahlen geschehen, die sich an dem aktuellen NKF-Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen orientieren und die wirtschaftliche Lage der Stadt Coesfeld entsprechend den Bilanzen jeweils zum Ende der Jahre 2011 bis 2018 vergleichen.

6.1 Analyse der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation

6.1.1 Aufwandsdeckungsgrad

Der Aufwandsdeckungsgrad zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

Berechnung:
$$\frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

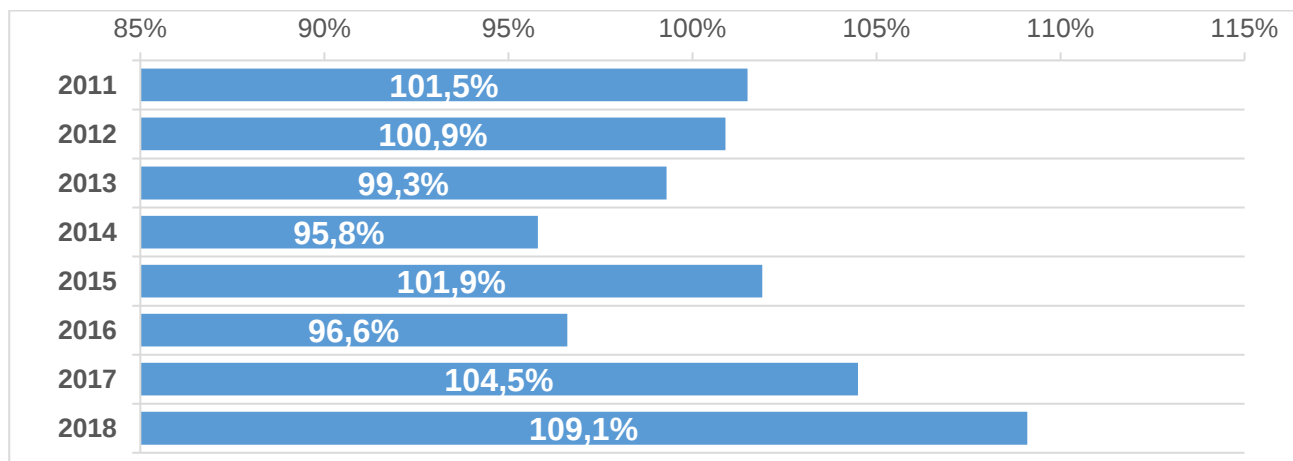


Abbildung 1: Aufwandsdeckungsgrad

Erläuterung: Die Kennzahl Aufwandsdeckungsgrad zeigt für das Jahr 2018 an, dass das Ziel der vollständigen Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge erfreulicherweise erreicht werden konnte. Hauptgrund ist die sehr positive Gewerbesteuerentwicklung im Jahr 2018. Ob sich dies in den Folgejahren fortsetzen wird, ist sehr ungewiss. Gleichzeitig werden aber die ordentlichen Aufwendungen steigen, so dass sich die Quote in den kommenden Jahren wieder verschlechtern könnte.

6.1.2 Eigenkapitalquoten 1 und 2

Die Eigenkapitalquote 1 zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern.

Berechnung:
$$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Bei der Eigenkapitalquote 2 werden zudem die Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen dem „wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beträge handelt, die in der Regel nicht zurückzuzahlen und nicht zu verzinsen sind.

Berechnung:
$$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

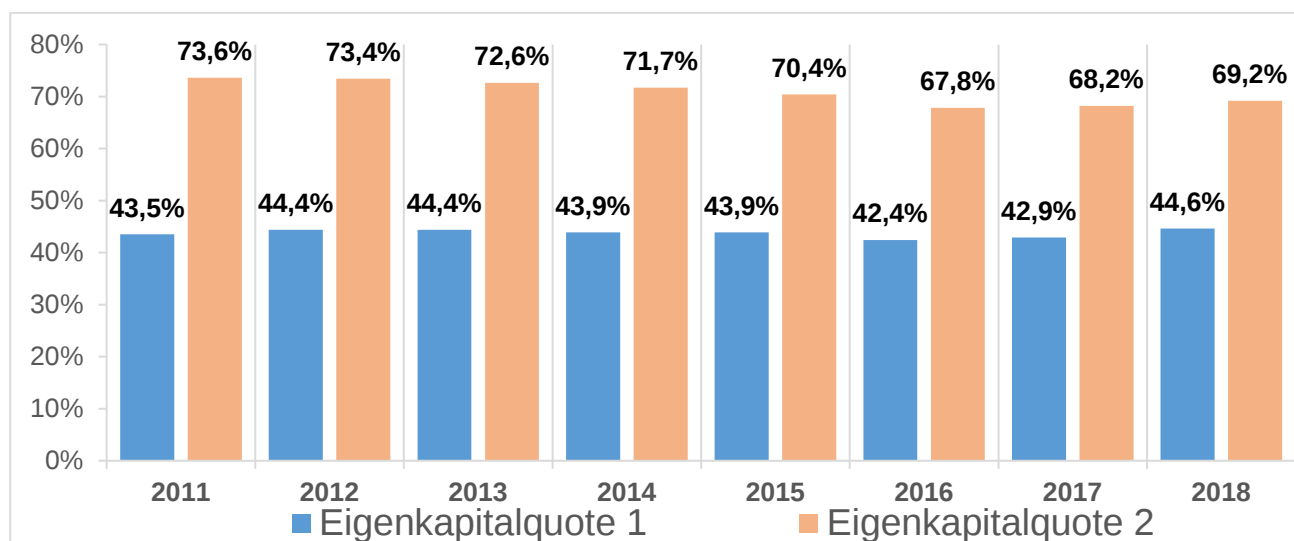


Abbildung 2: Eigenkapitalquoten 1 und 2

Erläuterung: Die Höhe der Eigenkapitalquoten 1 und 2 sind vergleichsweise hoch und daher als positiv einzuschätzen. Der gesunkene Wert bis zum Jahr 2016 erklärt sich insbesondere durch die notwendige Bildung von Instandhaltungsrückstellungen für die Schulinfrastruktur. In den Jahren 2017 und 2018 konnte das Eigenkapital durch die positiven Jahresergebnisse wieder gestärkt werden.

6.1.3 Fehlbetragsquote

Die Fehlbetragsquote gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da mögliche Sonderrücklagen hier jedoch unberücksichtigt bleiben müssen, bezieht die Kennzahl ausschließlich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage ein. Zur Ermittlung der Quote wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zu diesen beiden Bilanzposten gesetzt.

Berechnung:
$$\frac{\text{negatives Jahresergebnis} \times (-100)}{\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allgemeine Rücklage}}$$

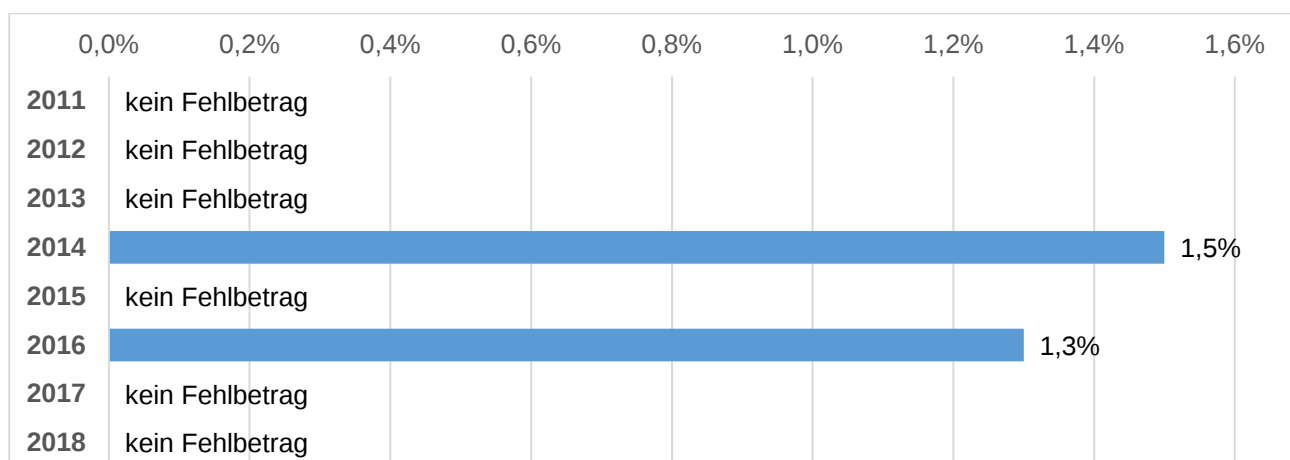


Abbildung 3: Fehlbetragsquote

Erläuterung: Da der Fehlbetrag in den Jahren 2014 und 2016 durch die Ausgleichsrücklage gedeckt werden konnte, waren diese Werte zunächst unproblematisch. Wichtig ist, dass in den übrigen Jahren die Fehlbeträge im Saldo wieder ausgeglichen werden können. Dies konnte in 2018 und im Durchschnitt der früheren Jahre erreicht werden.

6.2 Analyse der Vermögenslage

6.2.1 Infrastrukturquote

Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsfürsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Da es in der Regel nicht veräußerbar ist, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden.

Berechnung:
$$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

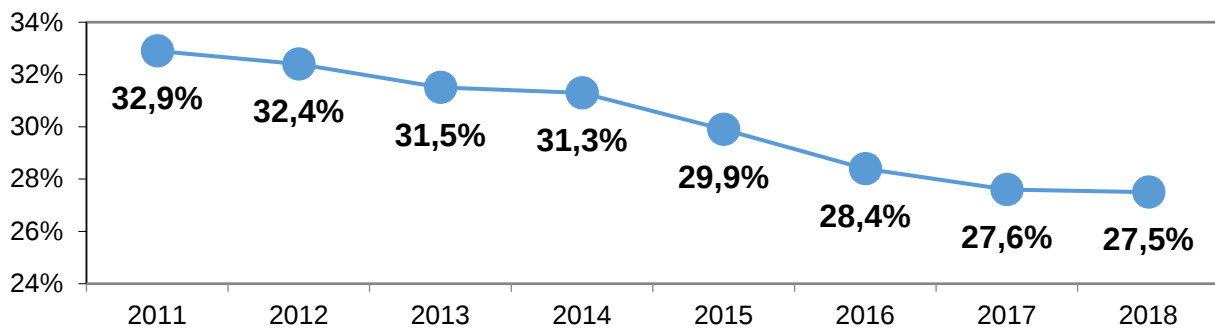


Abbildung 4: Infrastrukturquote

Erläuterung: Die Infrastrukturquote sinkt im Jahresvergleich. Da aber auf der anderen Seite das Umlaufvermögen, besonders die liquiden Mittel, gewachsen sind, ist dieser Wert nicht als problematisch anzusehen. In den kommenden Jahren sind erhebliche Investitionen in die Infrastruktur geplant. Im laufenden Jahr 2019 sind diese bereits angelaufen. In den kommenden Jahren dürfte die Quote daher dann langsam wieder ansteigen.

6.2.2 Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

Berechnung:
$$\frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

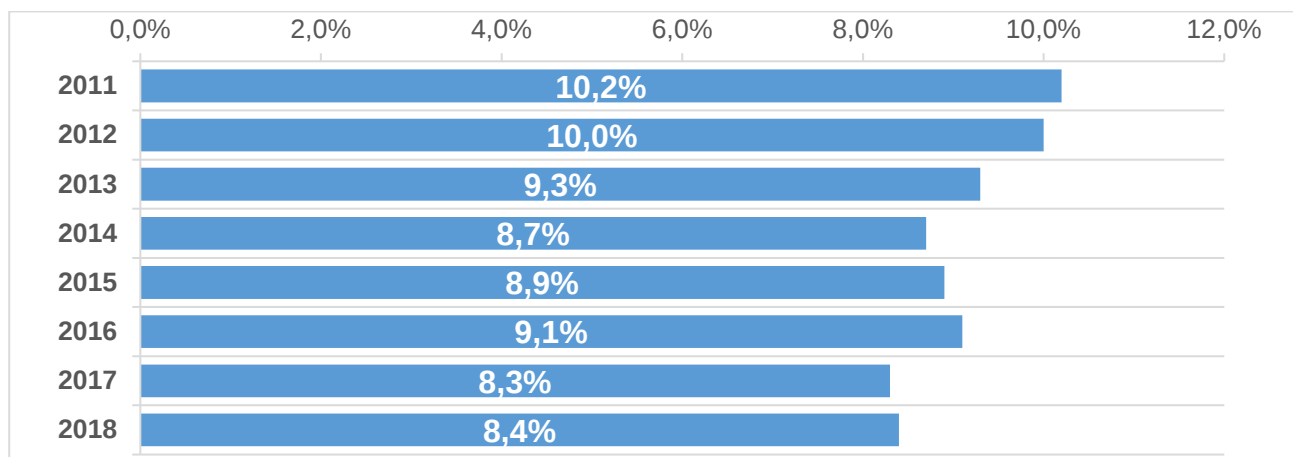


Abbildung 5: Abschreibungsintensität

Erläuterung: Die Abschreibungsintensität ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen, da die ordentlichen Aufwendungen leicht gesunken sind. In den Haushaltsansätzen sind u. a. Abschreibungsaufwendungen für neue Investitionsobjekte eingerechnet worden. Durch die verzögerte Investitionstätigkeit fielen diese Abschreibungsbeträge nur teilweise oder auch gar nicht an, oftmals wurden die Investitionsansätze nach 2019 übertragen (Gesamtsumme der übertragenen Auszahlungsansätze im investiven Bereich betrugen fast 21 Mio. €). In den nächsten Jahren dürfte sich nach Durchführung der geplanten Investitionen die Abschreibungsintensität wieder erhöhen.

6.2.3 Drittfinanzierungsquote

Die Drittfinanzierungsquote zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung

durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

Berechnung:
$$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

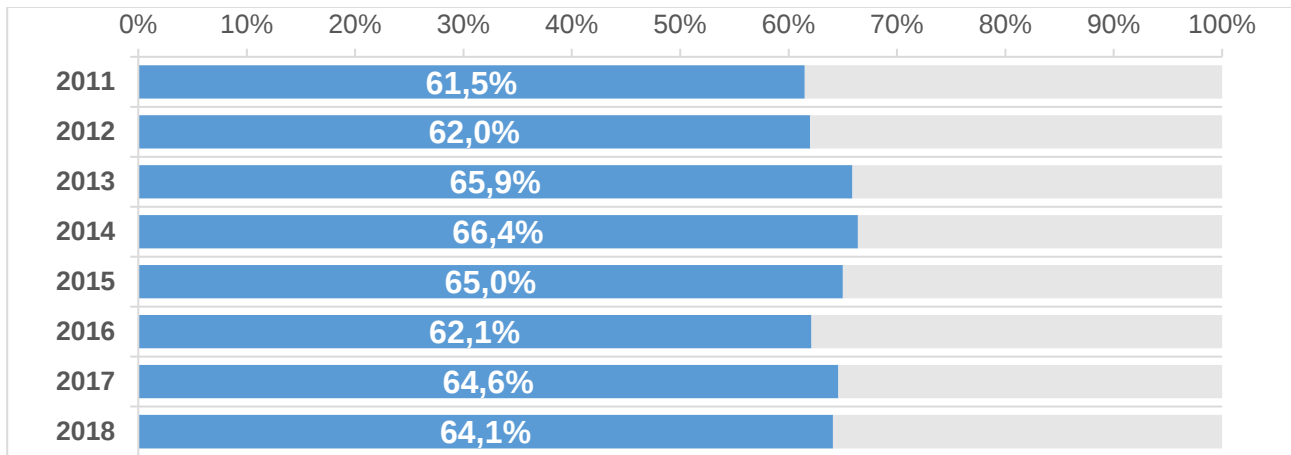


Abbildung 6: Drittfinanzierungsquote

Erläuterung: Die Drittfinanzierungsquote ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken, aber hält sich nach wie vor auf vergleichsweise hohem Niveau. Die Höhe dieser Kennzahl zeigt, dass in erheblichen Umfang Fördermittel abgerufen werden, die dann als Sonderposten zu passivieren sind und zukünftige Haushalte entlasten.

6.2.4 Investitionsquote

Die Investitionsquote gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.

Berechnung:
$$\frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Abgänge des Anlagevermögens} + \text{Abschreibungen}}$$

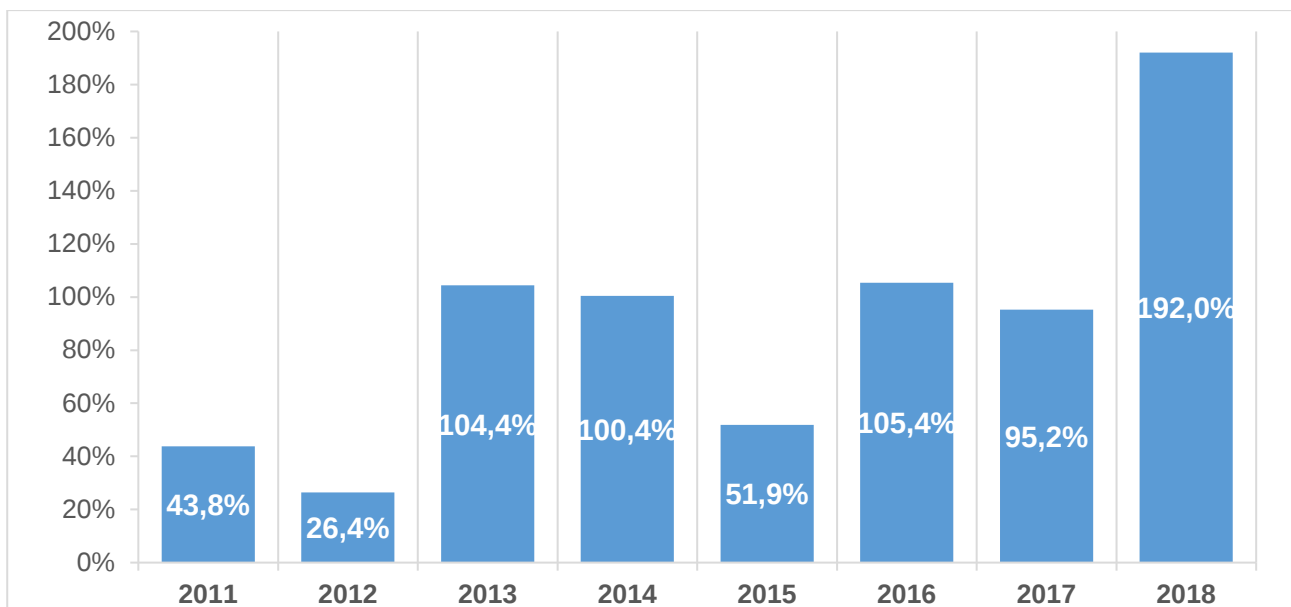


Abbildung 7: Investitionsquote

Erläuterung: Die Investitionsquote spiegelt die Gesamtheit von Re-Investitionen und Neuinvestitionen wider. Eine langfristig niedrige Investitionsquote kann auf eine Überalterung

der Anlagegüter hinweisen. Insofern sollte eine Quote von durchschnittlich mindestens 100 % angestrebt werden. Die Investitionsquote liegt in 2018 bei 192 %, ein Wert, der deutlich über den Vorjahren liegt. Ursächlich hierfür sind zahlreiche Baumaßnahmen, insbesondere das Berkel-Projekt, die Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen an der Jakobischule und an der Kreuzschule und schließlich die Übernahme der Infrastrukturanlagen im Industriepark Nord.Westfalen (IPNW) von der Stadtentwicklungsgesellschaft.

Die geplanten umfangreichen Investitionen in den nächsten Jahren lassen ebenfalls eine steigende Investitionsquote erwarten. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass Sanierungsmaßnahmen häufig auch konsumtiv verbucht werden müssen und diese Aufwendungen sich daher nicht in der Investitionsquote niederschlagen.

6.3 Analyse der Finanzlage

6.3.1 Anlagendeckungsgrad 2

Der Anlagendeckungsgrad 2 gibt an, inwieweit das langfristige Vermögen mit langfristigem Kapital finanziert ist.

$$\text{Berechnung: } \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

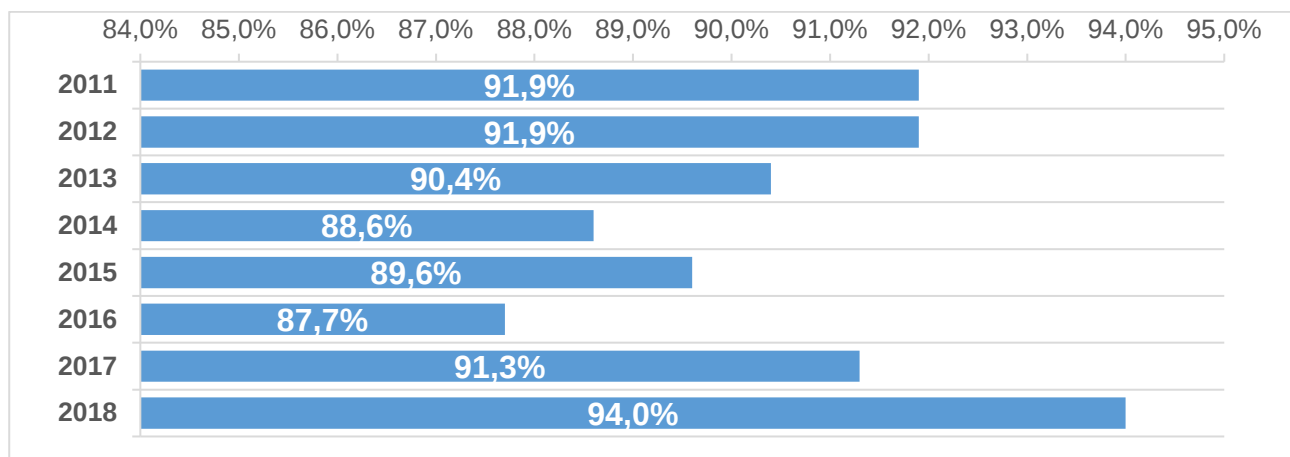


Abbildung 8: Anlagendeckungsgrad 2

Erläuterung: Der Anlagendeckungsgrad 2 ist im Jahr 2018 erfreulicherweise um 2,7 Prozentpunkte gestiegen, obwohl die relativ hohen Instandhaltungsrückstellungen (rund 9,6 Mio. €) nach wie vor bilanziell abzubilden sind. Die Rückstellungen haben die Jahresergebnisse gemindert und in dieser Höhe nicht zu einer Verstärkung des Eigenkapitals geführt. Dennoch konnte insbesondere durch die gute wirtschaftliche Lage und der relativ hohen Gewerbesteuererträge im Jahr 2018 das Eigenkapital gestärkt werden.

Ziel sollte nach der sogenannten „goldenen Bilanzregel“ die Erreichung eines Wertes von mindestens 100% sein. Ein Anlagendeckungsgrad 2 von 100% würde bedeuten, dass das Anlagevermögen zu 100% mit Eigenkapital und langfristigem Fremdkapital gedeckt ist. Damit wäre die Finanzierung der langfristig gebundenen Vermögensgegenstände über langfristig zur Verfügung stehende Finanzmittel sichergestellt. Eine Annäherung an den Zielwert ist im Jahr 2018 erfolgt.

6.3.2 Dynamischer Verschuldungsgrad

Mit Hilfe der Kennzahl „Dynamischer Verschuldungsgrad“ lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Die Kennzahl gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer).

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Effektivverschuldung}}{\text{Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit}} = \frac{(\text{Gesamtes Fremdkapital} - \text{Liquide Mittel} - \text{kurzfristige Forderungen})}{\text{Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit}}$$

Wert laut Bilanz zum	Dynamischer Verschuldungsgrad in Jahren
31.12.2011:	11,5 Jahre
31.12.2012:	8,7 Jahre
31.12.2013:	22,2 Jahre
31.12.2014:	30,6 Jahre
31.12.2015:	9,9 Jahre
31.12.2016:	5,3 Jahre
31.12.2017:	7,3 Jahre
31.12.2018:	3,1 Jahre

Abbildung 9: Dynamischer Verschuldungsgrad

Erläuterung: Der dynamische Verschuldungsgrad schwankt erwartungsgemäß im Jahresvergleich, zeigt aber, dass eine grundsätzliche Schuldentilgungsfähigkeit der Stadt durchaus gegeben ist. Sie hat nunmehr mit rechnerisch 3,1 Jahren einen erfreulichen bisherigen Tiefpunkt erreicht.

6.3.3 Liquidität 2. Grades

Die Liquidität 2. Grades gibt Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“ der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

$$\text{Berechnung: } \frac{(\text{Liquide Mittel} + \text{Kurzfristige Forderungen}) \times 100}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

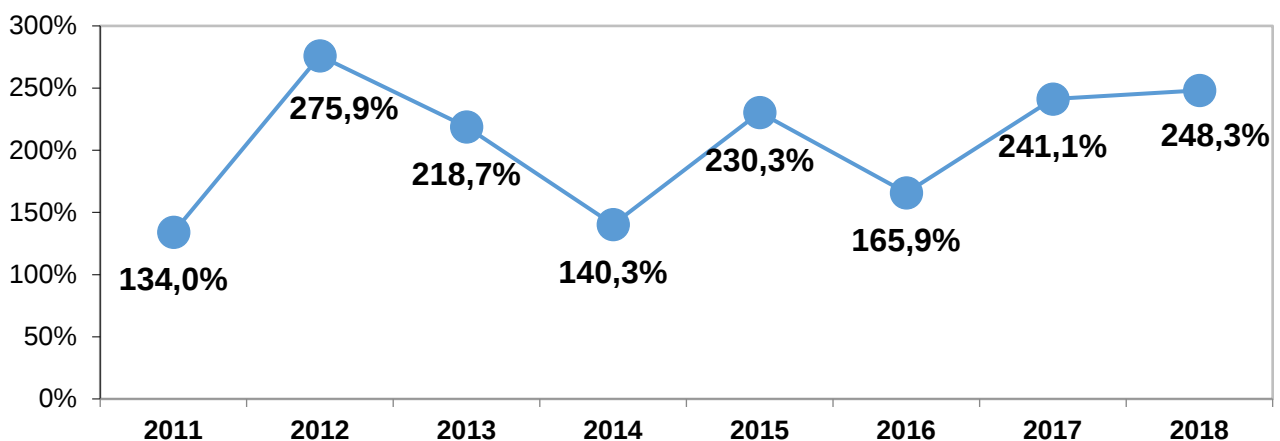


Abbildung 10: Liquidität 2. Grades

Erläuterung: Der Wert der Liquidität 2. Grades sollte bei mindestens 100 Prozent liegen und liegt erfreulicherweise in allen Jahren deutlich darüber. Dies liegt darin begründet, dass liquide Mittel für die Durchführung der Schulmodernisierungs- und -sanierungsarbeiten angespart wurden. Schwankungen zwischen den einzelnen Jahren sind normal.

6.3.4 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Die kurzfristige Verbindlichkeitsquote verdeutlicht, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Verbindlichkeiten an der Bilanzsumme ist. Da Haushaltsfehlbeträge in der Regel über Kredite zur Liquiditätssicherung finanziert werden, ist diese Kennzahl ein Indikator dafür, wie stark sich die aufgelaufenen Defizite auf die Finanzlage der Kommune auswirken.

Berechnung:
$$\frac{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

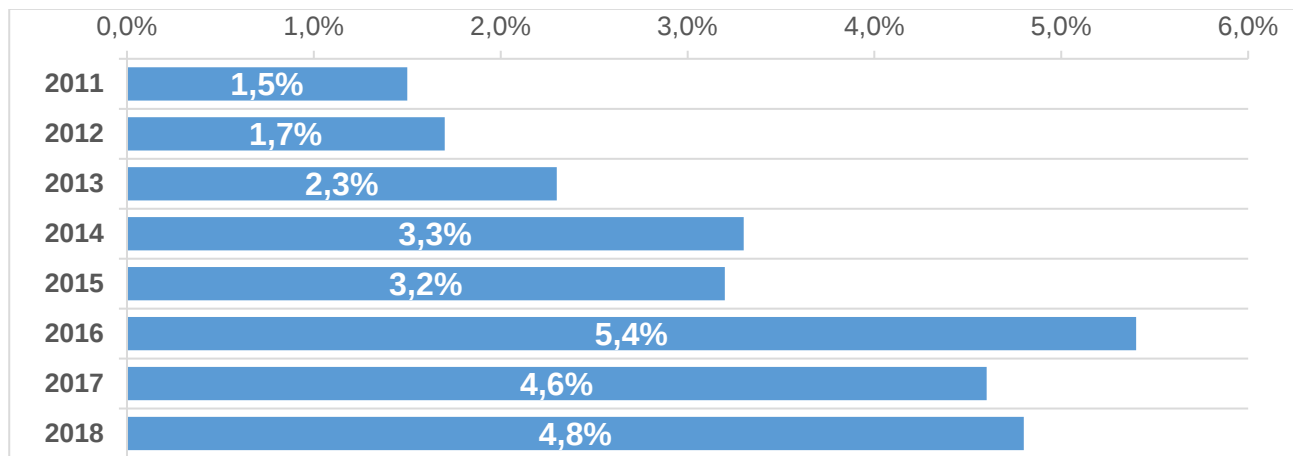


Abbildung 11: Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Erläuterung: Die kurzfristige Verbindlichkeitsquote sollte in der Regel den Wert von 5 Prozent unterschreiten. Dieses Ziel wurde im Jahr 2017 wie auch im Jahr 2018 erreicht. Im Jahr 2016 liegt der Wert darüber, da im Jahr 2017 Investitionskredite in Höhe von rund 5,345 Mio. € zur Rückzahlung anstanden. Dies war aber unproblematisch, da die dafür notwendigen liquiden Mittel bereitstanden. Für das Jahr 2018 gilt Ähnliches: Im Jahre 2018 stand die Rückzahlung eines Kredites mit einem Restkapital von rd. 2,68 Mio. € an, welche aber auch mit Liquidität hinterlegt war.

6.3.5 Zinslastquote

Die Zinslastquote zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Berechnung:
$$\frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

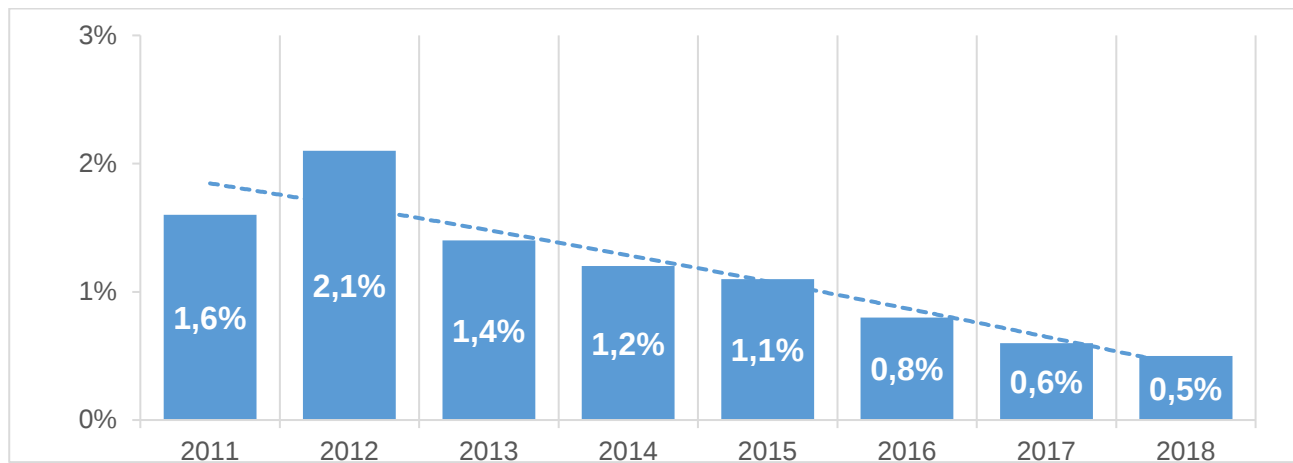


Abbildung 12: Zinslastquote

Erläuterung: Die Zinslastquote sinkt in 2018 erneut. Über die Jahre betrachtet sind zum einen die Aufwendungen für Zinsen gesunken, zum anderen aber sind auch die ordentlichen Aufwendungen insgesamt gestiegen. Bemerkbar machen sich zudem natürlich auch die für Kreditnehmer nach wie vor äußerst günstigen Konditionen auf dem Kapitalmarkt. In der Summe führt dies zu einem deutlichen Sinken der Quote. Ziel ist es, die Aufwendungen für Zinsen in den Folgejahren weiter zu senken, einen Anstieg der ordentlichen Aufwendungen aber zu begrenzen.

6.4 Analyse der Ertrags- u. Aufwandslage

6.4.1 Netto-Steuerquote

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen.

$$\text{Berechnung: } \frac{(\text{Steuererträge} - \text{Gewerbesteuerumlage} - \text{Finanzierungsbeteiligung Deutsche Einheit}) \times 100}{\text{Ordentliche Erträge} - \text{Gewerbesteuerumlage} - \text{Finanzierungsbeteiligung Deutsche Einheit}}$$

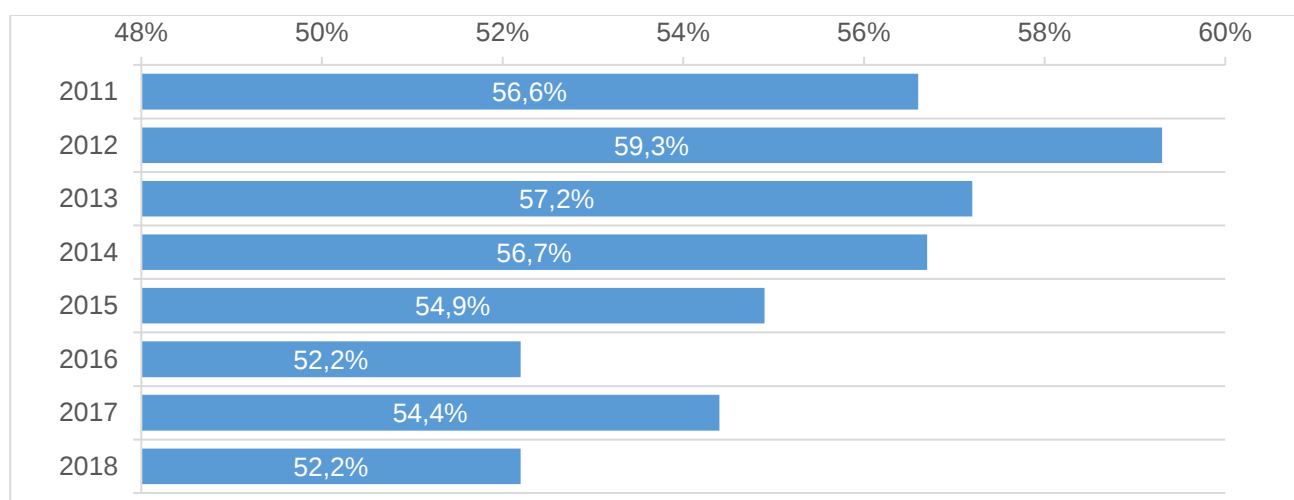


Abbildung 13: Netto-Steuerquote

Erläuterung: Die Netto-Steuerquote ist im Jahr 2017 erstmals seit dem Jahr 2012 bedingt durch deutliche höhere Steuererträge wieder angewachsen. Im Jahr 2018 sind die Netto-

Steuerbeträge (nach Abzug der Gewerbesteuerumlagen) leicht gesunken. Es wurde aber zumindest der gleiche Wert wie noch im Jahr 2016 erreicht.

6.4.2 Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Berechnung:
$$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$$

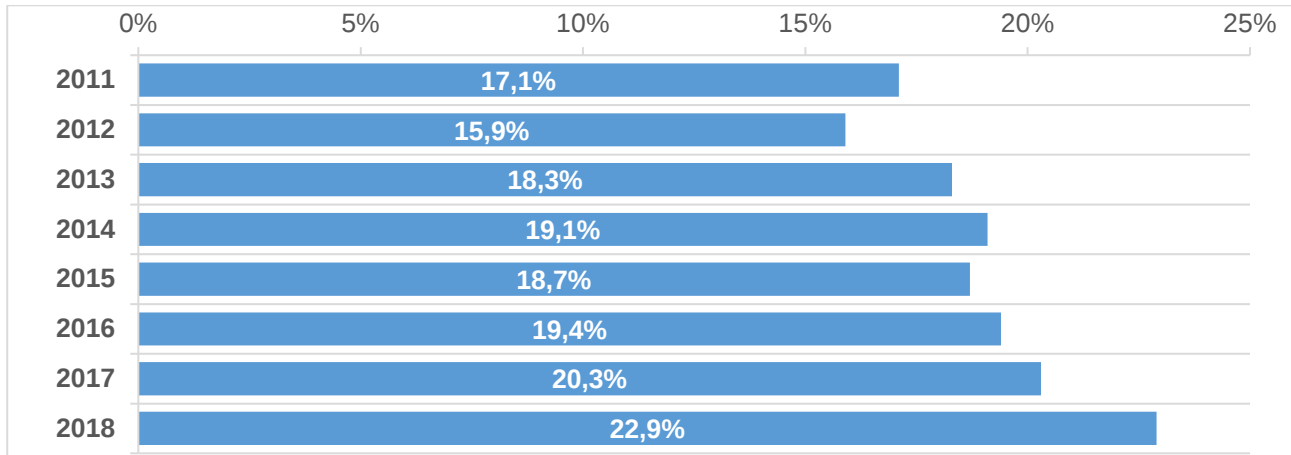


Abbildung 14: Zuwendungsquote

Erläuterung: Die Zuwendungsquote weist seit 2012 einen stetigen Aufwärtstrend auf und deutet auch auf eine insgesamt stabile Lage bei den Gewerbesteuererträgen hin. Sinkende Steuererträge würden in der Folge zu höheren Schlüsselzuweisungen führen, was die Quote nach oben bewegen würde. Der Anstieg der Quote erklärt sich hier insbesondere mit den hohen Zuwendungen im Jahr 2018, z. B. im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, bei der Flüchtlingspauschale NRW, aber auch durch die hohe Schlüsselzuweisung im Verhältnis zu den kontinuierlich angestiegenen ordentlichen Erträgen.

6.4.3 Personalintensität

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

Berechnung:
$$\frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

6.4.4 Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

Berechnung:
$$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

6.4.5 Transferaufwandsquote

Mit der Kennzahl „Transferaufwandsquote“ lässt sich beurteilen, in welchem Umfang kommunale Zahlungen an öffentliche und private Haushalte, an Unternehmen, Vereine, etc. erfolgen. Die Kennzahl unterstützt einen interkommunalen Vergleich eher als die Angabe der absoluten Höhe der Transferleistungen.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

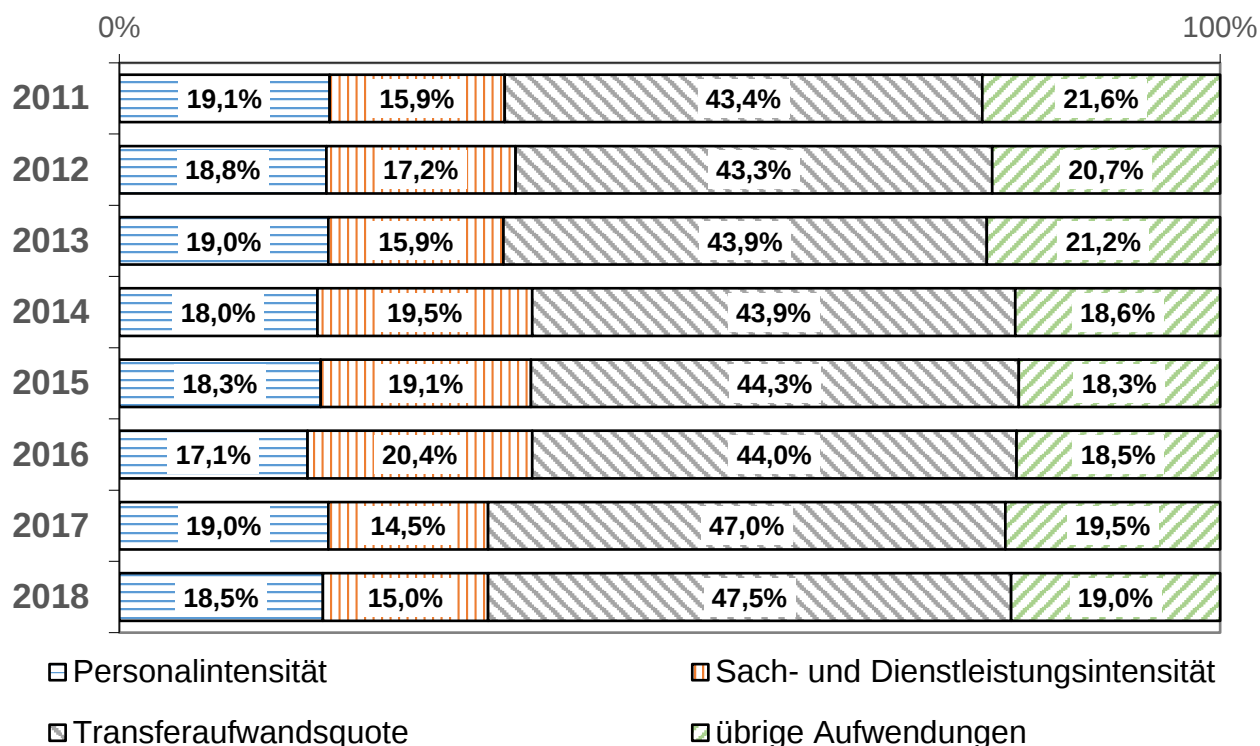


Abbildung 15: Personalintensität, Sach- und Dienstleistungsintensität, Transferaufwandsquote

Erläuterung: Die Kennzahl der Personalintensität hat sich gegenüber dem Vorjahr verringert, bedingt u. a. durch noch im Jahr 2018 nicht besetzte Stellen. Für die Jahre 2019 und insbesondere 2020 ist mit einer steigenden Quote zu rechnen, soweit nicht auch der Transferaufwand deutlich steigen sollte. Die Kennzahl der Sach- und Dienstleistungsintensität wurde beeinflusst durch Minderaufwendungen quer durch fast alle Budgets (z. B. wurden viele Unterhaltungsmaßnahmen in das Folgejahr verschoben). Der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen macht bereits fast 50 Prozent aus. Der Hauptteil des Gesamtansatzes der Transferaufwendungen bildet die Kreisumlage, welche mit rd. 13,7 Mio. € in erwarteter Höhe abgewickelt wurde.

7 Ausblick auf die Jahre 2019 bis 2021: Hoher Finanzmittelbedarf

7.1 Allgemeines

Nach § 49 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW ist im Lagebericht auch auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt einzugehen. Dies dient insbesondere dem Zweck, den jeweiligen Stand der Ausgleichsrücklage zu prognostizieren und damit die Chance aufzuzeigen, zumindest fiktiv ausgeglichene Haushalte erreichen zu können.

Die Ausgleichsrücklage verfügt nach Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2018 zu Beginn des Jahres 2019 über einen Bestand von gut 29,0 Mio. €. Zunächst soll ein kurzer Überblick über die kommenden Jahre gegeben werden.

7.2 Haushaltsjahr 2019

Die umfangreichen Maßnahmen an der ehemaligen Jakobischule können finanztechnisch planmäßig abgewickelt werden. Aufgrund des Weiteren erheblichen Investitionsbedarfs in die Schulinfrastruktur (z. B. Schulzentrum, Heriburg-Gymnasium, Maria-Frieden Schule) spart die Stadt zurzeit einen Teil der notwendigen Mittel an. Damit soll sichergestellt sein, dass sie bei Beginn der Maßnahmen nicht in vollem Umfang auf den Kreditmarkt angewiesen ist.

Nach dem Haushaltsplan für das Jahr 2019 schließt dieser im Ergebnisplan mit einem Defizit von 0,9 Mio. € ab. Belastend wirken Ermächtigungsübertragungen, die im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 gebildet wurden und auch Übertragungen von Erträgen beinhalten, die im Jahr 2018 nicht verwirklicht werden konnten, im Saldo von rund -2,0 Mio. €. Der Bestand der Ausgleichsrücklage am 31.12.2018 von 19,74 Mio. € zuzüglich des Jahresergebnisses 2018 von rund 9,27 Mio. € wird somit reichen, den Haushalt im Jahr 2019 fiktiv auszugleichen. Es muss aber weiterhin das Ziel sein, einen echten Haushaltsausgleich herbeizuführen. Dabei ist insbesondere die Ausgabenentwicklung im Auge zu behalten.

7.3 Haushaltsjahr 2020

Die Ergebnisplanung für das Jahr 2020 schließt laut Haushaltsplan 2019 ebenfalls mit einem Defizit ab, und zwar in Höhe von rund 0,25 Mio. €. Der Haushalt kann aber auch im Jahr 2020 fiktiv ausgeglichen werden.

In den kommenden Jahren stehen weiterhin erhebliche Investitionen insbesondere in die Schulinfrastruktur an, für die liquide Mittel in beträchtlichem Umfang benötigt werden. Die Maßnahme „ehemalige Jakobischule“ wird in 2019 zu großen Teilen abgewickelt sein. Gleichzeitig werden die Planungen für die Modernisierung des Schulzentrums weiter vorangetrieben. Die derzeit niedrige Zinsphase soll weiter genutzt werden, um durch Umschichtung von Altschulden die jährliche Zinslast weiter zu verringern. In 2019 und 2020 auslaufende Kreditlinien lassen dies zu. Dies kommt dann unmittelbar der Ergebnisrechnung zugute und entlastet damit in beträchtlichem Umfang den städtischen Haushalt.

7.4 Haushaltsjahre 2021 und später

Auch das Jahr 2021 und insbesondere die Folgejahre werden von Investitionen in die Schulinfrastruktur geprägt sein. Ein Teil der dafür notwendigen Liquidität soll bis dahin bereits erwirtschaftet werden, so dass ein gewisses „Startkapital“ vorhanden ist. Die Aufnahme von Krediten soll auf das absolut notwendige Maß beschränkt werden. Neben eigenen Mitteln sollen vorrangig Fördermittel und geförderte Kredite genutzt werden.

Die Ergebnisplanung für das Jahr 2021 schließt laut Haushaltsplan 2019 mit einem Defizit von knapp 0,9 Mio. € ab. Dieses Defizit kann voraussichtlich ebenfalls aus der dann noch vorhandenen Ausgleichsrücklage gedeckt werden. Aus heutiger Sicht bestehen gute Chancen, dass auch über 2021 hinaus noch Potenzial zur Herbeiführung eines fiktiv ausgeglichenen Haushalts vorhanden sein wird, wenngleich ein originär ausgeglichener Haushalt weiterhin als Zielvorgabe gelten sollte.

8 Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt Coesfeld

8.1 Allgemeines

Im Lagebericht soll darauf eingegangen werden, welche Chancen und Risiken sich im Hinblick auf die künftige Entwicklung der Stadt zeigen. Das ist naturgemäß schwierig, da konkrete Anhaltspunkte, welche Faktoren sich in erheblichem Umfang positiv oder negativ auswirken könnten, nicht vorliegen. Hinzu kommt, dass Umstände vielfach fremdgesteuert sind,

ohne dass die Stadt sie direkt beeinflussen könnte. Insofern kann aber allgemein festgestellt werden, dass – und darin kann sowohl eine Chance wie auch ein Risiko liegen – die städtische Ertrags- und Finanzlage und damit die Handlungsfähigkeit der Stadt Coesfeld zweifellos von der generellen wirtschaftlichen Situation und den konjunkturellen Entwicklungen abhängen.

Die eigene Steuerkraft der Stadt, die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landes, seine Steuereinnahmen und damit verbunden die Dotierung der Zahlungen an die Kommunen im Finanzausgleich, der Finanzbedarf des Kreises, der in der Erhebung der Kreisumlage zum Ausdruck kommt, sind – wie auch alle Maßnahmen der Gesetzgeber in Düsseldorf und Berlin – jedenfalls Einflussgrößen, die durchaus gravierenden Einfluss auf die kommunalen Haushalte nehmen können.

8.2 Gesamtwirtschaftliche Lage

Der ifo Geschäftsklimaindex für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands ist im Juni 2019 auf 97,4 Punkte weiter gesunken. Das ist der niedrigste Wert seit November 2014. Die Unternehmen blicken zunehmend pessimistisch auf die kommenden Monate. Ihre aktuelle Lage schätzten sie hingegen minimal besser ein. Die deutsche Konjunktur flaut weiter ab.

Die aktuell noch gute wirtschaftliche Entwicklung bedeutet somit neben Chancen für den städtischen Haushalt nun auch wieder Risiken durch eine mögliche Eintrübung der Wirtschaft. Der aktuell hohe Stand der Gewerbesteuererträge darf nicht dazu verleiten, davon auszugehen, dass dieser Zustand von längerer Dauer sein wird. Die derzeit noch gute Lage sollte genutzt werden, Vorsorge für zukünftige Belastungen zu betreiben, die städtische Infrastruktur auf einem angemessenen Niveau zu halten und die Verschuldung abzubauen. Neue Aufgaben sollten nur zurückhaltend übernommen werden, da sich ein Rückbau in finanziell schwierigen Zeiten oftmals nur schwer und zeitverzögert umsetzen lässt.

8.3 Substanzverlust durch Abschreibungen

Ein großes finanzielles Risiko wird, wie bereits oben erwähnt, im notwendigen Re-Investitionsbedarf in die Schul- und Verkehrsinfrastruktur gesehen. So wird in den Jahren 2021 bis 2025 allein für die Sanierung und Modernisierung des Schulzentrums und der Sporthallen ein Finanzbedarf nach heutigem Zwischenstand von mindestens rund 48 Mio. € entstehen, der bisher nur zu einem Teil aus Fördermitteln und vorhandener Liquidität gedeckt werden kann. Bei steigenden Zinsen besteht somit die Gefahr, dass zu den Haushaltsbelastungen durch Abschreibungen auch deutlich höhere jährliche Zinszahlungen auf die Stadt zukommen könnten. Daher sollte in der derzeit guten konjunkturellen Lage weiter Liquidität angespart werden, um die Höhe der notwendigen Kreditaufnahmen begrenzen zu können.

Als Risiko ist anzusprechen, dass dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgänge derzeit nicht in ausreichendem Umfang neue Investitionen gegenüberstehen. Wie unter Ziffer ► 6.2.4 dieses Lageberichtes dargestellt, erreichten die Investitionsquoten (nach Herausrechnung der Investitionen in Finanzanlagen) in vielen Jahren nur unterdurchschnittliche Werte. Die Zahlen werden aber dadurch relativiert, dass die Verschuldung deutlich abgebaut und die Liquiditätslage der Stadt derzeit als relativ positiv beurteilt werden kann. Zudem wird es in den nächsten Jahren zu erheblicher Investitionstätigkeit kommen, die aktuell bei einigen Projekten bereits angelaufen ist.

Es gilt, auf Dauer auch die notwendigen Mittel für Investitionen zur Vermögenserhaltung zu erwirtschaften, ohne dabei den Weg der Haushaltskonsolidierung und des Schuldenabbaus zu verlassen. Die für die nächsten Jahre geplanten erheblichen Investitionen werden dazu führen, dass sich die Investitionsquote wieder erhöhen wird. Dabei ist jedoch immer darauf zu achten, dass nur in Bereiche investiert wird, die für die zukünftige Aufgabenerledigung der Stadt auch langfristig erforderlich oder sinnvoll sind.

8.4 Eigenkapital

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Coesfeld hat in seiner Sitzung am 20.05.2010, lange bevor die Pläne des Landes Nordrhein-Westfalen hinsichtlich der Eingriffe in den Finanzausgleich publik wurden, den einstimmigen Grundsatzbeschluss gefasst, dass ein (freiwilliges) Konzept zur Sicherung des städtischen Haushalts entwickelt und in zwei Stufen umgesetzt werden sollte. Ziel war es, im Endeffekt eine Haushaltsentlastung von etwa 4,8 Mio. € jährlich zu erreichen. Denkbare Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushalts wurden erarbeitet, in einer interfraktionellen Arbeitsgruppe des Rates vorgestellt, diskutiert und zu einem großen Teil in den Haushalten ab 2011 umgesetzt. Die Sicherung des Eigenkapitalniveaus ist in den letzten Jahren gelungen. Dies ist aber unter anderem auch der guten wirtschaftlichen Lage zu verdanken. Die gute Ausgangslage bietet die Chance, die kommenden Herausforderungen, insbesondere die Durchführung der umfangreichen Investitionsmaßnahmen, finanziell schultern zu können. Ein Risiko besteht aber darin, dass die Aufwandsseite in den nächsten Jahren steigen wird, aber nicht sicher ist, ob auch weiterhin eine gute Ertragslage gegeben ist.

8.5 Kommunalen Finanzausgleich (insbesondere Schlüsselzuweisungen)

Finanzielle Verbesserungen bringt die Absenkung des sogenannten Vorweg-Abzugs im Gemeindefinanzierungsgesetz. Diese Regelung war zur zusätzlichen Finanzierung des Stärkungspaktes eingeführt worden, womit das Land den Kommunen direkt Gelder entzogen hatte. Mit dem GFG 2018 wurde dieser Vorweg-Abzug um 31 Mio. € abgebaut. Eine weitere Absenkung folgte in 2019 um 61 Mio. €, für 2020 ist eine Absenkung um 91 Mio. € vorgesehen. Ferner sorgte das Trägerrettungsprogramm für Kindertageseinrichtungen mit einem Volumen von 500 Mio. €, verteilt auf mehrere Jahre, für Verbesserungen in den kommunalen Haushalten. Des Weiteren hatte sich durch die Absenkung des kommunalen Kostenanteils beim Unterhaltsvorschuss eine weitere Entlastung der Kommunen (in 2017 45 Mio. € und 2018 über 100 Mio. €) ergeben.

Der finanziellen Verbesserung für die Städte und Gemeinden in NRW steht indes die Beteiligung der Kommunen mit 100 Mio. € jährlich an der erhöhten Krankenhausumlage gegenüber. Insofern bleibt abzuwarten, ob es zu weiteren finanziellen Belastungen der Kommunen kommen wird. Dies stellt ein potentiell Risiko dar.

8.6 Kreisumlage

Die Haushaltssatzung des Kreises Coesfeld sieht für das Haushaltsjahr 2019 einen gegenüber dem Vorjahr gesenkten Hebesatz zur allgemeinen Kreisumlage in Höhe von 27,99 v. H. vor. Auch unter Berücksichtigung der Einwendungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Benehmensherstellungsverfahren der vorausgegangenen Jahre sowie der wirtschaftlichen Kräfte der kreisangehörigen Kommunen (Rücksichtnahmegebot nach § 9 Kreisordnung NRW) hat sich der Kreistag im Zuge der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2019 für einen fiktiven Haushaltsausgleich entschieden. Dies erfolgte auch unter der Hinsicht, dass die Jahresabschlüsse der Vorjahre überwiegend deutlich besser als geplant abschließen konnten.

Der Kreishaushalt des Jahres 2017 schloss mit einem leichten Defizit von 94.214 € ab. Wie der Haushalt des Jahres 2018 des Kreises abschließen wird, bleibt abzuwarten. Generell sieht jedoch die Aufsichtsbehörde die geringe Eigenkapitalausstattung des Kreises als nicht unkritisch an. Auch unter Berücksichtigung weiterer Belastungen und der Entwicklung der Landschaftsumlage ist es daher nicht auszuschließen, dass der Kreis zukünftig den Hebesatz der Kreisumlage deutlich anheben wird. Dies würde sich unmittelbar auf die von der Stadt an den Kreis zu zahlende Kreisumlage auswirken, welches somit ein potentiell Risiko für den städtischen Haushalt darstellt.

8.7 Aufwendungen für Sozialleistungen

Ein Risiko wird auch weiterhin in der Entwicklung der von der Stadt (direkt oder über die Kreisumlage) aufzuwendenden Sozialleistungen gesehen, etwa im Bereich der Langzeitarbeitslosigkeit und der Jugendhilfe. Allgemeine Preissteigerungen, ein eventueller erneuter konjunktureller Abschwung, eine mögliche Verschlechterung der sozioökonomischen Lage der Bevölkerung führen zwangsläufig zu höheren Fallzahlen bei den Hilfeempfängern und erhöhten Aufwendungen, so dass in der Folge dann für andere Zwecke, zumal Preissteigerungen die Stadt ja ebenfalls treffen, nicht mehr genügend Mittel zur Verfügung stehen.

Finanzielle Risiken sind auch in der Finanzierung der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege zu sehen. So haben sich die jährlichen Gesamtaufwendungen in den letzten Jahren deutlich erhöht. Angesichts des weiter steigenden Bedarfs an Kindertagesplätzen besteht das Risiko, dass sich diese Entwicklung in den kommenden Jahren noch fortsetzen wird.

Seit Ende des Jahres 2014 und noch einmal deutlich im Jahr 2015 hat sich der Zustrom von Flüchtlingen aus Krisengebieten verstärkt. In abgeschwächter Form hat sich dies in den Folgejahren fortgesetzt. Die Unterbringung der Flüchtlinge konnte in der Rückschau gut gemeistert werden. Eine große Herausforderung wird in den nächsten Jahren aber darin bestehen, die Menschen mit Bleiberecht in die Gesellschaft zu integrieren. Dies wird noch vieler weiterer Kraftanstrengungen bedürfen, die auch einen Finanzmitteleinsatz erfordern werden.

8.8 Beteiligung an den Wirtschaftsbetrieben

Bekanntlich ist die Stadt Coesfeld zu 100 Prozent an den Wirtschaftsbetrieben der Stadt Coesfeld beteiligt. Zudem hat die Stadt Coesfeld Bürgschaften von rund 22,1 Mio. € zu Gunsten der Wirtschaftsbetriebe übernommen. Die (derzeit gute) Lage der Wirtschaftsbetriebe hat daher Einfluss auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Coesfeld. Aufgrund des sich stark verändernden Energiemarktes ist nicht sicher, ob auch in Zukunft die Höhe der bisherigen Gewinnausschüttung der Wirtschaftsbetriebe an die Stadt erreicht werden kann. Um sicherzustellen, auch im zukünftigen Marktumfeld gut gerüstet zu sein, sind die Wirtschaftsbetriebe Kooperationen mit anderen Marktakteuren eingegangen, um Vorteile im Einkaufsmanagement und weitere Synergieeffekte zu erzielen.

8.9 Entwicklung der Zinslast

Ein Anstieg des nun schon seit Jahren historisch niedrigen Zinsniveaus wird im Übrigen insgesamt als erhebliches künftiges Risiko für den Haushalt angesehen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die EZB ihre bisherige Politik in absehbarer Zeit ändert. Das damit einhergehende steigende Zinsniveau stellt ein Risiko für die Stadt Coesfeld dar. Die zukünftig aufzunehmenden Kredite für die Schulsanierungsmaßnahmen können heute noch nicht mit Zinssicherungsmaßnahmen hinterlegt werden. Das Ansparen von Liquidität verhindert aber, dass Kredite in erheblichem Umfang aufgenommen werden müssen.

Es wird auch versucht, dem Risiko von Zinssteigerungen für bestehende Kredite durch geeignete Zinssteuerungsmaßnahmen entgegenzuwirken, wozu mit Billigung des Rates der Stadt Coesfeld ein entsprechender Beratungsvertrag abgeschlossen wurde. Durch die ergriffenen Maßnahmen wurden in den Jahren 2012 bis 2018 bisher (brutto) über 870.000 € zu Gunsten der städtischen Haushalte mobilisiert.

Durch Umschichtung von Altschulden soll die jährliche Zinslast weiter reduziert werden, was eine Chance für den städtischen Haushalt darstellt. Allein im Jahr 2019 ist die Rückzahlung von Krediten in Höhe von 3,1 Mio. € einschließlich ordentlicher Tilgung vorgesehen.

8.10 Risikovorsorge

Um Risiken frühzeitig zu erkennen und eventuelle Gegensteuerungsmaßnahmen ergreifen zu können, erstellen die Fach- und Budgetbereiche der Verwaltung jeweils zum 30. Juni und 30. September unterjährige Budgetberichte, außerdem wird ein Gesamtbudgetbericht erarbeitet. Dadurch werden im Rahmen des Controllings die politischen Gremien, die Verwaltungsführung und die Fachbereichsleitungen über aktuelle Entwicklungen und den jeweiligen Stand der Abwicklung des beschlossenen Haushalts regelmäßig informiert.

8.11 Ausblick

Die gesamte Haushaltswirtschaft der Stadt im jeweiligen Haushaltsjahr, aber auch generell, sollte weiterhin darauf ausgerichtet bleiben, das Eigenkapital, und damit auch die Ausgleichsrücklage in der städtischen Bilanz möglichst weiter zu stärken. Dies ist möglich, soweit entsprechend auch Überschüsse erwirtschaftet werden und die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist (§ 75 Absatz 3 GO NRW). Bei der Stadt Coesfeld liegt dieser Wert im Jahr 2018 bei guten 36,4 Prozent.

Als Mittelzentrum befindet sich Coesfeld in einer guten Ausgangsposition. Die zunehmende Vernetzung und Digitalisierung wird jedoch zu weiteren deutlichen Veränderungen in der Geschäftswelt führen. Der Onlinehandel boomt. Dennoch wünschen sich die Menschen eine lebendige und attraktive Stadt, die eine gute Infrastruktur aufweist. Durch Maßnahmen wie das Berkelpjekt, der Ausweisung von weiteren Parkflächen und die Stärkung des Radverkehrs kann die Attraktivität der Stadt weiter ausgebaut werden. Eine mittelgroße Stadt wie Coesfeld kann auch in Zukunft gut bestehen, wenn sie alle Belange des täglichen Bedarfs abdecken kann, zudem auch in kultureller, sportlicher und touristischer Sicht interessant ist. Auf den Ausbau der digitalen Infrastruktur ist ein besonderes Augenmerk zu legen. Dies wird Menschen nach Coesfeld ziehen und lässt darauf hoffen, dass sich weitere Gewerbetreibende niederlassen. Für die Sicherung des städtischen Haushalts gilt auch hier, in die Zukunft zu investieren, Bewährtes zu erhalten, aber auch nicht mehr Benötigtes rechtzeitig zurückzubauen oder umzuwidmen. Coesfeld hat gute Chancen, den Wandel so gut bestehen zu können.

9 Übersicht über die Mitgliedschaft in Organen etc.

Die Übersicht über die Organe, Verwaltungsvorstand und Ratsmitglieder, sowie die einzelnen Mitgliedschaften ist gemäß § 95 Absatz 2 Gemeindeordnung NRW als Anlage dem Lagebericht beigelegt.

Coesfeld, 03.07.2019



Klaus Volmer
Kämmerer



Heinz Öhmann
Bürgermeister

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Verwaltungsvorstand

Öhmann, Heinz	Bürgermeister
• Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Coesfeld GmbH • Gesellschafterversammlung der Bäder-und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH • Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH (jeweils Vorsitzender) • Gesellschafterversammlung der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH (Vorsitzender) • Verbandsversammlung Sparkassenzweckverband Westmünsterland • Verwaltungsrat und Beirat der Sparkasse Westmünsterland (beratende Teilnahme) • Kuratorium Sparkassenstiftung für den Kreis Coesfeld • Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl (stellv. Mitglied) • Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (beratend) • Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH • Mitgliederversammlung und Aufsichtsrat (stellv. Vorsitzender) der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld e.G. und der Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH • Mitgliederversammlung der Wohnungsgenossenschaft e.G. • Stadtmarketingverein Coesfeld und Partner (stellv. Vorsitzender) • Zentralausschuss der citeq der Stadt Münster • Kuratorium Stiftung St. Vincenz (stellv. Vorsitzender) • Kuratorium Stiftung St. Katharinen (stellv. Vorsitzender) • Vorstand der Stiftung Vikarie Meiners • Vorstand Bücking'sche Jugendstiftung • Stiftungsrat Bürgerstiftung Coesfeld • Deutscher Städte- und Gemeindebund (stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr) • Städte- und Gemeindebund NRW (stellv. Präsidiumsmitglied, Mitglied im Hauptausschuss und im Finanzausschuss) • Mitgliederversammlung und Euregiorat des deutsch-niederländischen Zweckverbandes Euregio • Vorstand Landesgruppe Verband kommunaler Unternehmen (VKU) NRW • DRK Ortsverein (Vorsitzender) • Aufsichtsrat DRK Kinderwelt Coesfeld (Kita-gGmbH) • Beirat BHD-Seniorenwohnanlage St.-Johannes, Coesfeld-Lette • LAG Lokale Aktionsgruppe Region Baumberge e.V. (Vorsitzender) • Kulturrat im Münsterland e.V.	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Backes, Thomas	Beigeordneter
• Stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Vorstand / Geschäftsführung (nebenamtlich) der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld e.G. • Mitgliederversammlung der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld e.G. • Geschäftsführung (nebenamtlich) der Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH • Geschäftsführer der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH • Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Gesellschafterversammlung der Bürgerhalle Coesfeld GmbH • Gesellschafterversammlung IPNW Business Park Verwaltungs-GmbH • Geschäftsführer der IPNW Business Park Verwaltungs-GmbH • Gesellschafterversammlung IPNW Business Park GmbH & Co. KG • Geschäftsführer der IPNW Business Park GmbH & Co. KG • Aufsichtsrat der Christophorus-Trägersgesellschaft mbH (Vorsitz) • Aufsichtsrat der Klinik am Schlossgarten GmbH (Vorsitz) • Aufsichtsrat der Christophorus-Klinik GmbH (Vorsitz) • Aufsichtsrat der Christophorus-Servicegesellschaft mbH (Vorsitz) • Aufsichtsrat der Christophorus Altenhilfe GmbH (Vorsitz) • Kuratorium der Stiftung St. Katharinenstift	

Robers, Dr. Thomas	Beigeordneter
• Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbands Westmünsterland • Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Euregio • Mitglied im Vorstand der Freizeit- und Bildungsstätte der katholischen Jugend Coesfeld e.V.	

Volmer, Klaus	Kämmerer
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Ratsmitglieder

Ahrendt-Prinz, Charlotte	Verwaltungsfachangestellte
Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Bachmann, Dennis	Bachelor of Laws
Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Beck, Stephan	Diplom Verwaltungswirt
- Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH - Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	

Bischoff, Annette (bis 28.02.2018)	Diplom Agraringenieurin

Böcker, Walter	Rentner
- Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH - Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld - Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW	

Bolwerk, Richard	Diplom Ingenieur
- Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH - Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH - Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH - Vorsitzender im Lenkungsgremium der Envizert GmbH - Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH - Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Borgert, Elisabeth	Kauffrau
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Bouhari, Sami (ab 01.10.2018)	Veranstaltungstechniker
• Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl (stellv. Mitglied)	

Böyer, Robert	Industriedruckmeister / Betriebswirt
• Stellv. beratendes Mitglied Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH	

Bücking, Thomas	Vermessungstechniker
• Vorstandsmitglied im dem Freizeit- und Bildungsstätte der kath. Jugend Coesfeld e.V. • Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland • Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Dicke, Nicole	Rechtsanwältin
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Entrup, Rudolf	Diplom Ingenieur / Rentner
• Vorsitzender des Aufsichtsrates der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Fascher, Ulrike	Pharmareferentin
• Mitglied der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Frieling, Norbert	Rechtsanwalt und Notar
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Beirat der Sparkasse Westmünsterland • Sachkundiges Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Westmünsterland • Verbandsversammlung Sparkassenzweckverband Westmünsterland	

Goerke, Dieter	Soldat a.D.
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Hagemann, Norbert	Pensionär
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW	

Hallay, Günter	Diplom Verwaltungswirt
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Haveresch, Bernhard	Landwirt
• Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes EUREGIO • Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Stellv. Mitglied Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Heiming, Michael	Elektrotechniker
• Stellv. Mitglied Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Beratendes Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (ab 08.11.2018)	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Hesse, Uwe	Rentner
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Vorsitzender des Betriebsausschusses des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW • Gesellschafterversammlung der Energy Führungs- und Servicegesellschaft mbH	

Kämmerling, Ludger	Arzt
• Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Kestermann, Bernhard	Landwirt
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Korth, Wilhelm	Landwirt
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	

Kraska, Wolfgang	Lehrer
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Kretschmer, André	Obermonteur HSK
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Lammerding, Bernhard	Reg. Beschäftigter
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Michels, Thomas	Kfz.-Meister
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • LAG Lokale Aktionsgruppe Region Baumberge e.V. • Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Micke, Christoph	Arzt für Allgemeinmedizin
• Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Musholt, Tobias	Informatiker
• Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH • Verbandsversammlung des Zweckverbandes EUREGIO e.V. • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW	

Nielsen, Ralf	Kaufmännischer Angestellter
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW • Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland	

Peters, Hermann-Josef	Diplom Ingenieur Architektur
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Potthoff, Irmgard	Rentnerin

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Rengshausen, Bernd	Lehrer
• Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Schürhoff, Horst	Pensionär
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	

Schulze Spüntrup, Josef	Amtlicher Fleischassistent
• Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Sokol, Peter	Kaufmann
• Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Stallmeyer, Thomas	Medizintechniker
• Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Gesellschafterversammlung der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH • Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Suhren, Bettina	Polizeikommissarin

Tranel, Gerrit	Wirtschaftsgeograph
• Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Westmünsterland • Gesellschafterversammlung der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2018

Vennes, Martina	Einzelhandelskauffrau

Vogt, Hermann-Josef (bis 30.09.2018)	Angestellter / Diplom Ingenieur
• Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Beratendes Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Volmer, Heinrich (ab 03.01.2018)	Technischer Angestellter

Walfort, Inge	Selbstständig / Industriekauffrau
• Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk im Kreis Coesfeld e.V. • Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Wedhorn, Lutz	Jurist

Stadt Coesfeld - Jahresabschluss 2018 (Entwurf)

AKTIVA		Bilanzwert zum 31.12.2018	Bilanzwert zum 31.12.2017
1. Anlagevermögen		305.275.752,76	301.714.777,90
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		293.131,65	310.617,69
1.2 Sachanlagen		221.925.550,30	217.065.979,48
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		32.074.113,18	31.326.768,01
1.2.1.1 Grünflächen		24.021.516,81	23.253.314,56
1.2.1.2 Ackerland		1.048.529,78	1.048.529,78
1.2.1.3 Wald, Forsten		292.262,24	206.493,44
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke		6.711.804,35	6.818.430,23
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		76.174.665,76	78.001.235,21
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen		4.569.594,05	4.306.447,05
1.2.2.2 Schulen		51.917.317,20	53.138.795,65
1.2.2.3 Wohnbauten		6.287.530,31	6.597.454,31
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude		13.400.224,20	13.958.538,20
1.2.3 Infrastrukturvermögen		97.394.448,24	95.537.348,96
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens		28.218.335,95	27.313.590,32
1.2.3.2 Brücken und Tunnel		3.008.411,00	3.136.930,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen		0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		0,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		61.211.002,02	60.109.847,66
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens		4.956.699,27	4.976.980,98
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden		1.369.140,84	1.392.204,74
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		590.886,20	456.831,20
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		3.284.603,27	3.285.703,94
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		2.837.403,81	2.806.584,16
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		8.200.289,00	4.259.303,26
1.3 Finanzanlagen		83.057.070,81	84.338.180,73
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		49.396.275,00	49.396.275,00
1.3.2 Beteiligungen		62.651,38	36.901,38
1.3.3 Sondervermögen		23.148.930,56	23.148.930,56
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens		10.147.099,00	8.147.099,00
1.3.5 Ausleihungen		302.114,87	3.608.974,79
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen		200.000,00	3.500.000,00
1.3.5.2 an Beteiligungen		0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen		0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen		102.114,87	108.974,79
2. Umlaufvermögen		44.528.103,24	40.437.701,29
2.1 Vorräte		1.096.562,57	1.404.585,89
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		1.096.562,57	1.404.585,89
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		6.589.548,71	10.505.702,41
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		3.439.528,10	7.862.735,46
2.2.1.1 Gebühren		415.920,51	257.142,08
2.2.1.2 Beiträge		15.125,91	6.535,58
2.2.1.3 Steuern		563.144,15	6.567.277,28
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen		1.574.755,19	321.956,73
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen		870.582,34	709.823,79
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		2.414.523,21	2.453.299,06
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich		413.618,33	356.433,35
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich		1.005.614,15	1.442.132,57
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen		557.086,66	105.646,58
2.2.2.4 gegen Beteiligungen		219,42	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen		437.984,65	549.086,56
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		735.497,40	189.667,89
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel		36.841.991,96	28.527.412,99
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		4.205.431,30	4.326.340,63
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00
Bilanzsumme Aktiva		354.009.287,30	346.478.819,82

Stadt Coesfeld - Jahresabschluss 2018 (Entwurf)

PASSIVA

	Bilanzwert zum 31.12.2018	Bilanzwert zum 31.12.2017
1. Eigenkapital	157.775.735,15	148.571.948,66
1.1 Allgemeine Rücklage	128.763.521,25	128.831.145,61
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	19.740.803,05	14.457.018,11
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9.271.410,85	5.283.784,94
2. Sonderposten	109.914.199,67	109.479.626,94
2.1 für Zuwendungen	62.571.400,47	61.816.627,95
2.2 für Beiträge	24.782.648,45	25.891.418,45
2.3 für den Gebührenaussgleich	502.424,24	587.491,98
2.4 Sonstige Sonderposten	22.057.726,51	21.184.088,56
3. Rückstellungen	43.826.345,24	44.991.298,46
3.1 Pensionsrückstellungen	32.210.052,00	31.044.834,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	335.000,00	335.000,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	9.648.549,55	11.608.342,19
3.4 Sonstige Rückstellungen	1.632.743,69	2.003.122,27
4. Verbindlichkeiten	38.552.409,75	38.726.641,33
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	15.971.486,34	17.923.681,48
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 von Kreditinstituten	15.971.486,34	17.923.681,48
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	6.750,00	9.047,54
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.259.218,95	1.180.303,55
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	21.962,46	446.928,20
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	9.455.264,92	10.621.140,34
4.8 Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	10.837.727,08	8.545.540,22
5. Passive Rechnungsabgrenzung	3.940.597,49	4.709.304,43
Bilanzsumme Passiva	354.009.287,30	346.478.819,82

Gesamtergebnisrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	49.669.382,75	46.443.300,00	49.760.765,35	3.317.465,35	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.059.724,15	20.717.449,00	21.250.246,22	532.797,22	39.840,00
03	+ Sonstige Transfererträge	541.782,37	364.000,00	747.051,06	383.051,06	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.373.767,33	8.445.800,00	9.018.485,64	572.685,64	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.010.552,33	851.710,00	988.537,48	136.827,48	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.812.574,01	3.945.000,00	5.545.935,15	1.600.935,15	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.512.648,52	3.659.665,00	5.239.037,09	1.579.372,09	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	16.679,39	27.550,00	49.658,80	22.108,80	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	88.997.110,85	84.454.474,00	92.599.716,79	8.145.242,79	39.840,00
11	- Personalaufwendungen	-16.163.644,87	-16.566.000,00	-15.740.714,22	825.285,78	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.784.439,69	-1.417.000,00	-2.263.374,40	-846.374,40	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-12.378.642,90	-15.154.098,50	-12.706.674,83	2.447.423,67	-1.457.718,82
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.100.102,52	-7.408.774,66	-7.137.597,66	271.177,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-40.048.289,06	-39.272.695,00	-40.299.947,57	-1.027.252,57	-387.239,40
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.679.645,26	-7.329.175,41	-6.758.353,26	570.822,15	-198.994,99
17	= Ordentliche Aufwendungen	-85.154.764,30	-87.147.743,57	-84.906.661,94	2.241.081,63	-2.043.953,21
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	3.842.346,55	-2.693.269,57	7.693.054,85	10.386.324,42	-2.004.113,21
19	+ Finanzerträge	1.993.719,38	1.937.300,00	1.968.621,02	31.321,02	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-552.280,99	-532.000,00	-390.265,02	141.734,98	0,00
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1.441.438,39	1.405.300,00	1.578.356,00	173.056,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	5.283.784,94	-1.287.969,57	9.271.410,85	10.559.380,42	-2.004.113,21
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	5.283.784,94	-1.287.969,57	9.271.410,85	10.559.380,42	-2.004.113,21

Nachrichtlich: Interne Leistungsverrechnungen

Gesamtergebnisrechnung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	5.283.784,94	-1.287.969,57	9.271.410,85	10.559.380,42	-2.004.113,21
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.885.152,40	11.302.951,00	10.135.199,81	-1.167.751,19	0,00
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.885.152,40	-11.302.951,00	-10.135.199,81	1.167.751,19	0,00
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	5.283.784,94	-1.287.969,57	9.271.410,85	10.559.380,42	-2.004.113,21

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

Gesamtergebnisrechnung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	462.209,44	0,00	161.037,17	161.037,17	0,00
31	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Verrechnete Aufw. bei Vermögensgegenständen	-421.937,50	0,00	-228.661,53	-228.661,53	0,00
33	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Verrechnungssaldo (Z. 30 bis 33)	40.271,94	0,00	-67.624,36	-67.624,36	0,00

Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	47.389.086,14	46.443.300,00	53.539.809,67	7.096.509,67	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.057.570,86	18.037.544,00	17.894.793,92	-142.750,08	24.000,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	359.164,55	364.000,00	431.295,07	67.295,07	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.927.349,81	7.024.900,00	7.438.312,48	413.412,48	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.010.354,18	851.710,00	998.535,78	146.825,78	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.220.958,08	3.945.000,00	5.532.018,24	1.587.018,24	25.048,09
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.263.034,40	2.634.020,00	2.770.843,84	136.823,84	0,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.949.352,69	1.937.300,00	1.968.506,21	31.206,21	0,00
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	80.176.870,71	81.237.774,00	90.574.115,21	9.336.341,21	49.048,09
10	- Personalauszahlungen	-14.120.449,98	-15.843.000,00	-14.719.956,78	1.123.043,22	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.905.506,65	-1.860.000,00	-1.983.166,39	-123.166,39	0,00
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-11.092.604,25	-18.011.894,76	-12.935.496,35	5.076.398,41	-2.496.782,79
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-578.155,67	-532.000,00	-398.615,32	133.384,68	0,00
14	- Transferauszahlungen	-39.715.643,04	-39.152.717,91	-40.470.723,84	-1.318.005,93	-605.691,41
15	- Sonstige Auszahlungen	-6.515.594,08	-7.363.323,91	-6.859.652,67	503.671,24	-333.398,09
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-73.927.953,67	-82.762.936,58	-77.367.611,35	5.395.325,23	-3.435.872,29
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	6.248.917,04	-1.525.162,58	13.206.503,86	14.731.666,44	-3.386.824,20
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.461.966,06	10.454.864,74	5.719.362,43	-4.735.502,31	3.716.750,14
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	873.843,07	412.000,00	74.813,07	-337.186,93	373.000,00
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	549.692,90	779.767,78	262.348,67	-517.419,11	0,00
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.596.284,93	3.477.900,00	4.121.527,42	643.627,42	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.481.786,96	15.124.532,52	10.178.051,59	-4.946.480,93	4.089.750,14
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.340.894,39	-6.469.300,00	-1.610.115,48	4.859.184,52	-3.930.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.239.525,34	-23.349.394,27	-8.024.523,50	15.324.870,77	-15.318.424,13
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.043.295,41	-2.355.328,28	-1.150.883,94	1.204.444,34	-805.645,84
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.000,00	-2.025.000,00	-2.025.750,00	-750,00	0,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-226.778,66	-609.392,34	-39.299,82	570.092,52	-603.440,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-870.273,96	-744.670,00	-483.145,16	261.524,84	-216.675,00

Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.721.767,76	-35.553.084,89	-13.333.717,90	22.219.366,99	-20.874.184,97
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-239.980,80	-20.428.552,37	-3.155.666,31	17.272.886,06	-16.784.434,83
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	6.008.936,24	-21.953.714,95	10.050.837,55	32.004.552,50	-20.171.259,03
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	3.841.000,00	4.000.000,00	1.257.608,00	-2.742.392,00	0,00
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-5.338.294,02	-3.281.000,00	-3.209.803,14	71.196,86	0,00
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.497.294,02	719.000,00	-1.952.195,14	-2.671.195,14	0,00
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	4.511.642,22	-21.234.714,95	8.098.642,41	29.333.357,36	-20.171.259,03
39a	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	17.371.331,83	18.500.000,00	21.882.974,05	3.382.974,05	0,00
39b	+ Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	7.618.555,88	5.549.000,00	6.644.438,94	1.095.438,94	0,00
39c	Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln	24.989.887,71	24.049.000,00	28.527.412,99	4.478.412,99	0,00
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-974.116,94	-1.625.000,00	215.936,56	1.840.936,56	0,00
41	= Liquide Mittel (Z. 38+39c+40)	28.527.412,99	1.189.285,05	36.841.991,96	35.652.706,91	-20.171.259,03
	<i>Anteile an den Liquiden Mitteln (nur nachrichtlich):</i>					
42	Stadt Coesfeld	21.882.974,05	-2.734.714,95	29.981.616,46	32.716.331,41	-20.171.259,03
43	Abwasserwerk der Stadt Coesfeld	6.323.291,79	3.724.000,00	6.307.719,33	2.583.719,33	0,00
44	Sonstige fremde Finanzmittel	321.147,15	200.000,00	552.656,17	352.656,17	0,00
	Summe:	28.527.412,99	1.189.285,05	36.841.991,96	35.652.706,91	-20.171.259,03

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Stadt Coesfeld wurde unter Anwendung des § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie der Bestimmungen des sechsten Abschnitts (§§ 37–48) der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) in der in 2018 geltenden Fassung aufgestellt.

Gemäß § 37 Abs. 1 GemHVO NRW ist zum Jahresabschluss ein erläuternder Anhang zu erstellen. Der Anhang nach § 44 GemHVO NRW soll die Interpretation des gemeindlichen Jahresabschlusses unterstützen. Dieser Aufgabe dienen auch die dem Anhang beigefügten folgenden Anlagen:

- Anlagenspiegel
- AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld
- Beteiligungsübersicht
- Forderungsspiegel
- Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals
- Rückstellungsspiegel
- Verbindlichkeitspiegel
- Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und möglichen künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen
- Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Stadt Coesfeld hat im Haushaltsjahr 2017 sowohl die allgemeinen Bewertungsanforderungen des § 32 Abs. 1 GemHVO als auch die speziellen Bewertungsvorschriften im Sinne der GO und der GemHVO (vgl. § 32 Abs. 2 GemHVO) erfüllt.

Gemäß § 91 Abs 1 GO sind zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten in einer Inventur unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur vollständig aufzunehmen und dabei der Wert der einzelnen Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten anzugeben. Entsprechend § 28 Abs. 1 i.V.m. § 29 Abs. 1 GemHVO und den Inventurrichtlinien der Stadt Coesfeld wurde zum Bilanzstichtag 31.12.2018 eine Buch- und Beleginventur durchgeführt.

Entsprechend dem Grundsatz der Vollständigkeit sind in der Bilanz sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten wertmäßig dargestellt.

Grundsätzlich kam das Prinzip der Einzelbewertung zur Anwendung. Bewertungsvereinfachungen gemäß § 34 GemHVO (Festwerte, Gruppenwerte), die in der Vorjahresbilanz genutzt wurden, sind in 2018 beibehalten bzw. fortgeführt worden.

Die Vermögenszugänge des laufenden Jahres erfolgten zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, wurden planmäßig entsprechend der AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld linear abgeschrieben; die AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld ist dem Anhang beigefügt. Dabei wurde die - durch das erste Gesetz zur Weiterentwicklung

des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen (1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz – NKFVG) vom 18.09.2012 - weggefallene Regelung in § 35 Abs. 2 GemHVO beibehalten. Für abzuschreibende Vermögensgegenstände wird im Jahr der Anschaffung oder Herstellung nur der Teil der auf ein Jahr anfallenden Abschreibungen angesetzt, der auf die vollen Monate im Zeitraum zwischen der Anschaffung oder Herstellung und dem Ende des Jahres entfällt.

Sofern bei der Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen für diese bisher in der AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld noch keine Festlegungen bestanden, wurden entsprechende Festlegungen getroffen und die AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld fortgeschrieben; die in 2018 getroffenen Regelungen sind in der Spalte „Aufnahme in Verzeichnis ab“ mit der Jahreszahl 2018 gekennzeichnet.

Abweichend von der festgelegten Nutzungsdauer für Office-Programme u.ä. Software von 5 Jahren, wurde für im Jahr 2017 angeschaffte Office- und System-Software eine Nutzungsdauer von nur 3 Jahren angesetzt. Hier wurde ein Vertrag mit einer Laufzeit von 3 Jahren abgeschlossen. Daher erfolgt die Abschreibung für diese Software auch nur über diesen kürzeren Zeitraum.

Bei geringwertigen Wirtschaftsgütern (Wert nicht über 410 € ohne Umsatzsteuer) wurde, sofern sie nicht Bestandteil von Festwerten waren oder nach dem Grundsatz der Wesentlichkeit aktiviert wurden (Bilanzstetigkeit), von der Möglichkeit der Sofortabschreibung im Jahr des Zugangs Gebrauch gemacht (§ 33 Abs. 4 GemHVO), d. h. bei ihnen wurde der Anlagenabgang im Anschaffungsjahr unterstellt. Solche geringwertigen Wirtschaftsgüter wurden auf einem gesonderten Sachkonto und nicht über die Anlagenbuchhaltung gebucht; das Ergebnis der Sofortabschreibungen ist unterhalb des Anlagenspiegels aufgeführt. Vermögensgegenstände mit einem Wert unter 60 € ohne Umsatzsteuer wurden direkt als Aufwand gebucht.

Außerplanmäßige Abschreibungen gem. § 35 Abs. 5 GemHVO wurden beim Bilanzposten „Grund und Boden des Infrastrukturvermögens“ wegen dauerhafter Wertminderungen mit einem Volumen von 1.826,84 € erforderlich. Außerdem wurde für ein neu vergebenes Erbbaurecht eine außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von 44.050,88 € bei der Bilanzposition „Sonstige unbebaute Grundstücke“ erfasst. Zuschreibungen gem. § 35 Abs. 8 GemHVO waren im Jahr 2018 nicht vorzunehmen. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zur Bilanz verwiesen.

Bei der Bewertung von Erbbaurechtsgrundstücken - insbesondere zwecks Ermittlung von außerplanmäßigen Abschreibungen, sonstigen Wertkorrekturen als auch Zuschreibungen - wird seit dem Jahresabschluss 2016 das finanzmathematische Verfahren nach den Wertermittlungsrichtlinien (WertR) 2006 durchgeführt, da dieses Verfahren nach Abstimmung mit dem Gutachterausschuss beim Kreis Coesfeld bei der Bewertung von Erbbaugrundstücken grundsätzlich anzuwenden sei.

Verluste und Gewinne aus dem Anlagenabgang von Vermögensgegenständen, die nicht mehr zur Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben benötigt werden, wurden gemäß § 43 Abs. 3 GemHVO i.V.m. § 90 Abs. 3 GO unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet. Dabei wird der § 43 Abs. 3 GemHVO vermögensbezogen gesehen. Die Regelung des § 43 Abs. 3 GemHVO wurde mit dem NKFVG vom 18.09.2012 eingeführt und konnte bereits für den Jahresabschluss 2012 angewendet werden. Eine erste Konkretisierung der Vorschrift erfolgte durch die 6. Handreichung zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement in Nordrhein-Westfalen vom Oktober 2014. Hinsichtlich der Auslegung der Vorschrift bestehen grundsätzlich 2 unterschiedliche Sichtweisen; die aufgabenbezogene und die vermögensbezogene Sichtweise. Laut Mitteilung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW) vom 31.07.2015 vertritt jedoch das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen (MIK NRW) die Auffassung, dass jegliche Erträge und Aufwendungen aus

dem Abgang von Sachanlagevermögen - also auch bei Ersatzbeschaffungen - ergebnisneutral gegen die Allgemeine Rücklage zu buchen sind (vermögensbezogene Sichtweise). Die GPA NRW folgt dieser Auffassung. Insoweit wurden im Jahresabschluss 2018 sämtliche Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet.

Eine Umgliederung von Vermögensgegenständen vom Umlaufvermögen in das Anlagevermögen waren nicht zu erfassen. Auch Umgliederungen vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen wurden nicht vorgenommen. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zur Bilanz verwiesen.

Die Bewertung der Finanzanlagen in der Form der verbundenen Unternehmen erfolgte im Rahmen der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 je nach Zielsetzung (erwerbswirtschaftlich oder sachzielorientiert) mit dem Ertrags- oder Substanzwertverfahren, sofern sie nicht für die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Stadt Coesfeld von untergeordneter Bedeutung waren. Hiervon abweichend wird seit dem Jahresabschluss 2014 bei der Prüfung der Werthaltigkeit der vorgenannten Finanzanlagen anstatt des Ertragswertverfahrens das Discounted-Cashflow (DCF)-Verfahren unter Ausschluss der Ertragssteuern beim Anteilseigner und unter Einbezug von Synergieeffekten aus einem Unternehmensverbund angewendet. Im Unterschied zum Ertragswertverfahren wird beim DCF-Verfahren nicht der zukünftige Gewinn, sondern der zukünftige Cash-Flow (der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Umsatzstätigkeit) zugrunde gelegt. Zudem erfolgt eine Diskontierung (Abzinsung) des Cashflows mit einem gewichteten – nicht wie beim Ertragswertverfahren mit einem festen – Kapitalkostensatz, so dass die tatsächliche Finanzierungsstruktur des Unternehmens einfließt und damit ein genauerer Wert ermittelt wird.

Das DCF-Verfahren entspricht wie auch das Ertragswertverfahren den Grundsätzen zur Durchführung von Unternehmensbewertungen des IDW (Institut der Wirtschaftsprüfer) - Standard S1 i. d. F. 2008 -.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nominalwert bilanziert. Den Ausfallrisiken wurde durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Rückstellungen beinhalten die von den Fachbereichen im Rahmen der Inventuren mitgeteilten Verpflichtungen.

Pensions- und Beihilferückstellungen: Durch das Dienstrechtsmodernisierungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (DRModG NRW) vom 14.06.2016 wurde das Sonderzahlungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (SZG NRW) zum 01.01.2017 aufgehoben und die bisherige Sonderzahlung in die Besoldungstabellen eingebaut. Um das bislang geringere Sonderzahlungsniveau für Versorgungsempfänger implizit beizubehalten, wurden besoldungsgruppenabhängige Einbaufaktoren in § 5 Abs. 1 LBeamtVG NRW eingeführt, die zu einer entsprechenden Absenkung der Ruhegehaltfähigen Bezüge führen. Ferner wurde durch das DRModG die Ruhegehaltfähigkeit der Stellenzulage im Einsatzdienst der Feuerwehr wiedereingeführt. Dies gilt auch für Versorgungsempfänger, bei denen diese Zulage bislang nicht ruhegehaltfähig war. Die Ruhegehaltfähigkeit ist an eine Mindestdienstzeit im Einsatzdienst gekoppelt.

Durch das DRModG NRW wurde ferner die Versorgungslastenteilung von laufenden Erstattungen auf Abfindungen umgestellt. Alle zum 1.7.2016 laufenden Erstattungen werden gemäß § 100 LBeamtVG NRW mit den bisherigen Anteilen fortgeführt. Bei allen zum 30.06.2016 noch offenen Fällen, bei denen die Versetzung vor dem 1.7.2016 erfolgte, der Versorgungsfall aber zum 1.7.2016 noch nicht eingetreten war (sog. Schwebefälle), erfolgt dagegen nun gemäß § 101 LBeamtVG NRW spätestens bei Eintritt des Versorgungsfalls eine einmalige Abfindungszahlung.

Die versicherungsmathematische Bewertung der Beihilfeverpflichtungen erfolgt auf Grundlage von Kopfschadenstatistiken unter Berücksichtigung eines altersabhängig steigenden Schadenprofils (Basis: Wahrscheinlichkeitstafeln in der privaten Krankenversicherung 2017). Die Bewertung erfolgt unter Verwendung der Statistiken für Zahnbehandlung und Zahnersatz, ambulante Heilbehandlung, stationäre Heilbehandlung im Zweibettzimmer sowie ambulante und stationäre Pflege aller drei Pflegestufen jeweils für Beihilfeberechtigte. Die Wahrscheinlichkeitstafeln in der privaten Krankenversicherung 2017 basieren hinsichtlich der Pflegeleistungen erstmals die durch die Ausweitung der Pflegeleistungen deutlich gestiegenen Beihilfeausgaben ab.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert.

Bilanzgliederung

Aktivseite

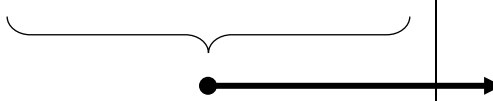
Im Bereich der „2.2.1 Öffentlichen-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen“ sowie der „2.2.2 Privatrechtlichen Forderungen“ wurden die aufgrund des NKFVG vom 18.09.2012 (§ 41 Abs. 3 Nr. 2.2 GemHVO) weggefallenen Untergliederungen aus Informationsgründen auf der Grundlage von § 41 Abs. 6 GemHVO beibehalten.

Gliederung der Gesamtfinanzzrechnung

Im Rahmen der Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO NRW) wurde auch die Gliederung der Gesamtfinanzzrechnung angepasst. Während in den Jahresabschlüssen bis einschließlich 2014 in Zeile 39 der Anfangsbestand nur der eigenen Finanzmittel zum 01.01. ausgewiesen wurde, ist dort seit dem Jahresabschluss 2015 der gesamte Anfangsbestand, also einschl. der fremden Finanzmittel darzustellen. Diese Information findet sich nun in Zeile 39c der Gesamtfinanzzrechnung. Aus Sicht der Stadt Coesfeld macht es aber durchaus Sinn, eine Trennung des gesamten Anfangsbestandes der liquiden Mittel vorzunehmen und einzeln für die Stadt Coesfeld (Zeile 39a) und die übrigen Bereiche (Zeile 39b) auszuweisen. Diese beiden Zeilen sind somit als freiwillige Erweiterung des vorgegebenen Musters anzusehen.

Eine Änderung besteht seit dem Jahresabschluss 2015 auch für die Zeile 40. Während vorher hier der gesamte Bestand der fremden Finanzmittel zum Bilanzstichtag ausgewiesen wurde, ist seit dem Jahresabschluss 2015 lediglich die eingetretene Veränderung im Haushaltsjahr anzugeben. Der Endbestand der fremden Finanzmittel zum 31.12. wird insoweit nicht separat gezeigt.

Im Folgenden ist noch einmal der Ausweis der liquiden Mittel dargestellt (jeweils Angabe der Zeilen in der Gesamtfinanzzrechnung):

	Stadt Coesfeld	übrige Bereiche *)	Gesamt
Anfangsbestand zum 01.01.	39a	39b	39c
± Veränderung im Haushaltsjahr	38	40	-
Endbestand zum 31.12.			41

- *) sog. Fremde Finanzmittel, z. B. Kassenbestand des Abwasserwerks, Verwahrgelder, Abwicklung der Konten für den SGB-Bereich, etc.

Periodenabgrenzung für Erträge und Aufwendungen

Im Rahmen des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes NRW wurde die Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) zum 01. Januar 2019 durch die Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ersetzt. Mit Inkrafttreten der KomHVO NRW ist die bisherige Regelung aus § 11 Abs. 2 Satz 2 GemHVO NRW, wonach Erträge und Aufwendungen, die in einem Leistungsbescheid festgesetzt werden, nach dem Erfüllungszeitraum (= im Bescheid geregelter Wirksamkeitszeitpunkt) zu veranschlagen sind, weggefallen.

Die veränderte Regelung spielt insbesondere eine Rolle bei der Verbuchung der Erträge u. Aufwendungen aus den städtischen Grund- u. Gewerbesteuerbescheiden, der Abrechnungsbeträge aus den Bescheiden des Landes über die Festsetzung der Gemeindeanteile an der Einkommen- und der Umsatzsteuer sowie bei der Verbuchung der Gewerbesteuerumlage im Wertaufhellungszeitraum (Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Haushaltsjahres und dem gesetzlich bestimmten letzten Tag der Aufstellung des gemeindlichen Jahresabschlusses für das abgelaufene Haushaltsjahr; hier der 31. März 2019).

Während für den Zeitraum vom 01.01. – 31.12.2018 nach der für 2018 geltenden Regelung der GemHVO eine Zuordnung der Erträge und Aufwendungen nach dem Erfüllungszeitraum vorgenommen wurde, wurde im Wertaufhellungszeitraum für den Jahresabschluss 2018 vom 01.01. – 31.03.2019 nach der nunmehr geltenden Regelung der KomHVO eine Zuordnung in der Weise vorgenommen, dass Erträge und Aufwendungen ohne Gegenleistung aus Leistungsbescheiden – unabhängig vom Erfüllungszeitraum - mit dem Datum des Bescheides und damit für das Jahr 2019 eingebucht wurden.

Erläuterungen zur Bilanz

Erläuterungen zu den Aktiva

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlage (Anlagenspiegel) zu diesem Anhang dargestellt. Nachfolgend wird neben den allgemeinen Erläuterungen der Bilanzposten auf Besonderheiten, die nach den gesetzlichen Vorschriften zu erläutern sind, eingegangen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Der Bilanzposten umfasst den Wert von Konzessionen und Softwarelizenzen sowie Anzahlungen für die Anschaffung von immateriellen Vermögensgegenständen.

1.2 Sachanlagen

Im Dezember 2018 hat die Stadt Coesfeld das Infrastrukturvermögen im Industriepark Nord.Westfalen (IP.NW) von der Stadtentwicklungsgesellschaft übernommen. Die Zugänge für den IP.NW sind bei den betroffenen Bilanzpositionen des SAV sowie bei den Sonderposten nachrichtlich aufgeführt.

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

1.2.1.1 Grünflächen

Der Gesamtwert umfasst den Wert für den Grund u. Boden sowie den Aufbau (die Betriebsvorrichtungen). Zu den Betriebsvorrichtungen gehören die Kinderspielplätze -Spielgeräte u. Gelände-, Sportplätze u. Sportanlagen, Wege auf Grünanlagen und Sportplätzen, stehende Wasserflächen (darunter auch Feuerlöschteiche) sowie die Festwerte Grünanlagen und Bäume.

Zugang Grundstücke im IP.NW	671.913,50 €
Zugang Artenschutzhäuser im IP.NW	192.624,20 €

1.2.1.2 Ackerland

Der Gesamtwert umfasst den Bodenwert des Ackerlandes.

1.2.1.3 Wald, Forsten

Der Gesamtwert umfasst den Bodenwert sowie den Aufwuchs der Waldgrundstücke.

Zugang Grundstücke im IP.NW	85.768,80 €
-----------------------------	-------------

1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke

Der Gesamtwert umfasst folgende Grundstücke:

- Grundstücke, die im Wege des Erbbaurechtes vergeben wurden
- Bauerwartungsland

- Ausgebaute fließende Gewässer einschl. der Aufbauten
- Wasserläufe

Außerplanmäßige Abschreibung

Bei dem nachfolgenden Erbbaurechts-Grundstück war wegen dem Neuabschluss eines Erbbaurechtsvertrages eine außerplanmäßige Abschreibung von insgesamt 44.050,88 € erforderlich.

Bezeichnung	Lage	Betrag apl. AfA
Osterwicker Str.	Coesfeld-Stadt, Flur 23, Flurstück 404	44.050,88 €

Zuschreibungen

Bei Erbbaurechts- und Pachtverträgen, die nach dem Eröffnungsbilanzstichtag geschlossen werden und bei denen aufgrund eines zu geringen Erbbau- bzw. Pachtzinses eine außerplanmäßige Abschreibung im Jahr des Vertragsabschlusses vorgenommen wird, werden - da der Grund der Wertminderung durch die Verringerung der Restlaufzeit des Erbbaurechts- bzw. Pachtvertrages sukzessive entfällt - zu den folgenden Bilanzstichtagen entsprechende Zuschreibungen seitens der Finanzbuchhaltung gebucht.

Für das Haushaltsjahr 2018 waren keine Zuschreibungen vorzunehmen.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte u. Gebäude der Kinder- und Jugendeinrichtungen.

1.2.2.2 Schulen

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte u. Gebäude der Schulen.

1.2.2.3 Wohnbauten

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte u. Gebäude der Wohnbauten.

1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte u. Gebäude der Sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude; hierzu gehören z. B. auch die Umkleidegebäude auf Sportanlagen.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte des Infrastrukturvermögens.

Zugang Grundstücke im IP.NW

900.627,00 €

Außerplanmäßige Abschreibung

Bei den nachfolgenden Grundstücken war aufgrund der Verwendung dieser Grundstücke als Straßen- bzw. Verkehrsflächengrundstücke eine außerplanmäßige Abschreibung wegen dauerhafter Wertminderung von insgesamt 1.826,84 € erforderlich.

Bezeichnung	Lage	Betrag apl. AfA
Am Haus Lette	Lette, Flur 19, Flurstück 943	1.826,84 €

Zuschreibungen

Bei Pachtverträgen, die nach dem Eröffnungsbilanzstichtag geschlossen werden und bei denen aufgrund eines zu geringen Pachtzinses eine außerplanmäßige Abschreibung im Jahr des Vertragsabschlusses vorgenommen wird, werden - da der Grund der Wertminderung durch die Verringerung der Restlaufzeit des Pachtvertrages sukzessive entfällt - zu den folgenden Bilanzstichtagen entsprechende Zuschreibungen seitens der Finanzbuchhaltung gebucht.

Für das Haushaltsjahr 2018 waren keine Zuschreibungen vorzunehmen.

1.2.3.2 Brücken und Tunnel

Der Gesamtwert umfasst den Wert der Brückenbauwerke. Tunnel sind nicht vorhanden.

1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen

Hierunter sind keine Werte zu bilanzieren.

1.2.3.4 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen

Die unter diesem Bilanzposten fallenden Anlagen werden beim Abwasserwerk der Stadt Coesfeld bilanziert.

1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenkungsanlagen

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Anlagen:

- Straßennetz im Innenbereich
- Straßenbeleuchtung
- Festwert Straßenbegleitgrün
- Wege auf Straßenbegleitgrün
- Straßen und Wege im Außenbereich
- Signalanlagen (Ampeln)
- Hotel- und Parkplatzwegweiser

Zugang Straßen, Beleuchtung und Beschilderung im IP.NW 2.441.502,14 €

1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Anlagen:

- Hochwasserschutzanlagen, etc.
- Lärmschutzwälle
- Lärmschutzwände
- Fahrradständeranlagen

- Festwerte Grünanlagen / Bäume
- Wege

Zugang Löschwasserversorgung im IP.NW

67.582,29 €

1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Anlagen auf fremdem Grund und Boden:

- Raumcontainer AKE-Kindergarten
- Einsegnungshalle Friedhof Lette
- Wege u. Grünablagestelle Friedhof Lette
- Kinderspiel- u. Bolzplätze
- Straßen und Parkplätze
- Bauwerke an Gewässern/Hochwasserschutz
- Festwerte Grünanlagen / Bäume
- Wege

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Hierbei handelt es sich um Archivalien des städt. Archivs, Gegenstände und Ausstellungseinheiten im städt. Museum, weitere Kunstwerke/Kunstgegenstände, Bau- sowie Bodendenkmäler. Die Gegenstände, die bereits im Rahmen der Eröffnungsbilanz aktiviert wurden, wurden mit einem Erinnerungswert von 1 € bewertet.

Im Haushaltsjahr 2018 wurde auf Grund eines Hinweises zum Jahresabschluss 2017 die „Jesuitenbibliothek“ beim Gymnasium-Nepomucenum mit einem Wert von 150.400,00 € aktiviert. Gleichzeitig wurde auch ein entsprechender Sonderposten gebildet. Siehe auch Bilanzposition Passiva 2.4 Sonstige Sonderposten.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Der Gesamtwert umfasst den Wert aller Fahrzeuge, Anhänger und Geräte (z. B. bei der Feuerwehr, dem Baubetriebshof). Hinzu kommen Werkstatteinrichtung, Atemschutzgeräte, Helmsprechgarnituren sowie die Fahrzeugbeladung bei der Feuerwehr.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Gesamtwert umfasst den Wert sämtlicher beweglicher Vermögensgegenstände mit einem Einzelwert von über 410 €. Zum Teil umfasst er auch Vermögensgegenstände unter 410 €, sofern diese Bestandteile von Festwerten sind oder nach dem Grundsatz der Wesentlichkeit aktiviert wurden. Den größten Anteil an diesem Bilanzposten haben die Schulen.

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Der Gesamtwert umfasst den Wert der geleisteten Anzahlungen für die Herstellung von Vermögensgegenständen sowie sämtlicher Anlagen, die sich zum Bilanzstichtag noch im Bau befanden.

1.3 Finanzanlagen

Weitere Informationen zu den nachfolgend erläuterten Bilanzposten 1.3.1 – 1.3.3 u. 1.3.5 sind dem städtischeneteiligungsbericht zu entnehmen. Im Übrigen wird auf die dem Anhang beigefügte Beteiligungsübersicht verwiesen.

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Unternehmen:

• Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	47.969.460,00 €
• Stadtwerke Coesfeld GmbH	471.470,00 €
• Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH	13.070,00 €
• Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	942.275,00 €

1.3.2 Beteiligungen

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Unternehmen:

• Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (WFC)	1.450,38 €
• Zweckverband Musikschule	33.949,00 €
• Sparkassenzweckverband des Kreises Coesfeld und der Städte Coesfeld, Dülmen und Billerbeck	1,00 €
• Regionale 2016 - Agentur GmbH	500,00 €
• d-NRW AöR	1.000,00 €
• EUREGIO Zweckverband	1,00 €
• Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH	25.000,00 €
• KoPart eG	750,00 €

Im Jahr 2018 hat die Stadt Coesfeld mit der Stadt Borken die Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH insbesondere zur Wahrnehmung unterstützender Dienstleistungen für die Energie- und Wasserversorgung gegründet und ihren Beitritt zur KoPart eG, die Dienstleistungen im Bereich Beschaffung und Vergabe erbringt, erklärt.

1.3.3 Sondervermögen

Der Gesamtwert umfasst den Wert der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Abwasserwerk der Stadt Coesfeld (AWW).

1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens

Hierzu gehören Wertpapiere und Unternehmensanteile, die keine Beteiligungen darstellen und deren Verbleib bei der Stadt Coesfeld längerfristig geplant ist.

Der Gesamtwert umfasst die Anschaffungskosten von Versorgungsfondanteilen im Sinne des Versorgungsfondgesetzes NRW zur Sicherung der Versorgungsausgaben für die Beamtinnen u. Beamten der Stadt Coesfeld. In 2018 wurden zum Kaufpreis von 2 Mio. € weitere Anteile erworben.

1.3.5 Ausleihungen

Als Ausleihungen werden langfristige Forderungen der Stadt bezeichnet, die durch Hingabe von Kapital entstanden sind (z. B. Darlehen).

1.3.5.1 an verbundene Unternehmen

Der Gesamtwert beinhaltet Darlehen an die Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH (SEG) für das Projekt „Industriepark Nord.Westfalen“ auf dem ehemaligen Kaserengelände. Nach der Erschließung eines Großteils des Industrieparks hat die Stadt Coesfeld von der SEG in 2018 die öffentlichen Verkehrs- Versorgungs- und Grünflächen (z. B. Straßen, Grüne Mitte) gegen Wertausgleich übernommen. In diesem Zusammenhang wurde seitens der SEG eine Tilgung von 3,3 Mio. € der gewährten Darlehen vorgenommen.

1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen

Der Gesamtwert umfasst folgende Ausleihungen:

- | | |
|---|-------------|
| • Anteile Wohnungsgenossenschaften und Genossenschaftsbanken | 14.000,00 € |
| • Wohnungsbaudarlehen an die Wohnungsgenossenschaft Coesfeld e.G. | 63.916,71 € |
| • Arbeitgeberdarlehen | 24.198,16 € |

Der Rückgang der Bilanzposition entspricht überwiegend der ordentlichen Tilgung.

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren

Der Gesamtwert umfasst folgende Positionen:

- | | |
|--|--------------|
| • Streusalz- u. Dieselmotortreibstoffvorrat beim Baubetriebshof, Heizöl-, Flüssiggas- und Holzpelletsvorräte bei städt. Gebäuden | 97.966,37 € |
| • Familienstammbücher, Bestand Bildband der Stadt Coesfeld und Bücherbestand „Stadtgeschichte“ | 41.710,71 € |
| • Bodenwerte der zur Veräußerung vorgesehenen Wohnbau- u. Gewerbegrundstücke | 956.885,49 € |

Im Haushaltjahr hat sich der Wert der Vorräte nur leicht verändert. Der Bestand an Wohnbaugrundstücken und sonstigen Grundstücken des Umlaufvermögens ist zum 31.12.2018 um rd. 296.000 € gesunken. Zusammenfassend ist ein Rückgang um rd. 308.000 € zu verzeichnen ist.

2.1.2 Geleistete Anzahlungen

Ein Wert war hierfür zum 31.12.2018 nicht zu bilanzieren.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Entwicklung der nachfolgenden Forderungen ist in der Anlage (Forderungsspiegel) zu diesem Anhang dargestellt. Nachfolgend wird neben den allgemeinen Erläuterungen der Bilanzposten nur noch auf Besonderheiten eingegangen.

Es wurden insgesamt 101.100,57 € als uneinbringliche Forderungen abgeschrieben. Der Bestand der Einzelwertberichtigungen zum 31.12.2018 beträgt 325.588,85 €. Das weitere Ausfallrisiko ist durch eine angemessene Pauschalwertberichtigung berücksichtigt. Der Stand zum 31.12.2018 beträgt 91.965,38 €

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

Der Gesamtwert umfasst offene Forderungen aus Gebühren, Beiträgen und Steuern sowie Forderungen aus Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen. Die Aufteilung auf die einzelnen Arten ist aus der Bilanz und dem Forderungsspiegel ersichtlich.

2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen

Unter dieser Bilanzposition werden auch die Forderungen aus Erstattungen für UVG-Leistungen ausgewiesen. Der Forderungsbestand zum 31.12.2018 beträgt 1.530.701,35 €. Auf Grund der geringen Werthaltigkeit der Forderungen wird eine pauschale Einzelwertberichtigung vorgenommen. Der Bestand zum 31.12.2018 beläuft sich auf 1.356.876,89 €, so dass eine Forderung von 173.874,46 € in die Bilanz einfließt.

Weiter ist hier auch die Forderung gegen das Land NRW für ein Darlehen der NRW.BANK aus dem Programm „Gute Schule 2020“ darzustellen, da das Land NRW die Tilgungsleistungen direkt übernimmt. Der Bestand zum 31.12.2018 beläuft sich auf 1.257.608,00 €. Siehe hierzu auch bei Bilanzposition Passiva 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und 4.7 Sonstige Verbindlichkeiten.

2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

Unter dieser Bilanzposition werden auch die Forderungen aus der Versorgungslastenteilung (ehem. § 107 b Beamtenversorgungsgesetz) ausgewiesen.

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

Der Gesamtwert umfasst die Forderungen, die privatrechtlich zu verfolgen sind.

2.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Hier erfolgt der Ausweis der offenen Forderungen gegen die Stadtwerke Coesfeld, der Bäder- und Parkhausgesellschaft und der Stadtentwicklungsgesellschaft.

2.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen

Der Kassenbestand des Abwasserwerkes wird innerhalb der liquiden Mittel der Stadt Coesfeld verwaltet und führt bei einem negativen Kassenbestand zu einer gleichlautenden Forderung der Stadt gegen das Abwasserwerk.

Zum 31.12.2018 war der Kassenbestand des Abwasserwerks positiv, so dass unter dieser Bilanzposition nur die allgemeinen offenen Forderungen gegenüber dem Abwasserwerk ausgewiesen werden.

2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

Bei dieser Position werden überwiegend die Überzahlungen und Gutschriften bei den Kreditoren ausgewiesen. Die Position umfasst auch eine Umsatzsteuerforderung gegenüber dem Finanzamt zum 31.12.2018. Weiter ist hier auch ein Rückforderungsbetrag gegenüber der SEG über rd. 415.000 € ausgewiesen. Es handelt sich dabei

um Fördermittel des Landes NRW, die voraussichtlich an das Land zurück zu zahlen sind. Die Mittel wurden ursprünglich von der Stadt Coesfeld an die SEG weitergeleitet.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Ein Wert war hierfür zum 31.12.2018 nicht zu bilanzieren.

2.4 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel ergeben sich durch eine Zusammenfassung der Guthaben der Konten der Stadtkasse Coesfeld (Saldenbestätigung) sowie der Bestände der einzelnen Bargeldkassen. Negative Salden werden auf der Passivseite der Bilanz unter den Verbindlichkeiten erfasst.

Die Höhe der liquiden Mittel in Zeile 41 der Gesamtfinanzzrechnung als saldierter Betrag aus Guthaben und Verbindlichkeiten errechnet sich wie folgt:

Guthabenbestand lt. Bilanzposition 2.4 Aktiva (Soll)	36.841.991,96 €
Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung gemäß Bilanzposition 4.3 Passiva (Haben)	<u>0,00 €</u>
Ausweis der liquiden Mittel in Zeile 41 der Gesamtfinanzzrechnung	36.841.991,96 €

In den liquiden Mitteln sind fremde Finanzmittel (z. B. der Kassenbestand des Abwasserwerks) enthalten. Nähere Ausführungen zu den fremden Finanzmitteln sind der Erläuterung der Finanzrechnung -Zeile 40- zu entnehmen.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Der Gesamtwert umfasst die Auszahlungen, die bis zum 31.12.2018 angefallen sind, jedoch Aufwand in den Folgeperioden darstellen. Hierunter fallen auch die Investitionsförderungsmaßnahmen, die über die festgelegte Zweckbindung aufwandswirksam aufgelöst werden.

Im Haushaltsjahr 2018 sind die folgenden Investitionsförderungsmaßnahmen durchgeführt bzw. fortgesetzt worden, die unter dieser Position zu bilanzieren sind:

- Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung,
- DRK Kita Kleine Heide,
- Umgestaltung der Ortsdurchfahrt im Ortsteil Lette (2. Bauabschnitt)
- Umgestaltung Dülmener Straße (Rottkamp bis B 525)

4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (nur falls Überschuldung)

Da die Passivseite der Bilanz einen positiven Eigenkapitalposten ausweist, ist hier kein Betrag zu bilden.

Erläuterungen zu den Passiva

1. Eigenkapital

1.1 Allgemeine Rücklage

Die Allgemeine Rücklage ergibt sich aus der Differenz der Aktivposten und den übrigen Passivposten der Bilanz. Sie hat einen Wert von 128.763.521,25 €.

Verrechnete Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen gem. § 43 Abs. 3 GemHVO:

Diese Beträge wurden direkt mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet und führten im Saldo zu einer Verringerung der Allgemeinen Rücklage um 67.624,36 €.

Verrechnete Erträge:

Aktiva / 1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens - Abgang von verschiedenen Grundstücken	+19.791,25 €
Aktiva / 1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge - Verkauf von verschiedenen Fahrzeugen, Sonderfahrzeugen und Anbaugeräten	+21.703,00 €
Aktiva / 1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Verkauf von versch. Gegenständen	+249,32 €
Passiva / 2.1	Sonderposten für Zuwendungen - Abgang Sonderposten Zw. Land zu verschiedenen Vermögensgegenständen des SAV	+61.284,00 €
Passiva / 2.2	Sonderposten für Beiträge - Abgang Sonderposten aus KAG-Beiträgen zu verschiedenen Vermögensgegenständen des SAV	+9.315,00 €
Passiva / 2.4	Sonstige Sonderposten - Abgang SoPo Ausgleichsbeträge Sanierung zu verschiedenen Vermögensgegenständen des SAV - Abgang sonst. Sonderposten zu verschiedenen Vermögensgegenständen des SAV	+4.009,00 € +44.685,60 €

Verrechnete Aufwendungen:

SK 543171	Aufwand im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften - Aufwand im Zusammenhang mit zu Verrechnenden Erträgen aus Grundstücksabgängen	-1.337,93 €
Aktiva / 1.2.1.1	Grünflächen - Abgang von Kinderspielgeräten und sonst. Aufbauten auf Kinderspielplätzen	-6,00 €
Aktiva / 1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke - Abgang Stauanlage Fegetasche	-1,00 €
Aktiva / 1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude - Abgang Reithalle Lette wg. Neugründung Erbbaurecht	-44.684,60 €
Aktiva / 1.2.3.5	Straßennetz - Abgang von verschiedenen Verkehrsflächen und Wegen Wiemannweg (Berkel-Projekt) Bernh.-von-Galen-Straße (Berkel-Projekt) Alexanderstraße Osterwicker Straße, östl. Geh- u. Radweg Mittelstraße, Stichweg zur Bahnhofstraße	-12.650,00 € -124.909,00 € -16.644,00 € -6.301,00 € -1,00 €
Aktiva / 1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden - Abgang einer Gehwegfläche	-1.212,00 €
Aktiva / 1.2.6 u. 1.2.7	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung - Abgang von verschiedenen Vermögensgegenständen aus den beiden Bilanzkategorien	-20.915,00 €

1.2 Sonderrücklagen

Zuwendungen, deren Auflösung vom Zuwendungsgeber ausgeschlossen wurde, hat die Stadt Coesfeld nicht erhalten.

1.3 Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage kann zur Abdeckung von Fehlbeträgen der Ergebnisrechnung herangezogen werden. Sie hat einen Wert von 19.740.803,05 €.

Die Veränderung im Vergleich zum 31.12.2017 resultiert aus dem Zugang des Jahresüberschusses 2017 von 5.283.784,94 €.

1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 9.271.410,85 €.

2. Sonderposten

2.1 Sonderposten für Zuwendungen

Der Gesamtwert beläuft sich auf 62.571.400,47 € und beinhaltet die Werte der erhaltenen Zuwendungen für Investitionen bzw. für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen.

Zugang Zuweisung Land NRW für SAV im IP.NW 582.165,80 €

2.2 Sonderposten für Beiträge

Der Gesamtwert beläuft sich auf 24.782.648,45 € und beinhaltet die Werte der erhaltenen Erschließungsbeiträge nach BauGB und Beiträge nach KAG für Investitionen bzw. Reinvestitionen beim Straßenvermögen.

Zugang Erschließungsbeiträge für Straßennetz im IP.NW 63.000,00 €

Noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen

Im Jahr 2017 wurden die Straßen der Wohnsiedlung Brink mit der LED-Beleuchtungstechnik ausgerüstet. Hierfür sind noch KAG-Beiträge von insgesamt rd. 23.300 € zu erheben. Die Abrechnung ist im Januar 2019 erfolgt.

Im Jahr 2018 wurde der östliche Geh- und Radweg an der Osterwicker Straße neu hergestellt. Außerdem wurde die Straßenbeleuchtung erneuert und mit der LED-Beleuchtungstechnik ausgerüstet. Für beide Maßnahmen sind noch KAG-Beiträge von insgesamt rd. 41.400 € zu erheben. Die Abrechnung ist im Februar 2019 erfolgt.

2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Der Gesamtwert von 502.424,24 € umfasst die haushaltsmäßigen Überdeckungen aus der Kostenrechnung für die Aufgabenbereiche Abfallentsorgung und Straßenreinigung.

Im Haushaltsjahr wurde eine Reduzierung des Sonderpostens bei der Abfallentsorgung von 72.021,39 € gebucht.

Bei der Straßenreinigung ergab sich für das Jahr 2018 ein Zugang in Höhe des endgültigen Betriebsergebnisses von 15.041,71 €.

Beim Winterdienst ergab sich eine Reduzierung des Sonderpostens um den Betrag des endgültigen Betriebsergebnisses von 28.088,06 €.

2.4 Sonstige Sonderposten

Der Gesamtwert beläuft sich auf 22.057.726,51 € und beinhaltet die Werte der erhaltenen Ausgleichsbeträge der städtebaulichen Sanierungen, der Stellplatzablösebeträge, der Schenkungen und Übertragungen von Vermögensgegenständen.

Den größten Anteil haben die Werte aus der Übertragung des Schulzentrums, des Heriburg-Gymnasiums, die Übertragung von Straßen und Wegen im Außenbereich und sonstige Sonderposten im Zusammenhang mit Gebäuden.

Im Haushaltsjahr 2018 wurde auf Grund eines Hinweises zum Jahresabschluss 2017 die „Jesuitenbibliothek“ beim Gymnasium-Nepomucenum mit einem Wert von

150.400,00 € aktiviert. Gleichzeitig war in dieser Höhe ein entsprechender Sonderposten zu bilden. Siehe auch Bilanzposition Aktiva 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler.

Zugang für Übertragung Grundstücke im IP.NW	211.507,25 €
Zugang für Übertragung Infrastrukturvermögen im IP.NW	195.875,70 €

3. Rückstellungen

Die Entwicklung der nachfolgend aufgeführten Rückstellungen ist in der Anlage (Rückstellungsspiegel) zu diesem Anhang dargestellt.

3.1 Pensionsrückstellungen

Die durch die Beamten nach beamtenrechtlichen Vorschriften erworbenen Pensions- und Beihilfeansprüche sind als Rückstellung anzusetzen. Sie wurden auf der Grundlage eines Gutachtens der Heubeck AG im Auftrag der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe ermittelt.

Die Bewertung erfolgt mit dem durch § 36 Abs. 1 GemHVO NRW vorgegebenen Rechnungszinsfuß von 5% auf Basis der Heubeck-Richttafeln. Dabei werden erstmals die neu veröffentlichten Richttafeln 2018 G zugrunde gelegt. Für die Höhe der Versorgung werden die zum 31.12.2018 maßgeblichen Werte in Ansatz gebracht. Dabei wird der Einbaufaktor gem. § 5 Abs. 1 LBeamtVG NRW berücksichtigt.

Im Vergleich zum Vorjahr werden somit die Anpassung der Besoldung und Versorgung um 2,35 % zum 01.01.2018 (Beträge gem. den Anlagen zu Artikel 2 des Gesetzes vom 07.04.2017 zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2017/2018 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land NRW) berücksichtigt.

Die versicherungsmathematische Bewertung der Beihilfeverpflichtungen erfolgt auf Grundlage von Kopfschadenstatistiken unter Berücksichtigung eines altersabhängig steigenden Schadenprofils (Basis Wahrscheinlichkeitstabellen in der privaten Krankenversicherung 2017, veröffentlicht von der BaFin am 21.12.2018). Die Bewertung erfolgt unter Verwendung der Statistiken für Zahnbehandlung und Zahnersatz, ambulante Heilbehandlung, stationäre Heilbehandlung im Zweibettzimmer sowie ambulante und stationäre Pflege aller Pflegegrade jeweils für Beihilfeberechtigte.

Die Wahrscheinlichkeitstabellen in der privaten Krankenversicherung 2017 basieren hinsichtlich der Pflegeleistungen erstmals auf den seit dem 01.01.2017 maßgeblichen Pflegegraden und bilden erstmals die durch die Ausweitung der Pflegeleistungen deutlich gestiegenen Beihilfeausgaben ab.

Das rechnungsmäßige Pensionsalter wurde für Feuerwehrbeamtinnen und Feuerwehrbeamte mit 60 Jahren und alle übrigen Beamten und Beamtinnen mit der auf volle Jahre gerundeten Regelaltersgrenze gemäß § 31 LBG NRW angesetzt.

3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten

In 2018 wurden keine neuen Rückstellungen für Deponien und Altlasten gebildet.

3.3 Instandhaltungsrückstellungen

Der Gesamtwert umfasst Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen an Gebäuden, Straßen und Brücken. Im Vergleich zum 31.12.2017 wurde - unter der Berücksichtigung von zusätzlichen Rückstellungen im Gebäudebereich von rd. 900.000 € und im Straßenbereich von 109.000 € - der Gesamtbetrag an Instandhaltungsrückstellungen um knapp 2 Mio. € abgebaut.

3.4 Sonstige Rückstellungen

Der Gesamtwert umfasst die Rückstellungen für die weiteren ungewissen Verbindlichkeiten.

4. Verbindlichkeiten

Die Entwicklung der nachfolgend aufgeführten Verbindlichkeiten ist in der Anlage (Verbindlichkeitspiegel) zu diesem Anhang dargestellt. Nachfolgend wird neben den allgemeinen Erläuterungen der Bilanzposten nur noch auf Besonderheiten eingegangen.

4.1 Anleihen

Anleihen waren zum 31.12.2018 nicht zu bilanzieren.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Es wurden durch die Stadt Coesfeld keine Kredite bei den verbundenen Unternehmen, den Beteiligungen oder dem Sondervermögen aufgenommen. Es bestanden zum 31.12.2018 keine Investitionskredite vom öffentlichen Bereich. Aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen von Kreditinstituten ergeben sich zum 31.12.2018 insoweit Verbindlichkeiten in Höhe von 15.971.486,34 €, welche durch Saldenbestätigungen nachgewiesen wurden.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von Kreditinstituten sind in Höhe des gewährten Darlehens aus dem Programm „Gute Schule 2020“ angestiegen. Im Jahr 2018 wurden die Kontingente aus den Jahren 2017 und 2018 von jeweils 628.804,00 € abgerufen und für den Umbau und die Erweiterung der ehem. Jakobischule zur Martin-Luther-Schule verwendet. Im Zeitpunkt der Auszahlung der Darlehenssumme an die Stadt Coesfeld entsteht eine Forderung aus Transferleistungen der Stadt Coesfeld gegenüber dem Land auf vollständige Tilgungs- und ggf. Zinsleistung in Bezug auf das Darlehen, aus dem der Vermögensgegenstand finanziert wurde. Diese ist ebenfalls bilanziell darzustellen und neutralisiert letztlich die Verbindlichkeit in der Bilanz.

Nach der NKF-Handreichung des Innenministeriums NRW sind im Anhang zu den Verbindlichkeiten auch währungsbezogene und zinsbezogene Derivatgeschäfte, die im Zusammenhang mit einem Kredit abgeschlossen wurden, anzugeben. Währungsbezogene Derivatgeschäfte wurden nicht getätigt.

Mit Beschluss vom 09.02.2012 hat der Rat der Stadt Coesfeld darüber hinaus die Verwaltung ermächtigt, zur Steuerung und Optimierung der bestehenden Kredite Zinsverträge (Finanzinstrumente) zur Zinssicherung (Zinsanstieg und Zinsrückgang) einzusetzen. Ein entsprechender Beratungsvertrag wurde mit der MAGRAL AG, München, abgeschlossen.

Zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken wurden verzinsliche Darlehensverbindlichkeiten (Grundgeschäfte) mit Zinsinstrumenten (Standardsicherungsinstrumente) zu einer Portfolio-Bewertungseinheit zusammengefasst. Die Finanzinstrumente wurden mit dem Marktpreis angesetzt. Die Sicherungsbeziehung zeigt den Umfang auf, in dem sich die verlässlich gemessenen gegenläufigen Wertänderungen oder Zahlungsströme in Bezug auf das abgesicherte Risiko gegeneinander aufheben. Die sich ausgleichenden Wertänderungen aus Grundgeschäften und Sicherungsinstrumenten werden bilanziell nicht erfasst.

Die Stadt Coesfeld hält am Bilanzstichtag vier Zinsswapverträge. Ein im Jahr 2016 aus der Restrukturierung neu hervorgegangener Zinssatzswap zur Sicherung gegen Zinsanstieg weist zum Bilanzstichtag einen Marktwert von -520.332 € aus. Dieser Vertrag hat eine Laufzeit vom 30. Dezember 2020 bis 30. Dezember 2041. Der Receiver-Swap-Vertrag mit einem anfänglichen Bezugsbetrag von 10.000 T€ und einer Laufzeit vom 30. Juni 2016 bis 30. Juni 2029 wurde ebenfalls im Jahr 2016 abgeschlossen und weist zum Bilanzstichtag einen positiven Marktwert von 140.120 € aus.

Aufgrund von Veränderungen in den Grundgeschäften war im Jahr 2018 eine Adjustierung der Zinssicherungsverträge erforderlich. Mit einem weiteren Bankinstitut wurden zwei Zinssatz-Swapgeschäfte getätigt. Der Payer-Swap-Vertrag mit einem Bezugsbetrag von 4.000 T€ und einer Laufzeit vom 30. Juni 2027 bis 30. Juni 2048 weist zum Bilanzstichtag einen positiven Marktwert von 12.285 € aus, der Receiver-Swap-Vertrag mit einem Bezugsbetrag von 3.687.288 € und einer Laufzeit vom 30. Dezember 2020 bis 30. Dezember 2041 weist zum Bilanzstichtag einen positiven Marktwert von 10.180 € aus.

Die Verträge wurden mit zukünftigen Transaktionen, die mit einer hohen Wahrscheinlichkeit erwartet werden, zu einer Bewertungseinheit i. S. d. § 254 HGB zusammengefasst (sog. Portfolio-Hedge), da sich Grundgeschäfte und Zinsswapverträge hinsichtlich des Zinsänderungsrisikos gegenseitig vollständig kompensieren. Bei den mit einer hohen Wahrscheinlichkeit erwarteten Transaktionen handelt es sich um die Verlängerung von Kreditvereinbarungen, die nach Ablauf bzw. nach Ablauf ihrer Zinsbindungsfrist neu abzuschließen sind. Saldiert ergibt sich ein Marktwert zum Bilanzstichtag für die Stadt Coesfeld von -357.747 €.

4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Diese Position würde neben Festbetragskrediten zur Liquiditätssicherung auch den negativen Bestand des Girokontos der Stadtkasse Coesfeld bei der Sparkasse Westmünsterland beinhalten. Zum 31.12.2018 bestanden keine Festbetragskassenkredite. Der Girokontobestand bei der Sparkasse Westmünsterland befand sich zum 31.12.2018 nicht im negativen Bereich.

4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Diese Position beinhaltet Verbindlichkeiten aus der Übernahme von Schuldendienstleistungen von Sportvereinen. Der Rückgang der Bilanzposition entspricht zum Großteil den vertraglichen Zahlungsverpflichtungen.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position umfasst die offenen Verbindlichkeiten der Stadt Coesfeld aus Lieferungen und Leistungen.

Es handelt sich dabei um Rechnungen, die der Rechnungsperiode 2018 zuzuordnen waren und erst im Jahr 2019 zu einer Auszahlung führten.

4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Diese Position umfasst offene Verbindlichkeiten der Stadt Coesfeld zum 31.12.2018 aus dem Bereich Transferleistungen (z. B. Jugendhilfe). Auch hierbei handelt es sich um sämtliche Rechnungen, die der Rechnungsperiode 2018 zuzuordnen waren und erst im Jahr 2019 zu einer Auszahlung führten.

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter diesem Bilanzposten werden folgende Vorgänge erfasst:

• Verbindlichkeiten aus vertraglichen Regelungen	481.624,12 €
• Verbindlichkeit aus Darlehen „Gute Schule“ (Auflösung durch Bildung eines Sonstigen Sonderpostens in 2019 bei Aktivierung der entsprechenden Herstellungskosten.)	1.257.608,00 €
• Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuervorauszahlungen	0,00 €
• Sonstige Verbindlichkeiten u. sonst. Verb. bei Kreditoren	274.566,05 €
• Überzahlungen und Gutschriften bei den Debitoren	130.734,96 €
• Offene Kreditorenposten gegenüber dem Verbundbereich	181.841,12 €
• Fremde Finanzmittel (Abwasserwerk) (Saldierter Betrag mit OP-Debitoren und OP-Kreditoren des Abwasserwerkes Coesfeld)	6.307.406,94 €
• Fremde Finanzmittel (SGB II, SGB XII, BSHG)	277.983,20 €
• Fremde Finanzmittel (sonstige Bereiche)	<u>543.500,53 €</u>
	9.455.264,92 €

Die Verbindlichkeiten aus vertraglichen Regelungen beinhalten die Abgrenzung von Zinsaufwand von 54.003,30 €, die letzte Finanzierungsrate für das neue Umkleidegebäude „Powerhouse“ im Sportzentrum West für das Jahr 2019 in Höhe von 80.000 €, Die Finanzierungsraten für das Mehrzweck- und Umkleidegebäude Sportzentrum Lette für die Jahre 2019 und 2020 in Höhe von 265.000 € und den letzten Ratenbetrag für den Kauf von Microsoft Lizenzen für das Jahr 2019 in Höhe von 60.570,82 €. Außerdem ist hier eine Verbindlichkeit aus einem Grundstücksgeschäft in Höhe von 22.050,00 € ausgewiesen.

Die Verbindlichkeit aus dem Darlehen „Gute Schule“ stellt zunächst die Gegenposition der Forderung aus Transferleistungen dar. Bei Aktivierung der Herstellungskosten wird die Verbindlichkeit aufgelöst und es wird ein Sonstiger Sonderposten zum Anlagegut gebildet. Siehe auch Bilanzposition Aktiva 2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen.

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten und sonstigen Verbindlichkeiten aus offenen Kreditorenposten ist auch eine Verbindlichkeit für eine Zahlung im Rahmen der Versorgungslastenteilung in Höhe von 167.081,95 € ausgewiesen.

Weiter erfolgt hier der separate Ausweis der Verbindlichkeiten gegen den in der Konzernbilanz zu konsolidierenden Verbundbereich. Die Bilanzpositionen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Verbindlichkeiten aus Transferleistungen wurden entsprechend bereinigt.

Im Bereich Fremde Finanzmittel Abwasserwerk werden die Debitorenforderungen und die Kreditorenforderungen des AWW saldiert. Als Ergebnis werden somit die tatsächlichen Verbindlichkeiten der Stadt Coesfeld gegen das Abwasserwerk Coesfeld ausgewiesen.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich im Wesentlichen die folgenden Positionen verringert: Verb. aus vertr. Regelungen - rd. 126.000 €, sonst. Verb. Kreditoren - rd. 103.000 €, Überzahlungen und Gutschriften Debitoren - rd. 2.467.000 €. Zusätzlich wird hier für 2018 die sonst. Verb. aus dem Programm „Gute Schule“ ausgewiesen.

Der Bestand des AWW hat sich gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig geändert. Teilweise wurden zum 31.12.2017 bestehende Verbindlichkeiten im Haushaltsjahr 2018 beglichen.

4.8 Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen

Diese Position umfasst erhaltene Finanzmittel von Dritten, die zum 31.12.2018 noch nicht zweckentsprechend verwendet werden konnten (z. B. fehlende Inbetriebnahme). Es besteht somit eine sog. „schwebende“ Rückzahlungspflicht bis zur zweckentsprechenden Verwendung der erhaltenen Finanzmittel, weshalb diese Beträge als Verbindlichkeiten anzusehen sind.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Sachverhalte:

• Zuweisungen vom Land NRW f. Berkel-Projekt	2.110.420,29 €
• Zuweisungen vom Land NRW f. weitere Maßnahmen	1.016.320,74 €
• Ansparung von Mitteln aus der Schulpauschale	6.925.250,67 €
• Ansparung von Mitteln aus der Sportpauschale	37.936,16 €
• Ansparung von Mitteln aus der Feuerwehrpauschale	109.484,98 €
• Zuwendung von priv. Unternehmen f. versch. Maßnahmen	92.073,00 €
• Erschließungsbeiträge f. versch. Maßnahmen	<u>546.241,24 €</u>
	10.837.727,08 €

Die Erhöhung bei dieser Position resultiert im Wesentlichen aus den Zuweisungen für das Berkel-Projekt für den Wiemannweg und die Bernhard-von-Galen-Straße, sowie aus der weiteren Ansparung der Mittel aus der Schul- und Bildungspauschale.

5. Passive Rechnungsabgrenzung

Der Gesamtwert umfasst die Einzahlungen, die bis 2018 eingegangen sind, jedoch Erträge in den Folgeperioden darstellen. Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten zum 31.12.2018 gliedern sich wie folgt:

• Grabnutzungsrechte für den Friedhof in Lette	792.242,69 €
• Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.141.554,00 €
• Abgrenzung von konsumtiven Einzahlungen	<u>6.800,80 €</u>
	3.940.597,49 €

Der Betrag bei den Grabnutzungsrechten hat sich um rd. 22.000 € erhöht.

Im Haushaltsjahr 2018 wurden folgende Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen zusätzlich bilanziert; die korrespondierenden Investitionsförderungsmaßnahmen werden unter der Bilanzposition Aktiva 3. Aktive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

- Zuwendung für die Ausstattung und Einrichtung der DRK Kita Kleine Heide,

Bei den konsumtiven Einzahlungen handelt es sich um Mieteinzahlungen für den Monat Januar 2019.

Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

Zeile	Bezeichnung	
01	Steuern und ähnliche Abgaben	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	46.443.300,00 €
	Ergebnis 2018	<u>49.760.765,35 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+3.317.465,35 €

Die Mehrerträge im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben sind fast ausschließlich auf höhere Gewerbesteuererträge zurückzuführen. Hier wurde der Haushaltsansatz gleich um rd. 2,8 Mio. € übertroffen. Hinzu kommen noch Mehrerträge bei den Einkommen- und Umsatzsteueranteilen (ca. 400.000 €) sowie bei der Versteuerung von Spielgeräten.

Zeile	Bezeichnung	
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	20.717.449,00 €
	Ergebnis 2018	<u>21.250.246,22 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+532.797,22 €

Der positive Saldo bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

	<u>mehr (+) /</u> <u>weniger (-)</u>
• Zuweisungen für die Volkshochschule	+80.000 €
• Flüchtlingspauschale NRW	+183.000 €
• Landeszuweisungen für Kinderbetreuungsplätze	+84.000 €
• Zuw. des Landes zum Artenschutzhaus „Animals Inn“ im IPNW	+92.000 €
• Erstattungsanspruch Solidarbeitrag	-31.000 €
• ertragswirksame Auflösung von bilanziellen Sonderposten	+126.000 €
• Saldo sonstiger Zuwendungen	-1.000 €

Zeile	Bezeichnung	
03	Sonstige Transfererträge	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	364.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>747.051,06 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+383.051,06 €

In fast sämtlichen Bereichen der sonstigen Transfererträge konnten Verbesserungen erzielt werden, beispielsweise bei den Kostenbeiträgen in der Jugendhilfe, bei den Erstattungen von UVG-Leistungen sowie bei den Ersatzleistungen im Flüchtlingsbereich.

Zeile	Bezeichnung	
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	8.445.800,00 €
	Ergebnis 2018	<u>9.018.485,64 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+572.685,64 €

Der Gesamtansatz der öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte von etwa 9 Mio. € besteht aus vielen einzelnen Ertragspositionen, bei denen naturgemäß (selbst bei sorgfältigster Planung) im Jahresabschluss entweder eine Verbesserung oder auch eine Verschlechterung eintritt. Die wesentlichen Abweichungen sind im Folgenden aufgelistet:

• Bauaufsichtsgebühren	+232.000 €
• Verwaltungsgebühren, insbesondere im Bürgerbüro u. im Standesamt sowie bei straßenverkehrlichen Maßnahmen	+88.000 €
• Abfallentsorgungsgebühren	-99.000 €
• Benutzungsgebühren Feuerwehr	+44.000 €
• Parkgebühren	+34.000 €
• Hörergebühren Volkshochschule	-63.000 €
• Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und für OGS	+348.000 €
• Sonstige Positionen (saldiert)	<u>-11.000 €</u>
	+573.000 €

Zeile	Bezeichnung
-------	-------------

05	Privatrechtliche Leistungsentgelte
-----------	---

Fortgeschriebener Ansatz 2018	851.710,00 €
Ergebnis 2018	<u>988.537,48 €</u>
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+136.827,48 €

Die Zunahme der privatrechtlichen Leistungsentgelte ist hauptsächlich auf Mehrerträge bei den Miet- und Pachteinahmen einschl. Erstattung der Nebenkosten zurückzuführen (rd. 106.000 €). Daneben konnten aber auch noch Mehrerträge durch verschiedene Veräußerungen erzielt werden (z. B. Ökopunkte, Holz).

Zeile	Bezeichnung
-------	-------------

06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
-----------	---

Fortgeschriebener Ansatz 2018	3.945.000,00 €
Ergebnis 2018	<u>5.545.935,15 €</u>
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+1.600.935,15 €

Die deutliche Verbesserung bei dieser Ertragsposition ergibt sich fast ausschließlich durch zwei Bereiche: Zum einen hat die Stadt Coesfeld eine gegenüber der Veranschlagung deutlich höhere Erstattung des Bundes für die SGB II-Aufgaben erhalten (+663.000 €), zum anderen wurden Kostenbeteiligungen in der Jugendhilfe vereinnahmt, die um rd. 741.000 € höher ausfielen. Zudem ergaben sich noch Mehrerträge durch Kostenerstattungen, die vom Abwasserwerk und vom sonstigen öffentlichen Bereich vorgenommen wurden.

Zeile	Bezeichnung
-------	-------------

07	Sonstige ordentliche Erträge
-----------	-------------------------------------

Fortgeschriebener Ansatz 2018	3.659.665,00 €
Ergebnis 2018	<u>5.239.037,09 €</u>
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+1.579.372,09 €

Unter den sonstigen ordentlichen Erträgen sind sämtliche Positionen erfasst, die nach den landesstatistischen Vorgaben nicht den anderen Ertragsarten zugeordnet werden können.

Die oben ausgewiesene Abweichung setzt sich hauptsächlich aus folgenden Positionen zusammen:

• Zwangsgelder, Geldbußen und Verfahrenskosten	+19.000 €
• Erträge aus Schadensersatzleistungen	+162.000 €
• Erträge aus Zuschreibungen bei Einzelwertberichtigungen	+142.000 €
• Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Wertberichtigungen aus Forderungen	+253.000 €
• Konzessionsabgaben	-35.000 €
• Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen	+808.000 €
• Erträge Mehrabfindungen aus der Umlegung	-84.000 €
• Gewinne aus Grundstücksverkäufen	+168.000 €
• Übertragung von Grünflächen (An der Marienburg u. Hengte)	+60.000 €
• Sonstige Positionen (saldiert)	<u>+86.000 €</u>
	+1.579.000 €

Zeile	Bezeichnung
--------------	--------------------

08	Aktiviert Eigenleistungen
-----------	----------------------------------

Fortgeschriebener Ansatz 2018	27.550,00 €
Ergebnis 2018	<u>49.658,80 €</u>
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+22.108,80 €

Bei den aktivierten Eigenleistungen handelt es sich um den „Ersatz“ von städt. Personalaufwendungen, die im Rahmen der Erstellung von investiven Maßnahmen anfallen, so dass diese Aufwendungen unter dem Strich das Jahr der Ergebnisrechnung nicht belasten, sondern dem Vermögensgegenstand zugeschrieben und über die Nutzungsdauer abgeschrieben werden können. Durch den Einsatz von eigenen Ingenieurleistungen im Rahmen der Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen an der Kreuzschule wurde im Jahr 2018 ein Betrag von über 20.000 € als aktivierte Eigenleistungen verbucht. Hierdurch entstand im Wesentlichen die oben aufgeführte Abweichung.

Zeile	Bezeichnung
--------------	--------------------

09	Bestandsveränderungen
-----------	------------------------------

Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
Ergebnis 2018	<u>0,00 €</u>
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Bestandsveränderungen aus fertigen oder unfertigen Erzeugnissen/Leistungen lagen zum Stichtag 31.12.2018 nicht vor.

Zeile	Bezeichnung
--------------	--------------------

10	Ordentliche Erträge
-----------	----------------------------

Fortgeschriebener Ansatz 2018	84.454.474,00 €
Ergebnis 2018	<u>92.599.716,79 €</u>
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+8.145.242,79 €

Summe der ordentlichen Erträge (Zeilen 01 bis 09)

Zeile	Bezeichnung	
11	Personalaufwendungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	16.566.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>15.740.714,22 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+825.285,78 €

Bei den zahlungswirksamen Personalaufwendungen (Gehälter, Vergütungen, Sozialversicherung, etc.) ergaben sich nicht unerhebliche Einsparungen von insgesamt rd. 1,2 Mio. €. Die Gründe hierfür sind vielschichtig, doch ein Grund tritt stark hervor: Der öffentliche Dienst hat massive Probleme, neue oder freiwerdende Stellen zu besetzen. So waren auch bei der Stadt Coesfeld viele Stellen nach Austritten oder in Renten- bzw. Ruhestandsfällen tlw. eine längere Zeit nicht besetzt. Zudem bestand in verschiedenen Krankheitsfällen keine Pflicht zur Lohnfortzahlung mehr. Die aus diesen Gründen eingetretenen Einsparungen bei den Zahlungen der Dienstbezüge und der Vergütungen bewirkten gleichzeitig auch Minderzahlungen bei den Lohnnebenkosten wie z. B. Sozialversicherung oder Leistungen an die Versorgungskasse.

Teilweise wurde die Verbesserung jedoch aufgezehrt durch die Aufstockung der Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte aufgrund der finanzmathematischen Neuberechnungen der Versorgungskasse, die gegenüber der ursprünglichen Berechnungen der kvw für das Jahr 2018 um rd. 400.000 € höher ausfiel. Ein Grund hierfür war die Anwendung von neuen Heubeck-Richttafeln bei der Bewertung der Pensions- und Beihilfelasten.

Saldiert ergab sich jedoch immer noch ein positiver Effekt in der Ergebnisrechnung von über 825.000 €.

Zeile	Bezeichnung	
12	Versorgungsaufwendungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	1.417.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>2.263.374,40 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-846.374,40 €

Im Rahmen der Haushaltsplanungen für 2018 wurde aufgrund der Hochrechnungen der Kommunalen Versorgungskasse davon ausgegangen, dass ein Betrag von 443.000 € der Rückstellungen für Pensionäre entnommen werden kann, um die Aufwendungen an die Leistungsempfänger teilweise auffangen zu können. Die Endabrechnung zum Jahresende hat sodann gezeigt, dass statt einer Entnahme aus der Rückstellung dann doch eine Zuführung – beispielsweise aufgrund der steigenden Kosten im Gesundheitswesen – zu erfolgen hatte.

Zeile	Bezeichnung	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	15.154.098,50 €
	Ergebnis 2018	<u>12.706.674,83 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+2.447.423,67 €

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören insbesondere sämtliche Unterhaltungsaufwendungen für die städt. Gebäude und das bewegliche Anlagevermögen (z. B. Fahrzeuge, Werterhaltung der Festwerte), die Bewirtschaftungskosten (Gebühren, Strom, Gas, Wasser, etc.), die Schülerbeförderungskosten, sämtliche EDV-Aufwendungen

sowie die Unternehmer- und Deponiekosten im Rahmen der kostenrechnenden Einrichtungen „Straßenreinigung/Winterdienst“ und „Abfallentsorgung“.

Und obwohl dieser Kostenblock der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit einem positiven Ergebnis von rd. 2,4 Mio. € abschneidet, gab es auch Verschlechterungen. So waren Instandhaltungsrückstellungen für verschiedene Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden und Straßen zu bilden, die den Haushaltsansatz um insgesamt rd. 545.000 € überschritten ließen. Die Bildung dieser Instandhaltungsrückstellungen führt zu einer Erhöhung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Dass dennoch „unter dem Strich“ eine Verbesserung eintrat, lag an vielen verschiedenen Einsparungen quer durch fast alle Budgets. Unterhaltung der städt. Gebäude, Straßen und Brücken (oft aufgrund von Verschiebung der Maßnahmen in das Folgejahr), Energiebezug, Gebäudebewirtschaftung, Instandhaltung des Schulmobiliars, Lernmittel für Schulen, Schülerbeförderungskosten, Betrieb der Abfallentsorgung, Inanspruchnahme von externen Beratungen und Dienstleistungen sowie letztlich EDV-Aufwendungen – in all diesen Bereichen traten (teils erhebliche) Einsparungen gegenüber der Haushaltsplanung auf und führten zu Minderaufwendungen, weshalb das Gesamtergebnis im städt. Haushalt hierdurch positiv beeinflusst wurde.

Zeile	Bezeichnung	
14	Bilanzielle Abschreibungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	7.408.774,66 €
	Ergebnis 2018	<u>7.137.597,66 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+271.177,00 €

In diesen Haushaltsansätzen sind u. a. Abschreibungsaufwendungen für neue Investitionsobjekte eingerechnet worden. Durch die verzögerte Investitionstätigkeit fielen diese Abschreibungsbeträge nur teilweise oder auch gar nicht an, weshalb sich entsprechende Einsparungen ergaben. Oftmals wurden die Investitionsansätze nach 2019 übertragen (Gesamtsumme der übertragenen Auszahlungsansätze im investiven Bereich = fast 21 Mio. € !), so dass die Inbetriebnahme der Anlagegüter später erfolgen wird.

Zeile	Bezeichnung	
15	Transferaufwendungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	39.272.695,00 €
	Ergebnis 2018	<u>40.299.947,57 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-1.027.252,57 €

Den Hauptteil des Gesamtansatzes der Transferaufwendungen von ca. 40 Mio. € bildet die Kreisumlage, welche mit rd. 13,7 Mio. € in erwarteter Höhe abgewickelt wurde.

Verschlechterungen ergaben sich insbesondere im Jugendhilfebereich (ca. 700.000 €) und bei den Betriebskostenzuschüssen einschl. Trägeranteil an die Kindertageseinrichtungen (rd. 200.000 €). Zudem war bei den Transferaufwendungen die an das Land NRW abzuführende Gewerbesteuerumlage nachzuweisen. Aufgrund der Überschreitung des Gewerbesteueransatzes um rd. 2,8 Mio. € (siehe Erläuterung zu Zeile 01) war folglich auch eine höhere Gewerbesteuerumlage (etwa 700.000 € mehr) an die Landeskasse zu zahlen.

Der negative Saldo bei den Transferaufwendungen konnte aber im Jahr 2018 gesenkt werden, da beispielsweise der Haushaltsansatz zur Abführung der Krankenhausinvestitionsumlage an das Land NRW mit rd. 200.000 € nicht in Anspruch genommen werden musste.

Zudem konnten Einsparungen im Bereich der Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen mit rd. 260.000 € festgestellt werden.

Zeile	Bezeichnung	
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	7.329.175,41 €
	Ergebnis 2018	<u>6.758.353,26 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+570.822,15 €

Dieser Kostenblock besteht aus einer Vielzahl von Einzelpositionen, die nach den statistischen Merkmalen nicht den anderen Aufwandspositionen zugeordnet werden können. Größere Abweichungen von den Haushaltsansätzen ergaben sich in folgenden Fällen:

	<u>mehr (+) /</u>
	<u>weniger (-)</u>
• Finanzierungsbeteiligung SGB II	-367.000 €
• Körperschafts- und Kapitalertragssteuer	-106.000 €
• Nicht-Inanspruchnahme von Haushaltsansätzen im Planungsbereich	-444.000 €
• Mehrkosten im Bereich der Jugendhilfe	+407.000 €
• Mieten und Pachten sowie techn. Anlagen	-59.000 €

Zeile	Bezeichnung	
17	Ordentliche Aufwendungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	87.147.743,57 €
	Ergebnis 2018	<u>84.906.661,94 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+2.241.081,63 €

Summe der ordentlichen Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)

Zeile	Bezeichnung	
18	Ordentliches Ergebnis	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	-2.693.269,57 €
	Ergebnis 2018	<u>+7.693.054,85 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+10.386.324,42 €

Summe der ordentlichen Erträge (Zeile 10) abzgl. Summe der ordentlichen Aufwendungen (Zeile 17)

Zeile	Bezeichnung	
19	Finanzerträge	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	1.937.300,00 €
	Ergebnis 2018	<u>1.968.621,02 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+31.321,02 €

Aus der aktiven Zinssteuerung mit der Magral AG konnte in 2018 ein Betrag von rd. 115.000 € netto, also nach Abzug der vereinbarten Provision, ergebnisverbessernd im

Haushalt 2018 vereinnahmt werden. Gemindert werden die Finanzerträge allerdings noch durch eine erwartete Zinserstattung, die aber im Jahr 2018 nicht mehr eingegangen ist.

Zeile	Bezeichnung	
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	532.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>390.265,02 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+141.734,98 €

Ein Betrag von 90.000 € entfällt auf die noch nicht festgesetzte Verzinsung einer zurückgezählten Landesförderung durch die Bezirksregierung. Daneben konnten im Bereich der Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen zusätzliche Einsparungen erzielt werden. Dies lag an den nach wie vor günstigen Bedingungen auf dem Kapitalmarkt.

Zeile	Bezeichnung	
21	Finanzergebnis	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	+1.405.300,00 €
	Ergebnis 2018	<u>+1.578.356,00 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+173.056,00 €

Saldo aus Zeilen 19 (Finanzerträge) und 20 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen)

Zeile	Bezeichnung	
22	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	-1.287.969,57 €
	Ergebnis 2018	<u>+9.271.410,85 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+10.559.380,42 €

Saldo aus Zeilen 18 (Ordentliches Ergebnis) und 21 (Finanzergebnis)

Zeile	Bezeichnung	
23	Außerordentliche Erträge	
24	Außerordentliche Aufwendungen	
25	Außerordentliches Ergebnis	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
	Ergebnis 2018	<u>0,00 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Es fielen im Haushaltsjahr 2018 weder außerordentliche Erträge noch außerordentliche Aufwendungen an.

Zeile	Bezeichnung	
26	Jahresergebnis	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	-1.287.969,57 €
	Ergebnis 2018	<u>+9.271.410,85 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+10.559.380,42 €

Saldo aus Zeilen 22 (Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit) und 25 (Außerordentliches Ergebnis)

Nachrichtlich: Interne Leistungsverrechnungen

Zeile	Bezeichnung	
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	11.302.951,00 €
	Ergebnis 2018	<u>10.135.199,81 €</u>
	Veränderung (ergebnisneutral)	-1.167.751,19 €

In den Teilplänen sollen zum Nachweis des vollständigen Ressourcenverbrauchs möglichst auch interne Leistungsbeziehungen (z. B. Beauftragung des Baubetriebshofes, Verrechnung der Gebäudekosten, etc.) erfasst, und dem Jahresergebnis des Teilergebnisplans und der Teilergebnisrechnung hinzugefügt werden. Die Abwicklung erfordert gleichhohe Beträge und zwar auf der Ertrags- und auf der Aufwandsseite. Die Durchführung von internen Verrechnungen verändert somit nicht das Ergebnis, sondern ist saldiert ergebnisneutral.

Zeile	Bezeichnung	
29	Ergebnis	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	-1.287.969,57 €
	Ergebnis 2018	<u>+9.271.410,85 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+10.559.380,42 €

Entspricht dem Jahresergebnis (Zeile 26), da die internen Leistungsverrechnungen (Zeilen 27 und 28) ergebnisneutral durchgeführt werden.

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

Zeile	Bezeichnung	
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
	Ergebnis 2018	<u>161.037,17 €</u>
	Veränderung (ergebnisneutral)	+161.037,17 €

Gewinne und Verluste aus Abgängen von Vermögensgegenständen aus dem Anlagevermögen, die nicht mehr zur Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben benötigt werden, sowie aus Wertveränderungen bei Finanzanlagen werden nicht ergebniswirksam verbucht. Nach

§ 43 Abs. 3 GemHVO gehören diese Erträge und Aufwendungen nicht zur laufenden Verwaltungstätigkeit und sind daher direkt mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Es wird insofern auf die Bilanzerläuterungen dieses Jahresabschlusses verwiesen (Veränderung der allgemeinen Rücklage).

Zeile	Bezeichnung	
31	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
	Ergebnis 2018	<u>0,00 €</u>
	Veränderung (ergebnisneutral)	0,00 €

Es wird auf die Erläuterung zu Zeile 30 verwiesen. Es fielen im Haushaltsjahr 2018 keine diesbezüglichen Erträge an.

Zeile	Bezeichnung	
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
	Ergebnis 2018	<u>228.661,53 €</u>
	Veränderung (ergebnisneutral)	+228.661,53 €

Es wird auf die Erläuterung zu Zeile 30 verwiesen.

Zeile	Bezeichnung	
33	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
	Ergebnis 2018	<u>0,00 €</u>
	Veränderung (ergebnisneutral)	0,00 €

Es wird auf die Erläuterung zu Zeile 30 verwiesen. Es fielen im Haushaltsjahr 2018 keine diesbezüglichen Aufwendungen an.

Zeile	Bezeichnung	
34	Verrechnungssaldo	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
	Ergebnis 2018	<u>-67.624,36 €</u>
	Veränderung (ergebnisneutral)	-67.624,36 €

Saldo aus Zeilen 30 bis 33. Es wird im Übrigen auf die Erläuterung zu Zeile 30 verwiesen.

Erläuterungen zur Gesamtfinanzzrechnung

Zeile	Bezeichnung
01	Steuern und ähnliche Abgaben
bis	
17	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit

An dieser Stelle wird auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung verwiesen, da die Erträge und Aufwendungen in der Ergebnisrechnung in der Regel auch zu Ein- und Auszahlungen in der lfd. Finanzrechnung führen. Dass der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung etwas besser abschließt als das Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung liegt darin begründet, dass die bilanziellen Abschreibungen (außer die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern, GWG-Sofortabschreibung) saldiert um die Auflösung der Sonderposten keine zahlungswirksamen Positionen darstellen.

Zeile	Bezeichnung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
	Fortgeschriebener Ansatz 2018
	Ergebnis 2018
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)

10.454.864,74 €
<u>5.719.362,43 €</u>
-4.735.502,31 €

Bei den Investitionen im Bereich der Berkel verzögerte sich der Abruf der Fördermittel in das Jahr 2019. Hiervon war sowohl die Maßnahme „UrbaneBERKEL“ mit rd. 1,8 Mio. €, als auch die Maßnahme „NaturBERKEL“ mit ca. 1,3 Mio. € betroffen. Zudem war im Haushaltsplan 2018 eine Zuweisung nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz in Höhe von rd. 1,4 Mio. € eingeplant, die für die Erweiterung und den Umbau der Kreuzschule eingesetzt werden soll. Da sich die Baumaßnahme in das Jahr 2019 verzögert hat, konnte der Mittelabruf im Jahr 2018 nicht mehr vorgenommen werden.

Zeile	Bezeichnung
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
	Fortgeschriebener Ansatz 2018
	Ergebnis 2018
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)

412.000,00 €
<u>74.813,07 €</u>
-337.186,93 €

Die in 2018 geplante Veräußerung von städt. Grundstücken bzw. Gebäuden wurde nur zum Teil vorgenommen.

Zeile	Bezeichnung
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen
	Fortgeschriebener Ansatz 2018
	Ergebnis 2018
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)

0,00 €
<u>0,00 €</u>
0,00 €

Finanzanlagen sind im Jahr 2018 nicht veräußert worden.

Zeile	Bezeichnung	
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	779.767,78 €
	Ergebnis 2018	<u>262.348,67 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-517.419,11 €

Während die Beiträge für Maßnahmen in den Baugebieten östlich vom Baakenesch sowie an der Neumühle, für die Erschließung der Gewerbeflächen am Erlenweg oder auch für die letztmalige Abrechnung der LED-Umrüstung im Stadtgebiet in geplanter Höhe eingegangen sind, so verzögern sich die Beitragserhebungen noch für die Alexanderstraße, für die Bauarbeiten an der Osterwicker Straße und auch für die Wirtschaftswege im Außenbereich.

Zeile	Bezeichnung	
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	3.477.900,00 €
	Ergebnis 2018	<u>4.121.527,42 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+643.627,42 €

Die Darlehensrückzahlung der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld (SEG) im Rahmen der Übertragung der Infrastrukturanlagen im Industriepark Nord.Westfalen (IPNW) fiel um 400.000 € höher aus, als im Haushaltsplan 2018 vorgesehen. Zudem übertrafen die Einzahlungen aus Grundstücksveräußerungen den Planwert gleich um ca. 250.000 €.

Zeile	Bezeichnung	
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	15.124.532,52 €
	Ergebnis 2018	<u>10.178.051,59 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-4.946.480,93 €

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 18 bis 22)

Zeile	Bezeichnung	
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	6.469.300,00 €
	Ergebnis 2018	<u>1.610.115,48 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+4.859.184,52 €

Für den Ankauf von Grundstücken und Gebäuden (Budgets 32 und 70) wurden im Haushalt 2018 und durch Ermächtigungsübertragungen aus 2017 größere Beträge als investive Auszahlungen bereitgestellt (insgesamt 4,9 Mio. €). Die weiteren Verfahren haben dann im Laufe des Jahres gezeigt, dass sich diese Auszahlungen in das Jahr 2019 verzögern werden. Ein Betrag von insgesamt fast 4 Mio. € wurde deshalb auch im Rahmen des Jahresabschlusses wiederum von 2018 nach 2019 übertragen. Eine weitere wesentliche Einsparung ergab sich zudem dadurch, dass der Haushaltsansatz für den Erwerb von Grundstücksflächen im Rahmen der Erschließungsmaßnahme Meddingheide in Lette nicht in Anspruch genommen wurde (200.000 €).

Zeile	Bezeichnung	
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	23.349.394,27 €
	Ergebnis 2018	<u>8.024.523,50 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+15.324.870,77 €

Aufgrund des jeweiligen Baufortschritts der im Haushalt 2018 veranschlagten Maßnahmen mussten die vorgesehenen Zahlungsmittel nicht immer im gleichen Jahr in Anspruch genommen werden. Diese in 2018 „eingesparten“ Mittel wurden jedoch nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften teilweise in das Folgejahr übertragen, so dass die Verausgabung der Ermächtigungen lediglich ein Jahr später erfolgt. Den größten Umfang mit insgesamt fast 12Mio. € nahmen dabei die Maßnahmen

- Erweiterung der ehem. Jakobischule,
- Sanierung und Umbau des Schulzentrums
- sowie das Berkel-Projekt

ein. Die Höhe der Nicht-Inanspruchnahme der Haushaltsermächtigungen in 2018 und deren Übertragung nach 2019 ist im Übrigen aus den in den Budgets einzeln angedruckten Investitionsmaßnahmen ersichtlich.

Zeile	Bezeichnung	
26	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	2.355.328,28 €
	Ergebnis 2018	<u>1.150.883,94 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+1.204.444,34 €

Auch hier ist festzustellen, dass nicht sämtliche Beschaffungen noch im gleichen Jahr abgewickelt und bezahlt werden konnten. Von den nicht ausgeschöpften Haushaltsansätzen wurde ein Betrag von insgesamt gut 800.000 € in das Folgejahr übertragen und führt somit - sozusagen zeitversetzt - ein Jahr später zu entsprechenden Auszahlungen. Als wichtigste Maßnahmen sind hier der Erwerb von verschiedenen Fahrzeugen für den Baubetriebshof (265.000 €) sowie die Beschaffungen im Rahmen der Neugestaltung des Erdgeschosses der Stadtbücherei (167.000 €) zu nennen.

Zeile	Bezeichnung	
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	2.025.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>2.025.750,00 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-750,00 €

Für den Beitritt der Stadt Coesfeld zur „KoPart eG“ war ein Geschäftsanteil von 750 € gemäß Ratsbeschluss vom 12.07.2018 zu zahlen. Der Betrag war nicht im Haushalt 2018 veranschlagt und wurde deshalb vom Kämmerer im Rahmen seiner Zuständigkeit außerplanmäßig bereitgestellt.

Zeile	Bezeichnung	
28	Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	609.392,34 €
	Ergebnis 2018	<u>39.299,82 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+570.092,52 €

Bei der Rubrik „Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen“ handelt es sich um Positionen, die nicht im Sachanlagevermögen der Stadt aufgenommen werden. Das wirtschaftliche Eigentum dieser Vermögensgegenstände liegt bei einem Dritten. Die Auszahlung der Stadt ist somit als Investitionsförderung anzusehen, die über die im Vertrag vereinbarte bzw. im Zuwendungsbescheid der Stadt festgelegte Zweckbindungsdauer abgeschrieben wird.

Der Großteil der in 2018 bereitgestellten Haushaltsmittel wurden wegen Verzögerungen in das Folgejahr übertragen, so beispielsweise für die Umgestaltungen im Ortsteil Lette und an der Dülmener Straße sowie für die neuen KiTa-Einrichtungen DRK und Liebfrauen.

Zeile	Bezeichnung	
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	744.670,00 €
	Ergebnis 2018	<u>483.145,16 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+261.524,84 €

Aufgrund von Verzögerungen bei geplanten Straßenausbauten wurden die bereitgestellten Haushaltsmittel für die Begrünungsmaßnahmen nicht in vollem Umfang in 2018 in Anspruch genommen. Auch hier wurden die noch benötigten Mittel in das Folgejahr übertragen, um die Arbeiten zu beauftragen und abrechnen zu können.

Zeile	Bezeichnung	
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	35.553.084,89 €
	Ergebnis 2018	<u>13.333.717,90 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+22.219.366,99 €

Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 24 bis 29)

Zeile	Bezeichnung	
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	-20.428.552,37 €
	Ergebnis 2018	<u>-3.155.666,31 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+17.272.886,06 €

Saldo aus Zeilen 23 (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit) und 30 (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)

Zeile	Bezeichnung	
32	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	-21.953.714,95 €
	Ergebnis 2018	<u>+10.050.837,55 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+32.004.552,50 €

Saldo aus Zeilen 17 (Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit) und 31 (Saldo aus Investitionstätigkeit)

Zeile	Bezeichnung	
33	Aufnahme von Krediten für Investitionen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	4.000.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>1.257.608,00 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-2.742.392,00 €

Aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ wurden die Anteile für die Jahre 2017 und 2018 mit einem Gesamtvolumen von 1.257.608 € abgerufen und in 2018 auch kassenmäßig vereinnahmt. Weitere Kredite wurden im Haushaltsjahr 2018 nicht aufgenommen.

Zeile	Bezeichnung	
34	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
	Ergebnis 2018	<u>0,00 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Aufgrund der positiven Entwicklung der Finanzmittel im Laufe des Jahres 2018 war die Aufnahme von Festbetragskassenkrediten nicht erforderlich.

Zeile	Bezeichnung	
35	Tilgung von Krediten für Investitionen	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	3.281.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>3.209.803,14 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+71.196,86 €

Die Tilgung von Investitionskrediten wurde im erwarteten Rahmen vorgenommen. Lediglich die im Haushaltsansatz eingerechneten Tilgungsanteile für neue Kredite brauchten nicht in Anspruch genommen werden, da lediglich der Kreditbetrag im Rahmen des Programms „Gute Schule 2020“ im Jahr 2018 realisiert wurde (siehe auch Erläuterung zu Zeile 33 – Aufnahme von Krediten für Investitionen).

Zeile	Bezeichnung	
36	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	0,00 €
	Ergebnis 2018	<u>0,00 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Aufgrund der guten Liquiditätslage bestanden im Jahr 2018 keine Festbetragskassenkredite.

Zeile	Bezeichnung	
37	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	719.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>-1.952.195,14 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-2.671.195,14 €

Saldo aus den Zeilen 33 bis 36 (Aufnahme und Tilgung von Krediten)

Zeile	Bezeichnung	
38	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmittel	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	-21.234.714,95 €
	Ergebnis 2018	<u>+8.098.642,41 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+29.333.357,36 €

Saldo aus Zeile 32 (Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag) und Zeile 37 (Saldo aus Finanzierungstätigkeit)

Zeile	Bezeichnung	
39a	Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	18.500.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>21.882.974,05 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+3.382.974,05 €

Der Anfangsbestand an eigenen (städt.) Finanzmitteln für das Jahr 2018 berechnet sich wie folgt:

- Kredite zur Liquiditätssicherung zum 31.12.2017, Nr. 4.3 Passiva 0,00 €
- zzgl. positive Kassen- und kleinere Barbestände zum 31.12.2017, Nr. 2.4 Aktiva 28.527.412,99 €
- abzgl. hierin enthaltene fremde Finanzmittel, siehe Zeile 39b -6.644.438,94 €
- = Anfangsbestand an eigenen (städt.) Finanzmitteln zum 01.01.2018 21.882.974,05 €

Zeile	Bezeichnung	
39b	Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	5.549.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>6.644.438,94 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+1.095.438,94 €

Der Hauptteil der fremden Finanzmittel zum 01.01.2018 besteht aus den liquiden Mitteln des Abwasserwerks Coesfeld und zwar in Höhe von ca. 6,3 Mio. €, die im Kassenbestand der Stadtkasse Coesfeld enthalten sind. Weiterhin werden über Sonderkonten, die nicht

dem städt. Haushalt zugeschlüsselt sind, hauptsächlich folgende Angelegenheiten für Dritte abgewickelt:

- Sozialgesetzbuch (SGB) II
- Sozialgesetzbuch (SGB) XII
- Restabwicklung BSHG
- Verwahrungen
- Weiterleitung von Spenden

Zeile	Bezeichnung	
39c	Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	24.049.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>28.527.412,99 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+4.478.412,99 €

Summe aus den eigenen städt. Finanzmitteln (Zeile 39a) und den fremden Finanzmitteln (Zeile 39b) zum 01.01.2018

Zeile	Bezeichnung	
40	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	-1.625.000,00 €
	Ergebnis 2018	<u>+215.936,56 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+1.840.936,56 €

Aufgrund einer gegenüber der ursprünglichen Planung verbesserten Finanzmittelausstattung beim Abwasserwerk Coesfeld hat sich der Gesamtbestand der fremden Finanzmittel im Jahr 2018 besser entwickelt.

Zeile	Bezeichnung	
41	Liquide Mittel	
	Fortgeschriebener Ansatz 2018	+1.189.285,05 €
	Ergebnis 2018	<u>+36.841.991,96 €</u>
	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+35.652.706,91 €

Der Gesamtbestand der liquiden Mittel zum 31.12.2018 in Höhe von ca. 36,8 Mio. € errechnet sich wie folgt:

- Summe der Anfangsbestände zum 01.01.2018, siehe Zeile 39c 28.527.412,99 €
 - Zunahme der eigenen städt. Finanzmittel in 2018, siehe Zeile 38 8.098.642,41 €
 - Zunahme bei den fremden Finanzmitteln in 2018, siehe Zeile 40 215.936,56 €
- = Endbestand der gesamten liquiden Mittel zum 31.12.2018 36.841.991,96 €

Dieser Bestand teilt sich wie folgt auf:

• Anteil der Stadt Coesfeld	29.981.616,46 €
• Anteil des Abwasserwerks	6.307.719,33 €
• Anteil der sonstigen fremden Finanzmittel	<u>552.656,17 €</u>
= Endbestand der gesamten liquiden Mittel zum 31.12.2018	<u><u>36.841.991,96 €</u></u>

Sonstige Angaben

Kostenunterdeckungen in Gebührenbereichen

Gemäß § 43 Abs. 6 GemHVO ist eine entstandene haushaltsmäßige Unterdeckung in der betreffenden Teilergebnisrechnung eines Aufgabenbereiches mit Gebührenkalkulation im Anhang anzugeben.

Beim Produkt 90.10 Abfallentsorgung ist in der Teilergebnisrechnung eine geringe Unterdeckung von 4.048,82 € ausgewiesen. Das Betriebsergebnis 2018 der kostenrechnenden Einrichtung „Abfallentsorgung“ weist unter Anrechnung von Überdeckungen des Betriebsergebnisses 2015 von 72.021,39 € ein ausgeglichenes Ergebnis aus, so dass sich der Sonderposten für den Gebührenaussgleich saldiert um 72.021,39 € reduziert hat.

Beim Produkt 90.20 Straßenreinigung/ Winterdienst ist in der Teilergebnisrechnung eine geringe Unterdeckung von 2.941,20 € ausgewiesen.

Das Betriebsergebnis 2018 der kostenrechnenden Einrichtung „Straßenreinigung“ weist eine Überdeckung von 15.041,71 € aus, so dass sich der Sonderposten für den Gebührenaussgleich um diesen Betrag erhöht hat.

Das Betriebsergebnis 2018 der kostenrechnenden Einrichtung „Winterdienst“ weist unter Anrechnung von Überdeckungen des Betriebsergebnisses 2014 von 49.083,28 € einen Überschuss von 20.995,22 € aus, so dass sich der Sonderposten für den Gebührenaussgleich saldiert um 28.088,06 € verringert hat.

Beim Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette ist in der Teilergebnisrechnung eine Unterdeckung von 27.993,47 € ausgewiesen. Das Betriebsergebnis 2018 der kostenrechnenden Einrichtung „Friedhof und Leichenhalle Lette“ weist eine Unterdeckung von 9.100,61 € aus.

Die Abweichung zum negativen haushaltsmäßigen Teilergebnis ist auf andere Modalitäten für die Berücksichtigung der Abschreibung und der Benutzungsgebühren/Erträge zurückzuführen. Aufgrund der Einführung des NKF zum 01.01.2007 und der dabei zu berücksichtigenden Bewertungsvorgaben weichen die Nutzungsdauern von der Kostenrechnung ab. Zudem müssen die Einzahlungen aus der Vergabe der Grabnutzungsrechte passiviert und über die Nutzungsdauer aufgelöst werden, während die Einzahlungen in der Kostenrechnung im Jahr der Einzahlung als Ertrag angesetzt werden.

Anlagenspiegel zum 31.12.2018

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Buchwert	
	Stand am 31.12.2017	Zugänge 2018	Abgänge 2018	Umbuchungen 2018	Stand am 31.12.2018	Kumulierte Abschrei- bungen bis 31.12.2017	Abschrei- bungen 2018	Zuschrei- bungen 2018	Abgang Abschrei- bungen 2018	Umbuchung Abschrei- bungen in 2018	Kumulierte Abschrei- bungen (auch aus Vorjahren) EUR	am 31.12.2018	am 31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		+	-	+ / -			+	-	-	+		1-6	1+2-3+4-11
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	573.042,36	91.637,97	3.331,82	0,00	661.348,51	262.424,67	109.124,01	0,00	3.331,82	0,00	368.216,86	310.617,69	293.131,65
2. Sachanlagen	287.647.365,48	12.134.623,56	727.014,31	0,00	299.054.974,73	70.581.386,00	6.961.402,24	0,00	413.363,81	0,00	77.129.424,43	217.065.979,48	221.925.550,30
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	36.680.186,84	89.799,27	85.100,71	1.113.555,80	37.798.441,20	5.353.418,83	389.745,50	0,00	18.836,31	0,00	5.724.328,02	31.326.768,01	32.074.113,18
2.1.1 Grünflächen	27.056.851,50	23.541,87	9.652,87	952.856,63	28.023.597,13	3.803.536,94	208.190,25	0,00	9.646,87	0,00	4.002.080,32	23.253.314,56	24.021.516,81
2.1.2 Ackerland	1.048.529,78	66.257,40	66.257,40	0,00	1.048.529,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.048.529,78	1.048.529,78
2.1.3 Wald, Forsten	206.493,44	0,00	0,00	85.768,80	292.262,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	206.493,44	292.262,24
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	8.368.312,12	0,00	9.190,44	74.930,37	8.434.052,05	1.549.881,89	181.555,25	0,00	9.189,44	0,00	1.722.247,70	6.818.430,23	6.711.804,35
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	100.620.044,57	190.816,41	47.592,60	514.593,76	101.277.862,14	22.618.809,36	2.487.295,02	0,00	2.908,00	0,00	25.103.196,38	78.001.235,21	76.174.665,76
2.2.1 Kindertageseinrichtungen	4.961.243,41	89,04	0,00	369.336,34	5.330.668,79	654.796,36	106.278,38	0,00	0,00	0,00	761.074,74	4.306.447,05	4.569.594,05
2.2.2 Schulen	67.983.731,20	3.477,57	0,00	145.257,42	68.132.466,19	14.844.935,55	1.370.213,44	0,00	0,00	0,00	16.215.148,99	53.138.795,65	51.917.317,20
2.2.3 Wohnbauten	7.716.523,60	139.657,20	0,00	0,00	7.856.180,80	1.119.069,29	449.581,20	0,00	0,00	0,00	1.568.650,49	6.597.454,31	6.287.530,31
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	19.958.546,36	47.592,60	47.592,60	0,00	19.958.546,36	6.000.008,16	561.222,00	0,00	2.908,00	0,00	6.558.322,16	13.958.538,20	13.400.224,20
2.3 Infrastrukturvermögen	131.380.039,34	1.676.482,16	300.376,78	3.668.281,01	136.424.425,73	35.842.690,38	3.313.931,39	0,00	126.644,28	0,00	39.029.977,49	95.537.348,96	97.394.448,24
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	28.292.085,47	226.711,47	13.227,50	693.088,50	29.198.657,94	978.495,15	1.826,84	0,00	0,00	0,00	980.321,99	27.313.590,32	28.218.335,95
2.3.2 Brücken und Tunnel	4.728.070,48	0,00	0,00	17.779,32	4.745.849,80	1.591.140,48	146.298,32	0,00	0,00	0,00	1.737.438,80	3.136.930,00	3.008.411,00
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenaus- rüstung und Sicherungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasser- beseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	92.586.363,88	1.444.970,69	287.149,28	2.894.630,90	96.638.816,19	32.476.516,22	3.077.942,23	0,00	126.644,28	0,00	35.427.814,17	60.109.847,66	61.211.002,02
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	5.773.519,51	4.800,00	0,00	62.782,29	5.841.101,80	796.538,53	87.864,00	0,00	0,00	0,00	884.402,53	4.976.980,98	4.956.699,27
2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	2.083.848,85	0,00	9.288,96	25.798,17	2.100.358,06	691.644,11	47.650,07	0,00	8.076,96	0,00	731.217,22	1.392.204,74	1.369.140,84
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	537.439,85	151.400,00	0,00	0,00	688.839,85	80.608,65	17.345,00	0,00	0,00	0,00	97.953,65	456.831,20	590.886,20
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	6.617.239,73	429.215,19	183.733,88	8.580,80	6.871.301,84	3.331.535,79	438.894,66	0,00	183.731,88	0,00	3.586.698,57	3.285.703,94	3.284.603,27
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.469.263,04	325.115,25	100.921,38	0,00	5.693.456,91	2.662.678,88	266.540,60	0,00	73.166,38	0,00	2.856.053,10	2.806.584,16	2.837.403,81
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.259.303,26	9.271.795,28	0,00	-5.330.809,54	8.200.289,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.259.303,26	8.200.289,00

Anlagenspiegel zum 31.12.2018

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Buchwert	
	Stand am 31.12.2017	Zugänge 2018	Abgänge 2018	Umbuchungen 2018	Stand am 31.12.2018	Kumulierte Abschrei- bungen bis 31.12.2017	Abschrei- bungen 2018	Zuschrei- bungen 2018	Abgang Abschrei- bungen 2018	Umbuchung Abschrei- bungen in 2018	Kumulierte Abschrei- bungen (auch aus Vorjahren) EUR	am 31.12.2018	am 31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		+	-	+ / -			+	-	-	+		1-6	1+2-3+4-11
3. Finanzanlagen	84.338.180,73	2.025.750,00	3.306.859,92	0,00	83.057.070,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.338.180,73	83.057.070,81
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	49.396.275,00	0,00	0,00	0,00	49.396.275,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.396.275,00	49.396.275,00
3.2 Beteiligungen	36.901,38	25.750,00	0,00	0,00	62.651,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.901,38	62.651,38
3.3 Sondervermögen	23.148.930,56	0,00	0,00	0,00	23.148.930,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.148.930,56	23.148.930,56
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	8.147.099,00	2.000.000,00	0,00	0,00	10.147.099,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.147.099,00	10.147.099,00
3.5 Ausleihungen	3.608.974,79	0,00	3.306.859,92	0,00	302.114,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.608.974,79	302.114,87
3.5.1 an verbundene Unternehmen	3.500.000,00	0,00	3.300.000,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500.000,00	200.000,00
3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	108.974,79	0,00	6.859,92	0,00	102.114,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.974,79	102.114,87
nachrichtlich:	372.558.588,57	14.252.011,53	4.037.206,05	0,00	382.773.394,05	70.843.810,67	7.070.526,25	0,00	416.695,63	0,00	77.497.641,29	301.714.777,90	305.275.752,76
Ausweis GWG SK 571162 und 571165	0,00	67.071,41	67.071,41	0,00	0,00	0,00	67.071,41	0,00	67.071,41	0,00	0,00	0,00	0,00
Summen	372.558.588,57	14.319.082,94	4.104.277,46	0,00	382.773.394,05	70.843.810,67	7.137.597,66	0,00	483.767,04	0,00	77.497.641,29	301.714.777,90	305.275.752,76

Nutzungsdauern für Gegenstände des Anlagevermögens nach NKF bei der Stadt Coesfeld (Grundlage: RdErl. des Innenministeriums vom 24.2.2005 / 34 - 48.01.32.03 - 1259/05 zuletzt gändert durch RdErl. v. 17.12.2012)					
Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. RdErl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
1	Gebäude und bauliche Anlagen				
1.02	Abwasserkanäle	50 - 80	AWW		
	Entlastungsbauwerke/ Verrohrte Wasserläufe		80	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Abwasserkanälen
1.03	Auslaufbauwerke einschl. Rechen und Schützen (Bauwerke)	30 - 50	AWW		
1.04	Baracken, Behelfsbauten	20 - 40	N.N.		
1.05	Einlaufbauwerke einschl. Rechen und Schützen (Bauwerke)	30 - 50	AWW		
1.06	Feuerwehrgerätehäuser (massiv)	40 - 80	60	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.07	Feuerwehrgerätehäuser (sonstige Bauweise)	20 - 40	N.N.		
1.08	Freibäder (bauliche Anlagen)	30 - 50	N.N.		
1.09	Garagen (massiv)	40 - 60	50	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.10	Garagen (sonstige Bauweise)	20 - 40	N.N.		
1.11	Gemeindezentren, Bürgerhäuser, Saalbauten, Vereins-, Jugendheime	40 - 80			
	Stadthalle, Jugendhaus, Walkenbrückentor		80	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Bücherei		60	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.12	Geschäftshäuser (auch gemischt genutzt mit Wohnungen)	50 - 80	N.N.		
1.13	Hallen (massiv)	40 - 60			
	Turnhallen (massiv)		60	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.14	Hallen (sonstige Bauweise)	20 - 40			
	Landwirtschaftliche Mehrzweckhallen		40	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.15	Hallenbäder	40 - 70	40	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.16	Heime, Personal- und Schwestern-, Alten-, Kinder- Übergangsheime	40 - 80	60	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.17	Hochwasserschutzanlagen (dauerhafte), z.B. Deiche	70 - 100			
	Hochwasserrückhaltebecken		100	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Deiche		100	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Lärmschutzwälle		100	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Deichen
1.18	Industriegebäude, Werkstätten (mit und ohne Sozialtrakt)	40 - 60			
	Baubetriebshof mit Lagergebäude		60	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.19	Kapellen, Kirchen	60 - 80	N.N.		
1.20	Kindergärten, Kindertagesstätten	40 - 80	80	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.21	Krankenhäuser	40 - 60	N.N.		
1.22	Krematorien	50 - 60	N.N.		
1.23	Lager (massiv)	40 - 60			
1.24	Lager (sonstige Bauweise)	20 - 40			

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Einfache Lagergebäude		40	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.25	Leichenhallen, Trauerhallen	60 - 80	60	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.26	Parkhäuser, Tiefgaragen	30 - 50	40	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Parkdecks		40	EB	siehe Sonderrichtlinien analog zu Parkhäusern
1.27	Pumpenhäuser	20 - 50	AWW		
1.28	Rettungswachen (massiv)	40 - 80	N.N.		
1.29	Rettungswachen (sonstige Bauweise)	20 - 40	N.N.		
1.31	Schleusen, Wehre (sonstige Bauweise)	20 - 30			
1.30	Schleusen, Wehre (Stahl oder Beton)	40 - 50	50	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Schöpfwerke		50	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Wehren
1.32	Schulgebäude (massiv)	40 - 80	80	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.33	Schulgebäude (sonstige Bauweise)	20 - 40			
	Pavillions		25	EB	s. Sonderrichtlinien; bisheriger Wert 35 J. -redaktioneller Fehler- Änderung 12.03.2013
1.34	Silobauten (Beton)	28 - 33	N.N.		
1.35	Silobauten (Kunststoff oder Stahl)	17 - 25			
1.36	Sportanlagen (nur Sozialgebäude u.a. Funktionsgebäude)	40 - 60			
	Umkleidegebäude		50	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Versorgungsgebäude Spielplatz Lübbesmeyerweg		40	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.37	Straßenabläufe einschl. Anschlusskanäle	50 - 80	AWW		
1.38	Transformatoren- und Schaltheimer, Trafostationshäuser	20 - 50			
1.39	Tunnel	70 - 80	N.N.		
1.40	Verwaltungsgebäude (massiv)	40 - 80	80	EB	siehe Sonderrichtlinien
1.41	Verwaltungsgebäude (sonstige Bauweise)	20 - 40	N.N.		
1.42	Wassertürme	40 - 50	N.N.		
1.43	Wohncontainer	10 - 20	N.N.		
	Sanitärcontainer		10	2016	1.43
1.44	Wohnhäuser (auch Mehrfamilienhäuser)	50 - 80	80	EB	siehe Sonderrichtlinien
2	Straßen, Wege, Plätze (Grundstückseinrichtungen)				
2.01	Betonmauer, Ziegelmauer	20 - 40			
	Lärmschutzwände (aus Beton oder Stein)		40	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Lärmschutzwände (aus Glas)		40	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Ziegelmauern
	Mauern auf Friedhöfen		30	EB	siehe Sonderrichtlinien
2.02	Brücken (Holzkonstruktion)	20 - 40	25	EB	Festlegung durch FB 70 nach Abstimmung mit dem mit der Bewertung beauftragten Brückenbauingenieur, s. Sonderrichtlinien
2.03	Brücken (Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem)	50 - 100	70	EB	Festlegung durch FB 70 nach Abstimmung mit dem mit der Bewertung beauftragten Brückenbauingenieur, s. Sonderrichtlinien
2.04	Gewässerausbau naturnah, offene Gräben	20 - 50	50	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Gewässerausbau technisch		80	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Abwasserkanälen (50 - 80 Jahre)
2.05	Kompostdeponie, -plätze	10 - 25			
2.06	Löschwasserteiche	20 - 40	40	EB	siehe Sonderrichtlinien

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Löschwasserbehälter		40	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Löschwasserteichen
2.07	Straßen- und Stadtmobiliar	10 - 30			
	Bänke (Parkbänke aus Holz)		8	EB	Festlegung durch Baubetriebshof und FB 20 s. Sonderrichtlinie
	Bänke (Parkbänke aus Beton)		15	2016	
	Wartehallen (Holzkonstruktion)		20	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Wartehallen (alle anderen Bauweisen)		30	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Verkehrszeichen		20	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Straßenbeleuchtung	20 - 30	30	EB	3.06, siehe Sonderrichtlinien
	Straßenbeleuchtung, Zentrale Steuerungseinheit, EFR Sensor Control Bedien- und Langwellenfunkteinheit		10	2016	3.23; analog zu Funkanlagen
	Lichtsignalanlagen (Ampeln)		20	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Zäune (Maschendrahtzäune)		15	EB	15-20 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Zäune (Stahlmattenzäune)		20	EB	20-30 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Metalltor mit Holzverkleidung		15	EB	analog zu Geländer aus Holz lt. KGSt (10 - 15 Jahre), siehe Sonderrichtlinien
	Fahrradständeranlagen, offen		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Fahrradständeranlagen, überdacht		20	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Outdoorstele mit Audioplayer (Edelstahl)		10	2010	7 - 10 Jahre lt. KGSt, analog Beschallungsanlagen (Verstärker, Lautsprecher u.a.)
	Info-Tafeln (metall o.ä.) -Außenmontage-		20	2011	analog zu Verkehrszeichen
	Polleranlage - versenkbar		15	2016	2.07
2.08	Spielplätze, Bolzplätze (Geländeflächen)	10 - 15	15	EB	Festlegung durch Baubetriebshof und FB 20 s. Sonderrichtlinien
	Grünanlagen ohne Bäume		15	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Bäume in Grünanlagen		100	EB	100 Jahre lt. AfA-Tabelle für die Gemeinden in Rheinland-Pfalz, siehe Sonderrichtlinien
	Bäume (Straßenbereich)		50	EB	50 Jahre lt. AfA-Tabelle für die Gemeinden in Rheinland-Pfalz, siehe Sonderrichtlinien
	Drei-Linden-Höhe - Gesamtobjekt (Natursteinmauereinfassung, Geländefläche, Bepflanzung)		30	2015	2.01, Betonmauer, Ziegelmauer - mittlere Nutzungsdauer
2.09	Sportplätze (Rasen- und Hartplätze)	20 - 25			siehe Sonderrichtlinien
	Rasen-, Tennen- u. Tartanflächen, Weitsprunganlagen		25	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Kunstrasenplätze		20	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Stankett (aus Holz)		10	EB	10 - 15 Jahre f. Geländer aus Holz lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Stankett (aus Stahl)		20	EB	20 - 30 Jahre f. Geländer aus Eisen lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Fahnenmasten		20	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Stahlmattenzäunen
	Fachwerkkunterstellhütten		20	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Wartehallen aus Holz
	Tribünenüberdachungen (aus Stahl)		30	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Wartehallen, die nicht aus Holz sind
	Wassertretbecken		40	EB	30 - 40 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Bituminöse Spielfelder		50	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Bituminöse Flächen, Pflasterflächen		50	EB	siehe Sonderrichtlinien
2.10	Straßen (Anlieger-, Hauptverkehrsstraßen), Plätze, Parkflächen	25 - 50	50	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Wege auf Grünflächen		50	EB	siehe Sonderrichtlinien

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Wege auf Friedhöfen		50	EB	siehe Sonderrichtlinien
2.11	Wege, Plätze, Parkflächen (in einfacher Bauart)	10 - 30			
	Wege im Außenbereich		30	EB	siehe Sonderrichtlinien
3	Technische Anlagen (Betriebsanlagen)				
3.01	Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen (maschinelle Einrichtungen)	10 - 33			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.02	Alarmgeber, Alarmanlagen	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.03	Aufzüge (mobil), Hublifte, Hebebühnen, Arbeitsbühnen	10 - 25			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.04	Bahnkörper, Gleisanlagen, Gleiseinrichtungen, Weichen	15 - 33			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.05	Baucontainer, Bürocontainer, Transportcontainer	10 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.06	Beleuchtungsanlagen	20 - 30			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.07	Beschallungsanlagen	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.08	Blockheizkraftwerke (Kraft-Wärmekopplungsanlagen)	10 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.09	Dampfkessel, Dampfmaschinen, Dampfturbinen, Dampfversorgungsleitungen	10 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.10	Druckluftanlagen, Kompressoren	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.11	Druckrohrleitungen	20 - 40			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.12	Gasleitungen	40 - 45			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.13	Heiß- und Kaltluftanlagen, Abzugsvorrichtungen, Ventilatoren, Klimaanlage	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.14	Heizkanäle	40 - 50			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.15	Kabelnetze (auch Rohre, Schächte)	20 - 25			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.16	Leitstellentechnik	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.17	Mess- und Prüfgeräte	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.18	Notstromaggregate, Stromgeneratoren, -umformer, Gleichrichter	15 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.19	Ozonmessstation, Umweltmessstation	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.20	Photovoltaikanlagen	20 - 25			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.21	Solaranlagen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.22	Stromverteileranlagen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.23	Telekommunikationseinrichtungen, Betriebsfunkanlagen, Antennenmasten	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.24	Verkehrsrechner (Verkehrsleitsystem)	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.25	Videoanlagen, Überwachungsanlagen	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.26	Waschanlage, Waschstraße	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.27	Wasseraufbereitungsanlagen, Wasserenthärtungsanlagen, Wasserreinigungsanlagen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.28	Windkraftanlagen	15 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.29	Scherenhebebühne (Außenanlage, stationär)		15	2009	15-20 lt. KGST
	Technische Anlagen (Betriebsanlagen) Baubetriebshof				

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Benzingemischzapfsäule, Einzeltankanlage (mobil)		20	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Tank- und Zapfanlagen
	Dieseltankanlage -Zapfsäule, Hard- und Betriebssoftware-		15	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Tank- und Zapfanlagen
	Absauganlage	10 - 15	15	EB	3.13
	Hebebühne	10 - 25	10	EB	3.03
	Werkstattkran		20	EB	17 - 20 Jahre lt. KGSt, Kräne, Hebezeuge
	Druckluftkompressor	5 - 15	15	EB	3.10
	Hochdruckreiniger -stationär- (Waschhalle)	5 - 15	10	EB	3.26
	Stiefelwaschanlage	5 - 15	10	EB	3.26
	Salzsilo	17 - 25	25	EB	1.35
	Mobile Beton-Trennwände (MegaBloc)	20 - 40	20	EB	2.01 Betonmauer
	Palettenregalzeile, Hochregale		15	2017	15 Jahre lt. BMF für Hochregale
	Alarm- und Videoüberwachungsanlage	5 - 15	15	EB	3.02 u. 3.25
	Funkanlage	10 - 15	10	EB	3.23; lt. KLR Baubetriebshof
	Technische Anlagen Sportplätze				
	Beregnungsanlagen - stationär -		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Flutlichtanlagen		20	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Technische Anlagen -andere Bereiche-				
	Telekommunikationsanlagen -stationär-		10	2010	3.23
	Sirenenwarnsysteme -stationär-		10	2017	3.02
	Versorgungsanschlüsse (Energie und Abwasser)		30	2017	
4	Maschinen und Geräte				
4.00	Maschinen und Geräte	5 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.01	Atemschutzgerät, Maskendichtprüfgerät	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.02	Bohrhammer, Bohrmaschine	5 - 8			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.03	Druckereimaschinen und ähnliches	13 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.04	Fahrkartenverkaufautomat, Fahrkartenentwerter	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.05	medizinisch-technische Geräte	8 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.06	Parkscheinautomat	8 - 12	12	EB	
	Spielgeräte auf Kinderspielplätzen und Schulhöfen				
4.00.07	(Wippe, Rutsche, Schaukel, Klettergeräte, usw.)	8 - 10	8	EB	siehe Sonderrichtlinien
	Kleinfeldtore Bolzplätze		8	EB	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Spielgeräten
	Spielgeräte (Indoor)		8	2007	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Spielgeräten
4.00.08	Sportgeräte (Fitness und Turngeräte in Sporthallen)		12	EB neu	10 - 12 lt. KGSt, 10-15 NKF-Haufe
	Sportgeräte (Niedersprung- und Weichbodenmatten in Sporthallen)		10	EB neu	10 - 12 lt. KGSt, 10-15 NKF-Haufe
4.00.09	Wassergraben, Basketballständer mit Korb, Kopfballpendel, Kugelstoßring (Einbauten Sportplätze)		15	EB neu	
4.00.09	Sportgeräte auf Sportplätzen (mobil) (Fußballtore, Skater-Geräte, Hochsprunganlage, Beachvolleyballnetz mit Pfosten u. Säulenschutzpolster, Hockeytore u.ä.)		12	EB neu	

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	<u>Maschinen und Geräte Baubetriebshof</u>				
	Hüffermann Zweiseiten-Abrollkipppaufbau		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Abrollcontainer
	Abrollcontainer		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Abrollcontainer
	Seecontainer (Lagercontainer)		10	2013	10 Jahre lt. BMF, 3.6 Container, Transport
	Elektro-Hubwagen	6 - 10	10	EB	6.06
	Abkantbank	10 - 15	15	EB	5.00.04
	Kreissäge -stationär-		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Sägen aller Art -stationär-
	Bandsäge -stationär-		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Sägen aller Art -stationär-
	Säulenbohrmaschine		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Bohrmaschinen -stationär-
	Schutzgasschweißgerät		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Schweißgerät		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Schneidegerät Plasma (Nassschneidegerät)		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Betonschleifer		8	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Schleifmaschinen -mobil-
	Einradfräse		7	EB	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Erdfräsen
	Aufsitzmäher		6	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Aufsitzrasenmäher
	Rasenmäher		6	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Freischneider, Motorsense		5	2007	Festlegung durch den Baubetriebshof auf Grund von Erfahrungswerten
	Trimmermäher		6	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Einachser mit Balkenmähwerk		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Rasenbaumaschine		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Laubgebläse		8	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Laubblasgeräte
	Rüttelplatte		8	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Rüttelplatte
	Grabenstampfer		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Stampf- und Rüttelgeräte
	Stihl-Flex		8	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Fugenschneidegerät
	Schlaghammer	5 - 8	5	EB	4.00.02
	Abbruchhammer	5 - 8	5	EB	4.00.02
	Stromerzeuger		8	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Stromerzeuger
	Hoch-Entaster (Teleskopkettensäge)		7	EB	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Kettensäge
	Schachtrahmenheber		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Sicherheitsfahrgerüst		20	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Leitern -fahrbare- (Anlehnung)
	Resistograph		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Diodenlaser		8	EB	7 - 9 Jahre lt. KGSt, Nivelliergerät
	Walzenstreichgerät Rotofix und Sprühgerät MANKAR-100		8	2008	5 - 8 Jahre lt. KGSt, Kehrmaschinen, Hand- (lt. BBH vergleichbar Handkehrmaschinen)
	Industriestaubsauger		10	2011	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Industriestaubsauger
	Heckenscheren, Heckenschneider (motor- bzw. akkubetrieben)		5	2008	Festlegung durch den Baubetriebshof auf Grund von Erfahrungswerten
	Induktionsgerät		8	2015	Festlegung durch den Baubetriebshof auf Grund von Erfahrungswerten
	Trennmaschinen mobil (z.B. Winkelschleifer)		7	2016	7 Jahre lt. BMF AfA-Tabelle (Pos. 5.17.2)
	<u>Maschinen und Geräte Feuerwehr</u>				
	Schläuche		10	EB	Vorgabe durch Feuerwehr
	Werkbank, Werkbank -mobil-		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Grubenheber		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Öldosiereinrichtung		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Brennschneidegerät		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Schweißgerät		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Endlötstation		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Akku-Prüfgerät, Akku-Ladegerät		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	VDE Meßgerät		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Trockenofen / Trockenschrank		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Ultraschallreiniger		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Transportwagen		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Atemluftkompressor		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Eurotester-Prüfgerät		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Gerätetester		10	2007	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten (Testgeräte)
	Funkinstallationstester		10	2008	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten (Testgeräte)
	Infrarot-Thermometer		10	2009	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten (Testgeräte)
	Pressluftatmer mit Grundplatte	8 - 12	10	EB	4.00.01
	Kreissäge -stationär-		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Sägen aller Art -stationär-
	Hubwagen, Elektro-Hubwagen	6 - 10	10	EB	6.06
	Nebelmaschine		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Stromerzeuger		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Stromerzeuger
	Tauchpumpe		5	EB	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Tauchpumpe
	Pumpenset für Schaummittel (handbetrieben)		5	2016	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rasenmäher		6	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Plattenregal	10 - 15	15	EB	5.00.04
	Hochdruckreiniger	5 - 15	10	EB	3.26
	Waschplatz	5 - 15	15	EB	3.26
	Starthilfegerät, netzunabhängig		6	2011	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schleifstaub-Absaugtisch AT		10	2013	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte u. Festlegung durch die Feuerwehr
	Folienschweißgerät		15	2016	lt. AFA-Tabelle doppik Land Rheinland-Pfalz
	<u>Fahrzeugbeladung Feuerwehr</u>				
	Fahrzeugfunkgerät		8	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Bediengerät für Fahrzeugfunkgerät		8	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Handapparat für Fahrzeugfunkgerät		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Handsprechfunkgeräte		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Helmsprechgarnituren		6	EB neu	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Funkmeldeempfänger		8	EB neu	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Funkalarmempfänger
	Fernsteuerempfänger		8	2007	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Motorsäge mit Ersatzkette		7	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Motortrennschleifer		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Bohrhammer		7	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Abseilgerät		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rettungsgerätesatz		6	2008	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Winde		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hohlstrahlrohr u. entsprechende Düsen (Mehrzweckgeräte)		15	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Turbozumisier		15	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rundum-Tonkombination, Blaulicht- und Signalanlagen		8	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Exmeter (GSG-Meßgerät)		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Dosisleistungsmessgerät		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Strahlenmessgerät, Gasmessgerät		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Prüfgerät für Atemschutz (Dräger Testor 3100)		6	2009	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Stromerzeuger		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Tauchpumpe		5	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Turbinentauchpumpe		15	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Handmembranpumpe		5	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Doppelmembranpumpe		5	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Fasspumpe, mobile Spezialpumpe		8	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Umfüllpumpe		8	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Leckbandagen		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rohrdichtkissen		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Edelstahl-Wellschlauch		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Edelstahlfass		20	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Sicherheitsausgussrohr -Edelstahl-		20	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Chemikalienschutzanzug		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Dekontaminations-Zelt		10	2009	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Dekontaminations-Dusche		10	2008	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hitzeschutzanzug		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Überlebensanzug Wasser		5	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Xenon-Zählrohr		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Bleibehälter für Strahler		15	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Gefahrgut-Handbuch-Satz		3	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hebekissen		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Prüfgerät für Hebekissen		6	2014	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hydraulik-Aggregat		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hydraulik-Handpumpe		7	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rettungszyylinder		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Säbelsäge		7	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schere / Schneidgerät		7	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Spreitzer		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Pedalschneider		7	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Plasma-Schneidegerät		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Schiebeleiter		15	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Steckleiter		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Sprungpolster		12	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Sprungtuch		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schlauchhaspel		20	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Einpersonenhaspel		20	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hochleistungslüfter		20	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Be- und Entlüftungsgerät		9	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Tragkraftspritze		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Faltbehälter / Auffangbehälter		15	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Feuerwehr-Werkzeugkasten		15	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Absturzsicherung / PKW-Abstützsystem		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Gerätesatz Absturzsicherung		5	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Fognail-Set		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Korbtrage		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Abseilspinne für Korbtrage		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rettungsplattform		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Feuerwehrsauger, Nass- Trockensauger		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schneidersatz		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rollgliss		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Scheinwerfer		6	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Alu-Boot mit Zubehör		15	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schlauchüberführung		10	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Zieh-Fix-Einsatzkoffer		3	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Notfallrucksack		5	EB	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Kleinlöschgerät		8	2009	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Feuerlöschgeräte (Handfeuerlöschgerät)
	Schwimmkragen/Kopf-Fixier-Set		6	2007	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rauchverschluss XL mobil		10	2010	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	ABC-Ausrüstung (Strahlenschutzinheit)		8	2012	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Quickscreen Sichtschutz, einteilig mit 3 Stativen		7	2013	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Unwetter-Container (Zusatzbeladung)		8	2012	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	<u>Maschinen und Geräte -andere Bereiche-</u>				
	Kreissäge -mobil-		10	EB	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Sägen aller Art -mobil-
	Hobelmaschine -mobil-		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Hobelmaschinen -mobil-
	Absauganlage -mobil-		10	EB	wie Sägen oder Hobelmaschinen -mobil-
	Einachser		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Anbaugeräte für Einachser		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Reinigungsgeräte		12	EB	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Reinigungsgeräte
	Schweißgerät		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Handkehrmaschine		8	EB	5 - 8 Jahre lt. KGSt, Kahrmaschinen, Hand-

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Leiter, Mehrzweck-, Auszieh-		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Steckleiter
	Rasenmäher		8	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Aufsitzmäher		8	EB neu	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Aufsitzrasenmäher
	Laubgebläse / Laubsauger		8	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Laubblasgeräte
	Stromerzeuger		10	EB neu	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Stromerzeuger
	Hochdruckreiniger		8	EB	5 - 8 Jahre lt. KGSt, Hochdruckreinigungsgerät
	Säulenbohrmaschine		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Bohrmaschinen -stationär-
	Bohrhammer, Bohrmaschine	5 - 8	8	EB	4.00.02
	Kernbohrgerät		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Bohrmaschinen -stationär- (Anlehnung)
	Messgeräte -Elektro-		10	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Messgeräte (Abwasser) (Anlehnung)
	Gerüst -fahrbar-		15	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Leitern -fahrbare- (Anlehnung)
	Kunstrasenpflegegerät		10	EB neu	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Nassmarkierwagen		12	EB neu	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Spielerkabine (Überdachung)		12	EB neu	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Trainerhäuschen (Überdachung)		12	EB neu	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Schlauchwagen mit Großflächenregnern		12	EB neu	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Bautrockner		5	2010	5 Jahre lt. KGSt Bautrocknungsgeräte (ebenso AbschreibungsRL Rheinland-Pfalz)
5	Büro- und Geschäftsausstattung				
5.00	Büro- und Geschäftsausstattung	3 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
5.00.01	Büromaschinen, Flipcharts, Software	5 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
5.00.02	Büromöbel	10 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
5.00.03	Computer und Zubehör	3 - 5			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
5.00.04	Werkstatteinrichtungen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
	Software				
	<u>Fachbereich 10</u>				
	Betriebssysteme, Office-Programme u. ä.	5 - 10	5	EB	5.00.01
	Emulationssoftware "AIO for Web"	5 - 10	5	EB	5.00.01
	Sitzungssoftware "session / sessionNet"	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Mandatos iPad/Android App (Sitzungsdienst)	5 - 10	5	2014	5.00.01; lt. Einschätzung FB 10, TUI
	ProFIS	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Aida Orga Zeiterfassung	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Homepage "www.coesfeld.de"	5 - 10	5	2008	5.00.01; lt. Einschätzung FB 10, TUI
	<u>Fachbereich 14</u>				
	AuditAgent 2005	5 - 10	5	2007	lt. Absprache mit dem RPA
	<u>Fachbereich 30</u>				
	Autista (Standesamt)	5 - 10	10	EB	5.00.01
	VB-Office (Brandschutz)	5 - 10	10	EB	5.00.01
	OwiGo (Ruhender Verkehr)	5 - 10	5	EB	5.00.01
	Software Messageboard Basis DN	5 - 10	5	2008	5.00.01 und Festlegung durch TUI-Team
	MP-FEUER 2014 Profi (FW-Verwaltungssoftware)	5 - 10	10	2014	5.00.01 und Festlegung durch TUI-Team

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	<u>Fachbereich 43</u>				
	VHS-Verwaltungssoftware "SQL-BASys"	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Augias-Kirchenbuch	5 - 10	5	EB	Mindestnutzungsdauer für Software
	Augias-Archiv	5 - 10	5	EB	Mindestnutzungsdauer für Software
	Augias-Museum	5 - 10	5	EB	Mindestnutzungsdauer für Software
	Bibliotheca 2000 Basispaket (Bücherei)	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Bibliotheca 2000 Zusatzmodule (Bücherei)		RND Bibliotheca	EB	Software baut auf Grundmodul auf und wäre alleine nicht länger nutzbar.
	Rückbuchungsterminal RFID-Technik (SIP/2 Client)	5 - 10	10	2012	5.00.01
	<u>Fachbereich 51</u>				
	gp-Untis Stundenplanprogramm	5 - 10	10	EB	5.00.01; nach Absprache mit dem FB 51
	TurnhallenVerwaltungsKompakt 1.2	5 - 10	10	2012	5.00.01, Festlegung durch TUI-Team
	<u>Fachbereich 60</u>				
	Gekos BAU/WIN	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Macromedia Freehand	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Sketchup V5	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Liegenschaftskarte ALK	5 - 10	10	EB	5.00.01
	GEOgraf, Grundmodul		15	EB	lt. Vorgabe FB 60
	Geograf, Zusatzmodule		RND GEOgraf	EB	Software baut auf Grundmodul auf und wäre alleine nicht länger nutzbar.
	Ingrada Grundmodul und Zusatzmodule		RND GEOgraf	EB	Software baut auf GEOgraf-Grundmodul auf und wäre alleine nicht länger nutzbar.
	Erbbau Pro (2i)		5	EB	Vorgabe durch FB 10/FB 60
	<u>Fachbereich 70</u>				
	Autodesk Architectural Desktop 2004	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Avanti	5 - 10	10	EB	5.00.01
	IMS-ware	5 - 10	10	EB	5.00.01
	Vitodesk 200 Haustechnik 2007	5 - 10	5	EB	5.00.01; nach Einschätzung FB 70 ZGM
	LVWin (Leistungsverrechnung)	5 - 10	5	EB	5.00.01
	SP Control	5 - 10	5	EB	5.00.01
	MovE (Baum- und Spielplatzkataster)	5 - 10	10	2011	5.00.01; nach Festlegung durch TUI
	Aufbruchmanagement (online)	5 - 10	10	2013	5.00.01
	<u>BGA Verwaltung, Baubetriebshof, VHS, F.F., u.a.</u>				
	Büromöbel, Mobiliar	10 - 20	20	EB	5.00.02
	Fernsehsessel	10 - 20	10	2011	Erfahrungswerte Feuerwehr
	Matratzen		5	2015	AfA-Tabelle Doppik Rheinland-Pfalz
	Bürodrehstühle	10 - 20	10	EB neu	5.00.02
	Einrichtungsmobiliar Museen	10 - 20	15	EB	Vorgabe durch FB 43, siehe Sonderrichtlinien
	Ausstellungseinheiten Museen	10 - 20	15	2012	analog zu Einrichtungsmobiliar Museen
	Schulmobiliar	10 - 20	15	EB	siehe Sonderrichtlinien
	PC's, Server, Netzwerkkomponenten, Monitore, Drucker, Laptops/Notebooks, unabhängige Stromversorgung für PC's und Server und weitere Peripheriegeräte	3 - 5	5	EB	5.00.03

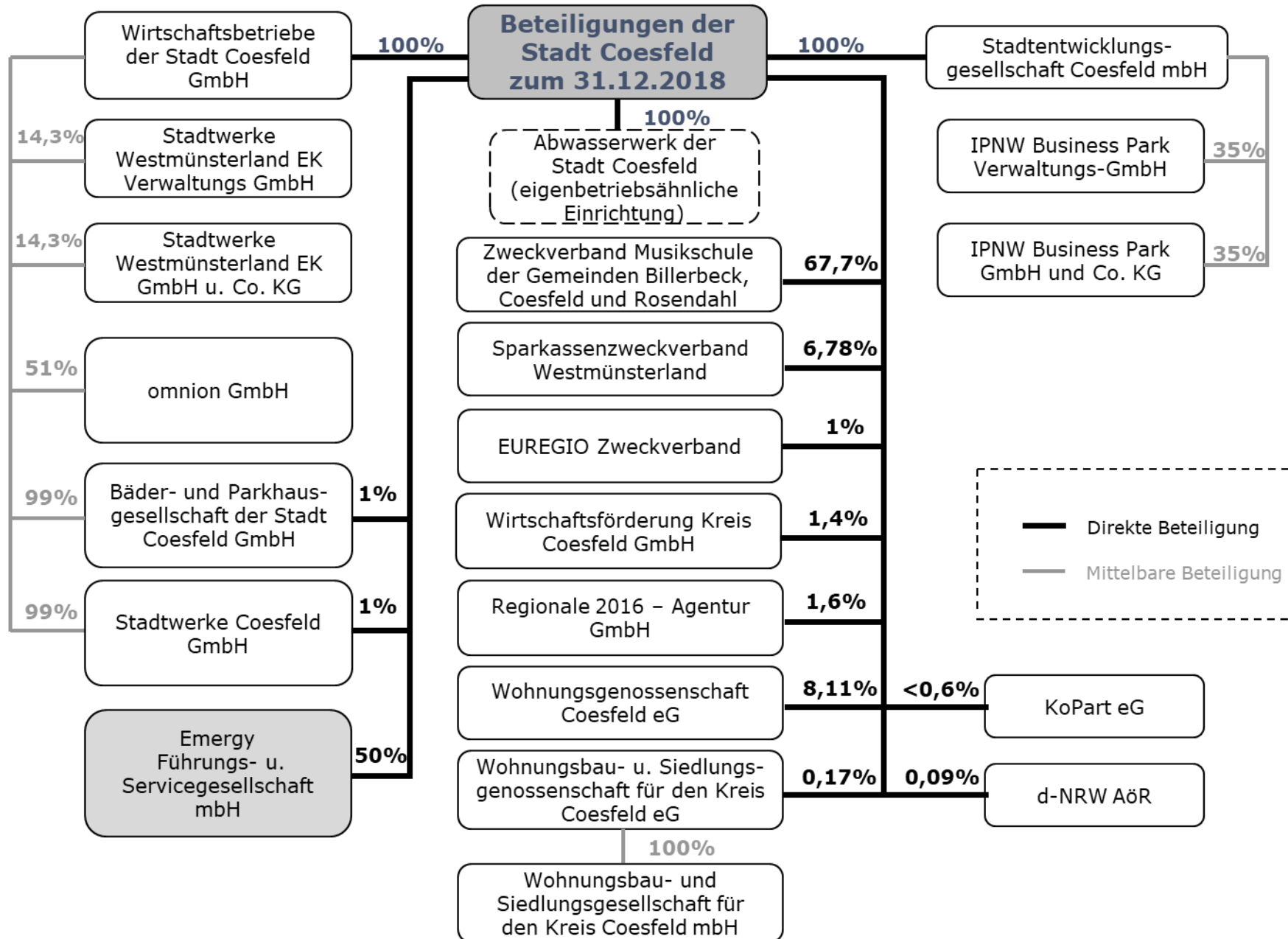
Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	PC's und Bildschirme Schulungsrechner VHS	3 - 5	3	EB	Für Schulungszwecke ist ein schnellerer Austausch notwendig.
	Tablet-Lade-Schrank mit Aufladetechnik	3 - 5	5	2019	Ladetechnik ausschlaggebend für Festsetzung ND als EDV-Peripheriegerät
	Beamer		8	EB	8 Jahre lt. BMF, Präsentationsgeräte, Datensichtgeräte
	Activboard (interaktive Tafeln)		8	EB neu	9 Jahre lt. BMF, Präsentationsgeräte, Datensichtgeräte
	Messestand, mobil		6	2015	6 Jahre lt. BMF, Messestände
	Leinwand		10	EB	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Projektionswände (mobil), Leinwände
	Tafeln (auch Magnettafeln), Stellwände (Whiteboards)		15	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Tafeln
	Digitalkameras, Videokameras, Dokumentenkameras		5	EB	5 - 8 Jahre lt. KGSt, Kamera (Digitalkamera)
	Wärmebildkamera		8	2008	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Kamera (Wärmebildkamera)
	Frankiermaschine		8	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Frankiermaschinen
	Telefonanlagen, Telefone (fest)		10	EB neu	10-12 Jahre lt. KGSt, Telekommunikationseinrichtungen, fest
	Telefaxgerät		5	EB	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Faxgeräte
	Fotokopierer		6	EB	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Kopiergerät
	Mikrofilmlesegerät		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Mikrofilmlesegerät
	Aktenvernichter		12	EB	10 - 12 Jahre lt. KGSt
	Schneidemaschinen Papier / Schneidetisch		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Ballenpresse Papier		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Klebebindegerät		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Lichtpausmaschine		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Falzautomat		10	EB neu	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Hartgeldzählmaschine		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Besucherzählgerät		10	EB	Vorgabe durch FB 43
	Barcode-Lesegerät		5	EB	5.00.03 Anlehnung an EDV-Ausstattung
	mobile Datenerfassungsgeräte (MDE-Geräte)		5	EB	5.00.03 Anlehnung an EDV-Ausstattung
	Einbauküche, Küchenmöbel		15	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Kücheneinrichtung
	Küchenelektrogeräte		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Küchengeräte
	Geschirrspülmaschinen, Gewerbe-Geschirrspülmaschinen		10	2009	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Geschirrspülmaschinen
	Küchenkleingeräte (mobil)		10	2007	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Küchengeräte
	Wäschetrockner		8	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Wäschetrockner
	Waschmaschine		8	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Waschmaschinen
	Raumluftentfeuchter		10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Be- und Entlüftungsanlagen (Klimaanlagen)
	Stiefeltrockner		10	EB	Erfahrungswerte Feuerwehr
	Werkstatt- und Magazinregale		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Lagereinrichtungen
	Beschallungsanlagen (Verstärker, Lautsprecher u. a.)		10	EB	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Audiovisuelle Geräte (Fernseher, Audio, Video usw.)
	Fernseher, Video- u. DVD-Geräte, Verstärker, u. a.		10	EB neu	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Audiovisuelle Geräte (Fernseher, Audio, Video usw.)
	Anzeigetafel (elektronisch)		15	EB neu	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Anzeigetafel (elektronisch)
	Funkuhr (große Wanduhr)		15	2007	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Uhrenanlagen
	Tresore, Sicherheitsschränke, Panzerschränke		30	EB	20 - 30 Jahre lt. KGSt, Tresore, Panzerschränke
	Lamellenanlagen		10	EB	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Vorhang
	Geschwindigkeitsmessgeräte		10	EB	Vorgabe durch FB 30

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Stromverteilerkästen		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Stromverteiler (Märkte)
	Bohnermaschine		12	EB	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Reinigungsgeräte
	Kranztransportwagen		15	EB	ND aus KLR Frie Hof Lette, siehe Sonderrichtlinien
	Sargtransportwagen		15	2008	Erfahrungswerte Baubetriebshof
	Grabverbau		5	EB	ND aus KLR Frie Hof Lette, siehe Sonderrichtlinien
	Lehrmittel/Lehrgeräte Biologie, Physik, Chemie, Naturw.		15	EB neu	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Laborgeräte
	Brennofen		15	EB neu	Erfahrungswerte FB 51 Schulamt
	Bühnenausstattung -Technik-		15	EB neu	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Bühnenausstattung (Anlehnung)
	Schlaginstrumente		15	EB neu	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente
	Klavier / Flügel (mechanisch)		20	EB neu	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente (Tastensinstrumente)
	Keyboard (Tastensinstrument elektronisch)		10	EB neu	Erfahrungswerte FB 51 Schulamt
	Streich- Zupfinstrumente (Gitarren, Geigen etc.)		12	2009	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente (AfA Musikschule 12 Jahre)
	Blasinstrumente (Trompeten etc.)		15	2017	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente (AfA Musikschule 15 Jahre)
	Buchsicherungsanlage (Stadtbücherei)		10	2008	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Buchrückgabeautomat (Stadtbücherei)		10	2012	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Treppen-Kuli TK100 (Stadtmuseum)		15	2012	15 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Faltrollstuhl für Treppen-Kuli		10	2012	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Werkstattwagen mit Werkzeugvollaussstattung		10	2011	5.00.04; Erfahrungswerte Feuerwehr
	Wasserspender/Getränkeautomat		10	2013	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Luxmeter (Lichtmeßgerät)		10	2013	10 Jahre lt. AfA-Tabelle TU Berlin v. 01.01.2013 (Belichtungsmesser - Luxmeter)
	Stadtmodell 3 D (für städtebauliche Planung)		10	2013	10 Jahre auf Grund von Erfahrungswerten
	Notfall-Defibrillator		8	2014	4.00.05
	Verkehrszählgerät		10	2015	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Druckpresse		13	2016	13 Jahre lt. Abschreibungstabelle Bundesministerium für Finanzen (Druckereimaschinen)
	Vermessungsgeräte, elektronisch (z.B. GPS-Geräte)		8	2016	8 Jahre lt. Abschreibungstabelle Bundesministerium für Finanzen
	Reinigungsautomat für Atemschutzgegenstände		10	2017	8 - 10 Jahre lt. KGSt, analog Gewerbe-Spülmaschinen
	Bühne (auch mobil)		20	2017	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Bühnenausstattung
	Übungspuppen Erwachsene und Kleinkinder		5	2018	Erfahrungswert
	Turtle 6er-Kinderbus (mit Schiebegriff)		6	2018	Erfahrungswert
	Kaffeeautomat für Instantpulver (Bücherei)		5	2019	5 Jahre lt. BMF
	BGA Stadthalle				
	Bühnenausstattung		20	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Bühnenausstattung
	Bühnenausstattung -Technik- und Bühnenbeleuchtung		15	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Bühnenausstattung (Anlehnung)
	Musikinstrumente (Tastensinstrumente)		20	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente (Tastensinstrumente)
	Einbauküche, Küchenmöbel		15	EB	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Kücheneinrichtung
	Küchenelektrogeräte		15	EB	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Küchengeräte
	Gaststätteneinrichtung		15	EB neu	Erläuterungen siehe Sonderrichtlinien Unterpunkt "BGA Stadthalle"
6	Fahrzeuge				
6.01	Anhänger, Auflieger	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.02	Bagger, sonstige Baufahrzeuge	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
6.03	Fahrräder	4 - 8	8	EB	
6.04	Fäkalienwagen, Hochdruckspülwagen u.ä.	8 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.05	Feuerwehrfahrzeuge, Feuerlöschfahrzeuge, Kraftfahrdrehleiter, Löschboot	15 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.06	Hubwagen, Gerätewagen	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.07	Kleintransporter, Mannschaftstransportfahrzeuge	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.08	Krankentransportwagen, -fahrzeuge, Notarzteinsetzwagen, Rettungstransportwagen	6 - 8			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.09	Lastkraftwagen, Sattelschlepper, Wechselaufbauten u. ä.	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.10	Lokomotiven, Waggons, Gelenkwagen-Waggons, Kesselwagen	25 - 30			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.11	Motorräder, Motorroller	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.12	Müllentsorgungsfahrzeuge	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.13	Omnibusse	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.14	Personenkraftwagen, Wohnwagen	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.15	Rettungsboot	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.16	Traktoren	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
	Fahrzeuge - allgemein-				
	Fahrzeuge				
	PKW, Pritschenwagen, Kastenwagen	6 - 10	8	EB	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Pritschenwagen und Personenkraftwagen
	PKW-Anhänger	10 - 15	10	EB	6.01
	Kompaktschlepper	8 - 12	10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kleintraktoren
	Elektroroller		6	2011	6.11, Ansatz der kürzesten Nutzungsdauer wg. Bauart Elektroroller
	Motorroller, Mofas	6 - 10	7	2010	6.11, lt. BMF 7 Jahre für Motorroller
	Anbaugeräte				
	Kehrbesen		10	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Streugerät und Schneeräumschild für Kompaktschlepper		10	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Fahrzeuge - Feuerwehr-				
	PKW, Kleintransporter, Mannschaftstransportwagen	6 - 10	8	EB	6.07 und 6.14
	LKW, Feuerlöschfahrzeuge	15 - 20	20	EB	6.05
	Kraftfahrdrehleiter	15 - 20	15	EB	6.05
	Feuerlöschanhänger LKW	10 - 15	15	EB	6.01
	Feuerwehrfahrzeuge -Transporter- (Gerätewagen)	15 - 20	15	EB	6.05
	Fahrzeuge - Baubetriebshof				
	Fahrzeuge				
	PKW, Pritschenwagen	6 - 10	8	EB	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Pritschenwagen und Personenkraftwagen
	LKW, Großschlepper	8 - 12	10	EB	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Lastkraftwagen; 8 - 10 Jahre lt. KGSt, Unimog u. Traktoren
	Steigerfahrzeug (Anwendung bis 31.12.2011)	8 - 12	10	EB	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Sonderfahrzeuge
	Steigerfahrzeug (Anwendung ab 01.01.2012)	8 - 12	12	2012	Neufestlegung auf Grund betriebsspezifischer Nutzungsdauer des BBH

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	PKW-Anhänger	10 - 15	10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Anhänger PKW u. LKW
	Sonderanhänger (Hunde, Lampen u.ä.)	10 - 15	12	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Anhänger PKW u. LKW
	Senkomatanhänger, Tieflader	10 - 15	10	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Anhänger PKW u. LKW
	Heißwasser-Hochdruckreiniger (Waterkracht Hudson 250)	10 - 15	10	2017	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Anhänger PKW u. LKW
	Kleinkehrmaschine		5	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kehrmaschinen; Abweichungsbegründung in Sonderrichtlinien
	Kompaktschlepper	8 - 12	8	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kleintraktoren
	Kompaktlader	8 - 12	8	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kleinbagger
	Kompaktbagger		6	EB	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kleinbagger; Abweichungsbegründung in Sonderrichtlinien
	Mobilbagger	8 - 12	12	2017	6.02
	Großflächenmäher		6	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Mähraupe, funkgesteuert		8	2018	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Radlader	8 - 12	12	EB	6.02
	Vibrationswalze	8 - 12	10	EB	6.02
	Muldenkipper	8 - 12	12	EB	6.02
	Anbaugeräte, Geräteanhänger				
	Laubsaugcontainer	10 - 15	12	EB	Maschinenanhänger für Unimog
	Holzhacker		10	EB	6 - 10 Jahre lt. KGSt, Häcksler
	Uni-Arm		10	EB	Anbaugerät für Unimog
	Ast- und Wallheckenschere		6	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Heckenschneidemaschine
	Schlegelmähkopf		8	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Bankettverdichter		10	EB	Anbaugerät für Unimog
	Kehrbesen		10	EB	Anbaugerät für Unimog
	Plattenverdichter		10	EB	Anbaugerät für Unimog
	Seitenmulcher		8	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Zwischenachserdhobel		10	EB	Anbaugerät für Unimog
	Steingrubber		10	EB	Anbaugerät für Unimog
	Erdborher		8	EB	Anbaugerät für Kompaktlader
	Kompostgabel		8	EB	Anbaugerät für Kompaktlader
	Gehölzschneidemaschine, Heckenschneider		6	EB	Anbaugerät für Kompaktbagger
	Holzgreifer		6	EB	Anbaugerät für Kompaktbagger
	Hydraulikhammer		6	EB	Anbaugerät für Kompaktbagger
	Baumgreifer mit Säge		12	2019	Anbeugerät für Mobilbagger
	Frontaufreißer		12	EB	Anbaugerät für Radlader
	Frontmäherwerk		6	EB	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Hartplatzpflegekombination		8	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Fräse		8	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Mäh- und Laubcontainer		8	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Düngerstreuer		8	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Aerifizierer		8	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Schlegelmähwerk		8	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Kunstrasenreiniger VERTI TOP 150		8	EN neu	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Grünlandegge		8	2017	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Rasenstriegel		8	2018	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Wurzelratte Rodungsmesser		12	2018	Anbaugerät für Mobilbagger
	Anhängestreutautomat		10	EB	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Streutautomaten für den Winterdienst
	Aufsatzstreutautomat		8	EB	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Streutautomaten für den Winterdienst
	Schneeräumschild -groß- (LKW, Fendt, Unimog)		10	EB	10 - 12 Jahre lt. KGSt, Schneeräumschild
	Schneeräumschild -klein- (Synchro)		8	EB neu	
	Streugerät und Schneeräumschild für Kompaktschlepper		8	EB	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Streugerät und Schneeräumschild für Mäher Iseki SF 300		6	EB	Anbaugeräte für Iseki Geräteträger (Großflächenmäher)



Forderungsspiegel zum 31.12.2018

Art der Forderungen	Gesamt- betrag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.439.528,10	1.952.396,82	15.028,28	1.472.103,00	7.862.735,46
1.1 Gebühren	415.920,51	405.304,01	10.616,50	0,00	257.142,08
1.2 Beiträge	15.125,91	15.125,91	0,00	0,00	6.535,58
1.3 Steuern	563.144,15	562.693,15	451,00	0,00	6.567.277,28
1.4 Forderungen aus Transferleistungen 1)	1.574.755,19	314.366,41	2.780,78	1.257.608,00	321.956,73
1.5 Sonstige öffentlich-rechtlichen Forderungen	870.582,34	654.907,34	1.180,00	214.495,00	709.823,79
2. Privatrechtliche Forderungen	2.414.523,21	2.355.202,17	48.727,69	10.593,35	2.453.299,06
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	413.618,33	354.297,29	48.727,69	10.593,35	356.433,35
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	1.005.614,15	1.005.614,15	0,00	0,00	1.442.132,57
2.3 gegen verbundene Unternehmen	557.086,66	557.086,66	0,00	0,00	105.646,58
2.4 gegen Beteiligungen	219,42	219,42	0,00	0,00	0,00
2.5 gegen Sondervermögen	437.984,65	437.984,65	0,00	0,00	549.086,56
3. Sonstige Vermögensgegenstände	735.497,40	735.497,40	0,00	0,00	189.667,89
4. Summe aller Forderungen	6.589.548,71	5.043.096,39	63.755,97	1.482.696,35	10.505.702,41

1) Nachrichtlich Einzelausweis für Programm "Gute Schule 2020". Die folgende Position ist in Zeile 1.4 enthalten.

Ford. gg. Land NRW Schuldendiensthilfe für Darlehen aus Programm "Gute Schule"	1.257.608,00	0,00	0,00	1.257.608,00	0,00
--	--------------	------	------	--------------	------

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach § 41 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO	31.12.2017 Euro	31.12.2018 Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro	31.12.2021 Euro
1.1 - Allgemeine Rücklage	128.831.145,61	128.763.521,25	128.763.521,25	128.763.521,25	128.763.521,25
1.2 - Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 - Ausgleichsrücklage	14.457.018,11	19.740.803,05	29.012.213,90	26.097.300,69	25.851.100,69
1.4. - Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	5.283.784,94	9.271.410,85	-2.914.913,21	-246.200,00	-854.600,00
Eigenkapital insgesamt	148.571.948,66	157.775.735,15	154.860.821,94	154.614.621,94	153.760.021,94
nachrichtlich:					
Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
25 % der allgemeinen Rücklage (§ 76 Abs. 1 Nr. 1 GO NRW)	32.207.786,40	32.190.880,31	32.190.880,31	32.190.880,31	32.190.880,31
5 % der allgemeinen Rücklage (§ 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW)	6.441.557,28	6.438.176,06	6.438.176,06	6.438.176,06	6.438.176,06

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen					Gesamt- betrag am Ende des Vorjahres	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamt- betrag am Ende des Haushalts- jahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
						Umbuchungen	Zuführungen	Inanspruch- nahme	Auflösung (Grund- entfallen)		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
Bestands- konto	Kostenstelle	Kostenträger	31.12.2017					31.12.2018					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
							-	-					
1. Pensionsrückstellungen					31.044.834,00	0,00	1.575.615,00	173.322,00	237.075,00	32.210.052,00	0,00	0,00	32.210.052,00
10	Pensionsverpflichtungen -Aktive-	251110	Verschiedene	Verschiedene	10.371.949,00	-1.294.711,00	844.372,00		188.493,00	9.733.117,00			9.733.117,00
10	Pensionsverpflichtungen -Versorgungsempfänger-	251140	10.10.01.01	01.05.01	13.024.394,00	1.294.711,00	151.101,00	173.200,00		14.297.006,00			14.297.006,00
10	Beihilfeverpflichtungen -Aktive-	251210	Verschiedene	Verschiedene	2.937.721,00	-440.705,00	277.713,00		48.582,00	2.726.147,00			2.726.147,00
10	Beihilfeverpflichtungen -Versorgungsempfänger-	251240	10.10.01.01	01.05.01	4.710.770,00	440.705,00	302.429,00	122,00		5.453.782,00			5.453.782,00
2. Rückstellungen für Deponien und Altlasten					335.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	335.000,00	335.000,00	0,00	0,00
70	Altlasten Grundstück Kamphuesweg	261100	70.01.01.03	00.01.20.101	335.000,00					335.000,00	335.000,00		
3. Instandhaltungsrückstellungen -Gesamt -					11.608.342,19	0,00	1.009.700,00	2.437.414,24	532.078,40	9.648.549,55	3.338.799,55	2.875.680,00	3.434.070,00
- Gebäude -					10.873.725,20	0,00	900.700,00	2.128.195,67	340.683,58	9.305.545,95	2.995.795,95	2.875.680,00	3.434.070,00
70	Ehemalige Jakobischule - Gesamtsanierung lt. Kostenschätzung v. 14.05.2014 u. 10.07.2015	271100	70.10.21.02	01.31.01	1.844.715,23		85.000,00	429.973,31		1.499.741,92	1.499.741,92		
70	Ehemalige KvG-Schule Goxel - Beseitigung Feuchtigkeitsschaden Im Kellergeschoß	271100	70.10.21.07	01.31.01	240.000,00					240.000,00		240.000,00	
70	Leichenhalle Coesfeld - Sanierung Dachfläche	271100	70.10.88.41	01.31.01	69.000,00					69.000,00	69.000,00		
70	Wohngebäude Oldendorper Weg 8 - Gesamtsanierung lt. Kostenschätzung 05/2015	271100	70.10.88.21	01.31.01	320.000,00				320.000,00	0,00		0,00	
70	Kreuzschule - Sanierung Altbau u. Sanierung der Dachflächen BT 2 + 3	271100	70.10.21.52	01.31.01	2.123.759,97		77.500,00	1.591.405,94		609.854,03	609.854,03		
70	Schulzentrum - Fenstersanierung im gesamten Neubau	271100	70.10.23.01	01.31.01	4.376.350,00					4.376.350,00		1.900.600,00	2.475.750,00
70	Schulzentrum - Fassadensanierung im gesamten Neubau	271100	70.10.23.01	01.31.01	1.693.400,00					1.693.400,00		735.080,00	958.320,00
70	Maria-Frieden-Schule - Sanierung der WC-Anlagen	271100	70.10.21.05	01.31.01	127.500,00			106.816,42	20.683,58	0,00			
70	Sporthalle Pestalozzischule - Sanierung Dusch- und Umkleidebereiche	271100	70.15.27.11	15.05.01	79.000,00					79.000,00	79.000,00		
70	Rathaus - Sanierung des öffentl. WC im KG	271100					39.000,00			39.000,00	39.000,00		
70	Bücherei - Austausch der Fensterfassade im 1. OG	271100					148.200,00			148.200,00	148.200,00		

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen					Gesamt- betrag am Ende des Vorjahres	Veränderungen im Haushaltsjahr			Gesamt- betrag am Ende des Haushalts- jahres	davon mit einer Restlaufzeit von												
						Umbuchungen	Zuführungen	Inanspruch- nahme		Auflösung (Grund entfallen)	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre									
					Bestands- konto				Kostenstelle					Kostenträger	31.12.2017				31.12.2018			
															EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
70	Pestalozzischule - Austausch von Fenster- und Türanlagen	271100					180.000,00	-	-	180.000,00	180.000,00											
70	Kiga St. Johannes - Dachsanierung, Austausch von Fensteranlagen, Sanierung Waschraum, Austausch der Heizung	271100					371.000,00			371.000,00	371.000,00											
- Straßen -					604.616,99	0,00	109.000,00	307.360,53	191.394,82	214.861,64	214.861,64	0,00	0,00									
70	Wietbusch, Instandsetzung Abschnitt 33790.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	60.000,00			42.607,95	17.392,05	0,00												
70	Wetmarstraße, Instandsetzung Abschnitt 33765.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	50.000,00			21.761,34	28.238,66	0,00												
70	Hengtestraße, Instandsetzung Abschnitt 32860.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	100.000,00			79.484,91	20.515,09	0,00												
70	Hengtestraße, Instandsetzung Abschnitt 32860.020	271100	70.01.01.01	12.01.01	135.000,00			48.979,06	86.020,94	0,00												
70	Hengtering, Instandsetzung Abschnitt 32855.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	34.000,00			10.210,10	23.789,90	0,00												
70	Hengtering, Instandsetzung Abschnitt 32855.050	271100	70.01.01.01	12.01.01	49.000,00			39.330,46	9.669,54	0,00												
70	Baakenesch, Instandsetzung Abschnitt 32386.020	271100	70.01.01.01	12.01.01	7.861,64					7.861,64	7.861,64											
70	Philosophenweg, Instandsetzung Abschnitt 33435.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	17.255,35			17.255,35		0,00	0,00											
70	Adolf-Meyer-Straße, Instandsetzung Abschnitt 32185.030	271100	70.01.01.01	12.01.01	25.000,00					25.000,00	25.000,00											
70	Am Steckinghof, Instandsetzung Abschnitt 32285.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	25.000,00			19.538,72	5.461,28	0,00	0,00											
70	Am Weißen Kreuz, Instandsetzung Abschnitt 32310.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	73.000,00					73.000,00	73.000,00											
70	Leisweg, Instandsetzung Abschnitt 33190.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	18.000,00			18.000,00		0,00	0,00											
70	Loburger Straße, Instandsetzung Abschnitt 33230.030	271100	70.01.01.01	12.01.01	10.500,00			10.192,64	307,36	0,00	0,00											

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen					Gesamt- betrag am Ende des Vorjahres	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamt- betrag am Ende des Haushalts- jahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
						Umbuchungen	Zuführungen	Inanspruch- nahme	Auflösung (Grund entfallen)		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
Bestands- konto	Kostenstelle	Kostenträger	31.12.2017					31.12.2018					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
							-	-					
70	Eleonore-Pollmeyer-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32662.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			50.000,00			50.000,00	50.000,00		
70	Elisabeth-Selbert-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32664.030	271100	70.01.01.01	12.01.01			6.500,00			6.500,00	6.500,00		
70	Elisabeth-Selbert-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32664.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			20.000,00			20.000,00	20.000,00		
70	Edith-Stein-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32652.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			9.500,00			9.500,00	9.500,00		
70	Sophie-Scholl-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 33583.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			11.500,00			11.500,00	11.500,00		
70	Christine-Teusch-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32588.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			11.500,00			11.500,00	11.500,00		
- Brücken -					130.000,00	0,00	0,00	1.858,04	0,00	128.141,96	128.141,96	0,00	0,00
70	Sanierung Brücke Nr. 82 Humburgweg/ Kannenbrocksbach	271100	70.01.01.07	12.01.01	65.000,00			1.858,04		63.141,96	63.141,96		
70	Sanierung Brücke Nr. 86 Hesselweg/ Mühlenbach	271100	70.01.01.07	12.01.01	65.000,00					65.000,00	65.000,00		
4. Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 u. 5 GemHVO					2.003.122,27	0,00	682.264,00	846.575,66	206.066,92	1.632.743,69	1.136.397,69	0,00	496.346,00
10	Urlaubsrückstellungen -Beamte-	280001	10.10.01.01	01.05.01	114.313,00		135.160,00	114.313,00		135.160,00	135.160,00		
10	Urlaubsrückstellungen -Tarifbeschäftigte-	280001	10.10.01.01	01.05.01	202.100,00		263.863,00	202.100,00		263.863,00	263.863,00		
10	Überstundenrückstellungen -Beamte-	280101	10.10.01.01	01.05.01	90.139,00		9.858,00	49.998,00		49.999,00	49.999,00		
10	Überstundenrückstellungen -Tarifbeschäftigte-	280101	10.10.01.01	01.05.01	477.769,00		57.594,00	211.359,00		324.004,00	324.004,00		
10	Rückstellung für GPA Prüfungskosten 2014	280201	10.90.01.01	01.04.90	13.381,50			5.928,00	7.453,50	0,00			
10	Rückstellung für GPA Prüfungskosten 2015-2018	280201	10.90.01.01	01.04.90	48.600,00		16.100,00			64.700,00	64.700,00		
10	Rückstellungen nach § 107 b BeamtVG	280401	10.10.01.01	01.05.01	478.257,00		18.089,00			496.346,00			496.346,00
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2012	280900	70.01.01.04	12.01.01	26.500,00			26.500,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2013	280900	70.01.01.04	12.01.01	28.500,00			28.500,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014	280900	70.01.01.04	12.01.01	28.500,00			28.500,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2015	280900	70.01.01.04	12.01.01	28.500,00			28.500,00		0,00	0,00		

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen					Gesamt- betrag am Ende des Vorjahres	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamt- betrag am Ende des Haushalts- jahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
						Umbuchungen	Zuführungen	Inanspruch- nahme	Auflösung (Grund entfallen)		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
Bestands- konto	Kostenstelle	Kostenträger	31.12.2017					31.12.2018					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2016	280900	70.01.01.04	12.01.01	29.000,00			29.000,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2017	280900	70.01.01.04	12.01.01	29.000,00			29.000,00		0,00	0,00		
20	Nachz. Körperschaftst. incl. SolZ 2012	280900	70.01.01.04	12.01.01	19.000,00				19.000,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Körperschaftst. incl. SolZ 2013	280900	70.01.01.04	12.01.01	21.000,00				21.000,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Körperschaftst. incl. SolZ 2014	280900	70.01.01.04	12.01.01	20.500,00				20.500,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Körperschaftst. incl. SolZ 2015	280900	70.01.01.04	12.01.01	23.000,00				23.000,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Körperschaftst. incl. SolZ 2016	280900	70.01.01.04	12.01.01	23.000,00				23.000,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Körperschaftst. incl. SolZ 2017	280900	70.01.01.04	12.01.01	23.000,00				23.000,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Kap.-Ertragst. incl. SolZ 2013	280900	70.01.01.04	12.01.01	8.500,00				8.500,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Kap.-Ertragst. incl. SolZ 2014	280900	70.01.01.04	12.01.01	9.500,00				9.500,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Kap.-Ertragst. incl. SolZ 2015	280900	70.01.01.04	12.01.01	9.500,00				9.500,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Kap.-Ertragst. incl. SolZ 2016	280900	70.01.01.04	12.01.01	9.500,00				9.500,00	0,00	0,00		
20	Nachz. Kap.-Ertragst. incl. SolZ 2017	280900	70.01.01.04	12.01.01	9.500,00				9.500,00	0,00	0,00		
20	Verzinsung Umsatzsteuernachz. gesamt	280900	70.01.01.04	12.01.01	22.000,00			19.656,00	2.344,00	0,00	0,00		
20	Verzinsung Körpersch.-St.-Nachz. ges.	280900	70.01.01.04	12.01.01	15.000,00				15.000,00	0,00	0,00		
20	Verzinsung Kap.Ertragst. gesamt	280900	70.01.01.04	12.01.01	4.000,00				4.000,00	0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	20.01.01.01	01.20.01			2.900,00			2.900,00	2.900,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	20.10.01.01	01.23.01			3.900,00			3.900,00	3.900,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	43.01.20.03	04.04.01			10.800,00			10.800,00	10.800,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	10.10.01.01	01.05.01			2.100,00			2.100,00	2.100,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	10.09.01.01	01.04.04			2.600,00			2.600,00	2.600,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	14.01.01.01	01.10.01			2.500,00			2.500,00	2.500,00		
20	Begleitung Erstellung Konzernabschluss 2016 durch einen Wirtschaftsprüfer	280900	20.01.01.01	01.20.01	2.050,00			1.893,24	156,76	0,00	0,00		

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen					Gesamt- betrag am Ende des Vorjahres	Veränderungen im Haushaltsjahr			Gesamt- betrag am Ende des Haushalts- jahres	davon mit einer Restlaufzeit von			
		Bestands- konto	Kostenstelle	Kostenträger	31.12.2017	Umbuchungen	Zuführungen	Inanspruch- nahme		Auflösung (Grund entfallen)	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
20	Begleitung Erstellung Konzernabschluss 2017 durch einen Wirtschaftsprüfer	280900	20.01.01.01	01.20.01	8.000,00			6.887,34	1.112,66	0,00	0,00		
20	Begleitung Erstellung Konzernabschluss 2018 durch einen Wirtschaftsprüfer	280900	20.01.01.01	01.20.01			8.000,00			8.000,00	8.000,00		
32	Sanierungsaufwand veräußerte Grundstücke Rekener Straße	280900	32.02.01.01	01.30.01	80.000,00			64.441,08		15.558,92	15.558,92		
51	Unterbringung in einer Einrichtung n. n.	280900	51.06.01.01	06.03.02	71.800,00					71.800,00	71.800,00		
51	Unterbringung in einer Einrichtung n. n.	280900	51.06.01.01	06.03.02			77.000,00			77.000,00	77.000,00		
51	Unterbringung in einer Einrichtung n. n.	280900	51.06.01.01	06.03.02			50.800,00			50.800,00	50.800,00		
51	Schülerbeförderungskosten Grundschulen	280900	51.21.01.01	03.01.02	4.000,00					4.000,00	4.000,00		
51	Schülerbeförderungskosten Hauptschulen	280900	51.22.01.01	03.01.03	3.000,00					3.000,00	3.000,00		
51	Schülerbeförderungskosten Realschulen	280900	51.23.01.01	03.01.04	4.000,00					4.000,00	4.000,00		
51	Schülerbeförderungskosten Gymnasien	280900	51.24.01.01	03.01.05	6.000,00					6.000,00	6.000,00		
51	Schülerbeförderungskosten Förderschulen	280900	51.25.01.01	03.01.06	712,77					712,77	712,77		
51	Abrechnung Stadtverkehr 2015	280900	51.24.01.01	03.01.05			21.000,00			21.000,00	21.000,00		
70	Rückbau / Beseitigung von 246 Quadratmetern befestigter Fläche an der ehemaligen Bachstraße (heute Verbindung Mittelstraße /Südwall)	280900	70.01.01.01	12.01.01	12.000,00					12.000,00	12.000,00		
5. Summe aller Rückstellungen					44.991.298,46	0,00	3.267.579,00	3.457.311,90	975.220,32	43.826.345,24	4.810.197,24	2.875.680,00	36.140.468,00

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2018

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag des Haushalts- jahres EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vorjahres EUR
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
		EUR	EUR	EUR	
	1	2	3	4	5
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	15.971.486,34	1.547.467,80	5.147.398,82	9.276.619,72	17.923.681,48
2.1 von verbundenen Unternehmen					
2.2 von Beteiligungen					
2.3 von Sondervermögen					
2.4 vom öffentlichen Bereich					
2.5 von Kreditinstituten 1)	15.971.486,34	1.547.467,80	5.147.398,82	9.276.619,72	17.923.681,48
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	6.750,00	0,00	6.750,00	0,00	9.047,54
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.259.218,95	2.259.218,95	0,00	0,00	1.180.303,55
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	21.962,46	21.962,46	0,00	0,00	446.928,20
7. Sonstige Verbindlichkeiten 1)	9.455.264,92	9.322.764,92	132.500,00	0,00	10.621.140,34
8. Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	10.837.727,08	3.714.661,46	7.123.065,62	0,00	8.545.540,22
9. Summe aller Verbindlichkeiten	38.552.409,75	16.866.075,59	12.409.714,44	9.276.619,72	38.726.641,33

Nachrichtlich anzugeben:

Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten (Bürgschaften, Mitverpflichtungen, Verpflichtungserklärungen), nachrichtlich:	23.165.795,62				24.427.177,92
Treuhänderisch gehaltenes Vermögen:	1.323.028,03				1.311.907,90

1) Nachrichtlich Einzelausweis für Programm "Gute Schule 2020".

Darlehen aus Programm "Gute Schule" (in Pos. 2.5 enthalten)	1.257.608,00	0,00	0,00	1.257.608,00	0,00
Verb. für sonst. SoPo aus Programm "Gute Schule" (in Pos. 7. enthalten)	1.257.608,00	1.257.608,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und möglichen künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen

1. Haftungsverhältnisse (Bürgschaften)

Die Stadt Coesfeld hat im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung für Kredite bzw. Verpflichtungen der nachfolgenden Gesellschaften, zwei Sportvereinen, einer Kirchengemeinde sowie der Freizeit- und Bildungsstätte der Kath. Jugend Coesfeld e. V. modifizierte Ausfallbürgschaften übernommen. Die angegebenen Beträge umfassen das Restkapital der Kredite bzw. Verpflichtungen zum 31.12.2018:

Ausfallbürgschaften für Kredite:

Stadtwerke Coesfeld GmbH	18.130.372,62 €
Nimrod Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG*	1.355.397,59 €
Bäder- u. Parkhausgesell. der Stadt Coesfeld GmbH	2.603.536,73 €
DJK Eintracht Coesfeld VBRS e. V.	80.000,00 €
DJK Vorwärts Lette e. V.	132.500,00 €
Kirchengemeinde Lette	1.604,17 €
Freizeit- und Bildungsstätte der Kath. Jugend Coesfeld e. V.	<u>72.978,56 €</u>
	22.376.389,67 €

*Es handelt sich um eine Bürgschaft für ein Darlehen der Sparkasse Coesfeld an die Nimrod Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG (nachfolgend Nimrod genannt), die - aufgrund eines Leasingvertrages der Stadtwerke Coesfeld GmbH mit der Nimrod vom 21.12.1995 zwecks Leasing des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke Coesfeld GmbH - seitens der Stadt Coesfeld übernommen wurde. Die Nimrod ist eine Tochtergesellschaft der Deutschen Anlagen-Leasing GmbH und der Sparkasse Westmünsterland.

Ausfallbürgschaften für sonstige Verpflichtungen:

Rückzahlungsanspruch des LWL gegen den Freizeit- und Bildungsstätte der Kath. Jugend Coesfeld e. V. aus den Zuwendungsbescheiden vom 18.08.2015 u. 24.08.2015 sowie aus dem Zuwendungsbescheid vom 17.05.2016	348.498,28 €
	96.713,17 €

2. Haftungsverhältnisse (Mitverpflichtungen)

Für die Stadt Coesfeld bestehen zum 31.12.2018 für keine Darlehen Mitverpflichtungen.

3. Verpflichtungserklärungen

Verpflichtungserklärung für den Abrechnungsverband I der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw-Zusatzversorgung) vom 08./ 27.09.2018:

Es handelt sich um eine gesamtschuldnerische Verpflichtung mit der Stadt Borken für den Fall der Beendigung der Mitgliedschaft im Abrechnungsverband I der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe und Zahlungsunfähigkeit der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH, an die kvw-Zusatzversorgung den nach §§14 Abs. 6, 15-15b der kvw-Satzung vorgesehenen finanziellen Ausgleich, dessen tatsächliche Höhe erst im Zeitpunkt des Ausscheidens festgestellt werden kann, zu erbringen und die zu seiner Ermittlung erforderlichen Kosten an die kvw-Zusatzversorgung zu zahlen.

Die Emergy wurde in 2018 gegründet. Der Ausgleichsbetrag nach § 15a der Satzung der kvw-Zusatzversorgung hätte zum 31.12.2018 841.040 € betragen.

Neben der vorgenannten Verpflichtungserklärung besteht mit der Stadt Borken eine Vereinbarung vom 27./ 28.09.2018 über die Verteilung des Ausgleichs im Zusammenhang mit der vorgenannten Verpflichtungserklärung und auch über den Ausgleich der Ansprüche aus vorherigen Versicherungszeiten (Mitarbeiteransprüche die vor der Gründung von Emergy erworben wurden).

Nach dieser Vereinbarung würden vom Ausgleichsbetrag 152.651 € direkt auf die Stadt Borken entfallen, während der Restbetrag sich zu jeweils 50 % (344.194,50 €) auf die Stadt Borken und die Stadt Coesfeld aufteilen würde.

4. Treuhänderisch gehaltenes Vermögen

Die Stadt Coesfeld verwaltet die rechtlich selbständige Stiftung Vikarie Meiners treuhänderisch. Das Vermögen dieser Stiftung beträgt nach der Stiftungsbilanz zum 31.12.2018 1.323.028,03 €. Für die Stadt Coesfeld folgt aus ihrer Tätigkeit als Treuhänder, dass sie für eine ordnungsgemäße Verwaltung des Treuhandvermögens haftet.

5. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

5.1 Leasing-, Miet-, Nutzungs- und Wartungsverträge:

Aus Leasing-, Miet-, Nutzungs- und Wartungsverträgen ergeben sich finanzielle Verpflichtungen von rd. 643.000. €/a; die Verträge haben überwiegend eine Laufzeit von einem Jahr. Vereinzelt liegen längerfristige Laufzeiten vor, bei denen eine Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Laufzeit nicht möglich ist; hierzu gehören die nachfolgend aufgeführten Verträge zur Anmietung der Räumlichkeiten im WBK und die Anpachtung des Grundstücks für die Maria-Frieden-Grundschule.

Wichtige Verträge (mit einem Volumen über 10.000 €) sind:

- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld vom 15.12.1997 über die Anmietung der Turnhalle des Pictorius-Berufskollegs für die außerschulische Nutzung der Turnhalle durch Vereine, Laufzeit unbefristet mit einer dreimonatigen Frist kündbar
- Vertrag mit der Delta Wohnungsbau GmbH & Co. KG vom 08.06.2000 mit Nachtrag von Juli 2003 über die Anmietung des Gebäudes Holtwicker Str. 9, kündbar mit einer Frist von 5 Monaten zum 31.07. eines Jahres

- Vertrag mit der Eigentümergeinschaft Borgert vom 29.10.1969 über die Bereitstellung eines Erbbaurechtes für die Stadt Coesfeld an dem Grundstück der Maria-Frieden-Schule, Laufzeit bis 10.02.2069
- Vertrag mit der Ernsting's Bau und Grund GmbH & Co. KG vom 11.04.2001/ 05.11.2009/ 30.11.2009 über die Anmietung von Räumlichkeiten im WBK Coesfeld (z.B. für VHS), Laufzeit bis 31.07.2021
- Vertrag mit dem Eigentümer Hockamp vom 17.12.2015 über die Anmietung des Wohngebäudes in Coesfeld, Im Großen Esch 12, Laufzeit unbefristet unter Berücksichtigung eines Kündigungsverzichts bis zum 31.12.2018 kündbar zum 3. Werktag eines Kalendermonats zum Ablauf des übernächsten Monats
- Vertrag mit dem Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V. vom 11.12.2015 über die Anmietung eines Gebäudes in Coesfeld, Wiesenstraße 18, Laufzeit bis 30.12.2018

5.2 Dienstleistungsverträge (Inanspruchnahme von Leistungen Dritter ab einem Volumen von 10.000 €):

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 02.11.2000/18.12.2000 über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster (Dienstleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie, Betrieb eines Rechenzentrums usw.) mit der Stadt Münster, Laufzeit unbefristet mit einer achtzehnmonatigen Frist kündbar
- Übertragung der Aufgabe der Beihilfen-Festsetzungsstelle gegen Erstattung der Beihilfeleistungen und Verwaltungskosten auf die Westfälisch-Lippische Versorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände am 11.06.1997, Laufzeit unbefristet
- Vertrag mit dem Tierschutzverein Coesfeld, Dülmen und Umgebung e.V. vom 01.02.2016 über die Verwahrung und Pflege von Fundtieren, Laufzeit unbefristet mit einer dreimonatigen Frist kündbar
- Vertrag mit DRK Kreisverband Coesfeld e.V. vom 29.05.2015 u. 22.09.2017 über die Wahrnehmung der sozialen Betreuung von Flüchtlingen in der Stadt Coesfeld, Laufzeit bis 31.12.2020
- Verträge mit dem Diakonischen Werk und der Arbeiterwohlfahrt vom 11.06.2007 zur Einrichtung einer offenen Ganztagschule und Gewährleistung einer Ganztagsbetreuung an allen Schultagen der Lambertischule, Laurentiusschule, Ludgerischule, Maria-Frieden-Schule, Martin-Luther-Schule und Kardinal-von-Galen-Schule, Laufzeit unbefristet mit einer sechsmonatigen Frist kündbar
- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld vom 29.05./01.06.2015 zur Beteiligung an den Kosten der Pestalozzischule - Förderschule mit dem Förderschwerpunkt 1 Lernen - des Kreises Coesfeld, Laufzeit unbefristet mit Kündigungsmöglichkeit gem. § 60 Verwaltungsverfahrensgesetz NRW
- Vertrag mit dem Förderverein Mensa des Schulzentrums Coesfeld e.V. vom 01.08.2017 über die Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten im Schulzentrum für den Betrieb einer Schulmensa sowie über die Übernahme des daraus anfallenden Sachaufwandes

für die Essenausgabe, Laufzeit unbefristet mit einer dreimonatigen Frist zum 31.07. eines jeden Jahres kündbar

- Vertrag mit dem DJK Eintracht Coesfeld-VBRS e.V. vom 13.06.2007 u. 23.02.2011 u. 21.04.2015 über die Nutzung, Unterhaltung und Pflege des Sportzentrums West und des Stadions im Sportzentrums Nord, Laufzeit unbefristet mit einer sechsmonatigen Frist kündbar
- Vertrag mit der Sportgemeinschaft Coesfeld 06 e.V. vom 13.06.2007 über die Nutzung, Unterhaltung und Pflege des Sportzentrums Nord und Süd, Laufzeit unbefristet mit einer sechsmonatigen Frist kündbar
- Vertrag mit der Firma Alba Städtereinigung, Neuenkirchen, vom 27.07.2015 über die Straßenreinigung mittels einer Großkehrmaschine, einer Kleinkehrmaschine und Handreinigung, Laufzeit 01.01.2016 bis 31.12.2022
- Vertrag mit der Firma Remondis GmbH & Co. KG, Bochum, vom 27.07.2015 über die Leerung der Straßenpapierkörbe und Rückschnitt an den Bankstandorten, Laufzeit 01.01.2016 bis 31.12.2022
- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit Kommunen im Kreis Coesfeld vom 08.06.2009 über gemeinsame Regelungen bei der Abfallsammlung und Beförderung in Verbindung mit den Verträgen zwischen der Stadt Lüdinghausen und der Münsterlandentsorgung GmbH & Co. vom 25.01.2010 über die Sammlung und Beförderung von Siedlungsabfällen und die Behältergestaltung und -bewirtschaftung für die Städte und Gemeinden des Kreises Coesfeld vertreten durch die Stadt Lüdinghausen, Laufzeit bis 31.12.2018
- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit Kommunen im Kreis Coesfeld ohne die Stadt Lüdinghausen und dem Kreis Coesfeld vom 09.06.2017 über die kommunale Zusammenarbeit im Bereich der Sammlung und Beförderung von Abfällen in Verbindung mit dem Vertrag zwischen der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH und Remondis Münsterland GmbH & Co. KG vom 03.01.2018 über die Sammlung und Beförderung von Siedlungsabfällen und die Behältergestaltung und -bewirtschaftung, Laufzeit bis 31.12.2025
- Vertrag mit der Remondis GmbH & Co. KG, Bochum, vom 18.02.2014 über die Einrichtung, den Betrieb und die Unterhaltung eines Wertstoffhofes sowie Transport der am Wertstoffhof erfassten Abfälle, Laufzeit bis 31.12.2021
- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit Kommunen im Kreis Coesfeld vom 08.06.2009 bzw. 06.01.2014 über die Delegation von Aufgaben im Bereich der Sammlung und des Transportes von Sonderabfällen, die im Rahmen des kommunalen Anschluss- und Benutzungszwanges anfallen (Laufzeit bis 31.12.2022) in Verbindung mit dem Vertrag zwischen der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH und der Drehkopf Recyclingzentrum Essen GmbH vom 15.09.2017 über die Sammlung und Entsorgung von schadstoffhaltigen Abfällen (Sonderabfälle aus Haushaltungen über das Schadstoffmobil, Laufzeit bis 31.12.2019)
- Vertrag mit der Alliander Stadtlicht GmbH vom 21.10.2013 über Betrieb und Wartung der Straßenbeleuchtungsanlagen der Stadt Coesfeld, Laufzeit 01.01.2014 bis 31.12.2021

- Vertrag mit der Spelters GmbH, Heinsberg, vom 26.05.2014 über Unterhalts- und Grundreinigungen an städtischen Gebäuden, Laufzeit 3 Jahre (ab 07.07.2014) - danach mit einer sechsmonatigen Kündigungsfrist zum Schuljahresende kündbar
- Vertrag mit der Metropol Gebäudereinigung (e.K.) 30.07.2014 über die Glasreinigung an städtischen Gebäuden, Wartehallen der Bushaltestellen und Abstellanlagen der Bahnhaltepunkte, Laufzeit 3 Jahre (ab 01.08.2014) –danach mit einer sechsmonatigen Kündigungsfrist zum Schuljahresende kündbar
- Vertrag mit dem Hausmeisterservice Titlus, Coesfeld, vom 18.08.2016 über die Pflege der Außenanlagen diverser städtischer Objekte, Laufzeit unbefristet
- Vertrag mit der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH vom 26.03.2010 über die Erschließung des Industriegebietes "Industrie- und Gewerbepark Flamschen", Laufzeit bzw. Abrechnung und Übergabe der Erschließungsanlagen der Bebauungsplanbereiche 120/1-3 mit der Stadt bis zum 31.12.2018; Laufzeit bzw. Abrechnung und Übergabe der Erschließungsanlagen der Bebauungsplanbereiche 120/4-5 mit der Stadt bis voraussichtlich zum 31.12.2024
- Vertrag mit der DZ Immobilien + Treuhand GmbH, Münster vom 30.09./ 10.10.2016 über die Erschließung des Baugebietes Meddingheide I gemäß Bebauungsplan Nr. 137, Laufzeit bis 31.12.2020
- Vertrag mit der ECOPLAN Verwaltungsgesellschaft mbH, Neuenrade vom 14.04.2017 über die Erschließung des Wohnquartiers „östlich“ Erlenweg gemäß Bebauungsplan Nr. 140, Laufzeit bis 31.12.2019
- Vertrag mit der ECOPLAN Verwaltungsgesellschaft mbH, Neuenrade vom 11.04.2017 über die Erschließung des Wohngebietes *Sommerkamp* gemäß Bebauungsplan Nr. 143, Laufzeit bis 31.12.2021

5.3 Energielieferungsverträge

Es bestehen verschiedene Verträge mit der Stadtwerke Coesfeld GmbH über die Lieferung von Strom, Gas, Fernwärme und Wasser für die städtischen Gebäude, die Straßenbeleuchtung, die Ampeln sowie für verschiedene Einrichtungen (z.B. Kinderspielplätze, Parkanlagen, Parkplätze u. Parkscheinautomaten, Stauanlagen). Die Laufzeit der Verträge geht bezogen auf die Stromlieferverträge bis zum 31.12.2018 bzw. 01.01.2021 und bezogen auf die Gaslieferverträge bis zum 31.12.2018 bzw. 01.01.2022 – 6 Uhr.

5.4 Sonstige Verpflichtungen

- Ratsbeschluss vom 24.07.2003 zur Übernahme sämtlicher evtl. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbeträge der Stadtentwicklungsgesellschaft der Stadt Coesfeld mbH
- Vertrag mit den Katholischen Kirchengemeinden im Verwaltungsbezirk der Stadt Coesfeld vom 08.06.2010 über die Finanzierung des Trägeranteils der Betriebskosten für Überhanggruppen in Kindergärten, Laufzeit unbefristet mit einer sechsmonatigen Kündigungsfrist

- Vereinbarung im Rahmen eines Nutzungsvertrages mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Coesfeld e.V. vom 09.03.1993 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte Buesweg, Laufzeit 30 Jahre
- Vereinbarung im Rahmen eines Trägervertrages mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Coesfeld e.V. vom 31.01.1997 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte Akazienweg, Laufzeit 20 Jahre
- Vereinbarung im Rahmen eines Trägervertrages mit dem Kinderblick Coesfeld e.V. vom 30.12.2008 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte Kinderblick, Laufzeit unbefristet mit zweimonatiger Kündigungsfrist
- Vereinbarung im Rahmen eines Trägervertrages mit dem Evangelischen Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken vom 12.08.2009 über die Übernahme von 35 % des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten des Familienzentrums Martin-Luther, Laufzeit unbefristet mit zweimonatiger Kündigungsfrist
- Vereinbarung im Rahmen eines Trägervertrages mit dem Montessori-Arbeitskreis e.V. vom 12.08.2009 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten des Montessori-Kinderhauses, Laufzeit unbefristet mit zweimonatiger Kündigungsfrist
- Vertrag mit dem Bistum Münster vom 03.09. bzw. 04.10.2001 zur Wahrnehmung der Aufgaben gem. § 17 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe), Laufzeit unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar
- Vertrag mit dem Bunten Kreis Münsterland e.V. vom 09.12.2011 über die Wahrnehmung der Aufgaben einer Koordinierungsstelle im Rahmen des Projektes „Guter Start“, Laufzeit unbefristet mit sechsmonatiger Kündigungsfrist
- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld, der Stadt Dülmen und dem Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V. vom 01.01.2014, zuletzt geändert in 2008, über die Unterhaltung und Finanzierung der Erziehungsberatungsstellen des Caritasverbandes für den Kreis Coesfeld e.V. in Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen, Laufzeit unbefristet mit sechsmonatiger Kündigungsfrist
- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld, der Stadt Dülmen und der Kinderwohnheim Dülmen GmbH vom 01.07.2016 über die Unterhaltung und Finanzierung einer Rufbereitschaft für die örtlichen öffentlichen Jugendhilfeträger im Kreis Coesfeld durch die Kinderwohnheim Dülmen GmbH, Laufzeit unbefristet mit sechsmonatiger Kündigungsfrist
- Vertrag mit dem Regionalverbund der katholischen Erwachsenen- und Familienbildung im Kreisdekanat Coesfeld e.V. (Familienbildungsstätte) vom 19.01.2012 über die Wahrnehmung von Aufgaben der Fachstelle Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe), Laufzeit unbefristet mit sechsmonatiger Kündigungsfrist
- Vereinbarung mit der Bischöflichen Stiftung Haus Hall vom 15.09.2015 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte Haus Hall, Grimpingstraße 88, Laufzeit unbefristet mit einer zweimonatigen Kündigungsfrist

- Vereinbarung mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Coesfeld e.V. vom 05.09.2017 zur bedarfsgerechten Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen (Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte DRK, Interimslösung Osterwicker Straße 7b), Laufzeit unbefristet mit einer zweimonatigen Kündigungsfrist
- Vereinbarung mit der Arbeiterwohlfahrt, Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V. vom 18.08.2017 zur bedarfsgerechten Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen (Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte AWO, Auf der Hengte 1), Laufzeit unbefristet mit einer zweimonatigen Kündigungsfrist
- Zusatzvereinbarung mit der Katholischen Kirchengemeinde Anna-Katharina vom 27.07.2017 über die Finanzierung von Fehlbeträgen der Tageseinrichtungen für Kinder (Freiwilliger Zuschuss zur anteiligen Deckung des Fehlbetrages die Zusatzplätze betreffend), Laufzeit bis zum 31.07.2019
- Zusatzvereinbarung mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes vom 27.07.2017 über die Finanzierung von Fehlbeträgen der Tageseinrichtungen für Kinder (Freiwilliger Zuschuss zur anteiligen Deckung des Fehlbetrages die Zusatzplätze betreffend), Laufzeit bis zum 31.07.2019
- Vertrag mit der Deutschen Rotes Kreuz Kinderwelt in Coesfeld GmbH vom 25.06.2018 zur Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte DRK-Kita Kleine Heide, Kalksbecker Weg 97, Laufzeit bis 31.07.2020 und anschließender Verlängerung um 1 Jahr, sofern nicht eine Kündigung mit 2 monatiger Frist zum Fristablauf erfolgt
- Vertrag mit der DB AG vom 16.05.1988 anlässlich des Bahnhofsumbaus in den achtziger Jahren i. V. m. dem Grundstückskaufvertrag mit der DB Netz AG u. der DB Station u. Service AG vom 19.12.2012 (u. a. Kauf der Busschleife seitens der Stadt Coesfeld) mit der Verpflichtung zur Unterhaltung und Erneuerung, Reinigung, Beleuchtung und zum Winterdienst bzgl. des gesamten Bahnhofsvorplatzes des Bahnsteiges 1 und weiterer Flächen, Laufzeit bis 31.12.2018
- Erbbaurechtsvertrag mit Ergänzungsvereinbarung vom 11.07.2008 sowie Änderungs-urkunde zur Ergänzungsvereinbarung zum vorgenannten Erbbaurechtsvertrag vom 01.09.2008 mit der Bürgerhalle Coesfeld GmbH über die Bereitstellung der Stadthalle im Wege des Erbbaurechtes mit der Verpflichtung der Stadt Coesfeld zur Zahlung eines jährlichen Unterhaltungszuschusses von 20.000 € bis 2018 (letzte Rate am 31.03.2018) und mit der Verpflichtung zur Zahlung eines jährlichen Betriebskostenzuschusses von 40.000 €, Laufzeit bis 17.02.2039; für den Zuschuss gilt eine Wertsicherungsklausel auf Basis einer Veränderung des Preisindex um 5 %
- Vertrag mit der Sportgemeinschaft Coesfeld 06 e.V. vom 22.10.2015 zur pauschalierten Bezuschussung der Nebenkosten für das Umkleidegebäude im Sportzentrum Nord, unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar

5.5 Sonstige wichtige Verträge/ Betrauungsakte

- Bezüglich der Gesellschaftsverträge der verbundenen Unternehmen und Beteiligungen der Stadt Coesfeld wird auf den Beteiligungsbericht, der Bestandteil des Gesamtab schlusses ist, verwiesen.
- Ratsbeschluss vom 31.01.2013 über die Betrauung der Bäder- u. Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH mit der Durchführung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung der Bereitstellung und des Betriebs der Coesfelder Schwimmbäder „Coebad“ und „Lette“ sowie mit der Bereitstellung von kostengünstigem Parkraum in Coesfeld auf der Grundlage des Beschlusses der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Abs. 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse betraut sind (Freistellungsbeschluss der EU-Kommission), Laufzeit bis 13.03.2023
- Öffentlich-rechtlicher Verträge mit dem Kreis Coesfeld vom 23.10.2015 hinsichtlich der Abrechnung von SGB II-Leistungen in 2017, Laufzeit bis 31.12.2017
- Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der katholischen Kirchengemeinde St. Jakobi vom 13.09.1999 bzgl. der Übernahme der Trägerschaft für die Friedhofsflächen an der Lo burger Straße seitens der katholischen Kirchengemeinde St. Jakobi, Laufzeit bis 12.09.2029

5.6 Dienstleistungsverträge (Geschäftsbesorgung bzw. Leistungen an Dritte)

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Rosendahl (in Kraft seit 01.01.1996) über die Übertragung der Vorprüfungsverpflichtungen der Gemeinde Ro sendahl auf das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Coesfeld, Laufzeit bis 31.12.2019
- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Havixbeck vom 04.12.2003/10.12.2003 über die Übertragung der Vorprüfungsverpflichtungen der Ge meinde Havixbeck auf das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Coesfeld, Laufzeit bis 31.12.2019
- Vertrag mit der Thyssengas GmbH, Dortmund, vom 22.11.1995 über die Einräumung eines Wegebenutzungsrechtes für Gastransportleitungen, Laufzeit bis 21.11.2015 (dar über hinaus 30jähriges Nutzungsrecht der bestehenden Leitungen)
- Konzessionsverträge Strom und Gas mit der Stadtwerke Coesfeld GmbH vom 11.11.2014, Laufzeit bis 31.12.2034
- Konzessionsvertrag Wasser mit der Stadtwerke Coesfeld GmbH vom 11.11.2014, Lauf zeit bis 31.12.2039
- Konzessionsvertrag mit der BeCoe GmbH & Co. KG vom 14.10.2010 über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Wärmeversorgungsnetzen im Ge biet des Industrie- u. Gewerbeparks Flamschen der Stadt Coesfeld, unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar
- Konzessionsvertrag mit der BeCoe GmbH & Co. KG vom 14.10.2010 über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb eines Mikrogasnetzes im Gebiet des

Industrie- u. Gewerbeparks Flamschen der Stadt Coesfeld, unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar

- Konzessionsvertrag mit der BeCoe GmbH & Co. KG vom (Abschlussdatum im Vertrag nicht ausgewiesen) über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb eines Mikrogasnetzes (Versorgung eines BHKW-Standortes im Industriegebiet Rottkamp), unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar
- Konzessionsvertrag mit der BeCoe GmbH & Co. KG vom 23./27.07.2012 über die Nutzung von städtischen Flächen zur Verlegung einer PVC-Rohrleitung und 2 Kontrollschächten zur Entwässerung einer Fahrsiloanlage, Laufzeit bis zum 31.07.2037
- Vertrag mit der Bäder- u. Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH vom 12./18.01.1994 mit Nachtragsvertrag vom 30.05.1996 u. 27./28.05.2002, 01.10.2004 u. 23.12.2010 über die Verpachtung der Schwimmhalle Lette u. der Marktgarage an die Bäder- u. Parkhausgesellschaft, Laufzeit bis 31.12.2020
- Kostenerstattungsregelung mit dem Abwasserwerk der Stadt Coesfeld vom 18.01.2010 u. 01.06.2016 für die ,Teilnutzung des HRB VII u. des umgelegten Tüskenbachs, Laufzeit unbefristet
- Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit der Stadt Billerbeck und der Gemeinde Nottuln vom 22.12.1975 über die Verpflichtung der Stadt Coesfeld eine Volkshochschule nach Maßgabe des 1. WbG NW zu errichten und zu unterhalten und für die Stadt Billerbeck, und die Gemeinde Nottuln die aufgrund des 1. WbG NW bestehenden kommunalen Aufgaben durchzuführen; unbefristet mit einer einjährigen Frist zum Ende eines Haushaltsjahres kündbar
- Abrechnungsvereinbarung mit dem Kreis Coesfeld vom 30.03.2017/ 06.04.2017 über den Ersatz von Personalkosten für Tätigkeiten in der Schlauchpflege, Laufzeit bis zum 31.12.2026
- Vertrag mit dem Fußball- u. Leichtathletik-Verband Westfalen e. V. über die unentgeltliche Überlassung des Kreisjugendsportheimes für jugendpflegerische Zwecke, Laufzeit bis 30.06.2037 (seit 2015 andere Verwendung – Nutzungsrecht des Verbandes ruhte in 2018)
- Vertrag mit dem DRK Ortsverein Coesfeld e.V. vom 08.06.2017 über die Vermietung des Kreisjugendsportheimes für den Betrieb einer Kita, Laufzeit bis zum 31.07.2021
- Vertrag mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Ludgerus Coesfeld vom 26.06.2001 über die Vermietung des Kindergartens De-Bilt-Allee 2, Laufzeit bis zum 31.07.2021
- Dienstleistungskonzession an das Bestattungsinstitut Inhestern, Coesfeld, vom 20.03.2008 über die Vergabe der Leichenhalle, Laufzeit bis 31.12.2023
- Vertrag mit der Christophorus-Kliniken GmbH, Coesfeld, vom 31.05.2011 über die Vermietung der ehemaligen Schule Goxel , Laufzeit unbefristet

- Vertrag mit der Freizeit- und Bildungsstätte der katholischen Jugend Coesfeld e.V. vom 20.10./22.10.2015 über die Vermietung der ehemaligen Schule Sirksfeld nebst Wohnung u. Nebengebäuden zur Benutzung als Freizeit- und Bildungsstätte, Laufzeit bis zum 31.12.2041
- Vertrag mit der Sportgemeinschaft Coesfeld 06 e.V. über die Verpachtung des Sportzentrums Süd einschließlich Vermietung der Hausmeisterwohnung, Laufzeit 30.09.2033
- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld vom 12.10.2015 über die Vermietung von Schulräumen in der ehemaligen Fröbelschule für den Schulbetrieb der jetzigen Pestalozzischule; Laufzeit unbefristet mit einer 6 Monatsfrist zum 31.07. eines Jahres kündbar
- Vertrag mit der Bischöflichen Stiftung Haus Hall, Gescher, vom 12.03.2015 über die Vermietung von Räumen in der ehemaligen Fröbelschule (jetzt Pestalozzischule) für den Betrieb einer Kita; Laufzeit bis zur Inbetriebnahme des Kitaneubaus
- Vertrag mit der Stadtentwicklungsgesellschaft der Stadt Coesfeld mbH vom 09.08.2010 über die Übertragung der Geschäftsbesorgung für die SEG auf die Stadt Coesfeld, Laufzeit unbefristet, Kündigung aus wichtigem Grund möglich
- Vertrag mit INTERSEROH Dienstleistungs GmbH vom 04.05./19.05.2015 über die Kostenbeteiligung an der Abfallberatung und den Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen (=Glascontainerstandorte), Laufzeit bis 31.12.2018
- Vertrag mit der Sirksfelder Naturfriedhof GmbH & Co. KG vom 10.07.2007 über die Errichtung eines Naturfriedhofes in Coesfeld-Sirksfeld zur Ermöglichung einer weiteren Bestattungsform, Laufzeit bis 09.07.2127

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
1	Sitzungsgelder	10.02	0,00	-21.405,44	Die Lastschrift der Sitzungsgelder für den Monat Dezember 2018 auf dem städt. Girokonto erfolgte zum 03.01.2019, so dass die Haushaltsermächtigung im Bereich der Finanzrechnung in nebenstehender Höhe nach 2019 übertragen werden musste.
2	Ausschreibung Telekommunikations-Anlage	10.09	-20.000,00	-20.000,00	Die Ausschreibung und Vergabe der Beratungsdienstleistung erfolgte in 2018. Aufgrund technischer Fragestellungen, die tlw. mit der citeq (Datenzentrale) zu klären waren, hat sich das gesamte Projekt verzögert, so dass die für 2018 veranschlagten Mittel nach 2019 übertragen wurden.
3	EDV-Beschaffungen für die Gesamtverwaltung (10EDV001)	10.09	0,00	-31.500,00	Die folgenden Mittel wurden nach 2019 übertragen, weil die zugrunde liegenden Maßnahmen erst in 2019 durchgeführt werden konnten oder eine Abrechnung der Leistungen erst in 2019 erfolgte: 4.000 € Erweiterung Stagesystem 9.500 € Upgrade Homepage Stadt Coesfeld 11.500 € Lizenzerweiterung/-umwandlung d.3ecm 1.300 € Erweiterung Testsystem d.3one - Webclient ecm 3.800 € Erweiterung SEPA-Mandat 1.400 € Austausch Switch Stadtbücherei 31.500 €
4	Einrichtung für die Gesamtverwaltung (10BGA001)	10.90	0,00	-43.500,00	a) In 2018 wurden mehrere Aufträge zur Lieferung von Büromöbeln/-ausstattung in Höhe von rd. 7.500 € erteilt, deren Lieferung und Abrechnung erst in 2019 erfolgt. b) Die endgültige Abrechnung der gesamten Maßnahme "Diskussionsanlage im Ratssaal" (Verkabelung, Netzwerktechnik, Hörschleife u. a.) erfolgt nach Fertigstellung, voraussichtlich noch im 1. Quartal 2019 mit rd. 32.000 €. c) Der Auftrag zur Lieferung von Handmikrofonen für die Diskussionsanlage im Ratssaal (rd. 4.000 €) wird erst in 2019 erteilt, da die baulichen Voraussetzungen für die endgültige Installation der Diskussionsanlage im Januar / Februar 2019 geschaffen wurden.
5	Prüfungskosten Gemeindeprüfungsanstalt	10.90	0,00	-16.100,00	Die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) hat mit Schreiben vom 26.02.2019 die nächste überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der vergangenen Jahre angekündigt. Im Haushalt 2019 wurden hierfür Finanzmittel veranschlagt, die aber nach dem Schreiben der GPA nicht ausreichen werden. Im Rahmen der Ermächtigungsübertragungen muss noch der nebenstehende Betrag nach 2019 transferiert werden, damit ein Betrag von insgesamt ca. 85.000 € an die GPA gezahlt werden kann. Im Jahresabschluss 2018 werden entsprechende Rückstellungen ausgewiesen. Nach Durchführung der Prüfung wird der Rückstellungsbetrag gegen das Aufwandskonto gebucht, so dass die Ergebnisrechnung des neuen Haushaltsjahres nicht belastet wird. Demzufolge waren nur die entsprechenden Mittel der Finanzrechnung nach 2018 zu übertragen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
6	Erwerb von Grundstücken (32GRD001)	32.02	0,00	-3.180.000,00	Die Haushaltsmittel werden für verschiedene Projekte und Maßnahmen benötigt: Tausch- und Potentialflächen, Bahnpaket II sowie Flächen für Entwicklungsgebiete
7	Veräußerung von Grundstücken (32GRD002)	32.02	0,00	373.000,00	Es handelt sich um den Verkauf von mehreren Erbbaugrundstücken.
8	Beschaffung von bewegl. Vermögen für die Volkshochschule (43BGA003)	43.01	0,00	-5.000,00	In 2019 soll die Volkshochschule weiter multimedial ausgestattet werden. Hierfür wird die Auszahlungsermächtigung 2019 um den übertragenen Haushaltsansatz 2018 verstärkt.
9	Stadtbücherei: verschiedene Aufwendungen	43.05	-2.600,00	-2.600,00	Werbemaßnahmen anlässlich der Neueröffnung (1.950 €) und offene Aufträge bei der Beschaffung von Medien (650 €)
10	Beschaffungen für die Stadtbücherei (43BGA002)	43.05	0,00	-2.500,00	Geplant war die Beschaffung eines Regals für die Jugendecke sowie eines Computertisches für die Romanabteilung. Beide Anschaffungen konnten 2018 nicht erfolgen, da die Planung für die Umbaumaßnahme im Erdgeschoss im Vordergrund stand.
11	Umgestaltung EG der Stadtbücherei: Beschaffungen (43BGA009)	43.05	-13.940,00	-89.012,56	Die Umbaumaßnahme begann im vergangenen Jahr und wird im Jahr 2019 abgeschlossen. Insofern verschiebt sich auch die überwiegende Beschaffung der Einrichtungsgegenstände in das neue Jahr. Im Ergebnisplan wirkt sich der Erwerb von geringwertigen Gegenständen (GWGs), vermindert um die Landeszuwendung, wie folgt aus: 34.940,00 € Beschaffung GWGs - 21.000,00 € Landeszuwendung 13.940,00 € Auswirkung auf die Ergebnisrechnung Finanzmittel werden in folgender Höhe benötigt: 13.940,00 € städt. Eigenanteil für GWGs (s. o.) 167.053,34 € investive Beschaffungen - 91.980,78 € zugehörige Landeszuwendung 89.012,56 € Auswirkung auf die Finanzrechnung Hinweis: Daneben fallen durch die Umgestaltung natürlich auch Umbaukosten an, die jedoch vom Produkt 70.10 - Zentrales Gebäudemanagement getragen werden.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
12	versch. Aufwendungen Stadtarchiv	43.06	-28.400,00	-28.400,00	2018 sollte verstärkt mit der Bestandserhaltung der pflichtig übernommenen Unterlagen begonnen werden. Hierzu gehört u.a. die Digitalisierung analoger Vorlagen durch externe Dienstleister und als Grundlage die Verzeichnung derselben durch die neu einzustellende Fachkraft. Die Einstellung erfolgte allerdings erst zum Jahresbeginn 2019. Eine weitere für 2018 geplante Maßnahme ist die heute unzureichend in säurehaltigen Papieren eingebettete mittelalterliche und frühneuzeitliche Überlieferung von Schriftgut. Diese Umbettung soll ebenfalls mit einer Digitalisierung einhergehen. Zu den Gesamtkosten von 31.400 € wird eine Zuwendung des LWL in Höhe von 3.000 € erwartet, so dass sich die Haushaltsbelastung von netto 28.400 € von 2018 nach 2019 verschiebt.
13	Multi-Touch-Tisch für das Stadtmuseum (43BGA008)	43.07	0,00	-15.000,00	Inzwischen liegt eine Kostenschätzung für den Erwerb des Tisches vor. Der im Haushalt 2019 vorgesehene Haushaltsansatz in Höhe von 15.000 € wird zur Beschaffung nicht ausreichen. Je nach Ausstattungsvariante wird das Projekt Kosten zw. 20.000 und 35.000 € verursachen. Daher wird die Auszahlungsermächtigung 2018 nach 2019 übertragen, um die 2019 veranschlagten Mittel entsprechend zu verstärken. Nach den in den Haushaltsplänen 2018 und 2019 angebrachten Vermerken bleiben die Finanzmittel zunächst gesperrt. Der Rat der Stadt Coesfeld kann durch Beschluss diesen Sperrvermerk aufheben und damit die Ermächtigung freigeben.
14	Beschaffung von bewegl. Vermögen für das Stadtmuseum (43EDV003)	43.07	0,00	-5.000,00	Die notwendige Anschaffung von Stühlen für das Stadtmuseum musste in das Jahr 2019 verschoben werden. Ebenso konnte die erforderliche Aktualisierung der Dauerausstellung nicht mehr in 2018 erfolgen.
15	Stadtrundgang mit QR-Codes (43SON001)	43.07	0,00	-1.764,00	Mit dem Projekt wurde im vergangenen Jahr begonnen. Für die Leistung der restlichen Zahlungen werden die noch verfügbaren Haushaltsmittel in Höhe von 8.764 € übertragen. Durch die Zuwendung der Sparkassenstiftung reduziert sich die Auswirkung in der Finanzrechnung um 7000 € auf 1.764 €.
16	Aus- und Fortbildung Ordnungsamt	50.21	-3.304,99	-3.304,99	Das eigentlich für das Jahr 2018 geplante Seminar "Traumabewältigung" für den Bereitschaftsdienst und den Bereich Ordnung konnte aus Krankheitsgründen der Dozentin erst im Januar 2019 nachgeholt werden.
17	Haltung und Betrieb von Feuerwehrfahrzeugen	50.24	-14.000,00	-103.192,90	Im Dezember 2018 musste ein Feuerwehrfahrzeug der hauptamtlichen Feuerwache aufgrund eines Motorschadens und Schäden im Bereich des Fahrgestells in Reparatur gegeben werden. Die Kosten belaufen sich auf rd. 14.000 €. Zudem liegt inzwischen die Rechnung zur Instandsetzung des Feuerwehrfahrzeugs 1-HLF20-1 vor. Hierfür werden 89.192,90 € in der Finanzrechnung benötigt. Die Ergebnisrechnung wird nicht mit diesem Betrag belastet, da im Rahmen des Jahresabschlusses noch die Haushaltsmittel aus dem Jahr 2018 in Anspruch genommen werden konnten.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
18	Dienst- und Schutzkleidung Feuerwehr (Festwert)	50.24	-4.808,31	-4.808,31	Dienst- und Schutzkleidungen für die Freiwillige Feuerwehr wurden noch im Jahr 2018 bestellt, aber erst im Folgejahr ausgeliefert und abgerechnet.
19	Aus- und Fortbildung Feuerwehr	50.24	-10.000,00	-16.719,00	Aus- und Fortbildungsmittel für die hauptamtlichen Mitarbeiter der Feuerwehr Coesfeld (Spezialfortbildungen durch externe Dienstleister), hierfür werden 10.000 € benötigt. Zudem mussten im Bereich der Finanzrechnung zusätzlich noch 6.719 € für die Begleichung von verschiedenen Ausbildungs-/Lehrgangsrechnungen im Jahreswechsel übertragen werden.
20	Geschäftsaufwendungen Feuerwehr	50.24	-2.300,00	-2.300,00	Im Jahr 2019 soll die hauptamtliche Feuerwache um zwei zusätzliche Brandmeisterstellen aufgestockt werden. Die Stellenausschreibung erfolgte im Januar 2019, so dass die entsprechenden Haushaltsmittel von 2018 in das Folgejahr übertragen wurden.
21	Fortschreibung Brandschutzbedarfsplan	50.24	-14.779,80	-14.779,80	Die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Coesfeld wird derzeit durch ein externes Gutachterbüro ausgeführt. Der Abschluss dieses Auftrages wird im Jahr 2019 erwartet.
22	Geräte und Ausrüstungsgegenstände für die Feuerwehr (50BGA004)	50.24	0,00	-7.561,47	Im Jahr 2018 wurde eine interaktive Tafel bestellt. Die Lieferung mit Kosten von 4.061,47 € erfolgt in 2019. Zudem muss noch die Beschaffung einer Zeltheizung für die Dekon-Einheit erfolgen. Im Haushaltsplan 2017 wurden hierfür 3.500 € bereitgestellt. Es erfolgt eine nochmalige Übertragung der Finanzmittel, damit die Bestellung nach Abschluss der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans erfolgen kann.
23	Warnsystem Katastrophenschutz: Sirenen (50SON001)	50.24	0,00	-38.453,32	Verwendung von zweckgebundenen Landesmittel in nebenstehender Höhe, die die Stadt Coesfeld zu dieser Maßnahme bereits vorab erhalten hat.
24	Beschaffungen für das Jugendhaus (51BGA011)	51.02	0,00	-1.000,00	Die Ausstattung des neuen "Lokschuppens" soll in 2019 unter Verwendung der im Vorjahr eingesparten Mittel fortgesetzt werden.
25	Fahrzeug für die Offene Jugendarbeit (51KFZ001)	51.02	0,00	-1.000,00	Das im Vorjahr beschaffte Fahrzeug soll noch eine Sonderlackierung erhalten.
26	Unterbringungsfälle in der Jugendhilfe	51.03	0,00	-199.700,00	Der Betrag wird benötigt für drei Unterbringungsfälle in der Jugendhilfe. Die Ergebnisrechnung 2019 wird nicht belastet, da im Jahresabschluss 2018 entsprechende Rückstellungen gebildet werden.
27	Umbau Pfarrzentrum Lette	51.10	-30.000,00	-30.000,00	Für die provisorische Herrichtung des Pfarrzentrums Lette zur Aufnahme einer zusätzlichen KiTa-Gruppe des St. Marien-Kindergartens für die Zeit bis zum Auszug der Ernsting's family-KiTa aus dem Erdgeschoss des Pavillons an der Grundschule sind die nebenstehenden Mittel erforderlich. Die Abrechnung der Maßnahme wird voraussichtlich im März 2019 vorliegen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
28	Einrichtung KiTa Lette: Interimslösung (51BGA012)	51.10	0,00	-3.600,00	Die Inbetriebnahme der zweiten Gruppe erfolgt erst im Jahr 2019.
29	Investitionszuschuss neue Einrichtung Liebfrauen (51IFM009)	51.10	0,00	-34.100,00	Die Abrechnung wurde im vergangenen Jahr nicht mehr vorgenommen.
30	Investitionszuschuss neue Einrichtung DRK (51IFM006)	51.10	0,00	-120.600,00	Die Einrichtung wird erst in 2019 in Betrieb genommen. Der übertragenen Auszahlungsermächtigung in Höhe von 232.600 € stehen Zuwendungsmittel von 112.000 € gegenüber, so dass die investiven Finanzmittel saldiert mit 120.600 € belastet werden.
31	CoeMBO	51.24	-4.200,00	-4.200,00	Aufgrund der Vereinbarung mit dem Projektkoordinator der CoeMBO ist bei der Finanzierungsplanung der Messe 2019 eine Übertragung der Restmittel aus dem Vorjahr berücksichtigt worden.
32	Beschäftigungsentgelte und Honorare (Schulen)	51.24	-38.600,00	-38.600,00	Es handelt sich um die Weiterleitung von Landesmitteln im Rahmen der Maßnahme "Geld oder Stelle". Bewilligungszeitraum ist das jeweilige Schuljahr (2018/2019). Die im Jahr 2018 eingegangenen und nicht verausgabten Beträge werden übertragen und im Folgejahr zweckentsprechend verwendet.
33	Schülerbeförderung	51.21 - 51.25	0,00	-52.617,50	Aufgrund des Zahlungsziels war die Rechnung über die Fahrtickets für den Monat Dezember 2018 erst im Januar 2019 zu begleichen.
34	GWG-Beschaffungen an Schulen	51.21 - 51.25	-73.200,00	-73.200,00	Zum Teil konnten Aufträge aus 2018 erst Anfang 2019 erfüllt werden. Zum anderen wurden noch verfügbare Mittel aus 2018 übertragen, um besondere Beschaffungen vornehmen zu können. Darüber hinaus soll ein Teil der Mittel für eine bessere Vernetzung der Schulen (Breitbandanbindung) sowie zur Umsetzung des vom Regionalen Bildungsnetzwerkes im Kreis Coesfeld erarbeiteten Orientierungsrahmens verwendet werden.
35	investive Beschaffungen an Schulen (51BIL001 - 005 sowie 51EDV001 - 005)		0,00	-106.400,00	
36	Städtebauliche Planungen	60.01	-12.000,00	-12.000,00	In 2018 wurde der Auftrag für eine neue Gestaltungssatzung vergeben. Teilbeträge wurden bereits abgerechnet, die Schlussabrechnung erfolgt nach Verabschiedung der Satzung. An den Auftragnehmer und die ebenfalls beauftragte Rechtsberatung sind nach den erteilten Aufträgen noch Restzahlungen in Höhe von 12.000 € zu leisten.
37	Software Baugenehmigungsverfahren (60EDV002)	60.07	-2.856,00	-22.856,00	Im Oktober 2018 wurde der Auftrag für die Anpassung der Baugenehmigungssoftware an die neue BauO NRW 2018 erteilt (investive Beschaffungskosten = 20.000 €). Mit dem Auftrag zur Umstellung der Software wurden auch Wartungskosten in Höhe von 2.856 € beauftragt. Die Abrechnung und Auszahlung der beauftragten Leistungen erfolgt erst in 2019.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
38	Digitalisierung der Mikrofiche (60EDV003)	60.07	0,00	-45.000,00	Mit dem Ausschreibungsverfahren in Form eines Teilnehmerwettbewerbes wurde inzwischen begonnen. Die Auszahlung der Finanzmittel erfolgt im Jahr 2019.
39	Straßenbeleuchtung	70.01	0,00	-38.373,42	Eine Rechnung im Bereich der Unterhaltung der Straßenbeleuchtung für den Monat Dezember 2018 war aufgrund des Zahlungsziels erst Anfang Januar 2019 zu begleichen.
40	Unterhaltung und Sanierung von Brücken	70.01	-75.000,00	-138.141,96	Allgemeine Brückenunterhaltung: Im Haushalt 2018 wurde ein erhöhter Ansatz zur Schadensanierung/Instandsetzung von Brücken nach der Hauptprüfung angemeldet. Die Ergebnisse liegen noch nicht abschließend vor, so dass die Unterhaltungsarbeiten noch nicht ausgeführt werden konnten. Es wird mit einem Auftragsvolumen von ca. 75.000 € gerechnet. Daneben wurde im Bereich der konsumtiven Finanzmittel noch ein Betrag von 63.141,96 € für die Rückstellungsmaßnahme Brücke Humbertweg/Kannenbrocksbach nach 2019 übertragen.
41	Umbau Wendehammer Erlenweg	70.01	-45.000,00	-45.000,00	Die Ausschreibung zu der Umbaumaßnahme ist noch in 2018 erfolgt. Der Auftrag ist auch inzwischen erteilt. Die finanzielle Abwicklung erfolgt aber komplett in 2019.
42	Sinkkästenreinigung	70.01	-20.000,00	-20.000,00	Die Herbstreinigung 2018 wurde im vergangenen Jahr nicht mehr abgerechnet. Für die Schlussrechnung wird noch eine Rechnung in Höhe von etwa 20.000 € erwartet.
43	Sanierung von Geländern an Verkehrsanlagen	70.01	-31.000,00	-31.000,00	Anstatt die Geländer zur Absturzsicherung entlang der Gehwege Hengtering / Wetmarstraße / Seminarstraße in Gänze auszutauschen (siehe Investitionscode 70STR075 im Haushaltsplan), sollen diese nunmehr saniert werden (punktuelle Instandsetzung, Sandstrahlung, Neulackierung). Die Haushaltsmittel sind daher konsumtiv bereitzustellen. Gemeinsam mit dem im Haushaltsplan 2019 gebildeten Ansatz von 25.000 € stehen somit insgesamt 56.000 € zur Verfügung.
44	Altlastensanierung Grundstück am Kamphuesweg	70.01	0,00	-335.000,00	Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Beseitigung von Altlasten auf dem ehem. Verbrennungsplatz am Kamphuesweg. Eine Entsorgung der belasteten Bodenmassen war im Jahr 2018 nicht mehr möglich und soll nunmehr in 2019 vorgenommen werden.
45	Kostenbeteiligung Haltepunkt Lette	70.01	-74.200,00	-74.200,00	Die Kostenbeteiligung der Stadt Coesfeld am Eigenanteil der Deutschen Bahn beträgt lt. Finanzierungsvertrag und Anmeldung von Mehrkosten insgesamt 176.200 €. Bisher wurde eine Summe von 102.000 € abgerechnet, so dass noch eine Zahlungsverpflichtung von 74.200 € besteht. Die Anforderung des Betrages ist allerdings durch die Deutsche Bahn in 2018 nicht mehr erfolgt.
46	Erweiterung Straßenbeleuchtung Daruper Straße (70BEL011)	70.01	0,00	-19.500,00	Die Erweiterung der Straßenbeleuchtung an der Daruper Straße zur Erschließung des Wohngebietes Sommerkamp ist inzwischen realisiert. Sie muss jedoch noch abgerechnet werden.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
47	Beleuchtung Kuchenstraße im Bereich evang. Kirche (70BEL012)	70.01	0,00	-21.000,00	Die Maßnahme befindet sich noch im Bau. Daher waren die Haushaltsmittel nach 2019 zu übertragen.
48	Erneuerung von Brücken (70BRÜ001)	70.01	0,00	-223.000,00	Es handelt sich um die Haushaltsmittel für den Austausch der Brücke Nr. 25 - Wiemannweg/Umlut. Die Gesamtkosten betragen 245.000 €. Die Finanzierung erfolgt durch die Übertragung der Mittel aus 2018 (223.000 €) sowie durch den zusätzlichen Haushaltsansatz in 2019 (22.000 €).
49	Neubeschaffung und Austausch Parkautomaten (70SON010)	70.01	0,00	-70.000,00	Der erste Auftrag über rd. 66.500 € für die Beschaffung der neuen Parkautomaten ist inzwischen erteilt worden. Die Maßnahme wird somit im Jahr 2019 realisiert. Unter Berücksichtigung von Anpassungsarbeiten etc. war eine Übertragung der Finanzmittel in Höhe von 70.000 € erforderlich.
50	Erneuerung Parkleitsystem (70SON012)	70.01	0,00	-2.862,00	Von dem Planungsansatz in Höhe von 15.000 € wurden im vergangenen Jahr 12.138 € in Anspruch genommen. Die verbleibenden Haushaltsmittel wurden zur Realisierung der Maßnahme in das neue Jahr übertragen.
51	Fahrradabstellanlagen Marktplatz (70SON013)	70.01	0,00	-124.000,00	Die im Haushalt 2018 veranschlagte Maßnahme soll nunmehr im Jahr 2019 durchgeführt werden.
52	Ortsdurchfahrt Lette (70STR003)	70.01	-17.500,00	-444.148,60	Die Maßnahme befindet sich noch im Bau. Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2019. Ein Betrag von 17.500 € entfällt auf die Begründung, so dass in dieser Höhe auch die Ergebnisrechnung betroffen ist.
53	Haltestelle Schulzentrum: Rückzahlung Sonderposten (70STR034)	70.01	0,00	-44.275,00	Der Verwendungsnachweis wurde Ende 2018 vom Zweckverband Nahverkehr geprüft. Danach müsste die Stadt Coesfeld 44.275 € zurückzahlen. Im Rahmen des Anhörungsverfahrens hat die Stadt aber eine andere Rechtsauffassung dargelegt, woraus sich eine geringere Rückzahlung ergäbe. Die Entscheidung hierüber steht noch aus. Insoweit wurde im Rahmen des Jahresabschlusses der Rückforderungsbetrag in voller Höhe nach 2019 übertragen. Wird dieser dann nicht in vollem Umfang benötigt, werden die überschüssigen Mittel eingesparrt.
54	Alexanderstraße (70STR045)	70.01	-6.000,00	-60.321,82	Zur Realisierung der Straßenbaumaßnahme ist noch ein Betrag von insgesamt rd. 60.000 € erforderlich. Hiervon entfallen 6.000 € auf die Begründung (Festwert = Auswirkung auf die Ergebnisrechnung).
55	Stichweg Mittelstraße/Bahnhofstraße	70.01	0,00	-22.950,16	Die Straßenbauarbeiten einschl. Montage der Beleuchtung wurden noch im vergangenen Jahr ausgeführt. Das Zahlungsziel der angefallenen Rechnungen lag allerdings im neuen Jahr, so dass die Finanzmittel nach 2019 übertragen wurden.
56	Stichweg Münsterstraße zw. Haus-Nr. 17 u. 19 (70STR053)	70.01	0,00	-40.000,00	Der Ausbau des Stichweges wurde aufgrund der laufenden Arbeiten am Wiemannweg auf 2019 verschoben. Zur Vorbereitung der Ausschreibung wurden im bepreisten Leistungsverzeichnis Kosten in Höhe von 40.000 € ermittelt.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
57	Ausbau Altgebiet Kiebitzweide (70STR059)	70.01	-6.000,00	-289.538,06	Die Maßnahme wurde nach 2019 verschoben, so dass die verfügbaren Haushaltsmittel in voller Höhe zu übertragen waren. Hiervon entfielen 6.000 € auf den Festwert Grün.
58	Gehwege Rekener Straße (70STR061)	70.01	-34.000,00	-263.052,52	Es handelt sich um eine Fortsetzungsmaßnahme, so dass eine Übertragung der noch vorhandenen Mittel nach 2019 erfolgte. Die Begründung mit Kosten von 34.000 € ist für das Frühjahr 2019 vorgesehen.
59	Bau Parkplatz Rekener Straße - bish. Bahngelände (70STR062)	70.01	-10.000,00	-10.000,00	Für Restarbeiten an der Parkplatzbegrünung wurde eine Ermächtigung von 10.000 € nach 2019 übertragen.
60	Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd (70STR063)	70.01	0,00	-16.515,25	Im aktuellen Haushaltsplan sind für das Jahr 2020 Mittel für den Bau einer schnellen Radwegeverbindung im Bereich Coesfeld-Süd vorgesehen (Förderquote = 70%). Es wurde gleichzeitig der Sperrvermerk angebracht, dass mit dem Bauvorhaben erst dann begonnen werden darf, wenn die Fördermittel gesichert sind. Für Planungszwecke standen im Jahr 2018 allerdings 35.000 € zur Verfügung, die mit einem Betrag von 18.484,75 € in Anspruch genommen wurden. Der Restbetrag wurde sodann nach 2019 übertragen.
61	Umgestaltung Dülmener Straße (70STR064)	70.01	0,00	-900,00	Die saldierte, leicht negative Auswirkung auf die Finanzrechnung im Rahmen dieser Straßenbaumaßnahme begründet sich wie folgt: 90.000 € Auszahlungsmittel für Bauten auf fremden Flächen +9.200 € Auszahlungsmittel für Bauten auf eigenen städt. Flächen <u>-98.300 € Förderung Bushaltestelle Baurat-Wolters-Straße</u> 900 €
62	Erlenweg: Erschließung neuer Gewerbeflächen (70STR065)	70.01	-50.000,00	-251.787,17	Mit dem Infrastrukturvorhaben wurde in 2017 begonnen. Zur Weiterführung der Maßnahme in 2019 waren sämtliche Mittel der Finanzrechnung aus 2018 zu übertragen. Davon entfielen 50.000 € auf den Festwert Grün (= Belastung der Ergebnisrechnung).
63	Wohngebiet Östlich Baakenesch (70STR068)	70.01	0,00	-10.000,00	Die Baustraße ist fertiggestellt. Die Schlussrechnung steht noch aus, weshalb ein Betrag von 10.000 € in das Folgejahr übertragen wurde. Die Finanzmittel für den Endausbau sind im Haushaltsplan 2019 zur Verfügung gestellt worden.
64	Neue Parkplätze am Buchholzweg (70STR069)	70.01	-15.000,00	-118.000,00	Der Auftrag zur Durchführung des Projekts über eine Summe von rd. 101.000 € wurde inzwischen erteilt. Für weitere Arbeiten sind zudem rd. 2.000 € anzusetzen. Einschl. der Begrünungsmaßnahmen mit Kosten von 15.000 € (ergebniswirksam) belaufen sich die Gesamtkosten somit auf rd. 118.000 €.
65	Gehwegverbindung Rekener Straße (70STR076)	70.01	0,00	-34.500,00	Mit der Erstellung der Gehwegverbindung wurde inzwischen begonnen. Gemeinsam mit dem Haushaltsansatz 2019 in Höhe von 8.200 € stehen zur Finanzierung der Maßnahme insgesamt 42.700 € zur Verfügung.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
66	Burghof (70STR078)	70.01	0,00	-25.500,00	Der Planungsauftrag für den Endausbau der Straße Burghof soll im Laufe des II. Quartals 2019 vergeben werden. Anschließend erfolgt die Realisierung.
67	Ludgerusstraße (70STR079)	70.01	0,00	-28.000,00	Auch hier soll der Planungsauftrag für den Endausbau im Laufe des II. Quartals 2019 vergeben werden. Die Baumaßnahme wird sodann anschließend durchgeführt.
68	Ausbau von Hofwegen im Innenstadtbereich (70STR080)	70.01	0,00	-35.000,00	Die Maßnahme wird in 2019 durchgeführt. Insofern waren die Haushaltsmittel nach 2019 zu übertragen.
69	Umbau Franz-Darpe-Straße (70STR081)	70.01	-4.500,00	-182.000,00	Die Verkehrsflächen der Franz-Darpe-Straße werden im Zuge des Umbaus der ehem. Jakobischule umgestaltet. Die Maßnahme hat sich verzögert und wird nunmehr in 2019 durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 182.000 €. Hiervon entfallen 4.500 € auf die Straßenbegrünung (ergebniswirksam).
70	Neubau/Umgestaltung Hinterstraße (70STR082)	70.01	-3.000,00	-210.741,20	Die Realisierung des Bauvorhabens erfolgt in Abschnitten in den Jahren 2019/2020. Von den übertragenen Zahlungsmitteln in Höhe von 285.741,20 € entfallen (ergebniswirksam) 3.000 € auf die Straßenbegrünung. Die Auswirkung auf die Finanzrechnung mindert sich noch um 75.000 €, da der Haushaltsansatz für die Kostenbeteiligung des Abwasserwerks zu der Straßenbaumaßnahme ebenfalls in das neue Jahr transferiert wurde.
71	Ausbau von Wirtschaftswegen (70WEG001)	70.01	0,00	-450.000,00	Wie auch schon im Haushaltsplan 2019 unter Investitionscode 70WEG001 erläutert, sind für das Jahr 2019 keine Haushaltsmittel für den investiven Ausbau von Wirtschaftswegen im Haushalt eingestellt worden. Stattdessen wurden die für 2018 bereitgestellten Finanzmittel nach 2019 übertragen, so dass auf diesem Wege (nach Abzug der bereits verausgabten Ermächtigungen) nun noch 450.000 € für den Ausbau von Wirtschaftswegen zur Verfügung stehen.
72	Wirtschaftswege am Baugebiet Meddingheide (70WEG007)	70.01	0,00	-371.982,20	Die Maßnahme wird in 2019 fortgesetzt. Zur Finanzierung war die Übertragung sämtlicher in 2018 nicht verausgabter Haushaltsmittel erforderlich, damit das Bauvorhaben gemeinsam mit den im Haushalt 2019 veranschlagten Finanzmitteln durchgeführt werden kann.
73	Berkel-Projekt Innenstadt (70GRÜ003)	70.01 / 70.03	0,00	-2.044.845,93	Für die Weiterführung des Berkel-Projekts waren sämtliche noch verfügbaren Haushaltsmittel von 4.089.691,87 € nach 2019 zu übertragen. Ausgehend von einer durchschnittlichen Förderquote von ca. 50% wird der Finanzplan des neuen Jahres sodann mit 2.044.845,93 € belastet.
74	Park am Normannwehr (70GRÜ004)	70.03	-10.560,00	-10.560,00	Die Zahlungsmittel von 26.400 € werden im Wege der Ermächtigungsübertragung benötigt, um die Maßnahme gemeinsam mit den im Haushaltsplan 2019 veranschlagten Mitteln durchführen zu können. Die Auswirkung auf die Finanzrechnung reduziert sich allerdings auf 10.560 €, da Fördermittel in Höhe von 60% der Auszahlungen erwartet werden.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
75	Spielgeräte für Kinderspielplätze (70KSP001)	70.04	0,00	-24.797,22	Für im Jahr 2018 erteilte Aufträge (ein Gurtsteg und zwei Karussells) werden die nebenstehenden Finanzmittel benötigt.
76	Integriertes Klimaschutz- u. Klimaanpassungskonzept	70.07	0,00	-2.586,00	Eine Rechnung für Leistungen im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums konnte erst im Januar 2019 zur Zahlung angewiesen werden.
77	Bauunterhaltung bei städt. Gebäuden	70.10	-1.016.996,39	-1.051.517,66	Bei einigen der in 2018 vorgesehenen Maßnahmen war zum 31.12.2018 eine Leistungserbringung noch nicht erfolgt. Zur weiteren Finanzierung werden die Haushaltsmittel noch benötigt. Als wichtigste Maßnahmen sind zu nennen: Kreuzschule, Stadtbücherei und Breitbandausbau an Schulen.
78	Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen (ZGM)	70.10 / 70.15	0,00	-535.864,99	Im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplans 2019 wurden für Rückstellungsmaßnahmen an Gebäuden Finanzmittel von 2.721.300 € veranschlagt. Die Sanierungsmaßnahmen an der Kreuzschule und der ehem. Jakobischule nahmen hierbei den größten Raum ein. Nach dem ersten Entwurf des Rückstellungsspiegels für den Jahresabschluss 2018 werden Instandhaltungsmaßnahmen mit einem Volumen von 3.257.164,99 € enthalten sein, die im Jahr 2019 durchgeführt und abgerechnet werden sollen. Der Unterschiedsbetrag zur Haushaltsveranschlagung ist somit noch durch eine Übertragung der Finanzmittel aus 2018 bereitzustellen. Nach Abwicklung der jeweiligen Maßnahme wird der Rückstellungsbetrag gegen das Aufwandskonto gebucht, so dass die Ergebnisrechnung des neuen Haushaltsjahres nicht belastet wird.
79	ZGM: Beschaffungen für Gebäude (70BGA001)	70.10	0,00	-18.500,00	Beschaffung von Wasserspendern für das Stadtschloss (Austausch defekter Geräte), für das Stadtschloss und das Rathaus. Weiterhin ist noch ein Räumgerät für die Laurentiuschule anzuschaffen.
80	Jugendhaus: Remise und Außenanlagen (70GEB028)	70.10	0,00	-10.000,00	Für den Abschluss des Projektes wird noch ein Betrag von 10.000 € benötigt.
81	Erweiterung der ehem. Jakobischule (70GEB032)	70.10 / 70.15	0,00	-2.985.000,00	Um die Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme an der ehem. Jakobischule zwecks Aufnahme der Martin-Luther-Schule am neuen Standort durchführen zu können, war der nebenstehende Betrag in das Folgejahr zu übertragen. Hiervon entfallen 60.000 € auf die Sporthalle (Produkt 70.15 - BgA Sportstätten).
82	Sanierung und Umbau Schulzentrum (70GEB034)	70.10	0,00	-2.917.000,00	Die in 2018 nicht verausgabten Haushaltsmittel wurden nach 2019 übertragen, um die Maßnahme weiter fortführen zu können.
83	Erweiterung und Umbau Kreuzschule (70GEB040)	70.10	0,00	-517.000,00	Das Projekt wird weiter fortgeführt. Zur Finanzierung wurde ein Betrag von 517.000 € nach 2019 übertragen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
84	Erweiterung Heimathaus Lette: Planungskosten (70GEB048)	70.10	0,00	-32.000,00	Das Projekt befindet sich in der Vorbereitungsphase. Für anfängliche Planungsarbeiten war eine Übertragung von 32.000 € in der Finanzrechnung erforderlich.
85	Erwerb von Gebäuden und Grundstücken (70GEB049)	70.10	0,00	-750.000,00	Es ist der Erwerb eines Gebäudes im innerstädtischen Bereichs vorgesehen. Der Ankauf konnte noch nicht durchgeführt werden, ist jedoch weiterhin geplant.
86	Aufwendungen für und in Sporthallen	70.15	-27.328,32	-27.328,32	Verschiedene Reparaturen und Anschaffungen konnten in 2018 nicht mehr vorgenommen werden.
87	Schul- und Vereinsschwimmen	70.15	0,00	-37.373,01	Das Schul- und Vereinsschwimmen für das 1. Halbjahr 2018 wurde von der Bäder- und Parkhausgesellschaft erst Ende Dezember 2018 in Rechnung gestellt. Aufgrund des Zahlungsziels wurde die Verbindlichkeit sodann im Januar 2019 durch die Stadt ausgeglichen.
88	Beschaffungen im BgA Sportstätten (70BGA004)	70.15	0,00	-7.400,00	Für die städt. Sporthallen sollen noch Ausstattungsgegenstände angeschafft werden.
89	Baubetriebshof: Beschaffung von EDV (70EDV001)	70.20	0,00	-16.481,01	Für den im Jahr 2018 erteilten Auftrag zur Installation einer neuen Software für die interne Leistungsverrechnung sowie für die Anschaffung einer Software für die Streckenkontrolle (Markterkundung ist noch nicht abgeschlossen) werden die nebenstehenden Finanzmittel benötigt.
90	Fahrzeuge, Geräte, etc. Baubetriebshof (70KFZ001)	70.20	0,00	-265.238,39	Im Jahr 2018 wurden Aufträge zur Lieferung eines Kompaktschleppers, eines Trägerfahrzeugs, eines VW-Crafters und eines Mercedes Sprinters erteilt. Die Bezahlung erfolgt erst im Jahr 2019.
91	Aufwendungen im Bereich Abfallentsorgung	90.10	0,00	-103.997,66	Es handelt sich hierbei um von der Stadt Coesfeld zu zahlende Abfallentsorgungsgebühren, die an den Kreis Coesfeld für erbrachte Leistungen aus 2018 zu entrichten waren (93.501,65 €) sowie um eine Unternehmerrechnung im Bereich des Wertstoffhofes, die erst im Jahr 2019 zur Zahlung fällig war (10.496,01 €).
92	NaturBERKEL: Umsetzung WRRL Innenstadt (90WAS001)	90.30	0,00	-561.669,37	Bei den Bauvorhaben zum Projekt NaturBERKEL handelt es sich um Fortsetzungsmaßnahmen, bei denen die noch nicht realisierten freien Haushaltsmittel (Aus- und auch Einzahlungen) nach 2019 übertragen wurden. Bei der Maßnahme Fürstenwiesen erwartet die Stadt Coesfeld noch Förderbeträge aus Vorjahren, so dass sich die Auswirkung auf die Finanzrechnung in diesem Fall leicht positiv darstellt.
93	NaturBERKEL: Umsetzung WRRL Fürstenwiesen (90WAS002)	90.30	0,00	115.140,73	
94	Gewerbesteuerumlage	20.20	-283.039,40	-283.039,40	Für das Haushaltsjahr 2018 hatte die Stadt Coesfeld aufgrund des gegenüber der Planung gestiegenen Gewerbesteuer-Ist-Aufkommens eine Gewerbesteuerumlage in nebenstehender Höhe im Januar 2019 an das Land NRW nachzuzahlen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2018)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2019	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2019	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
95	Veranlagung zur Umsatzsteuer	versch.	0,00	-8.136,15	Die Stadt Coesfeld erwartet für Vorjahre noch eine Veranlagung zur Umsatzsteuer durch die Finanzbehörde in Höhe von 33.184,24 €. Da hierzu noch eine Erstattung von 25.048,09 € erwartet wird, entsteht - nach Saldierung der beiden Beträge - noch eine Belastung in der Finanzrechnung von 8.136,15 €. Da entsprechende Rückstellungen im Jahresabschluss 2018 gebildet werden, ist die Ergebnisrechnung nicht betroffen.
Summe der übertragenen Ermächtigungen			-2.004.113,21	-20.171.259,03	
In der Ergebnisrechnung ergibt sich durch die Übertragung der Haushaltsmittel eine Verschlechterung in Höhe von			-2.004.113,21		
Das Defizit im Ergebnisplan 2019 lt. Haushaltsbuch beträgt			<u>-910.800,00</u>		
Es ist somit nunmehr von einem fortgeschriebenen Plandefizit auszugehen, und zwar in Höhe von			<u>-2.914.913,21</u>		

Teilergebnisrechnungen / Teilfinanzrechnungen nach Produktbereichen

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.066.614,04	1.069.000,00	1.156.935,90	87.935,90	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.571,00	2.450,00	3.559,50	1.109,50	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	773.615,95	625.050,00	745.750,77	120.700,77	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	361.996,14	228.650,00	318.452,37	89.802,37	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.319.157,10	915.850,00	1.693.184,47	777.334,47	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	7.330,81		25.760,16	25.760,16	
10	= Ordentliche Erträge	5.530.285,04	2.841.000,00	3.943.643,17	1.102.643,17	
11	- Personalaufwendungen	-5.372.231,59	-5.028.500,00	-4.798.333,08	230.166,92	
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.784.439,69	-1.417.000,00	-2.263.374,40	-846.374,40	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.841.615,75	-5.764.880,00	-4.613.258,08	1.151.621,92	-1.036.996,39
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.474.616,67	-2.633.000,00	-2.595.475,66	37.524,34	
15	- Transferaufwendungen	-109.754,26	-134.500,00	-104.860,22	29.639,78	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.586.333,79	-1.441.325,00	-1.468.062,83	-26.737,83	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-16.168.991,75	-16.419.205,00	-15.843.364,27	575.840,73	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-10.638.706,71	-13.578.205,00	-11.899.721,10	1.678.483,90	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-10.638.706,71	-13.578.205,00	-11.899.721,10	1.678.483,90	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-10.638.706,71	-13.578.205,00	-11.899.721,10	1.678.483,90	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.070.656,29	7.135.366,00	6.204.526,21	-930.839,79	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.108.387,87	-1.199.700,00	-1.068.823,96	130.876,04	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-4.676.438,29	-7.642.539,00	-6.764.018,85	878.520,15	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.622.132,82	1.020.500,00	1.920.396,20	899.896,20	11.952,69
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-11.990.586,23	-16.881.296,47	-13.521.319,77	3.359.976,70	-1.569.519,75
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-10.368.453,41	-15.860.796,47	-11.600.923,57	4.259.872,90	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	48.200,00	190.800,00	172.500,00	-18.300,00	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	679.599,93	370.000,00	7.085,00	-362.915,00	373.000,00
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.593.812,63	577.000,00	819.152,10	242.152,10	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.321.612,56	1.137.800,00	998.737,10	-139.062,90	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.331.917,87	-4.900.000,00	-144.743,61	4.755.256,39	-3.930.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-387.908,55	-8.768.500,00	-2.220.969,94	6.547.530,06	-6.461.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-317.193,96	-357.000,00	-268.574,67	88.425,33	-93.500,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-128.727,40		-6.153,38	-6.153,38	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.165.747,78	-14.025.500,00	-2.640.441,60	11.385.058,40	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	155.864,78	-12.887.700,00	-1.641.704,50	11.245.995,50	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-10.212.588,63	-28.748.496,47	-13.242.628,07	15.505.868,40	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-10.212.588,63	-28.748.496,47	-13.242.628,07	15.505.868,40	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	153.879,82	130.050,00	175.964,51	45.914,51	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	494.123,54	394.250,00	508.676,97	114.426,97	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.722,94	11.500,00	6.495,59	-5.004,41	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.397,79	80.800,00	109.754,53	28.954,53	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	254.746,01	165.540,00	198.002,89	32.462,89	
10	= Ordentliche Erträge	1.002.870,10	782.140,00	998.894,49	216.754,49	
11	- Personalaufwendungen	-1.836.918,45	-1.790.900,00	-1.815.876,71	-24.976,71	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-209.005,62	-431.035,20	-500.402,72	-69.367,52	-33.588,11
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-180.245,57	-184.874,66	-199.515,81	-14.641,15	
15	- Transferaufwendungen	-13.958,00	-18.000,00	-19.058,00	-1.058,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-470.627,73	-427.080,00	-454.693,67	-27.613,67	-15.604,99
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.710.755,37	-2.851.889,86	-2.989.546,91	-137.657,05	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.707.885,27	-2.069.749,86	-1.990.652,42	79.097,44	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.707.885,27	-2.069.749,86	-1.990.652,42	79.097,44	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.707.885,27	-2.069.749,86	-1.990.652,42	79.097,44	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.910,00	5.000,00	5.100,00	100,00	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-308.562,81	-362.813,00	-340.082,79	22.730,21	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-2.011.538,08	-2.427.562,86	-2.325.635,21	101.927,65	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	921.650,81	651.140,00	826.399,10	175.259,10	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-2.047.888,50	-2.354.680,00	-2.266.487,12	88.192,88	-140.296,69
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.126.237,69	-1.703.540,00	-1.440.088,02	263.451,98	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	131.089,16	102.000,00	109.484,98	7.484,98	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	14.315,36	32.000,00	18.655,00	-13.345,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	145.404,52	134.000,00	128.139,98	-5.860,02	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-99.997,64	-142.463,18	-122.826,92	19.636,26	-50.823,10
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-643.040,58				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-743.038,22	-142.463,18	-122.826,92	19.636,26	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-597.633,70	-8.463,18	5.313,06	13.776,24	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.723.871,39	-1.712.003,18	-1.434.774,96	277.228,22	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-1.723.871,39	-1.712.003,18	-1.434.774,96	277.228,22	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	732.464,79	725.320,00	774.338,74	49.018,74	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	244.091,25	220.500,00	252.346,22	31.846,22	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.387,00	24.800,00	28.105,00	3.305,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.425,10	27.000,00	67.466,33	40.466,33	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	66.245,00	3.200,00	4.616,32	1.416,32	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	151,11		154,35	154,35	
10	= Ordentliche Erträge	1.116.764,25	1.000.820,00	1.127.026,96	126.206,96	
11	- Personalaufwendungen	-490.774,09	-648.100,00	-506.082,99	142.017,01	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.408.608,64	-1.646.530,00	-1.478.669,79	167.860,21	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-142.823,77	-144.500,00	-126.348,66	18.151,34	
15	- Transferaufwendungen	-838.754,51	-896.300,00	-907.479,41	-11.179,41	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-783.705,67	-831.320,00	-796.580,18	34.739,82	-116.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.664.666,68	-4.166.750,00	-3.815.161,03	351.588,97	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.547.902,43	-3.165.930,00	-2.688.134,07	477.795,93	
19	+ Finanzerträge	2.442,69				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.118,08				
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-1.675,39				
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-2.549.577,82	-3.165.930,00	-2.688.134,07	477.795,93	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-2.549.577,82	-3.165.930,00	-2.688.134,07	477.795,93	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-3.628.410,73	-3.193.907,00	-3.089.474,55	104.432,45	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-6.177.988,55	-6.359.837,00	-5.777.608,62	582.228,38	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.009.227,61	929.820,00	1.069.914,87	140.094,87	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-3.584.272,07	-3.945.873,00	-3.536.118,46	409.754,54	-168.617,50
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.575.044,46	-3.016.053,00	-2.466.203,59	549.849,41	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			8.248,69	8.248,69	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	11.178,00		7.054,32	7.054,32	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.178,00		15.303,01	15.303,01	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-18.004,66	-15.000,00	-7.437,11	7.562,89	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-144.119,67	-415.977,00	-234.153,66	181.823,34	-106.400,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-162.124,33	-430.977,00	-241.590,77	189.386,23	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-150.946,33	-430.977,00	-226.287,76	204.689,24	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-2.725.990,79	-3.447.030,00	-2.692.491,35	754.538,65	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-2.725.990,79	-3.447.030,00	-2.692.491,35	754.538,65	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	696.360,89	675.500,00	737.133,82	61.633,82	24.000,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	388.849,89	439.300,00	380.409,23	-58.890,77	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.297,17	33.500,00	41.081,08	7.581,08	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.575,67	19.700,00	17.854,98	-1.845,02	
10	= Ordentliche Erträge	1.219.083,62	1.168.000,00	1.176.479,11	8.479,11	
11	- Personalaufwendungen	-996.795,92	-1.102.300,00	-1.000.713,36	101.586,64	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-78.431,54	-133.920,00	-82.591,74	51.328,26	-28.550,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-42.683,67	-76.000,00	-41.967,64	34.032,36	
15	- Transferaufwendungen	-336.417,46	-417.500,00	-423.543,80	-6.043,80	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-636.966,67	-674.624,00	-643.210,04	31.413,96	-40.390,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.091.295,26	-2.404.344,00	-2.192.026,58	212.317,42	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-872.211,64	-1.236.344,00	-1.015.547,47	220.796,53	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			-36,07	-36,07	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)			-36,07	-36,07	
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-872.211,64	-1.236.344,00	-1.015.583,54	220.760,46	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-872.211,64	-1.236.344,00	-1.015.583,54	220.760,46	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-412.809,75	-493.624,00	-395.624,57	97.999,43	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-1.285.021,39	-1.729.968,00	-1.411.208,11	318.759,89	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.139.030,78	1.144.000,00	1.191.768,01	47.768,01	37.095,40
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.965.049,62	-2.264.844,00	-2.066.486,11	198.357,89	-82.842,58
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-826.018,84	-1.120.844,00	-874.718,10	246.125,90	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		286.870,00	112.980,78	-173.889,22	98.980,78
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		286.870,00	112.980,78	-173.889,22	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.931,80	-14.000,00	-5.236,00	8.764,00	-8.764,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-70.874,78	-588.300,00	-81.771,43	506.528,57	-195.203,34
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-9.546,66	-9.546,66	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-73.806,58	-602.300,00	-96.554,09	505.745,91	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-73.806,58	-315.430,00	16.426,69	331.856,69	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-899.825,42	-1.436.274,00	-858.291,41	577.982,59	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-899.825,42	-1.436.274,00	-858.291,41	577.982,59	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.131.199,47	1.417.800,00	1.599.284,38	181.484,38	
03	+ Sonstige Transfererträge	29.664,60	5.000,00	12.688,45	7.688,45	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	459.386,67	575.000,00	579.544,26	4.544,26	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.168,50	3.000,00	1.490,00	-1.510,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	946.115,89	957.000,00	1.720.299,44	763.299,44	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	306,65		1.953,38	1.953,38	
10	= Ordentliche Erträge	3.568.841,78	2.957.800,00	3.915.259,91	957.459,91	
11	- Personalaufwendungen	-1.650.410,78	-1.670.300,00	-1.561.171,59	109.128,41	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-20.496,46	-24.250,00	-20.895,63	3.354,37	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-22.146,76	-37.000,00	-10.907,60	26.092,40	
15	- Transferaufwendungen	-1.685.525,83	-1.479.420,00	-1.218.889,75	260.530,25	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.298.053,20	-1.544.150,00	-1.154.638,34	389.511,66	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.676.633,03	-4.755.120,00	-3.966.502,91	788.617,09	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.107.791,25	-1.797.320,00	-51.243,00	1.746.077,00	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.107.791,25	-1.797.320,00	-51.243,00	1.746.077,00	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.107.791,25	-1.797.320,00	-51.243,00	1.746.077,00	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.373.322,46	-2.792.221,00	-2.067.580,52	724.640,48	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-3.481.113,71	-4.589.541,00	-2.118.823,52	2.470.717,48	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	3.443.824,52	2.950.800,00	3.361.702,77	410.902,77	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-4.733.153,06	-4.610.420,00	-3.911.085,67	699.334,33	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.289.328,54	-1.659.620,00	-549.382,90	1.110.237,10	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.552,66	-31.238,10	-3.517,70	27.720,40	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.552,66	-31.238,10	-3.517,70	27.720,40	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-11.552,66	-31.238,10	-3.517,70	27.720,40	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.300.881,20	-1.690.858,10	-552.900,60	1.137.957,50	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-1.300.881,20	-1.690.858,10	-552.900,60	1.137.957,50	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.525.779,02	6.979.800,00	7.167.685,10	187.885,10	
03	+ Sonstige Transfererträge	512.117,77	359.000,00	734.168,61	375.168,61	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.766.112,36	1.794.500,00	2.112.605,98	318.105,98	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.248,66	2.000,00	1.207,65	-792,35	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.753.811,84	2.058.000,00	2.805.410,62	747.410,62	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.738,26	460,00	151.258,40	150.798,40	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.966,20	9.000,00	6.160,03	-2.839,97	
10	= Ordentliche Erträge	12.594.774,11	11.202.760,00	12.978.496,39	1.775.736,39	
11	- Personalaufwendungen	-1.536.247,94	-1.657.000,00	-1.577.035,85	79.964,15	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-40.280,43	-38.650,00	-62.702,73	-24.052,73	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-92.842,75	-55.200,00	-91.240,96	-36.040,96	
15	- Transferaufwendungen	-19.030.278,63	-19.181.925,00	-20.067.331,76	-885.406,76	-30.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-722.395,07	-642.820,00	-1.080.517,36	-437.697,36	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-21.422.044,82	-21.575.595,00	-22.878.828,66	-1.303.233,66	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-8.827.270,71	-10.372.835,00	-9.900.332,27	472.502,73	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-8.827.270,71	-10.372.835,00	-9.900.332,27	472.502,73	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-8.827.270,71	-10.372.835,00	-9.900.332,27	472.502,73	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-311.457,30	-415.083,00	-290.556,05	124.526,95	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-9.138.728,01	-10.787.918,00	-10.190.888,32	597.029,68	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	11.611.574,89	10.997.760,00	12.268.709,41	1.270.949,41	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-21.032.463,69	-21.290.695,00	-22.174.767,10	-884.072,10	-229.700,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-9.420.888,80	-10.292.935,00	-9.906.057,69	386.877,31	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	240.900,79	7.500,00	39.000,00	31.500,00	112.000,00
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	70.298,74				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	311.199,53	7.500,00	39.000,00	31.500,00	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-80.232,01	-108.191,14	-86.789,09	21.402,05	-24.797,22
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-45.578,02	-58.550,00	-76.897,92	-18.347,92	-5.600,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-226.778,66	-233.392,34		233.392,34	-266.700,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-11.300,00				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-363.888,69	-400.133,48	-163.687,01	236.446,47	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-52.689,16	-392.633,48	-124.687,01	267.946,47	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-9.473.577,96	-10.685.568,48	-10.030.744,70	654.823,78	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-9.473.577,96	-10.685.568,48	-10.030.744,70	654.823,78	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.553,90	74.000,00	82.486,04	8.486,04	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			5.931,13	5.931,13	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.749,00	9.000,00	14.123,86	5.123,86	
10	= Ordentliche Erträge	104.302,90	83.000,00	102.541,03	19.541,03	
11	- Personalaufwendungen	-86.524,22	-91.300,00	-88.744,24	2.555,76	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-123.232,84	-130.920,00	-106.857,83	24.062,17	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-111.171,94	-94.000,00	-98.469,84	-4.469,84	
15	- Transferaufwendungen	-113.144,24	-106.000,00	-105.090,21	909,79	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.961,36	-3.860,00	-2.961,40	898,60	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-436.034,60	-426.080,00	-402.123,52	23.956,48	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-331.731,70	-343.080,00	-299.582,49	43.497,51	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-331.731,70	-343.080,00	-299.582,49	43.497,51	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-331.731,70	-343.080,00	-299.582,49	43.497,51	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-241.033,80	-269.618,00	-231.652,74	37.965,26	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-572.765,50	-612.698,00	-531.235,23	81.462,77	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit			9.250,99	9.250,99	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-282.906,98	-306.680,00	-276.234,20	30.445,80	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-282.906,98	-306.680,00	-266.983,21	39.696,79	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen			1.716,36	1.716,36	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			1.716,36	1.716,36	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-160.000,00	-60.000,00	-50.000,00	10.000,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.324,14	-20.000,00	-8.036,84	11.963,16	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-119,88				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-164.444,02	-80.000,00	-58.036,84	21.963,16	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-164.444,02	-80.000,00	-56.320,48	23.679,52	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-447.351,00	-386.680,00	-323.303,69	63.376,31	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-447.351,00	-386.680,00	-323.303,69	63.376,31	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.406,98	112.100,00	35.389,60	-76.710,40	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.274,55	6.000,00	6.904,85	904,85	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	800,00				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.816,97	68.300,00	145.951,01	77.651,01	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	142.605,76	84.000,00	487,76	-83.512,24	
10	= Ordentliche Erträge	209.904,26	270.400,00	188.733,22	-81.666,78	
11	- Personalaufwendungen	-593.903,43	-629.400,00	-580.037,01	49.362,99	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-13.939,16	-14.800,00	-13.478,31	1.321,69	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.822,19	-1.000,00	-1.573,00	-573,00	
15	- Transferaufwendungen	-7.634,98	-13.500,00	-8.963,60	4.536,40	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-188.210,48	-633.055,41	-195.390,93	437.664,48	-12.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-805.510,24	-1.291.755,41	-799.442,85	492.312,56	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-595.605,98	-1.021.355,41	-610.709,63	410.645,78	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-595.605,98	-1.021.355,41	-610.709,63	410.645,78	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-595.605,98	-1.021.355,41	-610.709,63	410.645,78	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-52.836,62	-52.300,00	-46.378,25	5.921,75	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-648.442,60	-1.073.655,41	-657.087,88	416.567,53	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	207.487,37	269.400,00	189.814,84	-79.585,16	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-789.164,94	-1.282.755,41	-817.880,78	464.874,63	-12.000,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-581.677,57	-1.013.355,41	-628.065,94	385.289,47	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-249,19	-3.000,00		3.000,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-249,19	-3.000,00		3.000,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-249,19	-3.000,00		3.000,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-581.926,76	-1.016.355,41	-628.065,94	388.289,47	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-581.926,76	-1.016.355,41	-628.065,94	388.289,47	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	320.444,64	353.900,00	585.283,14	231.383,14	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.666,00	4.000,00	8.506,18	4.506,18	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.383,30	8.500,00	7.440,90	-1.059,10	
10	= Ordentliche Erträge	326.493,94	366.400,00	601.230,22	234.830,22	
11	- Personalaufwendungen	-530.454,44	-643.600,00	-580.824,50	62.775,50	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.846,77	-32.184,80	-17.459,54	14.725,26	-2.856,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-789,00	-1.500,00	-788,00	712,00	
15	- Transferaufwendungen		-2.000,00	-1.000,00	1.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.138,12	-15.650,00	-7.451,60	8.198,40	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-557.228,33	-694.934,80	-607.523,64	87.411,16	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-230.734,39	-328.534,80	-6.293,42	322.241,38	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	-230.734,39	-328.534,80	-6.293,42	322.241,38	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-230.734,39	-328.534,80	-6.293,42	322.241,38	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-42.978,45	-52.200,00	-46.089,13	6.110,87	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-273.712,84	-380.734,80	-52.382,55	328.352,25	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	322.949,19	366.400,00	573.841,12	207.441,12	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-535.123,79	-681.134,80	-589.618,84	91.515,96	-2.856,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-212.174,60	-314.734,80	-15.777,72	298.957,08	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-65.500,00		65.500,00	-65.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-65.500,00		65.500,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-65.500,00		65.500,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-212.174,60	-380.234,80	-15.777,72	364.457,08	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-212.174,60	-380.234,80	-15.777,72	364.457,08	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.248.613,74	2.262.500,00	2.155.883,23	-106.616,77	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.680,73	30.000,00	37.578,09	7.578,09	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	367.050,84	365.500,00	265.397,96	-100.102,04	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.445,65	1.500,00	1.378,10	-121,90	
10	= Ordentliche Erträge	2.655.790,96	2.659.500,00	2.460.237,38	-199.262,62	
11	- Personalaufwendungen	-46.808,85	-40.800,00	-45.146,23	-4.346,23	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.358.251,12	-2.521.000,00	-2.326.923,40	194.076,60	
14	- Bilanzielle Abschreibungen			-2.463,34	-2.463,34	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-166.820,04	-8.100,00	-7.089,00	1.011,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.571.880,01	-2.569.900,00	-2.381.621,97	188.278,03	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	83.910,95	89.600,00	78.615,41	-10.984,59	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	83.910,95	89.600,00	78.615,41	-10.984,59	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	83.910,95	89.600,00	78.615,41	-10.984,59	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-81.306,34	-87.100,00	-80.164,23	6.935,77	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	2.604,61	2.500,00	-1.548,82	-4.048,82	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	2.586.716,57	2.579.500,00	2.407.413,76	-172.086,24	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-2.352.020,85	-2.668.540,06	-2.342.629,58	325.910,48	-103.997,66
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	234.695,72	-89.040,06	64.784,18	153.824,24	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			-2.463,34	-2.463,34	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			-2.463,34	-2.463,34	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)			-2.463,34	-2.463,34	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	234.695,72	-89.040,06	62.320,84	151.360,90	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	234.695,72	-89.040,06	62.320,84	151.360,90	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	707.046,19	752.600,00	631.820,99	-120.779,01	
03	+ Sonstige Transfererträge			194,00	194,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.117.447,23	2.072.000,00	2.106.891,32	34.891,32	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.089,52	5.630,00	18.142,25	12.512,25	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.298,92	55.000,00	12.070,64	-42.929,36	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	455.564,10	295.565,00	783.412,58	487.847,58	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.998,52	17.550,00	17.584,26	34,26	
10	= Ordentliche Erträge	3.317.444,48	3.198.345,00	3.570.116,04	371.771,04	
11	- Personalaufwendungen	-571.960,33	-616.200,00	-585.999,33	30.200,67	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.418.230,04	-3.318.580,00	-2.436.012,10	882.567,90	-317.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.329.287,83	-3.472.500,00	-3.273.469,38	199.030,62	
15	- Transferaufwendungen	-42.645,23	-98.200,00	-25.610,00	72.590,00	-74.200,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-691.158,56	-340.671,00	-376.059,08	-35.388,08	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-7.053.281,99	-7.846.151,00	-6.697.149,89	1.149.001,11	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.735.837,51	-4.647.806,00	-3.127.033,85	1.520.772,15	
19	+ Finanzerträge		92.000,00		-92.000,00	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-92.000,00		92.000,00	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-3.735.837,51	-4.647.806,00	-3.127.033,85	1.520.772,15	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.735.837,51	-4.647.806,00	-3.127.033,85	1.520.772,15	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	98.284,71	88.500,00	101.625,34	13.125,34	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.846.739,19	-1.917.085,00	-2.040.288,71	-123.203,71	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-5.484.291,99	-6.476.391,00	-5.065.697,22	1.410.693,78	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	929.842,98	989.750,00	869.805,48	-119.944,52	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.789.427,89	-4.741.288,93	-3.612.599,14	1.128.689,79	-681.715,38
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.859.584,91	-3.751.538,93	-2.742.793,66	1.008.745,27	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	754.825,72	2.936.709,89	1.349.674,25	-1.587.035,64	1.864.232,76
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	32.831,10		38.968,75	38.968,75	
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	549.692,90	779.767,78	262.348,67	-517.419,11	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.596,98				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.338.946,70	3.716.477,67	1.650.991,67	-2.065.486,00	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-8.313,52	-824.500,00	-696.992,96	127.507,04	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.473.726,74	-11.483.406,91	-5.146.229,98	6.337.176,93	-6.397.724,50
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-15.086,69		-11.467,23	-11.467,23	
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-374.500,00	-37.760,00	336.740,00	-336.740,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-74.187,18	-495.270,00	-204.989,91	290.280,09	-190.275,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.571.314,13	-13.177.676,91	-6.097.440,08	7.080.236,83	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-2.232.367,43	-9.461.199,24	-4.446.448,41	5.014.750,83	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-4.091.952,34	-13.212.738,17	-7.189.242,07	6.023.496,10	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-4.091.952,34	-13.212.738,17	-7.189.242,07	6.023.496,10	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	231.400,82	188.540,00	299.309,62	110.769,62	15.840,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	282.674,96	279.900,00	281.844,12	1.944,12	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.791,10	3.180,00	9.910,12	6.730,12	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.596,70	6.550,00	6.596,70	46,70	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	30.305,32	29.450,00	29.561,55	111,55	
10	= Ordentliche Erträge	553.768,90	507.620,00	627.222,11	119.602,11	
11	- Personalaufwendungen	-36.221,88	-37.800,00	-41.705,58	-3.905,58	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-195.637,31	-410.930,00	-446.929,56	-35.999,56	-26.400,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-292.787,46	-287.600,00	-292.187,96	-4.587,96	
15	- Transferaufwendungen	-206.047,09	-215.000,00	-220.306,77	-5.306,77	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.501,32	-69.405,00	-61.494,94	7.910,06	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-780.195,06	-1.020.735,00	-1.062.624,81	-41.889,81	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-226.426,16	-513.115,00	-435.402,70	77.712,30	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-226.426,16	-513.115,00	-435.402,70	77.712,30	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-226.426,16	-513.115,00	-435.402,70	77.712,30	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.575,82	12.200,00	7.346,50	-4.853,50	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-328.537,64	-292.000,00	-267.899,18	24.100,82	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-547.387,98	-792.915,00	-695.955,38	96.959,62	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	362.025,74	325.080,00	350.875,38	25.795,38	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-379.967,55	-482.135,00	-426.491,02	55.643,98	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-17.941,81	-157.055,00	-75.615,64	81.439,36	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	509.500,00	1.998.184,85	392.500,75	-1.605.684,10	1.641.536,60
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen		5.000,00		-5.000,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	509.500,00	2.003.184,85	392.500,75	-1.610.684,10	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-663,00	-744.800,00	-768.378,91	-23.578,91	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.116.721,58	-2.900.296,22	-507.861,38	2.392.434,84	-2.426.138,41
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.279,95		-8.305,28	-8.305,28	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-12.898,92	-249.400,00	-262.455,21	-13.055,21	-26.400,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.131.563,45	-3.894.496,22	-1.547.000,78	2.347.495,44	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-622.063,45	-1.891.311,37	-1.154.500,03	736.811,34	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-640.005,26	-2.048.366,37	-1.230.115,67	818.250,70	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-640.005,26	-2.048.366,37	-1.230.115,67	818.250,70	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		44.074,00	27.846,00	-16.228,00	
10	= Ordentliche Erträge		44.074,00	27.846,00	-16.228,00	
11	- Personalaufwendungen	-217,96	-62.200,00	-221,12	61.978,88	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-15.157,49	-54.418,50	-43.970,50	10.448,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-2.000,00	-550,00	1.450,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.375,45	-118.618,50	-44.741,62	73.876,88	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-15.375,45	-74.544,50	-16.895,62	57.648,88	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-15.375,45	-74.544,50	-16.895,62	57.648,88	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-15.375,45	-74.544,50	-16.895,62	57.648,88	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.663,62	-5.100,00	-4.622,50	477,50	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-20.039,07	-79.644,50	-21.518,12	58.126,38	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit		44.074,00	27.846,00	-16.228,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.987,95	-132.006,00	-55.273,12	76.732,88	-2.586,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.987,95	-87.932,00	-27.427,12	60.504,88	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.987,95	-87.932,00	-27.427,12	60.504,88	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-1.987,95	-87.932,00	-27.427,12	60.504,88	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	352.636,31	303.965,00	345.615,14	41.650,14	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.177,50	45.500,00	44.536,82	-963,18	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	140.047,93	146.550,00	139.858,01	-6.691,99	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.100,65	60.700,00	39.017,16	-21.682,84	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	159.587,05	171.400,00	50.563,85	-120.836,15	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	5.232,75	1.000,00		-1.000,00	
10	= Ordentliche Erträge	751.782,19	729.115,00	619.590,98	-109.524,02	
11	- Personalaufwendungen	-2.414.174,99	-2.547.600,00	-2.558.822,63	-11.222,63	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-643.777,12	-630.000,00	-548.302,81	81.697,19	-12.328,32
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-408.884,91	-421.600,00	-403.189,81	18.410,19	
15	- Transferaufwendungen	-61.861,47	-58.250,00	-52.716,30	5.533,70	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-524.201,02	-503.915,00	-413.035,23	90.879,77	-15.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.052.899,51	-4.161.365,00	-3.976.066,78	185.298,22	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.301.117,32	-3.432.250,00	-3.356.475,80	75.774,20	
19	+ Finanzerträge	1.880.460,86	1.710.300,00	1.711.061,97	761,97	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1.880.460,86	1.710.300,00	1.711.061,97	761,97	
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.420.656,46	-1.721.950,00	-1.645.413,83	76.536,17	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.420.656,46	-1.721.950,00	-1.645.413,83	76.536,17	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.654.640,83	2.736.885,00	2.726.193,47	-10.691,53	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-144.105,82	-170.200,00	-165.962,63	4.237,37	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	1.089.878,55	844.735,00	914.817,01	70.082,01	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.189.486,56	2.141.050,00	2.137.315,81	-3.734,19	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-3.594.986,29	-3.766.565,00	-3.511.228,32	255.336,68	-158.701,33
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.405.499,73	-1.625.515,00	-1.373.912,51	251.602,49	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.325,51				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	65.619,94	5.000,00	3.050,00	-1.950,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	82.945,45	5.000,00	3.050,00	-1.950,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-333.038,71	-673.300,00	-332.868,95	340.431,05	-289.119,40
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.000,00	-25.000,00	-25.750,00	-750,00	
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-1.500,00	-1.539,82	-39,82	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-334.038,71	-699.800,00	-360.158,77	339.641,23	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-251.093,26	-694.800,00	-357.108,77	337.691,23	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.656.592,99	-2.320.315,00	-1.731.021,28	589.293,72	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-1.656.592,99	-2.320.315,00	-1.731.021,28	589.293,72	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	49.669.382,75	46.443.300,00	49.760.765,35	3.317.465,35	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.363.381,92	8.244.700,00	8.216.436,38	-28.263,62	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.012.239,65	1.955.500,00	2.285.198,05	329.698,05	
10	= Ordentliche Erträge	56.045.004,32	56.643.500,00	60.262.399,78	3.618.899,78	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.132,61	-2.000,00	-8.220,09	-6.220,09	
15	- Transferaufwendungen	-17.602.267,36	-16.652.100,00	-17.145.097,75	-492.997,75	-283.039,40
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-544.572,23	-191.200,00	-96.618,66	94.581,34	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-18.147.972,20	-16.845.300,00	-17.249.936,50	-404.636,50	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	37.897.032,12	39.798.200,00	43.012.463,28	3.214.263,28	
19	+ Finanzerträge	110.815,83	135.000,00	257.559,05	122.559,05	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-548.162,91	-440.000,00	-390.228,95	49.771,05	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-437.347,08	-305.000,00	-132.669,90	172.330,10	
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	37.459.685,04	39.493.200,00	42.879.793,38	3.386.593,38	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	37.459.685,04	39.493.200,00	42.879.793,38	3.386.593,38	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.049.084,75	1.325.000,00	1.090.408,29	-234.591,71	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	38.508.769,79	40.818.200,00	43.970.201,67	3.152.001,67	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	53.830.920,87	56.828.500,00	63.369.061,47	6.540.561,47	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-17.848.954,26	-17.354.022,91	-18.259.392,12	-905.369,21	-283.039,40
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	35.981.966,61	39.474.477,09	45.109.669,35	5.635.192,26	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.760.124,88	4.932.800,00	3.534.972,98	-1.397.827,02	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	875,32	2.900.900,00	3.300.658,96	399.758,96	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.761.000,20	7.833.700,00	6.835.631,94	-998.068,06	
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen		-2.000.000,00	-2.000.000,00		
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-2.000.000,00	-2.000.000,00		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	3.761.000,20	5.833.700,00	4.835.631,94	-998.068,06	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	39.742.966,81	45.308.177,09	49.945.301,29	4.637.124,20	
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	3.841.000,00	4.000.000,00	1.257.608,00	-2.742.392,00	
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-5.338.294,02	-3.281.000,00	-3.209.803,14	71.196,86	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.497.294,02	719.000,00	-1.952.195,14	-2.671.195,14	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	38.245.672,79	46.027.177,09	47.993.106,15	1.965.929,06	

Budgetübersicht

Ergebnisrechnung

Budget	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis
10 Zentraler Steuerungsdienst	5.149.980,00 €	5.394.327,90 €	244.347,90 €
32 Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing	585.420,00 €	444.246,55 €	-141.173,45 €
43 Kultur und Weiterbildung	1.729.968,00 €	1.411.208,11 €	-318.759,89 €
50 Ordnung und Soziales	6.715.783,86 €	4.213.941,71 €	-2.501.842,15 €
51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	17.499.533,00 €	16.235.895,09 €	-1.263.637,91 €
60 Planung, Bauordnung und Verkehr	1.215.440,21 €	496.534,03 €	-718.906,18 €
70 Bauen und Umwelt	9.682.494,50 €	6.983.962,13 €	-2.698.532,37 €
90 Kostenrechnende Einrichtungen	156.550,00 €	162.757,24 €	6.207,24 €
Summe Zuschussbudgets	42.735.169,57 €	35.342.872,76 €	-7.392.296,81 €
20 Finanzen und Controlling	-41.447.200,00 €	-44.614.283,61 €	-3.167.083,61 €
Überschussbudget	-41.447.200,00 €	-44.614.283,61 €	-3.167.083,61 €
Gesamt	1.287.969,57 €	-9.271.410,85 €	-10.559.380,42 €

Finanzrechnung

Budget	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis
10 Zentraler Steuerungsdienst	5.859.361,50 €	4.700.519,61 €	-1.158.841,89 €
32 Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing	4.346.520,00 €	102.983,93 €	-4.243.536,07 €
43 Kultur und Weiterbildung	1.436.274,00 €	858.291,41 €	-577.982,59 €
50 Ordnung und Soziales	3.120.341,28 €	1.786.512,48 €	-1.333.828,80 €
51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	14.361.467,34 €	12.900.188,40 €	-1.461.278,94 €
60 Planung, Bauordnung und Verkehr	1.176.740,21 €	450.621,26 €	-726.118,95 €
70 Bauen und Umwelt	37.180.257,70 €	20.040.216,05 €	-17.140.041,65 €
90 Kostenrechnende Einrichtungen	490.080,01 €	-70.823,03 €	-560.903,04 €
Summe Zuschussbudgets	67.971.042,04 €	40.768.510,11 €	-27.202.531,93 €
20 Finanzen und Controlling	-46.736.327,09 €	-48.867.152,52 €	-2.130.825,43 €
Überschussbudget	-46.736.327,09 €	-48.867.152,52 €	-2.130.825,43 €
Gesamt	21.234.714,95 €	-8.098.642,41 €	-29.333.357,36 €

davon aus Investitionstätigkeit

Budget	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis
10 Zentraler Steuerungsdienst	346.000,00 €	258.020,28 €	-87.979,72 €
32 Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing	3.495.500,00 €	-665.000,12 €	-4.160.500,12 €
43 Kultur und Weiterbildung	315.430,00 €	-16.426,69 €	-331.856,69 €
50 Ordnung und Soziales	42.901,28 €	890,83 €	-42.010,45 €
51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	795.419,34 €	325.305,40 €	-470.113,94 €
60 Planung, Bauordnung und Verkehr	65.500,00 €	0,00 €	-65.500,00 €
70 Bauen und Umwelt	20.867.811,80 €	8.149.653,91 €	-12.718.157,89 €
90 Kostenrechnende Einrichtungen	319.689,95 €	-76.381,62 €	-396.071,57 €
Summe Zuschussbudgets	26.248.252,37 €	7.976.061,99 €	-18.272.190,38 €
20 Finanzen und Controlling	-5.819.700,00 €	-4.820.395,68 €	999.304,32 €
Überschussbudget	-5.819.700,00 €	-4.820.395,68 €	999.304,32 €
Gesamt	20.428.552,37 €	3.155.666,31 €	-17.272.886,06 €

Teilergebnisrechnungen/ Investitionen mit Wirkungszielen und Kennzahlen nach Budgets

Budget 10:

Zentraler Steuerungsdienst

Zugeordnete Produkte:

- 10.01 – Verwaltungsvorstand
- 10.02 – Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst
- 10.05 – Repräsentation und Partnerschaften
- 10.06 – Internes Organisationsmanagement
- 10.09 – Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)
- 10.10 – Personalmanagement
- 10.13 – GEO Informationssystem
- 10.90 – Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung
- 14.01 – Rechnungsprüfung

Teilergebnisrechnung Fachbereich 10 Zentraler Steuerungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.521,74	21.000,00	43.326,00	22.326,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	861,50	1.000,00	948,00	-52,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.127,34	7.100,00	7.561,87	461,87	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	293.335,63	71.800,00	129.302,90	57.502,90	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.706.055,40	20.600,00	139.575,86	118.975,86	
10	= Ordentliche Erträge	2.039.901,61	121.500,00	320.714,63	199.214,63	
11	- Personalaufwendungen	-2.966.453,53	-2.475.400,00	-2.265.368,86	210.031,14	
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.784.243,94	-1.417.000,00	-2.263.374,40	-846.374,40	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-492.444,04	-670.100,00	-464.241,23	205.858,77	-20.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-133.771,92	-173.000,00	-197.684,48	-24.684,48	
15	- Transferaufwendungen	-1.250,00		-2.645,57	-2.645,57	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-830.641,25	-857.380,00	-803.982,03	53.397,97	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.208.804,68	-5.592.880,00	-5.997.296,57	-404.416,57	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-4.168.903,07	-5.471.380,00	-5.676.581,94	-205.201,94	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-4.168.903,07	-5.471.380,00	-5.676.581,94	-205.201,94	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-4.168.903,07	-5.471.380,00	-5.676.581,94	-205.201,94	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	955.444,95	1.056.100,00	938.798,16	-117.301,84	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-682.123,05	-734.700,00	-656.544,12	78.155,88	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-3.895.581,17	-5.149.980,00	-5.394.327,90	-244.347,90	

Produktbeschreibung Produkt 10.01 Verwaltungsvorstand						
Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst				
Produkt	10.01	Verwaltungsvorstand				
Wirkungsziele	entfällt; überwiegend internes Produkt					
Kennzahlen	entfällt; überwiegend internes Produkt					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
	-----	-----				

Teilergebnisrechnung Produkt 10.01 Verwaltungsvorstand

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	363,00		363,00	363,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.065,89		12.816,16	12.816,16	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			20,00	20,00	
10	= Ordentliche Erträge	16.428,89		13.199,16	13.199,16	
11	- Personalaufwendungen	-600.367,31	-523.500,00	-590.988,15	-67.488,15	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-861,00	-1.000,00	-862,00	138,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.571,05	-1.100,00	-3.359,79	-2.259,79	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-604.799,36	-525.600,00	-595.209,94	-69.609,94	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-588.370,47	-525.600,00	-582.010,78	-56.410,78	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-588.370,47	-525.600,00	-582.010,78	-56.410,78	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-588.370,47	-525.600,00	-582.010,78	-56.410,78	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.399,33	34.600,00	31.954,03	-2.645,97	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-40.282,60	-42.700,00	-38.364,87	4.335,13	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-597.253,74	-533.700,00	-588.421,62	-54.721,62	

Produktbeschreibung Produkt 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst				
Produkt	10.02	Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst				
Wirkungsziele	1. Begrenzung der Sachaufwendungen für Ratsarbeit (werden beeinflusst durch die Anzahl der Ratsmandate und Ausschüsse, durch die Anzahl der sachkundigen Bürger und Einwohner und die Häufigkeit von Rats-, Ausschuss- und Fraktionssitzungen). 2. Steigerung der Effizienz der Ratsarbeit und der Zufriedenheit der Ratsmitglieder					
Kennzahlen	1.1 Sachaufwand für Ratsarbeit pro Einwohner					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	8,60 €	7,32 €				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten im Jahr 2018 (Sitzungsgelder, Aufwandsentschädigungen, Funktionszulagen u. a.) sind geringer ausgefallen als bei der Planung des Ansatzes angenommen.

Teilergebnisrechnung Produkt 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	102,50	100,00		-100,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.661,20		1.087,10	1.087,10	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.083,97		12.134,25	12.134,25	
10	= Ordentliche Erträge	51.847,67	100,00	13.221,35	13.121,35	
11	- Personalaufwendungen	-121.410,60	-114.800,00	-119.181,73	-4.381,73	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-293.211,36	-310.750,00	-264.483,97	46.266,03	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-414.621,96	-425.550,00	-383.665,70	41.884,30	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-362.774,29	-425.450,00	-370.444,35	55.005,65	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-362.774,29	-425.450,00	-370.444,35	55.005,65	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-362.774,29	-425.450,00	-370.444,35	55.005,65	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-13.745,38	-10.900,00	-7.746,91	3.153,09	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-376.519,67	-436.350,00	-378.191,26	58.158,74	

Produktbeschreibung Produkt 10.05 Repräsentation und Partnerschaften

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst				
Produkt	10.05	Repräsentation und Partnerschaften				
Wirkungsziele	1. Sicherstellung des heute bestehenden guten Umfangs der Aktivitäten unter den gegebenen finanziellen Aufwendungen					
Kennzahlen	1.1 Kosten je Einwohner					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	1,03 €	1,04				

Teilergebnisrechnung Produkt 10.05 Repräsentation und Partnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.730,12		1.250,00	1.250,00	
10	= Ordentliche Erträge	1.730,12		1.250,00	1.250,00	
11	- Personalaufwendungen	-20.216,42	-24.000,00	-21.470,56	2.529,44	
15	- Transferaufwendungen	-1.250,00		-1.250,00	-1.250,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.561,01	-16.500,00	-15.989,79	510,21	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-34.027,43	-40.500,00	-38.710,35	1.789,65	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-32.297,31	-40.500,00	-37.460,35	3.039,65	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-32.297,31	-40.500,00	-37.460,35	3.039,65	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-32.297,31	-40.500,00	-37.460,35	3.039,65	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.589,65	-2.000,00	-2.173,52	-173,52	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-33.886,96	-42.500,00	-39.633,87	2.866,13	

Produktbeschreibung Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst				
Produkt	10.06	Internes Organisationsmanagement				
Wirkungsziele	1. Kostenoptimierung im Bereich des Brief- und Telekommunikationsmarktes					
Kennzahlen	1.1 Begrenzung des derzeitigen Aufwandsvolumens in Höhe von 120.000 €. *) Wert ist abhängig davon, ob Wahlen stattfinden.					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1 *)	100.000 €	92.514,22				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Die Kosten für Telekommunikation liegen leicht oberhalb der Planung. Die Portokosten sind dagegen geringer ausgefallen

Teilergebnisrechnung Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.716,00	4.000,00	3.716,00	-284,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	784,00	100,00		-100,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	118,10	1.600,00	47,59	-1.552,41	
10	= Ordentliche Erträge	4.618,10	5.700,00	3.763,59	-1.936,41	
11	- Personalaufwendungen	-271.286,71	-259.000,00	-289.944,44	-30.944,44	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-40.000,00		40.000,00	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.105,00	-4.000,00	-3.758,00	242,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-986,94	-2.500,00	-4.190,01	-1.690,01	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-276.378,65	-305.500,00	-297.892,45	7.607,55	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-271.760,55	-299.800,00	-294.128,86	5.671,14	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-271.760,55	-299.800,00	-294.128,86	5.671,14	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-271.760,55	-299.800,00	-294.128,86	5.671,14	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-19.203,15	-21.500,00	-18.822,06	2.677,94	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-290.963,70	-321.300,00	-312.950,92	8.349,08	

Produktbeschreibung Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst				
Produkt	10.09	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)				
Wirkungsziele	1. Sicherstellung des bisherigen Dienstleistungsniveaus auf der Basis des Mittelwertes der Gemeindeprüfungsanstalt NRW					
Kennzahlen	1.1 IT-Wert je Bildschirmarbeitsplatz im interkommunalen Vergleich lt. Berechnung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (i.d.R. alle 3 Jahre)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	4.100 €	4.067 €				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Die Kennzahl ergibt sich aus dem Kennzahlenset zur überörtlichen Prüfung 2015 der Stadt Coesfeld durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW). Der Mittelwert aller bis zum 30.06.2016 geprüften Kommunen liegt bei 4.099 € (Vergleichsjahr 2013)

Teilergebnisrechnung Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.486,62	8.000,00	28.714,00	20.714,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40,00		5,00	5,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			3.685,49	3.685,49	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	49.415,89	19.000,00	31.594,81	12.594,81	
10	= Ordentliche Erträge	67.942,51	27.000,00	63.999,30	36.999,30	
11	- Personalaufwendungen	-313.278,33	-327.700,00	-330.556,49	-2.856,49	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-469.774,13	-605.450,00	-439.293,26	166.156,74	-20.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-73.230,86	-102.000,00	-139.399,51	-37.399,51	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.539,99	-5.500,00	-11.674,58	-6.174,58	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-858.823,31	-1.040.650,00	-920.923,84	119.726,16	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-790.880,80	-1.013.650,00	-856.924,54	156.725,46	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-790.880,80	-1.013.650,00	-856.924,54	156.725,46	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-790.880,80	-1.013.650,00	-856.924,54	156.725,46	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.141,50	7.900,00	7.141,50	-758,50	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-23.866,75	-26.600,00	-23.387,96	3.212,04	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-807.606,05	-1.032.350,00	-873.171,00	159.179,00	

Investitionen Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
10EDV001 Beschaffung von EDV f. d. Gesamtverwaltung 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-253.910,11 -2.196,98	-207.000,00	-172.823,90	34.176,10	-31.500,00
10EDV002 Beschaffung von EDV für das GIS 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.695,75				

Produktbeschreibung Produkt 10.10 Personalmanagement

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst				
Produkt	10.10	Personalmanagement				
Wirkungsziele	1. Begrenzung der Quote "Personalausgaben je Ist-Stelle". Durch die Kennzahlenbildung werden die Durchschnittsausgaben einer Ist-Stelle, unabhängig von ihrer Zugehörigkeit zu einer bestimmten Beschäftigungsgruppe, errechnet. 2. Erhaltung der Gesundheit der Beschäftigten der Gesamtverwaltung					
Kennzahlen	1.1 Personalausgaben je Ist-Stelle 2.1 Krankenstand Stadt Coesfeld in % (Jahresdurchschnitt) 2.2 Krankenstand für den Bereich AOK Land NRW in % 2.3 Krankenstand für den Bereich AOK Bundesweit in %					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	67.454 €	61.847 €				
zu Kennzahl 2.1	5,5 %	7,8 %				
zu Kennzahl 2.2	5,2 %	7,7 %				
zu Kennzahl 2.3	4,6 %	6,6 %				

Erläuterung:

- zu Kennzahl 2.1 Der Krankenstand der Stadt Coesfeld (7,8 %) und der Krankenstand für den Bereich „AOK Land NRW“ (7,7 %) sind für das Jahr 2018 nahezu identisch. Dennoch ist im Hinblick auf die Krankentage der Bediensteten der Stadt Coesfeld ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr (2017 = 6,3 %) zu verzeichnen. Der Grund hierfür liegt zum einen in den Langzeiterkrankungen von zwei Mitarbeiter/innen. Zum anderen waren 2018 drei weitere Mitarbeiterinnen arbeitsunfähig erkrankt, die (teilweise) einer stufenweisen Wiedereingliederung bedurften.

Teilergebnisrechnung Produkt 10.10 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	759,00	900,00	948,00	48,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.894,55	4.800,00	4.542,00	-258,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	225.027,56	59.000,00	93.585,00	34.585,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.609.597,09		83.248,38	83.248,38	
10	= Ordentliche Erträge	1.840.278,20	64.700,00	182.323,38	117.623,38	
11	- Personalaufwendungen	-1.346.243,69	-928.000,00	-594.908,21	333.091,79	
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.784.243,94	-1.417.000,00	-2.263.374,40	-846.374,40	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-44,60				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-136.844,04	-94.430,00	-109.701,69	-15.271,69	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.267.376,27	-2.439.430,00	-2.967.984,30	-528.554,30	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.427.098,07	-2.374.730,00	-2.785.660,92	-410.930,92	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	-1.427.098,07	-2.374.730,00	-2.785.660,92	-410.930,92	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.427.098,07	-2.374.730,00	-2.785.660,92	-410.930,92	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-70.594,38	-76.900,00	-68.492,47	8.407,53	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-1.497.692,45	-2.451.630,00	-2.854.153,39	-402.523,39	

Produktbeschreibung Produkt 10.13 GEO-Informationssystem						
Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst				
Produkt	10.13	GEO-Informationssystem				
Wirkungsziele	1. Aktualisierung der Fachdaten entsprechend der Anforderungen aus den Fachbereichen und Dienststellen					
Kennzahlen	1.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	100 %	100 %				

Teilergebnisrechnung Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.760,80	3.300,00	2.760,80	-539,20	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	387,76		387,76	387,76	
10	= Ordentliche Erträge	3.148,56	3.300,00	3.148,56	-151,44	
11	- Personalaufwendungen	-63.893,20	-67.400,00	-65.888,67	1.511,33	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.629,32	-12.700,00	-11.789,97	910,03	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-347,00		-347,00	-347,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-500,00		500,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-75.869,52	-80.600,00	-78.025,64	2.574,36	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-72.720,96	-77.300,00	-74.877,08	2.422,92	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-72.720,96	-77.300,00	-74.877,08	2.422,92	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-72.720,96	-77.300,00	-74.877,08	2.422,92	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-5.029,39	-5.500,00	-4.577,21	922,79	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-77.750,35	-82.800,00	-79.454,29	3.345,71	

Investitionen Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
10EDV002 Beschaffung von EDV für das GIS 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-3.000,00		3.000,00	

Produktbeschreibung Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst				
Produkt	10.90	Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung				
Wirkungsziele	entfällt; internes Produkt					
Kennzahlen	entfällt; internes Produkt					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
	-----	-----				

Teilergebnisrechnung Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.226,00	9.000,00	9.283,00	283,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	408,79	2.200,00	3.014,87	814,87	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.729,47	4.000,00	7.576,70	3.576,70	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.674,77		12.143,07	12.143,07	
10	= Ordentliche Erträge	18.039,03	15.200,00	32.017,64	16.817,64	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.995,99	-9.800,00	-11.299,11	-1.499,11	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-55.228,06	-66.000,00	-53.317,97	12.682,03	
15	- Transferaufwendungen			-1.395,57	-1.395,57	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-379.653,28	-423.200,00	-389.399,67	33.800,33	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-445.877,33	-499.000,00	-455.412,32	43.587,68	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-427.838,30	-483.800,00	-423.394,68	60.405,32	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-427.838,30	-483.800,00	-423.394,68	60.405,32	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-427.838,30	-483.800,00	-423.394,68	60.405,32	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	916.904,12	1.013.600,00	899.702,63	-113.897,37	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-489.065,82	-529.800,00	-476.307,95	53.492,05	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)					

Investitionen Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
10BGA001 Einrichtung für die Gesamtverwaltung 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	2.400,00 -25.275,96	-90.000,00	-45.541,15	44.458,85	-43.500,00

Produktbeschreibung Produkt 14.01 Rechnungsprüfung

Dezernat	DEZ I	Dezernat I
Fachbereich	10	Zentraler Steuerungsdienst
Produkt	14.01	Rechnungsprüfung

Wirkungsziele	1. Sicherstellung der Prüfung der Jahresabschlüsse / Bilanzen; Abschluss der Prüfung bis zum 31. Dezember des Folgejahres 2. Sicherstellung der Prüfung des Gesamtabchlusses, Abschluss der Prüfung bis zum 31. Dezember des Folgejahres 3. Prüfung von mindestens 95 % aller Vergaben über 5.000,00 € im laufenden Haushaltsjahr 4. Durchführung aller Prüfungen nach festgelegtem Prüfplan für das jeweilige Haushaltsjahr bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres 5. Schriftliche, mündliche und fernmündliche Begleitung und Unterstützung der Verwaltung in Sach- und Fachfragen sowie in Fragen der Organisation und Risikomanagements
----------------------	--

Kennzahlen	1.1 Anzahl der durchgeführten Jahresabschlussprüfungen 2.1 Anzahl der durchgeführten Gesamtabchlussprüfungen 3.1 Anzahl der geprüften Vergaben in Relation zu den Gesamtaufträgen eines Jahres über 5.000,00 € 4.1 Anzahl der durchgeführten Prüfungen in Relation zu den Vorgaben des Prüfplanes 5.1 Anzahl der Beratungsstunden/-tage, die nicht im Zusammenhang mit Prüfungen stehen in Relation zum Gesamtarbeitsaufwand
-------------------	--

Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	1	1				
zu Kennzahl 2.1	1	1				
zu Kennzahl 3.1	95 %	98 %				
zu Kennzahl 4.1	100 %	98 %				
zu Kennzahl 5.1	25 %	25 %				

Teilergebnisrechnung Produkt 14.01 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.090,71	5.500,00	7.791,65	2.291,65	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.777,82				
10	= Ordentliche Erträge	35.868,53	5.500,00	7.791,65	2.291,65	
11	- Personalaufwendungen	-229.757,27	-231.000,00	-252.430,61	-21.430,61	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-2.150,00	-1.858,89	291,11	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.273,58	-2.900,00	-5.182,53	-2.282,53	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-231.030,85	-236.050,00	-259.472,03	-23.422,03	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-195.162,32	-230.550,00	-251.680,38	-21.130,38	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	-195.162,32	-230.550,00	-251.680,38	-21.130,38	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-195.162,32	-230.550,00	-251.680,38	-21.130,38	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-18.745,93	-18.800,00	-16.671,17	2.128,83	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-213.908,25	-249.350,00	-268.351,55	-19.001,55	

Budget 32:

Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

Zugeordnete Produkte:

- 32.01 – Wirtschaftsförderung
- 32.02 – Grundstücksmanagement
- 32.03 – Stadtmarketing und Tourismus
- 32.04 – Bürgerbüro
- 32.05 – Standesamt

Teilergebnisrechnung Fachbereich 32 Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.059,54	5.050,00	7.560,00	2.510,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	303.317,45	255.000,00	311.263,31	56.263,31	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	103.153,13	86.000,00	94.347,39	8.347,39	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.448,43	42.000,00	42.948,01	948,01	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.024.548,60	378.100,00	574.414,74	196.314,74	
10	= Ordentliche Erträge	1.487.527,15	766.150,00	1.030.533,45	264.383,45	
11	- Personalaufwendungen	-792.627,70	-831.000,00	-843.703,91	-12.703,91	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-104.475,25	-105.400,00	-147.526,19	-42.126,19	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.587,00	-4.000,00	-51.809,88	-47.809,88	
15	- Transferaufwendungen	-21.786,00	-18.250,00	-16.822,82	1.427,18	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-361.834,09	-244.620,00	-284.623,36	-40.003,36	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.286.310,04	-1.203.270,00	-1.344.486,16	-141.216,16	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	201.217,11	-437.120,00	-313.952,71	123.167,29	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	201.217,11	-437.120,00	-313.952,71	123.167,29	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	201.217,11	-437.120,00	-313.952,71	123.167,29	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.910,00	5.000,00	5.100,00	100,00	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-135.693,08	-153.300,00	-135.393,84	17.906,16	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	70.434,03	-585.420,00	-444.246,55	141.173,45	

Produktbeschreibung Produkt 32.01 Wirtschaftsförderung

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	32	Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing				
Produkt	32.01	Wirtschaftsförderung				
Wirkungsziele	1. Die Versorgung mit Arbeitsplätzen soll sichergestellt werden. Angestrebt wird eine Arbeitsplatzversorgungsquote von weiter über 115 %. 2. Die einzelhandelsspezifische Attraktivität und Leistungsfähigkeit der Stadt soll sichergestellt werden. Angestrebt wird der Erhalt einer Zentralitätskennziffer über 120 %.					
Kennzahlen	1.1 Arbeitsplatzversorgungsquote (Agentur für Arbeit) 2.1 Kaufkraft- und Umsatzdaten NRW (IHK Nord Westfalen)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	115,0 %	123,0 %				
zu Kennzahl 2.1	120,0 %	127,1 %				

Teilergebnisrechnung Produkt 32.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		12.000,00		-12.000,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			13.373,93	13.373,93	
10	= Ordentliche Erträge		12.000,00	13.373,93	1.373,93	
11	- Personalaufwendungen	-52.998,37	-56.800,00	-47.983,04	8.816,96	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-42.010,43	-42.010,43	
15	- Transferaufwendungen	-5.000,00				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-575,70	-6.900,00	-8.101,54	-1.201,54	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-58.574,07	-63.700,00	-98.095,01	-34.395,01	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-58.574,07	-51.700,00	-84.721,08	-33.021,08	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-58.574,07	-51.700,00	-84.721,08	-33.021,08	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-58.574,07	-51.700,00	-84.721,08	-33.021,08	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.468,97	-6.800,00	-4.279,12	2.520,88	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-61.043,04	-58.500,00	-89.000,20	-30.500,20	

Produktbeschreibung Produkt 32.02 Grundstücksmanagement						
Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	32	Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing				
Produkt	32.02	Grundstücksmanagement				
Wirkungsziele		1. Kostendeckungsgrad von 101 % bei der Bewirtschaftung von Miet- und Pachtflächen und bei dem Verkauf von kommunalen Grundstücken (bis 2015)				
Kennzahlen		1.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent (bis 2015) Die bis zum Jahr 2015 verwandte Kennzahl hat sich als nicht praktikabel und auch nicht steuerungsrelevant erwiesen. Deshalb wird auf eine Erhebung verzichtet.				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	----	----				

Teilergebnisrechnung Produkt 32.02 Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	284,00		284,00	284,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	340,00	1.000,00	500,00	-500,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	92.430,19	79.500,00	87.851,80	8.351,80	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.448,43	30.000,00	42.948,01	12.948,01	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.001.547,90	373.000,00	538.226,47	165.226,47	
10	= Ordentliche Erträge	1.142.050,52	483.500,00	669.810,28	186.310,28	
11	- Personalaufwendungen	-125.076,14	-140.100,00	-166.681,85	-26.581,85	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-65.893,05	-65.800,00	-66.775,20	-975,20	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-284,00		-47.242,88	-47.242,88	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-144.209,97	-49.000,00	-62.524,84	-13.524,84	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-335.463,16	-254.900,00	-343.224,77	-88.324,77	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	806.587,36	228.600,00	326.585,51	97.985,51	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	806.587,36	228.600,00	326.585,51	97.985,51	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	806.587,36	228.600,00	326.585,51	97.985,51	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-31.103,07	-39.800,00	-30.021,10	9.778,90	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	775.484,29	188.800,00	296.564,41	107.764,41	

Investitionen Produkt 32.02 Grundstücksmanagement

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
32GRD001 Erwerb von Grundstücken 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-89.396,74 -115.223,04	-4.150.000,00	-141.266,04	4.008.733,96	-3.180.000,00
32GRD002 Veräußerung von Grundstücken 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 22 + sonstige Investitionseinzahlungen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	655.591,93 1.579.843,80 -8.807,38	90.000,00 566.000,00	7.050,00 806.909,35 -6.153,38	-82.950,00 240.909,35 -6.153,38	373.000,00

Produktbeschreibung Produkt 32.03 Stadtmarketing und Tourismus

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	32	Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing				
Produkt	32.03	Stadtmarketing und Tourismus				
Wirkungsziele	1. Die Stadt soll regional und überregional für Touristen und Geschäftsreisende attraktiv und bekannt sein.					
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Übernachtungen (LDS-Beherbergungsstatistik)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	42.000	50.559				

Teilergebnisrechnung Produkt 32.03 Stadtmarketing und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.160,54	4.000,00	6.201,00	2.201,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.647,20		18.191,34	18.191,34	
10	= Ordentliche Erträge	25.807,74	4.000,00	24.392,34	20.392,34	
11	- Personalaufwendungen	-169.428,74	-140.200,00	-175.408,72	-35.208,72	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-341,29	-200,00	-165,00	35,00	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.208,00	-3.000,00	-3.012,00	-12,00	
15	- Transferaufwendungen	-16.786,00	-18.250,00	-16.822,82	1.427,18	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.872,51	-36.300,00	-48.172,41	-11.872,41	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-239.636,54	-197.950,00	-243.580,95	-45.630,95	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-213.828,80	-193.950,00	-219.188,61	-25.238,61	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-213.828,80	-193.950,00	-219.188,61	-25.238,61	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-213.828,80	-193.950,00	-219.188,61	-25.238,61	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-56.368,22	-64.300,00	-63.336,22	963,78	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-270.197,02	-258.250,00	-282.524,83	-24.274,83	

Investitionen Produkt 32.03 Stadtmarketing und Tourismus

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
10BGA002 Ersatzbeschaffung Weihnachtsbeleuchtung Innenstadt 28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-1.500,00	-1.539,82	-39,82	
10SON003 Einrichtung Bahnerlebnispunkte (BahnLandLust) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.325,51				

Produktbeschreibung Produkt 32.04 Bürgerbüro						
Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	32	Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing				
Produkt	32.04	Bürgerbüro				
Wirkungsziele	1. Optimierung der Bürgerzufriedenheit 2. Reduzierung des Erfordernisses örtlicher Ermittlungen					
Kennzahlen	2.1 Anteil der unzustellbaren Wahlbenachrichtigungskarten im Verhältnis zur Anzahl der Wahlberechtigten					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 2.1	0,0 %	0,0 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 2.1: Im Jahre 2018 fanden keine Wahlen statt.

Teilergebnisrechnung Produkt 32.04 Bürgerbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.615,00	1.000,00	1.075,00	75,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	228.767,00	201.000,00	231.593,30	30.593,30	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.177,94	4.000,00	4.235,59	235,59	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.353,50	5.100,00	4.623,00	-477,00	
10	= Ordentliche Erträge	241.913,44	211.100,00	241.526,89	30.426,89	
11	- Personalaufwendungen	-304.385,99	-329.800,00	-276.918,80	52.881,20	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-27.717,24	-28.400,00	-27.429,53	970,47	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.615,00	-1.000,00	-1.075,00	-75,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-151.432,90	-136.820,00	-150.705,85	-13.885,85	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-485.151,13	-496.020,00	-456.129,18	39.890,82	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-243.237,69	-284.920,00	-214.602,29	70.317,71	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-243.237,69	-284.920,00	-214.602,29	70.317,71	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-243.237,69	-284.920,00	-214.602,29	70.317,71	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.910,00	5.000,00	5.100,00	100,00	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-28.104,23	-29.100,00	-26.063,42	3.036,58	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-266.431,92	-309.020,00	-235.565,71	73.454,29	

Produktbeschreibung Produkt 32.05 Standesamt						
Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	32	Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing				
Produkt	32.05	Standesamt				
Wirkungsziele	1. Der Anteil der auf Grund standesamtlicher Fehler zu berichtigenden Registereinträge darf maximal 3 % betragen 2. Die Beurkundung von Geburten soll in 90 % der Fälle innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Erhalt aller hierfür erforderlichen Unterlagen abgeschlossen sein 3. Die Beurkundung von Sterbefällen soll in 95 % der Fälle innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Erhalt aller hierfür erforderlichen Unterlagen abgeschlossen sein 4. Angeforderte Urkunden sollen zu 90 % innerhalb von zwei Arbeitstagen ausgestellt sein					
Kennzahlen	1.1 Anteil der auf Grund standesamtlicher Fehler erforderlichen Berichtigungen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 2.1 Anteil der Geburtsbeurkundungen < 2 Arbeitstage nach Vorlage aller hierfür erforderlichen Unterlagen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 3.1 Anteil der Sterbefallurkunden < 2 Arbeitstage nach Vorlage aller hierfür erforderlichen Unterlagen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 4.1. Anteil der ausgestellten Urkunden < 2 Arbeitstage nach Anforderung in Relation zu den ausgestellten Urkunden im Haushaltsjahr					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	3 %	3,2				
zu Kennzahl 2.1	90 %	90,8				
zu Kennzahl 3.1	95 %	94,4				
zu Kennzahl 4.1	90 %	87,7				

Erläuterung:

Zu Kennzahl 1.1: 91 Berichtigungen bei 2.849 Beurkundungsfällen insgesamt
 zu Kennzahl 2.1: 2.043 Geburten von 2.251 Geburten insgesamt
 zu Kennzahl 3.1: 408 Sterbefälle von 432 Sterbefällen insgesamt
 zu Kennzahl 4.1: 2.689 Urkunden von 3.066 Urkunden insgesamt

Teilergebnisrechnung Produkt 32.05 Standesamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		50,00		-50,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	74.210,45	53.000,00	79.170,01	26.170,01	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.545,00	2.500,00	2.260,00	-240,00	
10	= Ordentliche Erträge	77.755,45	55.550,00	81.430,01	25.880,01	
11	- Personalaufwendungen	-140.738,46	-164.100,00	-176.711,50	-12.611,50	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.523,67	-11.000,00	-11.146,03	-146,03	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-480,00		-480,00	-480,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.743,01	-15.600,00	-15.118,72	481,28	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-167.485,14	-190.700,00	-203.456,25	-12.756,25	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-89.729,69	-135.150,00	-122.026,24	13.123,76	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-89.729,69	-135.150,00	-122.026,24	13.123,76	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-89.729,69	-135.150,00	-122.026,24	13.123,76	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-17.648,59	-13.300,00	-11.693,98	1.606,02	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-107.378,28	-148.450,00	-133.720,22	14.729,78	

Budget 43:

Kultur und Weiterbildung

Zugeordnete Produkte:

- 43.01 – Volkshochschule
- 43.02 – Kulturförderung und –veranstaltungen
- 43.04 – Musikschule
- 43.05 – Stadtbücherei
- 43.06 – Archive
- 43.07 – Museen

Teilergebnisrechnung Fachbereich 43 Kultur und Weiterbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	696.360,89	675.500,00	737.133,82	61.633,82	24.000,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	388.849,89	439.300,00	380.409,23	-58.890,77	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.297,17	33.500,00	41.081,08	7.581,08	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.575,67	19.700,00	17.854,98	-1.845,02	
10	= Ordentliche Erträge	1.219.083,62	1.168.000,00	1.176.479,11	8.479,11	
11	- Personalaufwendungen	-996.795,92	-1.102.300,00	-1.000.713,36	101.586,64	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-78.431,54	-133.920,00	-82.591,74	51.328,26	-28.550,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-42.683,67	-76.000,00	-41.967,64	34.032,36	
15	- Transferaufwendungen	-336.417,46	-417.500,00	-423.543,80	-6.043,80	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-636.966,67	-674.624,00	-643.210,04	31.413,96	-40.390,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.091.295,26	-2.404.344,00	-2.192.026,58	212.317,42	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-872.211,64	-1.236.344,00	-1.015.547,47	220.796,53	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			-36,07	-36,07	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)			-36,07	-36,07	
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-872.211,64	-1.236.344,00	-1.015.583,54	220.760,46	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-872.211,64	-1.236.344,00	-1.015.583,54	220.760,46	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-412.809,75	-493.624,00	-395.624,57	97.999,43	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-1.285.021,39	-1.729.968,00	-1.411.208,11	318.759,89	

Produktbeschreibung Produkt 43.01 Volkshochschule

Dezernat	DEZ II	Dezernat II
Fachbereich	43	Kultur und Weiterbildung
Produkt	43.01	Volkshochschule

Wirkungsziele	1. Lehrveranstaltungen mit hohem Informations- und Motivationswert 2. Lehrveranstaltungen mit möglichst hohem Kostendeckungsgrad 3. Veranstaltungen zu besonders aktuellen Fragestellungen
----------------------	--

Kennzahlen	1.1 Unterrichtsstundenumfang 1.2 Weiterbildungsdichte (UE / 1.000 Einwohner) 2.1 Kostendeckungsgrad in % 2.2 Zuschuss je Einwohner
-------------------	---

Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	13.000	15.254				
zu Kennzahl 1.2	167	195				
zu Kennzahl 2.1	86 %	86 %				
zu Kennzahl 2.2	2,00 €	1,40 €				

Erläuterung:

Aufgrund der Entwicklung im Integrationsbereich sowie aufgrund der gezahlten zusätzlichen Bundes- und Landesmittel im DaZ-Bereich weichen die Kennzahlen 1.1 und 1.2 sowie 2.2 von den Planzahlen ab.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	597.248,89	563.000,00	646.765,82	83.765,82	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	368.371,39	422.000,00	359.324,88	-62.675,12	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.339,57	29.000,00	34.375,21	5.375,21	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.170,78	8.000,00	7.653,34	-346,66	
10	= Ordentliche Erträge	1.085.130,63	1.022.000,00	1.048.119,25	26.119,25	
11	- Personalaufwendungen	-471.123,19	-511.500,00	-477.855,59	33.644,41	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-15.474,52	-24.000,00	-17.642,75	6.357,25	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.364,34	-8.000,00	-10.873,97	-2.873,97	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-548.495,58	-530.600,00	-540.971,02	-10.371,02	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.042.457,63	-1.074.100,00	-1.047.343,33	26.756,67	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	42.673,00	-52.100,00	775,92	52.875,92	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			-36,07	-36,07	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)			-36,07	-36,07	
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	42.673,00	-52.100,00	739,85	52.839,85	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	42.673,00	-52.100,00	739,85	52.839,85	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-102.273,43	-108.108,00	-106.169,10	1.938,90	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-59.600,43	-160.208,00	-105.429,25	54.778,75	

Investitionen Produkt 43.01 Volkshochschule

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
43BGA003 Beschaffungen von sonst. bewegl. Vermögen -VHS- 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-13.021,12	-17.000,00	-653,90	16.346,10	-5.000,00
43EDV001 Beschaffung von EDV -VHS- 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-10.087,96	-8.000,00	-4.316,43	3.683,57	
43EDV005 Beschaffung von Smartboards für die VHS 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-17.500,00	-28.596,89	-11.096,89	

Produktbeschreibung Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	43	Kultur und Weiterbildung				
Produkt	43.02	Kulturförderung und -veranstaltungen				
Wirkungsziele	1. Förderung des von Dritten bereitgestellten Kulturangebotes 2. Bereitstellung eines ergänzenden Kulturangebotes mit dem Schwerpunkt der Förderung von Kindern 3. Organisation von Angeboten mit Schulen und anderen Kulturträgern					
Kennzahlen	1.1 Anzahl der geförderten Kulturveranstalter 1.2 Anzahl der durchgeführten Kultur- und Gedenkveranstaltungen 1.3 Anzahl der Besucher -Kinder- 1.4 Anzahl der Besucher -Erwachsene- 1.5 Zuschuss je Besucher 1.6 Zuschuss je Einwohner Die Kennzahlen 1.2 und 1.3 beinhalten auch nicht-städtische Veranstaltungen der "Kulturstrolche". Veranstaltungen der "Kulturstrolche", die in städtischen Einrichtungen stattfanden, werden von der jeweiligen Einrichtung erfasst.					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	22	18				
zu Kennzahl 1.2	140	125				
zu Kennzahl 1.3	1.800	1.833				
zu Kennzahl 1.4	7.000	5.600				
zu Kennzahl 1.5	7,43 €	10,34€				
zu Kennzahl 1.6	1,82 €	2,12 €				

Erläuterung:

- zu Kennzahl 1.5 Die Besucherzahlen beim Kommunalen Kino waren im Berichtszeitraum niedriger als in Vorjahren und als im Plan angenommen. Dadurch erhöht sich der Zuschuss je Besucher.
- zu Kennzahl 1.6 Das Ist-Ergebnis liegt über den Planzahlen. Dadurch erhöht sich der Zuschuss je Einwohner.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.125,00	57.500,00	56.470,00	-1.030,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.300,00	2.500,00	3.456,00	956,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	579,00	1.000,00	581,00	-419,00	
10	= Ordentliche Erträge	61.004,00	61.000,00	60.507,00	-493,00	
11	- Personalaufwendungen	-47.091,43	-59.700,00	-61.566,24	-1.866,24	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.565,36	-2.520,00	-2.134,44	385,56	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-579,00	-1.000,00	-581,00	419,00	
15	- Transferaufwendungen	-22.936,64	-17.500,00	-23.836,64	-6.336,64	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.345,36	-25.450,00	-21.049,95	4.400,05	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-94.517,79	-106.170,00	-109.168,27	-2.998,27	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-33.513,79	-45.170,00	-48.661,27	-3.491,27	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-33.513,79	-45.170,00	-48.661,27	-3.491,27	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-33.513,79	-45.170,00	-48.661,27	-3.491,27	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-23.850,72	-26.612,00	-24.175,89	2.436,11	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-57.364,51	-71.782,00	-72.837,16	-1.055,16	

Investitionen Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
43SON002 Aufstellung einer Gedenktafel 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.931,80				

Produktbeschreibung Produkt 43.04 Musikschule

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	43	Kultur und Weiterbildung				
Produkt	43.04	Musikschule				
Wirkungsziele	1. Teilweise Kompensation des demografischen Wandels 2. Intensive Vernetzungsarbeit in Kita und Schule					
Kennzahlen	1.1 Beitrag zur Verbandsumlage 1.2 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 1 1.3 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 2 1.4 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 3 1.5 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 4 1.6 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 5 1.7 Zuschuss je Schüler in Coesfeld					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	400.000 €	399.707,16				
zu Kennzahl 1.2	126	137				
zu Kennzahl 1.3	64	51				
zu Kennzahl 1.4	77	74				
zu Kennzahl 1.5	45	50				
zu Kennzahl 1.6	791	748				
zu Kennzahl 1.7	362,00 €	377,08 €				

Erläuterung:

Seit dem 01.08.2018 gibt es eine neue Gebührenordnung, in der zwei weitere Einkommensgruppen (Einkommen bis 65.000 € und Einkommen bis 75.000 €) hinzugefügt wurden. Danach stellen sich die Kennzahlen 1.2 bis 1.6 wie folgt dar:

Einkommensgruppe	Schülerzahlen in Coesfeld
Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 1 bis 25.000 €	137
Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 2 bis 35.000 €	51
Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 3 bis 45.000 €	74
Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 4 bis 55.000 €	50
Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 5 bis 65.000 €	28
Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 6 bis 75.000 €	21
Schülerzahlen in der Einkommensgruppe 7 über 75.000 €	699
Gesamt:	1060

Teilergebnisrechnung Produkt 43.04 Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.100,00	16.000,00	9.840,00	-6.160,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	157,60	4.500,00	4.905,87	405,87	
10	= Ordentliche Erträge	14.257,60	20.500,00	14.745,87	-5.754,13	
11	- Personalaufwendungen		-19.600,00	-19.376,32	223,68	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.631,86		-1.146,53	-1.146,53	
15	- Transferaufwendungen	-313.480,82	-400.000,00	-399.707,16	292,84	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-304,47		-1.016,28	-1.016,28	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-315.417,15	-419.600,00	-421.246,29	-1.646,29	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-301.159,55	-399.100,00	-406.500,42	-7.400,42	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-301.159,55	-399.100,00	-406.500,42	-7.400,42	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-301.159,55	-399.100,00	-406.500,42	-7.400,42	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-82.518,28	-87.035,00	-81.338,55	5.696,45	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-383.677,83	-486.135,00	-487.838,97	-1.703,97	

Produktbeschreibung Produkt 43.05 Stadtbücherei

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	43	Kultur und Weiterbildung				
Produkt	43.05	Stadtbücherei				
Wirkungsziele	1. Aktualisierung und Erweiterung des Bestandes für Schüler 2. Aktualisierung und Erweiterung des Bestandes für Senioren 3. Erhöhung der Leserzahlen im Bereich Senioren und Halten der Leserzahlen im Bereich Schüler					
Kennzahlen	1. Anzahl der Leser unter 18 Jahre 2. Anzahl der Leser über 55 Jahre 3. Besucher je Öffnungsstunde 4. Kosten pro Besuch in Euro 5. Erneuerungsquote des Bestandes 6. Zahl der Veranstaltungen / Projekte (seit 2015 incl. Bibliotheksführungen) 7. Besucher je Veranstaltung					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1	3.200	3.416				
zu Kennzahl 2	1.800	1.681				
zu Kennzahl 3	110	93				
zu Kennzahl 4	3,10 €	3,50 €				
zu Kennzahl 5	8 %	11 %				
zu Kennzahl 6	20	53				
zu Kennzahl 7	50	39				

Erläuterung:

Kennzahlen 1 bis 3: Im Vergleich zum Jahr 2017 gibt es hier einen Rückgang, was auf die Schließungszeiten während des Umbaus im Herbst und aufgrund zahlreicher Krankenstände im Sommer zurückzuführen ist.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.05 Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.296,00	22.000,00	6.468,00	-15.532,00	21.000,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.366,50	14.500,00	16.843,50	2.343,50	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.800,00		1.800,00	1.800,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.585,71	10.500,00	9.343,24	-1.156,76	
10	= Ordentliche Erträge	39.048,21	47.000,00	34.454,74	-12.545,26	
11	- Personalaufwendungen	-294.459,64	-291.800,00	-291.603,33	196,67	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-48.332,66	-63.200,00	-50.863,43	12.336,57	-650,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-12.917,88	-44.000,00	-9.764,38	34.235,62	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.921,68	-72.940,00	-58.948,34	13.991,66	-36.890,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-407.631,86	-471.940,00	-411.179,48	60.760,52	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-368.583,65	-424.940,00	-376.724,74	48.215,26	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-368.583,65	-424.940,00	-376.724,74	48.215,26	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-368.583,65	-424.940,00	-376.724,74	48.215,26	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-140.079,01	-158.785,00	-159.046,27	-261,27	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-508.662,66	-583.725,00	-535.771,01	47.953,99	

Investitionen Produkt 43.05 Stadtbücherei

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
43BGA002 Beschaffungen für die Stadtbücherei 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-2.500,00	-809,20	1.690,80	-2.500,00
43BGA009 Umgestaltung EG der Stadtbücherei (Beschaffungen) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		97.120,00 -176.600,00	112.980,78 -9.546,66	15.860,78 176.600,00 -9.546,66	91.980,78 -167.053,34

Produktbeschreibung Produkt 43.06 Archive

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	43	Kultur und Weiterbildung				
Produkt	43.06	Archive				
Wirkungsziele	1. Sicherung und Erhaltung von Informationen zur Geschichte des Gemeinwesens, Erschließung und Bereitstellung für die Benutzung 2. Verbesserung der Archivstruktur räumlich wie inhaltlich 3. interne wie externe Veranstaltungen 4. Einsatz von ehrenamtlichen Kräften stärken					
Kennzahlen	1.1 Nutzungen 1.2 wöchentliche Öffnungszeiten (weitere Bürgerdienste nach Vereinbarung) 1.3 Zuschuss je Einwohner 3.1 Veranstaltungen und Führungen 3.2 Besichtigungen im Jahr 4.1 Einsatz von ehrenamtlichen Kräften/Plusjobbern im Verhältnis zu hauptamtlichen Kräften pro Jahr gemessen am Betreuungsaufwand in Stunden					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	1.500	1.453				
zu Kennzahl 1.2	12,5 Std.	12,5 Std.				
zu Kennzahl 1.3	4,55 €					
zu Kennzahl 3.1	25	25				
zu Kennzahl 3.2	30	29				
zu Kennzahl 4.1	3.300/500	2256/400				

Erläuterung:

zu Kennzahl 4.1: Geringerer Einsatz der Hartz IV-Kräfte, da weniger geeignetes Personal zur Verfügung stand.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.06 Archive

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen					3.000,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	812,00	300,00	784,85	484,85	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	240,18		277,40	277,40	
10	= Ordentliche Erträge	1.052,18	300,00	1.062,25	762,25	
11	- Personalaufwendungen	-104.858,01	-135.200,00	-96.572,92	38.627,08	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.728,00	-31.300,00	-4.075,81	27.224,19	-27.900,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.133,03		-352,38	-352,38	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.286,13	-16.594,00	-9.381,51	7.212,49	-3.500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-115.005,17	-183.094,00	-110.382,62	72.711,38	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-113.952,99	-182.794,00	-109.320,37	73.473,63	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-113.952,99	-182.794,00	-109.320,37	73.473,63	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-113.952,99	-182.794,00	-109.320,37	73.473,63	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.103,20	-2.200,00	24.404,53	26.604,53	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-116.056,19	-184.994,00	-84.915,84	100.078,16	

Investitionen Produkt 43.06 Archive

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
43EDV002 Beschaffung von EDV/bewegl. Vermögen -Archiv- 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		6.000,00 -33.000,00		-6.000,00 33.000,00	

Produktbeschreibung Produkt 43.07 Museen						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	43	Kultur und Weiterbildung				
Produkt	43.07	Museen				
Wirkungsziele	1. Vermittlung und Darstellung der Stadtgeschichte und -entwicklung 2. Heranführung von Kindern und Jugendlichen an Stadtgeschichte					
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Museumsbesucher im Jahr insgesamt 1.2 Anzahl der museumspädagogischen Veranstaltungen 2.1 Anzahl der Schülergruppen 2.2 Anzahl der Schüler					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	2.500	1.876				
zu Kennzahl 1.2	25	20				
zu Kennzahl 2.1	30	27				
zu Kennzahl 2.2	875	542				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1 bis 2.2: Durch das altersbedingte Dienstende einer Mitarbeiterin im August 2018 und die Neubesetzung im Januar 2019 mussten museumspädagogische Veranstaltungen und die Betreuung von Schulklassen in der zweiten Jahreshälfte stark reduziert werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.07 Museen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.591,00	17.000,00	17.590,00	590,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000,00	200,00		-200,00	
10	= Ordentliche Erträge	18.591,00	17.200,00	17.590,00	390,00	
11	- Personalaufwendungen	-79.263,65	-84.500,00	-53.738,96	30.761,04	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.699,14	-12.900,00	-6.728,78	6.171,22	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-20.689,42	-23.000,00	-20.395,91	2.604,09	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.613,45	-29.040,00	-11.842,94	17.197,06	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-116.265,66	-149.440,00	-92.706,59	56.733,41	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-97.674,66	-132.240,00	-75.116,59	57.123,41	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-97.674,66	-132.240,00	-75.116,59	57.123,41	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-97.674,66	-132.240,00	-75.116,59	57.123,41	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-61.985,11	-110.884,00	-49.299,29	61.584,71	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-159.659,77	-243.124,00	-124.415,88	118.708,12	

Investitionen Produkt 43.07 Museen					
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
43BGA001 Stadtmuseum - "Das Tor" 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		137.750,00 -166.000,00		-137.750,00 166.000,00	
43BGA007 Synagoge als Kultur- und Bildungsort 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		39.000,00 -60.000,00		-39.000,00 60.000,00	
43BGA008 Beschaffung Multi-Touch-Tisch für das Stadtmuseum 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-15.000,00		15.000,00	-15.000,00
43EDV003 Beschaffung von bewegl. Vermögen -Stadtmuseum- 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-5.000,00		5.000,00	-5.000,00
43SON001 Stadtrundgang mit QR-Codes 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		7.000,00 -14.000,00	-5.236,00	-7.000,00 8.764,00	7.000,00 -8.764,00

Budget 50:

Ordnung und Soziales

Zugeordnete Produkte:

- 50.01 – Grundsicherung für Arbeitssuchende
- 50.02 – Hilfen für besondere Personengruppen
- 50.05 – Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte
- 50.11 – Wohnen
- 50.21 – Ordnungserhaltung
- 50.22 – Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen
- 50.23 – Sicherheit und Ordnung des Verkehrs
- 50.24 – Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Teilergebnisrechnung Fachbereich 50 Ordnung und Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.283.464,29	1.546.800,00	1.774.173,89	227.373,89	
03	+ Sonstige Transfererträge	29.664,60	5.000,00	12.688,45	7.688,45	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	695.420,26	763.150,00	825.901,24	62.751,24	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.168,50	8.000,00	1.490,00	-6.510,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.020.518,48	1.041.800,00	1.837.473,05	795.673,05	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	223.987,44	160.940,00	185.963,26	25.023,26	
10	= Ordentliche Erträge	4.255.223,57	3.525.690,00	4.637.689,89	1.111.999,89	
11	- Personalaufwendungen	-3.187.652,25	-3.128.000,00	-3.066.298,97	61.701,03	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-204.201,31	-426.385,20	-497.744,69	-71.359,49	-33.588,11
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-200.297,33	-224.074,66	-209.090,60	14.984,06	
15	- Transferaufwendungen	-1.699.483,83	-1.497.420,00	-1.237.947,75	259.472,25	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.570.440,46	-1.834.560,00	-1.452.553,66	382.006,34	-15.604,99
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.862.075,18	-7.110.439,86	-6.463.635,67	646.804,19	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.606.851,61	-3.584.749,86	-1.825.945,78	1.758.804,08	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-2.606.851,61	-3.584.749,86	-1.825.945,78	1.758.804,08	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-2.606.851,61	-3.584.749,86	-1.825.945,78	1.758.804,08	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.648.634,30	-3.131.034,00	-2.387.995,93	743.038,07	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-5.255.485,91	-6.715.783,86	-4.213.941,71	2.501.842,15	

Produktbeschreibung Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	50	Ordnung und Soziales				
Produkt	50.01	Grundsicherung für Arbeitsuchende				
Wirkungsziele	1. Unterstützung von hilfebedürftigen erwerbsfähigen Personen bei der Eingliederung in Arbeit. 2. Hilfestellungen bei der Beseitigung von Hemmnissen, Befähigung zur Selbsthilfe und Stärkung der beruflichen Fähigkeiten zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt. 3. Beratung und Unterstützung bei der Durchsetzung und Inanspruchnahme von vorrangigen Ansprüchen. 4. Beratung und Unterstützung der Anspruchsberechtigten zur Förderung und Realisierung von gleichberechtigten Entwicklungschancen von bedürftigen Kindern.					
Kennzahlen	1.1 Durchschnittliche monatliche Fallzahlen (Bedarfsgemeinschaften) 1.2 Durchschnittliche monatliche Leistungsbezieher (alle unterstützten Personen) 1.3 Nettosoziallast je Leistungsempfänger je Monat im monatlichen Durchschnitt für den Rechtskreis SGB II 1.4 Quote der jährlichen Integrationen in den Arbeitsmarkt im Verhältnis zu dem durchschnittlichen Bestand der erwerbsfähigen Leistungsberechtigungen für den Rechtskreis SGB II 1.5 Quote der beantragten BuT-Leistungen im Verhältnis zu den Anspruchsberechtigten					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	930 BG	814 BG				
zu Kennzahl 1.2	1.960 Personen	1.630 Personen				
zu Kennzahl 1.3	134,00 €	81,00 €				
zu Kennzahl 1.4	25 %	26,74 %				
zu Kennzahl 1.5	80 %	84,3 %				

Erläuterung:

zu Kennzahlen 1.1 u. 1.2: Bei der Festsetzung der Planzahlen ist mit einer höheren Zunahme von Flüchtlingen gerechnet worden. Gleichzeitig sind die Fallzahlen aus konjunkturellen Gründen gesunken, und die Vermittlung von Hilfeempfängern in Arbeit ist konstant hoch geblieben.

zu Kennzahl 1.3: Geringerer Aufwand durch die für 2018 berücksichtigte Erstattung des Bundes für die flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen (zus. Erstattung i.H.v. 660 T€); ohne diese Erstattung würde der Wert 115,00 € betragen (geringere Kosten pro Fall durch Aufstocker /vermehrte Arbeitsaufnahmen).

Teilergebnisrechnung Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.838,27	51.800,00	50.992,06	-807,94	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	934.264,26	957.000,00	1.633.088,02	676.088,02	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	68,52				
10	= Ordentliche Erträge	982.171,05	1.008.800,00	1.684.080,08	675.280,08	
11	- Personalaufwendungen	-1.087.381,56	-1.059.000,00	-1.013.072,64	45.927,36	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.238,44	-2.250,00	-683,62	1.566,38	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.573,00	-3.000,00	-1.573,00	1.427,00	
15	- Transferaufwendungen		-1.000,00		1.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.288.315,42	-1.524.500,00	-1.144.306,56	380.193,44	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.378.508,42	-2.589.750,00	-2.159.635,82	430.114,18	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.396.337,37	-1.580.950,00	-475.555,74	1.105.394,26	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.396.337,37	-1.580.950,00	-475.555,74	1.105.394,26	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.396.337,37	-1.580.950,00	-475.555,74	1.105.394,26	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.081.796,13	-1.361.900,00	-1.030.042,89	331.857,11	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-2.478.133,50	-2.942.850,00	-1.505.598,63	1.437.251,37	

Produktbeschreibung Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	50	Ordnung und Soziales				
Produkt	50.02	Hilfen für besondere Personengruppen				
Wirkungsziele	1. Unterstützung von Flüchtlingen, die Aussicht auf eine Aufenthaltserlaubnis haben, bei der Verfahrensabwicklung und Integration 2. Unterstützung bei der freiwilligen Rückkehr durch umfassende Information (Fördermittel, Passbeschaffung) 3. Unterstützung des Ausländeramtes bei der Umsetzung von Abschiebungen					
Kennzahlen	1.1 Quote der Leistungsempfänger, die durch Maßnahmen der Punkte 1 - 3 aus dem Leistungsbezug kommen, in Bezug auf die Gesamtzahl der Leistungsempfänger					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	25,00 %	16,48 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: In den ersten 8 Monaten des Jahres 2018 wurden nur vereinzelt Flüchtlinge nach Coesfeld zugewiesen. Erst seit September 2018 erfolgen wieder regelmäßig Zuweisungen. Im Vergleich zum Jahr 2017 ist die Zahl der erteilten Aufenthaltserlaubnisse von 143 auf 33 zurückgegangen. Außerdem hat sich die Zahl der freiwilligen Ausreisen von 23 auf 1 Person und die Zahl der Abschiebungen von 23 auf 9 Personen verringert.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.083.361,20	1.366.000,00	1.548.292,32	182.292,32	
03	+ Sonstige Transfererträge	29.664,60	5.000,00	12.688,45	7.688,45	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	448.557,22	575.000,00	567.317,66	-7.682,34	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.450,00		84.432,05	84.432,05	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	238,13		1.953,38	1.953,38	
10	= Ordentliche Erträge	2.564.271,15	1.946.000,00	2.214.683,86	268.683,86	
11	- Personalaufwendungen	-347.641,65	-405.100,00	-346.152,56	58.947,44	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-19.185,01	-22.000,00	-20.212,01	1.787,99	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-20.573,76	-34.000,00	-9.334,60	24.665,40	
15	- Transferaufwendungen	-1.668.671,65	-1.462.000,00	-1.202.305,91	259.694,09	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.903,62	-16.900,00	-9.254,96	7.645,04	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.063.975,69	-1.940.000,00	-1.587.260,04	352.739,96	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	500.295,46	6.000,00	627.423,82	621.423,82	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	500.295,46	6.000,00	627.423,82	621.423,82	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	500.295,46	6.000,00	627.423,82	621.423,82	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.275.340,83	-1.413.521,00	-1.022.239,99	391.281,01	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-775.045,37	-1.407.521,00	-394.816,17	1.012.704,83	

Investitionen Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
50BGA001 Beschaffungen für Asylbewerberunterkünfte 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-761,90	-5.238,10	-3.207,50	2.030,60	

Produktbeschreibung Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	50	Ordnung und Soziales				
Produkt	50.05	Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte				
Wirkungsziele	1. Verfolgung des Nachrangigkeitsprinzips bei der Beratung und Klärung von Leistungsansprüchen					
Kennzahlen	1.1 Durchschnittliche Ausgaben lfd. Leistungen SGB XII pro Monat je Leistungsbezieher außerhalb von Einrichtungen 1.2 Durchschnittliche Ausgaben lfd. Leistungen SGB XII pro Monat je Leistungsbezieher innerhalb von Einrichtungen					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	360 €	405 €				
zu Kennzahl 1.2	1.600 €	2.602 €				

Erläuterung:

- zu Kennzahl 1.1: Das Ergebnis 2017 hat 388 € betragen. Die weitere Kostensteigerung in 2018 ist insbesondere auf eine Anhebung der Regelsätze, steigende Krankenversicherungsbeiträge und steigende Kosten der Unterkunft zurückzuführen.
- zu Kennzahl 1.2: Bis Mitte 2018 war nur ein Leistungsbezieher innerhalb einer Einrichtung untergebracht. Mitte 2018 ist ein weiterer Leistungsbezieher hinzugekommen, der aufgrund der Einkommenssituation einen erheblich höheren Leistungsanspruch hatte.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.168,50	3.000,00	1.490,00	-1.510,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.401,63		2.779,37	2.779,37	
10	= Ordentliche Erträge	11.570,13	3.000,00	4.269,37	1.269,37	
11	- Personalaufwendungen	-215.387,57	-206.200,00	-201.946,39	4.253,61	
15	- Transferaufwendungen	-16.854,18	-16.420,00	-16.583,84	-163,84	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.834,16	-2.750,00	-1.076,82	1.673,18	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-234.075,91	-225.370,00	-219.607,05	5.762,95	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-222.505,78	-222.370,00	-215.337,68	7.032,32	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-222.505,78	-222.370,00	-215.337,68	7.032,32	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-222.505,78	-222.370,00	-215.337,68	7.032,32	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-16.185,50	-16.800,00	-15.297,64	1.502,36	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-238.691,28	-239.170,00	-230.635,32	8.534,68	

Produktbeschreibung Produkt 50.11 Wohnen						
Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	50	Ordnung und Soziales				
Produkt	50.11	Wohnen				
Wirkungsziele	1. Minimierung von Leerständen 2. Unterstützung von Mietern und Eigentümern bei der An- und Vermietung öffentlich geförderter Wohnungen. 3. Umfassende Informationen für Mieter und Haus- und Wohnungseigentümer durch Öffentlichkeitsarbeit, Internet, Broschüren und Vermieterlisten zur Unterstützung bei der Wohnungsvermittlung.					
Kennzahlen	1.1 Quote der ausgestellten gezielten Wohnberechtigungsscheine im Verhältnis zur Zahl der öffentlich geförderten Wohnungen 1.2 Quote der Freistellungsanträge im Verhältnis zur Zahl der öffentlich geförderten Wohnungen					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	2,0 %	0,59 %				
zu Kennzahl 1.2	1,10 %	0,15 %				

Erläuterung:

- zu Kennzahl 1.1: Die Zahl der ausgestellten gezielten WBS'e ist weiter auf geringem Niveau. Insgesamt wurden in 2018 135 WBS ausgestellt. Die allgemeinen WBS'e können für mehrere Wohnungen genutzt werden und werden daher von den Berechtigten bevorzugt.
- zu Kennzahl 1.2: Die Freistellungen werden in Fällen erteilt, in denen Gründe bestehen, die den Bezug einer öffentlich geförderten Wohnung ohne WBS rechtfertigen. Dies sollen Ausnahmefälle sein. Die niedrige Kennzahl verdeutlicht, dass öffentlich geförderte Wohnungen fast ausschließlich von berechtigten Personen bewohnt werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.11 Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.710,00	2.400,00	2.255,00	-145,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.666,00	4.000,00	8.506,18	4.506,18	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	524,50	500,00	1.134,00	634,00	
10	= Ordentliche Erträge	6.900,50	6.900,00	11.895,18	4.995,18	
11	- Personalaufwendungen	-136.774,78	-144.600,00	-130.039,52	14.560,48	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.938,85	-4.000,00	-3.938,85	61,15	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.379,55	-2.750,00	-1.123,78	1.626,22	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-143.093,18	-151.350,00	-135.102,15	16.247,85	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-136.192,68	-144.450,00	-123.206,97	21.243,03	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-136.192,68	-144.450,00	-123.206,97	21.243,03	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-136.192,68	-144.450,00	-123.206,97	21.243,03	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.790,35	-11.700,00	-10.275,14	1.424,86	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-146.983,03	-156.150,00	-133.482,11	22.667,89	

Produktbeschreibung Produkt 50.21 Ordnungserhaltung						
Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	50	Ordnung und Soziales				
Produkt	50.21	Ordnungserhaltung				
Wirkungsziele		1. Reduzierung notwendiger Zwangsmaßnahmen				
Kennzahlen		1.1 Eingeleitete förmliche Verfahren je 1.000 Einwohner				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	2,0	1,08				

Erläuterung:

Es wurden insgesamt 40 Verfahren eingeleitet.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.21 Ordnungserhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.486,40	6.250,00	10.210,40	3.960,40	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	532,00	3.800,00	2.428,47	-1.371,53	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.526,47	2.750,00	7.219,28	4.469,28	
10	= Ordentliche Erträge	21.544,87	12.800,00	19.858,15	7.058,15	
11	- Personalaufwendungen	-152.020,33	-143.700,00	-163.629,26	-19.929,26	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.214,52	-34.700,00	-33.847,80	852,20	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-96,20				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.875,70	-10.200,00	-15.442,96	-5.242,96	-3.304,99
17	= Ordentliche Aufwendungen	-169.206,75	-188.600,00	-212.920,02	-24.320,02	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-147.661,88	-175.800,00	-193.061,87	-17.261,87	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-147.661,88	-175.800,00	-193.061,87	-17.261,87	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-147.661,88	-175.800,00	-193.061,87	-17.261,87	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-22.571,86	-34.825,00	-36.072,60	-1.247,60	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-170.233,74	-210.625,00	-229.134,47	-18.509,47	

Produktbeschreibung Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	50	Ordnung und Soziales				
Produkt	50.22	Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen				
Wirkungsziele	1. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung 2. Schaffung eines verbrauchsorientierten Warenangebotes					
Kennzahlen	1.1 Eingeleitete Gewerbeuntersagungsverfahren (Gaststätten, Reisegewerbe, Überwachungsgewerbe) je 100 Betriebe 2.1 Anzahl der Veranstaltungen (Wochenmärkte dienstags und freitags, Feierabendmarkt 2 x im Monat donnerstags in den Sommermonaten sowie Krammärkte und Kirmessen) Krammärkte und Kirmessen) 2.2 Anzahl der Marktbesucher (Wochenmärkte dienstags und freitags, sowie Krammärkte)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	1	1				
zu Kennzahl 2.1	127	129				
zu Kennzahl 2.2	116	104				

Erläuterung:

- zu Kennzahl 2.1: Entgegen der ursprünglichen Planung wurde die Feierabendmarktsaison bereits im April mit 2 Veranstaltungen gestartet.
- zu Kennzahl 2.2: Die Markthändler haben zunehmend Probleme, Personal zur Besetzung der Marktstände zu finden. Daher ist die Anzahl der Marktbesucher rückläufig.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.453,04	66.500,00	70.282,52	3.782,52	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	147,00	300,00	340,50	40,50	
10	= Ordentliche Erträge	61.600,04	66.800,00	70.623,02	3.823,02	
11	- Personalaufwendungen	-86.775,32	-107.900,00	-102.812,50	5.087,50	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.337,76	-7.450,00	-10.236,03	-2.786,03	
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-3.200,00	-222,19	2.977,81	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.969,55	-15.050,00	-10.147,45	4.902,55	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-103.082,63	-133.600,00	-123.418,17	10.181,83	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-41.482,59	-66.800,00	-52.795,15	14.004,85	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-41.482,59	-66.800,00	-52.795,15	14.004,85	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-41.482,59	-66.800,00	-52.795,15	14.004,85	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-12.073,47	-15.700,00	-14.176,95	1.523,05	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-53.556,06	-82.500,00	-66.972,10	15.527,90	

Investitionen Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
50BGA007 Beschaffung eines Pavillons 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. *) über-/außerplanmäßig am 24.07.2018 bereitgestellt		-2.648,23 *)	-2.648,23		

Produktbeschreibung Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	50	Ordnung und Soziales				
Produkt	50.23	Sicherheit und Ordnung des Verkehrs				
Wirkungsziele						
1. Reduzierung der Unfallhäufigkeit 2. Attraktive Innenstadt bei einer geordneten Nutzung öffentlicher Flächen 3. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Ahndung von Verstößen						
Kennzahlen						
1.1 Unfälle je 1.000 Einwohner (jährliche Ermittlung durch die Polizei) 2.1 Eingeleitete förmliche Verfahren in Relation zu den erteilten Sondernutzungserlaubnissen 3.1 Relation gebührenpflichtiger Verwarnungen zur Anzahl der Parkplätze						
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	28	28				
zu Kennzahl 2.1	5,0 %	4,8 %				
zu Kennzahl 3.1	3,5-fach	5,0-fach				

Erläuterung:

zu Kennzahl 3.1: Die Erhöhung der Kennzahl ist damit zu begründen, dass seit dem Jahr 2017 ganzjährig drei Außendienstmitarbeiter/innen im Dienst waren und somit mehr Verwarnungen ausgestellt wurden. Weiterhin wurde im Stadtgebiet mehr Parkraum geschaffen.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.737,00	69.000,00	87.617,90	18.617,90	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			68,00	68,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	203.539,36	150.250,00	169.986,72	19.736,72	
10	= Ordentliche Erträge	287.276,36	219.250,00	257.672,62	38.422,62	
11	- Personalaufwendungen	-215.360,80	-215.300,00	-222.497,62	-7.197,62	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.840,45	-5.850,00	-2.804,87	3.045,13	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-735,00	-1.000,00	-735,00	265,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.670,78	-18.760,00	-9.628,01	9.131,99	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-225.607,03	-240.910,00	-235.665,50	5.244,50	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	61.669,33	-21.660,00	22.007,12	43.667,12	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	61.669,33	-21.660,00	22.007,12	43.667,12	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	61.669,33	-21.660,00	22.007,12	43.667,12	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-18.468,94	-30.900,00	-29.046,69	1.853,31	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	43.200,39	-52.560,00	-7.039,57	45.520,43	

Investitionen Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
50BGA005 Mobile Datenerfassungsgeräte 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-1.000,00		1.000,00	

Produktbeschreibung Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	50	Ordnung und Soziales				
Produkt	50.24	Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz				
Wirkungsziele	1. Verkürzung der Eintreffzeiten zu einem Einsatzort entsprechend den Vorgaben des Brandschutzbedarfsplans					
Kennzahlen	1.1 Zielerreichungsquote für Schutzziel 1: 1. taktische Einheit 1.2 Zielerreichungsquote für Schutzziel 2: weitere Einheiten					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	90 %	55 %				
zu Kennzahl 1.2	90 %	92 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Bei der Auswertung der zeitkritischen Feuerwehreinsätze ist auffallend, dass das Schutzziel 1 insbesondere bei Alarmierungen durch automatische Brandmeldeanlagen nicht erreicht wird. Das ist auf die hohe Zahl der Fehlalarmierungen zurückzuführen.

Im dem am 23.05.2019 beschlossenen Brandschutzbedarfsplan ist einerseits eine Absenkung der Zielerreichungsquoten auf 80 % festgelegt worden. Andererseits sind weitere Maßnahmen im Umsetzungskonzept des Brandschutzbedarfsplanes enthalten, die zu einer Steigerung der gegenwärtigen Zielerreichungsquoten führen sollen.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152.264,82	129.000,00	174.889,51	45.889,51	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	88.476,60	44.000,00	88.217,76	44.217,76	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		5.000,00		-5.000,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.204,59	77.000,00	106.170,96	29.170,96	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.943,46	7.140,00	5.329,38	-1.810,62	
10	= Ordentliche Erträge	319.889,47	262.140,00	374.607,61	112.467,61	
11	- Personalaufwendungen	-946.310,24	-846.200,00	-886.148,48	-39.948,48	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-164.446,28	-350.135,20	-426.021,51	-75.886,31	-33.588,11
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-177.319,37	-182.874,66	-197.225,81	-14.351,15	
15	- Transferaufwendungen	-13.958,00	-18.000,00	-19.058,00	-1.058,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-242.491,68	-243.650,00	-261.573,12	-17.923,12	-12.300,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.544.525,57	-1.640.859,86	-1.790.026,92	-149.167,06	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.224.636,10	-1.378.719,86	-1.415.419,31	-36.699,45	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.224.636,10	-1.378.719,86	-1.415.419,31	-36.699,45	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.224.636,10	-1.378.719,86	-1.415.419,31	-36.699,45	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-211.407,22	-245.688,00	-230.844,03	14.843,97	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-1.436.043,32	-1.624.407,86	-1.646.263,34	-21.855,48	

Investitionen Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
50BGA004 Geräte und Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-40.251,81	-20.000,00	-14.447,45	5.552,55	-7.561,47
50FWP001 Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	102.633,11	102.000,00	109.484,98	7.484,98	
50KFZ004 Lösch- und andere Einsatzfahrzeuge 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen <i>*) über-/außerplanmäßig am 17.07.2018 bereitgestellt</i>	9.555,00 -607.537,85	32.000,00 -26.500,00 *)	18.655,00 -27.379,51	-13.345,00 -879,51	
50SON001 Warnsystem Katastrophenschutz (Sirenen) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	28.456,05 -35.502,73	-38.453,32		38.453,32	-38.453,32

Budget 51:

Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Zugeordnete Produkte:

- 51.01 – Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz
- 51.02 – Jugendhaus Stellwerk
- 51.03 – Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen
- 51.04 – Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
- 51.10 – Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege
- 51.12 – Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss
- 51.21 – Grundschulen
- 51.22 – Hauptschulen
- 51.23 – Realschulen
- 51.24 – Gymnasien
- 51.25 – Förderschulen
- 51.30 – Städt. Sport- und Freizeiteinrichtungen, Sportförderung

Teilergebnisrechnung Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.310.145,71	7.749.120,00	7.992.916,27	243.796,27	
03	+ Sonstige Transfererträge	512.117,77	359.000,00	734.168,61	375.168,61	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.004.102,61	2.012.000,00	2.362.143,20	350.143,20	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.635,66	26.800,00	29.312,65	2.512,65	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.800.236,94	2.085.000,00	2.878.808,08	793.808,08	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	116.732,26	12.660,00	169.998,58	157.338,58	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.799,35		243,39	243,39	
10	= Ordentliche Erträge	13.773.770,30	12.244.580,00	14.167.590,78	1.923.010,78	
11	- Personalaufwendungen	-2.102.244,67	-2.383.700,00	-2.159.989,99	223.710,01	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.534.238,47	-1.780.050,00	-1.599.184,14	180.865,86	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-281.611,25	-242.700,00	-262.473,44	-19.773,44	
15	- Transferaufwendungen	-19.982.177,38	-20.184.225,00	-21.079.901,38	-895.676,38	-30.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.507.560,18	-1.477.130,00	-1.879.568,14	-402.438,14	-116.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-25.407.831,95	-26.067.805,00	-26.981.117,09	-913.312,09	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-11.634.061,65	-13.823.225,00	-12.813.526,31	1.009.698,69	
19	+ Finanzerträge	2.442,69				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.118,08				
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-1.675,39				
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-11.635.737,04	-13.823.225,00	-12.813.526,31	1.009.698,69	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-11.635.737,04	-13.823.225,00	-12.813.526,31	1.009.698,69	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.023.341,94	-3.676.308,00	-3.422.368,78	253.939,22	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-15.659.078,98	-17.499.533,00	-16.235.895,09	1.263.637,91	

Produktbeschreibung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Dezernat	DEZ III	Dezernat III
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
Produkt	51.01	Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Wirkungsziele	1. Kinder und Jugendliche erfahren eine Verbesserung ihrer Lebensumstände und Chancen durch persönlichkeitsfördernde Angebote. 2. Kinder und Jugendliche werden in ihrem Sozialraum durch Beziehungsangebote darin unterstützt, sich gemeinsam mit anderen für ihre Interessen einzusetzen. 3. Durch Betreuungsangebote in den Ferien werden Kinder und Jugendliche in ihrer sozialen und kreativen Entwicklung gefördert und Eltern entlastet. 4. Jugendförderung unterstützt Schule und OGS bei der Integration von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen. 5. Kinder und Jugendliche werden befähigt, einen kritischen und verantwortungsvollen Umgang vor allem mit Konsumgütern zu entwickeln, von denen potentiell ein schädlicher Einfluss ausgeht. 6. Durch die Förderung des Zugangs aller Kinder und Jugendlicher zu Bildung und Teilhabe am sozialen kulturellen Leben werden Benachteiligungen abgebaut.
----------------------	--

Kennzahlen	1.1 Veranstaltungstage pro Jahr 2.1 Anzahl der Teilnehmer im Rahmen der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit 3.1 Anzahl der Teilnehmer bei Ferienaktionen (wie Bauspielplatz, Stadtranderholung, Spiel- und Theaterprojekt, Mobiler Ferienspaß, erlebnispädagogische Einzelveranstaltungen für Jugendliche) 4.1 Anzahl der Veranstaltungen im Rahmen von Kooperation mit Schule/Schulsozialarbeit (Konflikttrainings, pädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche, Fortbildung/Beratung für Lehrer/innen und OGS-Mitarbeiter/innen) 5.1 Anzahl der Veranstaltungen im Bereich des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes (Elternabend Medienkompetenz, Unterstützung von Jugendschutzkontrollen bei Großveranstaltungen, Fachtagungen zur Suchtprävention, geschlechts-spezifische Angebote wie z.B. Vortrag zum Thema Essstörungen o.ä.) 6.1 Anzahl der Fälle, in denen der Zugang zu BUT durch Schulsozialarbeit unterstützt/ermöglicht wurde (inkl. Beratung von Eltern, LehrerInnen, OGS-MitarbeiterInnen)
-------------------	---

Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	1.200 *)	956				
zu Kennzahl 2.1	1.800 **)	1.361				
zu Kennzahl 3.1	450	618				
zu Kennzahl 4.1	550	595				
zu Kennzahl 5.1	60	100				
zu Kennzahl 6.1	200	226				

*) Da die Stellen bis 2018 befristet sind, können für 2019 – 2021 keine Angaben gemacht werden. Das wirkt sich auch auf die Kennzahlen 1.1, 4.1 und 5.1 aus.

**) Die Anzahl der Teilnehmer/innen im Rahmen der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit wird voraussichtlich durch die hohe Zahl der Flüchtlingskinder steigen. Für 2017 und 2018 wird zudem aufgrund der werbenden Aktionen der Schulsozialarbeit ein höherer Wert angenommen.

Erläuterung:

- zu Kennzahl 1.1.: Die Veranstaltungstage sind im Vergleich zum Vorjahr etwas zurückgegangen, was u.a. auf den längerfristigen krankheitsbedingten Ausfall einer Mitarbeiterin zurückzuführen ist. Die Kalkulation von 1.200 Veranstaltungen (bedingt durch die Schulsozialarbeit) war jedoch zu hoch angesetzt, möglicherweise, weil BuT-Beratungen eingerechnet wurden, die hier nicht als Veranstaltung gezählt wurden, wenngleich sie stattgefunden haben.
- Zu Kennzahl 2.1.: Die Teilnehmerzahlen sind bei der Mobilen Jugendarbeit stark schwankend, weil sie z.B. von der Belegung von Flüchtlingsunterkünften in der Nähe der Veranstaltungsorte abhängen. Hinzu kommt, dass diese Arbeit stark wetterabhängig ist.
- Zu Kennzahl 3.1.: Der Bedarf an Betreuungsangeboten für Kinder in den Ferien steigt stetig, sodass teilweise die Teilnehmerzahlen erhöht wurden, soweit das möglich war. 2018 kam hinzu, dass es Pfingstferien gab, in denen auch Projekte angeboten wurden.
- Zu Kennzahl 5.1.: Diese Zahlen hängen u.a. von den thematischen Schwerpunkten der Schulen ab. Es gibt z.B. jugendschutzrelevante AGs., die wöchentlich stattfinden (=hohe Anzahl von Veranstaltungen) andere Schulen setzen eher auf Veranstaltungen, die eintägig oder deutlich kurzfristiger angelegt sind. Die Schulsozialarbeit richtet sich da nach den Möglichkeiten und Bedarfen der Schulen. Hinzu kommen Ferienprojekte, in denen Jugendschutzthemen aufgegriffen werden (z.B. Stärkung der Medienkompetenz).

Teilergebnisrechnung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.608,60		9.447,20	9.447,20	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.261,00	7.000,00	9.920,40	2.920,40	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			192,20	192,20	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.015,58		3.734,96	3.734,96	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	232,00		1.130,50	1.130,50	
10	= Ordentliche Erträge	27.117,18	7.000,00	24.425,26	17.425,26	
11	- Personalaufwendungen	-217.794,27	-229.200,00	-216.309,12	12.890,88	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-290,36	-290,36	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-360,87	-800,00	-1.722,93	-922,93	
15	- Transferaufwendungen	-107.213,67	-124.425,00	-101.123,53	23.301,47	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.636,34	-39.750,00	-47.920,94	-8.170,94	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-379.005,15	-394.175,00	-367.366,88	26.808,12	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-351.887,97	-387.175,00	-342.941,62	44.233,38	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-351.887,97	-387.175,00	-342.941,62	44.233,38	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-351.887,97	-387.175,00	-342.941,62	44.233,38	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-23.488,45	-22.200,00	-23.598,19	-1.398,19	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-375.376,42	-409.375,00	-366.539,81	42.835,19	

Produktbeschreibung Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk						
Dezernat	DEZ III		Dezernat III			
Fachbereich	51		Jugend, Familie, Bildung, Freizeit			
Produkt	51.02		Jugendhaus Stellwerk			
Wirkungsziele	1. Bindung von Kindern und Jugendlichen an das Haus mit dem Ziel einer Partizipation bzw. Identifikation und der Option, im Bedarfsfall helfende Beziehungen einzugehen 2. Kinder und Jugendliche finden verlässliche Öffnungszeiten des Jugendhauses vor.					
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Kinder und Jugendlichen mit regelmäßigem Besuch der Einrichtung 2.1 Öffnungstage pro Jahr 2.2 Öffnungsstunden pro Woche 2.3 Anzahl der ausgefallenen Öffnungstage					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	70	90				
zu Kennzahl 2.1	176	137				
zu Kennzahl 2.2	19,5	20,0				
zu Kennzahl 2.3	0	5				

Erläuterung:

zu Kennzahl 2.1: Der Schätzwert in Höhe von 176 Öffnungstagen pro Jahr für das Jahr 2018 basiert auf Zahlen, die im Jahr 2013 für die nachfolgenden 5 Jahre prognostiziert wurden. Dieser Wert wurde im Hinblick auf die Möglichkeit der tatsächlichen Öffnungstage angepasst und weicht daher stark vom Ursprungswert ab. Unter Berücksichtigung der momentanen Öffnungszeiten können mehr als ca. 145 Tage nicht erreicht werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.416,46	28.000,00	39.768,91	11.768,91	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.200,00	52,00	-1.148,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.248,66	2.000,00	1.015,45	-984,55	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.066,00		3.026,40	3.026,40	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			4.250,00	4.250,00	
10	= Ordentliche Erträge	32.731,12	31.200,00	48.112,76	16.912,76	
11	- Personalaufwendungen	-82.368,07	-88.200,00	-82.702,74	5.497,26	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.211,35	-2.600,00	-961,40	1.638,60	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.251,63	-3.400,00	-3.596,78	-196,78	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.324,83	-24.400,00	-28.495,39	-4.095,39	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-105.155,88	-118.600,00	-115.756,31	2.843,69	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-72.424,76	-87.400,00	-67.643,55	19.756,45	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-72.424,76	-87.400,00	-67.643,55	19.756,45	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-72.424,76	-87.400,00	-67.643,55	19.756,45	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-25.167,15	-36.145,00	-26.477,56	9.667,44	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-97.591,91	-123.545,00	-94.121,11	29.423,89	

Investitionen Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
51BGA011 Beschaffungen für das Jugendhaus 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-550,00 -11.300,00	-1.850,00	-826,95	1.023,05	-1.000,00
51KFZ001 Ersatzbeschaffung Fahrzeug für Offene Jugendarbeit 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		7.500,00 -27.500,00	7.500,00 -26.432,91	1.067,09	-1.000,00

Produktbeschreibung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Dezernat	DEZ III	Dezernat III
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
Produkt	51.03	Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Wirkungsziele	1. Die Familie wird befähigt, das Kind aus eigener Kraft zu erziehen. 2. Ökonomischer Mitteleinsatz 3. Verselbständigung der Jugendlichen bei Betreuung außerhalb der Herkunftsfamilie ohne Rückkehrproption
----------------------	--

Kennzahlen	1.1 Ambulante Hilfen werden zu 80 % innerhalb von 15 Monaten abgeschlossen. 1.2 Es werden nicht mehr als 20 % der ambulanten Hilfen innerhalb von 9 Monaten nach Ende der Hilfe wieder reaktiviert. 2.1 Die durchschnittlichen Ausgaben je Fall unterschreiten den KIWI-Mittelwert der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (zuletzt erhoben im Jahr 2012: 16.940 €/Fall) 2.2 Die Anzahl der Hilfefälle je 1.000 Einwohner bis zum 21. Lebensjahr (Falldichte) liegt bei 24. (Individueller GPA-Zielwert für die Stadt Coesfeld) 2.3 Das Verhältnis der Fallzahlen ambulante HzE zu stationäre HzE liegt bei 7:3 2.4 Das Verhältnis der Fallzahlen Vollzeitpflege zu Heimerziehung liegt bei 6:4 3.1 80 % der außerhalb der Herkunftsfamilie untergebrachten jungen Menschen über 16 Jahre verfügen zum Ende der Maßnahme über einen Schulabschluss und/oder eine berufliche Perspektive
-------------------	---

Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	80 %	74,1 %				
zu Kennzahl 1.2	20 %	15,5 %				
zu Kennzahl 2.1	21.000 €	24.405 €				
zu Kennzahl 2.2	24	25,8				
zu Kennzahl 2.3	7 : 3	5,9 : 4,1				
zu Kennzahl 2.4	6 : 4	5,4 : 4,6				
zu Kennzahl 3.1	80 %	84,2 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1

Der seit 2014 bestehende Trend zu längeren Laufzeiten bei ambulanten Hilfen setzt sich fort:

2014	2015	2016	2017	2018
92,1 %	84,4 %	82,9 %	76,1 %	74,1 %

Grund sind steigende Fallzahlen sowie längere Laufzeiten u.a. bei den sozialpädagogischen Familienhilfen, um stationäre Unterbringungen von Kindern und/oder Jugendlichen zu vermeiden. Insbesondere werden zunehmend komplexere prekäre Lebenslagen und Problemvielfalt in den Familien erlebt. Als neue Zielgruppe haben sich Flüchtlingsfamilien quasi etabliert, in denen das Kindeswohl nicht gesichert ist und die teilweise – u. a. aufgrund von Traumata, dysfunktionalen Familiensystemen – besondere Anpassungsschwierigkeiten aufweisen.

Im Jahr 2016 dauerten bundesweit ambulante Hilfen zu 54 % bis 12 Monate, 27,7 % von 12 bis 24 Monaten und 19,3 % 2 Jahre und länger (Quelle: Kinder- und Jugendhilfereport 2018, S. 75)

zu Kennzahl 1.2

Dieser Zielwert wird seit Erhebung regelmäßig erreicht.

zu Kennzahl 2.1

Der Wert liegt auf dem Niveau des Vorjahres (24.139 €). Diese Zahlen beinhalten auch die minderjährigen unbegleiteten Flüchtlinge (umF). Werden diese außer Acht gelassen, da in diesen Fällen weitgehend Kostenerstattung durch den Bund erfolgt, ergeben sich folgende Daten:

2017: 22.172 €; 2018: 22.432 €

Tendenziell steigen die Ausgaben in den Hilfen zur Erziehung beträchtlich. Bundesweit sind die Ausgaben für Hilfe zur Erziehung von 2008 auf 2016 um 67 % gestiegen, eine durchschnittliche jährliche Steigerung von über 8 %! (Quelle: Kinder- und Jugendhilfereport 2018, S. 81)

zu Kennzahl 2.2

Die sogenannte Falldichte steigt (hier ohne umF):

2015	2016	2017	2018
21,8	20,5	24,4	25,8

Zur Begründung siehe auch Erläuterungen zu Kennzahl 1.1

Der interkommunale Vergleich gemäß HzE-Berichte für die beiden Landesjugendämter in NRW zeigt die Stadt Coesfeld weitgehend auf dem Niveau anderer Jugendämter. Hier die Daten für 2016 (Jugendamtstyp 6 = strukturell vergleichbare Jugendämter; Zählweise gem. gesetzl. Grundlage: beendete Fälle eines Jahres sowie laufende Fälle zum 31.12. eines Jahres):

Stadt Coesfeld:	32,6
Jugendamtstyp 6:	29,6
Landesjugendamtsbezirk:	35,3
NRW:	35,9

zu Kennzahl 2.3

Möglichst frühzeitig/präventiv soll Jugendhilfe Unterstützung geben, um stationäre Unterbringungen vermeiden zu helfen. Das Verhältnis 7:3 hat die GPA im Bericht 2010 vorgegeben – es erweist sich als zu anspruchsvoll. Seit Erhebungsbeginn wurde der Zielwert nicht erreicht. Letztlich hängt der Hilfebedarf stark von den Biographien im Einzelfall, den Zuzügen (mit Folge von Zuständigkeitswechseln) und insbesondere Zuspitzungen bei Kindeswohlgefährdungen ab.

2018 erreichte die Stadt Coesfeld einen gegenüber dem Vorjahr leicht verbesserten Wert, der sich auf dem Durchschnitt der letzten 5 Jahre bewegt (5,9 %).

Der interkommunale Vergleich gemäß HzE-Berichte zeigt für 2016 landesweit ein recht homogenes Bild (in %):

Stadt Coesfeld:	53,2
Jugendamtstyp 6:	53,1
Landesjugendamtsbezirk:	50,0
NRW:	51,2

zu Kennzahl 2.4

Familienanaloge Unterbringungsformen sind für Kinder häufig geeigneter, im Ergebnis wirksamer und zudem weniger kostenintensiv. Gleichwohl ist es schwierig, Pflegepersonen zu gewinnen. Nicht selten ist das Jugendamt auf eine sogenannte sozialpädagogische Pflegestelle verwiesen. Diese wird der Heimerziehung zugerechnet, allerdings wohnen die Kinder bzw. Jugendlichen mit einem Teil der Betreuer unter einem Dach. Die Maßnahme ist zwar kostengünstiger als eine Regelgruppenbetreuung, doch deutlich teurer als eine Vollzeitpflege

Im Vergleich zum Vorjahr (5,9 : 4,1) ist der Anteil der Vollzeitpflegen an stationären Maßnahmen rückläufig und liegt leicht unter dem Durchschnittswert der Jahre 2011 – 2018 (5,5 : 4,5). Grund hierfür ist die im letzten Jahr leicht gestiegene Zahl der Heimaßnahmen bei zugleich leicht gesunkener Fallzahl Vollzeitpflege.

Im interkommunalen Vergleich gemäß HzE-Bericht steht die Stadt Coesfeld 2016 landesweit sehr gut da (in %):

Stadt Coesfeld:	48,7
Jugendamtstyp 6:	47,7
Landesjugendamtsbezirk:	44,8
NRW:	43,4

Auch diese Zahlen zeigen, dass der Zielwert von 6 : 4 sehr engagiert ist.

zu Kennzahl 3.1

Der Zielwert wurde übertroffen, wobei in 2018 aufgrund der umF die zugrundeliegende Fallzahl mit 19 sehr hoch war. Das Ziel erweist sich als durchaus anspruchsvoll (Ø der letzten 5 Jahre: 77,9 %).

Teilergebnisrechnung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.762,47	22.000,00	59.913,43	37.913,43	
03	+ Sonstige Transfererträge	194.486,13	147.000,00	240.974,19	93.974,19	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.493.723,88	1.494.500,00	2.215.488,65	720.988,65	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.206,48		41.615,98	41.615,98	
10	= Ordentliche Erträge	2.746.178,96	1.663.500,00	2.557.992,25	894.492,25	
11	- Personalaufwendungen	-681.418,50	-734.500,00	-687.213,63	47.286,37	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-4.288,70	-4.288,70	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-436,60				
15	- Transferaufwendungen	-5.277.392,90	-4.966.000,00	-5.622.265,26	-656.265,26	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-458.040,13	-469.600,00	-664.335,08	-194.735,08	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.417.288,13	-6.170.100,00	-6.978.102,67	-808.002,67	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.671.109,17	-4.506.600,00	-4.420.110,42	86.489,58	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-3.671.109,17	-4.506.600,00	-4.420.110,42	86.489,58	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.671.109,17	-4.506.600,00	-4.420.110,42	86.489,58	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-65.153,81	-76.153,00	-62.312,31	13.840,69	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-3.736.262,98	-4.582.753,00	-4.482.422,73	100.330,27	

Produktbeschreibung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.04	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren				
Wirkungsziele	1. Reduzieren von Straffälligkeiten					
Kennzahlen	1.1 Teilnehmer an einem FreD-Kurs, die in den drei auf den Kurs folgenden Jahren nicht wieder in Zusammenhang mit Drogenkonsum straffällig werden (FreD-Kurs = Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	> 70 %	89,2 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Mit dieser Kennzahl wird die Wirksamkeit der FreD-Kurse geprüft. Das Ergebnis wird regelmäßig erreicht. Die FreD-Kurse erweisen sich als sehr wirkungsvoll und werden weiter durchgeführt.

Hinweis: Der Zielwert 70% basiert auf einer Nachbefragung zum Bundesmodellprojekt FreD, nach der 69,4% der Teilnehmer an einem Kurs angaben, nicht erneut polizeilich auffällig geworden zu sein.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
10	= Ordentliche Erträge					
11	- Personalaufwendungen	-148.232,48	-154.500,00	-136.363,18	18.136,82	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.767,71	-1.000,00	-2.091,96	-1.091,96	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-150.000,19	-155.500,00	-138.455,14	17.044,86	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-150.000,19	-155.500,00	-138.455,14	17.044,86	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-150.000,19	-155.500,00	-138.455,14	17.044,86	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-150.000,19	-155.500,00	-138.455,14	17.044,86	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-11.613,33	-12.600,00	-11.373,23	1.226,77	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-161.613,52	-168.100,00	-149.828,37	18.271,63	

Produktbeschreibung Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.10	Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege				
Wirkungsziele	Bedarfsgerechte und wohnortnahe Versorgung nicht-schulpflichtiger Kinder mit Tagesbetreuung					
Kennzahlen	1.1 Auslastungsgrad vorhandener Plätze (Zielquote Abweichung < 3 %) 1.2 Versorgungsquote u3 (Zielquote gem. pol Beschlüssen) 1.3 Elternbeitragsquote in KTE (Anteil der Elternbeiträge an den Kosten der KTE) Orientierungswert: 19 % (Elternbeiträge + Landeszuweisung für beitragsfreies, letztes KG-Jahr)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	< 3 %	01.02.2018: 0,6 %				
		01.08.2018: 4,6 %				
zu Kennzahl 1.2	42 %	01.02.2018: 38,8 %				
		01.08.2018: 37,7 %				
zu Kennzahl 1.3	19 %	18,7 % (Jahr 2017/18)				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1:

Idee der Kennziffer ist, genau so viele Plätze zur Verfügung zu stellen, wie benötigt werden, also weder zu wenige noch zu viele. Mit Einführung der Planungsgarantie in das Kinderbildungsgesetz (KiBiz) gibt es eine Spitzabrechnung nach Ende des Kindergartenjahres, so dass es keine Plätze mehr geben kann, die finanziert, aber nicht belegt sind. Zudem ist der Bedarf höher als der Bestand, so dass es geboten ist, die Kapazitäten weitmöglichst zu nutzen.

Zum 01.08.2018 wurde der Zielwert nicht erreicht, was aber damit zusammenhängt, dass zu dem Zeitpunkt die neue DRK-Einrichtung Kleine Heide noch nicht in Betrieb gehen konnte und die Übergangslösungen weniger Plätze boten. Zum 01.03.2019 beträgt die Quote 40,4 %; die Abweichung beträgt damit 1,5 %.

Im Ergebnis ist diese Kennzahl, jedenfalls unter den derzeitigen Gegebenheiten, nicht steuerungsrelevant.

zu Kennzahl 1.2:

Der politisch definierte Planungswert von 42% sollte für 2016/17 erreicht werden. Angesichts der u3-Nachfrageentwicklung ist mittel- und langfristig von einem signifikant höheren Bedarf auszugehen. Der Zielwert wurde daher auf 50 % angehoben (Vorlage 158/2018). Dafür sprechen die Erfahrungen der Leitungskräfte vor Ort, die höhere Akzeptanz der frühen institutionellen Kinderbetreuung, die stetig gestiegene Frauen-Erwerbstätigenquote und die Tendenz zur Elternbeitragsreduzierung bzw. -befreiung (u. a. weiteres vorletztes beitragsfreies Kindergartenjahr ab 2020/21). Realistisch kann ein Zielwert von 50 % aber nicht vor der Inbetriebnahme weiterer geplanter Kindertageseinrichtungen erreicht werden.

In NRW lag zum 01.03.2018 die 27,2 %, für den Kreis Coesfeld bei 37,3 % (Quelle: it.nrw).

zu Kennzahl 1.3:

Nach der Systematik des KiBiz geht der Gesetzgeber von einer Elternbeitragsquote von 19% aus. Die Elternbeiträge sind zum 01.08.2017 modifiziert worden (neue Höchststufen, differenziertere Betragstabelle; Vorlage 254/2016). Hier die Entwicklung der letzten vier Kindergartenjahre:

2015/16	2016/17	2017/18	2018/19 (Prognose)
16,8	16,8	18,7	19,7

Zu berücksichtigen ist für 2018/18, dass sich noch Veränderungen ergeben werden, weil die Endabrechnung der Betriebskosten noch nicht endgültig erfolgt ist.

Der durch die Landesregierung verabschiedete Referentenentwurf zum KiBiz sieht ein weiteres beitragsfreies Kindergartenjahr vor. Bisher gewährt das Land zum Ausgleich des Einnahmeausfalls durch das letzte beitragsfreie Kindergartenjahr dem Jugendamt einen pauschalen Zuschuss in Höhe von 5,1 Prozent der Summe der Kindpauschalen für in Tageseinrichtungen betreute Kinder im Alter von drei Jahren bis zur Einschulung. Zukünftig werden für das letzte und vorletzte Kindergartenjahr zum Ausgleich des Einnahmeausfalls ein pauschaler Zuschuss in Höhe von 8,62 Prozent gewährt (so der Referentenentwurf). In Summe wird die Stadt bei den Elternbeiträgen also ab 2020/21 deutlich weniger Gesamteinnahmen realisieren.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.412.339,49	6.899.800,00	7.026.961,95	127.161,95	
03	+ Sonstige Transfererträge	77.386,82	47.000,00	72.579,97	25.579,97	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.749.750,36	1.783.300,00	2.099.709,72	316.409,72	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.960,90	460,00	103.867,42	103.407,42	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.648,24		89,04	89,04	
10	= Ordentliche Erträge	9.250.085,81	8.730.560,00	9.303.208,10	572.648,10	
11	- Personalaufwendungen	-140.500,31	-160.300,00	-133.588,96	26.711,04	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-185,64		-8.116,06	-8.116,06	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-24.566,44		-32.335,23	-32.335,23	
15	- Transferaufwendungen	-13.228.026,86	-13.286.000,00	-13.498.856,97	-212.856,97	-30.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.761,79	-500,00	-19.083,18	-18.583,18	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.396.041,04	-13.446.800,00	-13.691.980,40	-245.180,40	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-4.145.955,23	-4.716.240,00	-4.388.772,30	327.467,70	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-4.145.955,23	-4.716.240,00	-4.388.772,30	327.467,70	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-4.145.955,23	-4.716.240,00	-4.388.772,30	327.467,70	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-11.374,74	-43.085,00	42.760,70	85.845,70	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-4.157.329,97	-4.759.325,00	-4.346.011,60	413.313,40	

Investitionen Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
51BGA012 Einrichtung KiTa Lette (Interimslösung) 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-27.000,00	-4.799,24 -46.426,25	-4.799,24 -19.426,25	-3.600,00
51IFM003 Investitionsförderung Kindertageseinrichtungen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. 28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-17.572,22 -43.935,38	-713,74		713,74	
51IFM005 Investitionszuschuss neue Einrichtung (AWO) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	204.100,79 -226.778,66				
51IFM006 Investitionszuschuss neue Einrichtung (DRK) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-3.321,40	-232.678,60	31.500,00	31.500,00 232.678,60	112.000,00 -232.600,00
51IFM009 Investitionszuschuss neue Einrichtung (Liebfrauen) 28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen *) über-/außerplanmäßig am 12.07.2018 bereitgestellt		-34.148,14 *)		34.148,14	-34.100,00

Produktbeschreibung Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.12	Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss				
Wirkungsziele	1. Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen 2. Refinanzierung der UVG-Leistungen durch Unterhaltspflichtige					
Kennzahlen	1.1 Falldurchschnittliche Unterhaltseinnahme (Zielquote: mind. 40 % des durchschnittlichen Mindestunterhalts gem. Düsseldorfer Tabelle) 2.1 Refinanzierungsquote der gewährten Unterhaltsvorschüsse durch Unterhaltspflichtige (Zielquote: 110 % der durchschnittlichen Rückholquote im IKL RegBez MS)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	40 %	47,4 %				
zu Kennzahl 2.1	110 %	108,9 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Diese Kennzahl beleuchtet das Aufgabenfeld Beistandschaften. Zentrale Aufgabe des Beistands ist neben der Vaterschaftsfeststellung die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen. Damit diese Dienstleistung auch an ihre Adressaten kommt, informiert das Jugendamt unverzüglich nach der Geburt eines Kindes, dessen Eltern nicht miteinander verheiratet sind, die Mutter über die Möglichkeit der Einrichtung einer Beistandschaft.

2018 wurde das beste Ergebnis seit Ermittlung erreicht (Ø 2012 – 2018: 43,2 %).

Hinweis: Der Zielerreichungsgrad unterliegt Schwankungen, abhängig von der Entwicklung der Einkommen und der Rahmenbedingungen (z. B. der Höhe des Selbstbehalts).

zu Kennzahl 2.1: Die Rückholquote stellt das Verhältnis von realisiertem Unterhalt (Einnahmen) zu UVG-Leistungen (Ausgaben) dar. Die Stadt Coesfeld nahm über viele Jahre im Vergleich der 30 Jugendämter im Regierungsbezirk Münster einen Spitzenplatz ein. Erstmals lag der Wert 2017 mit 15,2 unter der durchschnittlichen Rückholquote im Regierungsbezirk von 17,8. Dies war auf mehrere Faktoren zurückzuführen, insbesondere auf die vorrangige Bearbeitung von Neuanträgen auf UVG (UVG-Leistungen gehen SGB II-Leistungen vor).

2018 hat sich die Situation, auch bedingt durch die angepasste personelle Situation, wieder normalisiert, die städtische Rückholquote lag mit 14,7 % wieder über der des Vergleichs rings (13,5 %). Der Zielwert wird fast erreicht.

Zum 01.07.2019 wird der Rückgriff auf die ab diesem Stichtag neu zu leistenden Unterhaltsvorschüsse den Finanzämtern zu übertragen. Dies gilt somit nur für ab diesem Stichtag sich neu ergebende UVG-Fälle. Hingegen wird der Rückgriff bei sämtlichen Alt- und Bestandsfällen weiterhin bei den Kommunen verbleiben. Das wird sich mittel- und langfristig auch auf die Rückholquote auswirken, da dann der Anteil der Rückholfälle sukzessive sinken wird.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
03	+ Sonstige Transfererträge	240.244,82	165.000,00	420.614,45	255.614,45	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			114,86	114,86	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	255.006,38	563.500,00	583.160,61	19.660,61	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.338,88		394,50	394,50	
10	= Ordentliche Erträge	496.590,08	728.500,00	1.004.284,42	275.784,42	
11	- Personalaufwendungen	-263.883,13	-287.900,00	-318.756,15	-30.856,15	
15	- Transferaufwendungen	-417.645,20	-805.500,00	-845.086,00	-39.586,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-187.372,52	-106.700,00	-318.100,01	-211.400,01	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-868.900,85	-1.200.100,00	-1.481.942,16	-281.842,16	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-372.310,77	-471.600,00	-477.657,74	-6.057,74	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-372.310,77	-471.600,00	-477.657,74	-6.057,74	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-372.310,77	-471.600,00	-477.657,74	-6.057,74	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-17.831,48	-23.400,00	-21.350,31	2.049,69	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-390.142,25	-495.000,00	-499.008,05	-4.008,05	

Produktbeschreibung Produkt 51.21 Grundschulen

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.21	Grundschulen				
Wirkungsziele	1. Alle Schüler haben die Möglichkeit, geeignete Schulangebote wohnbereichsnah wahrzunehmen. 2. Der Unterricht findet in geeigneter Lernumgebung (Schulbau, Räume, Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln) statt. 3. Jedem Schüler wird der Besuch der gewünschten Schule ermöglicht. 4. Versorgung mit Ganztagsangeboten					
Kennzahlen	3.1 Relation abgelehnter Aufnahmeanträge zur Gesamtzahl der Anträge 4.1 Anteil der OGGS-Schüler an der Gesamtschülerzahl 4.2 Relation abgelehnter Aufnahmeanträge zur OGS zur Gesamtzahl					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 3.1	0 %	0 %				
zu Kennzahl 4.1	28,00 %	32,98 %				
zu Kennzahl 4.2	0 %	0 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 4.1: Die nicht unwesentliche Überschreitung der Kennzahl wird mittelfristig an einigen Grundschulstandorten zu zusätzlichen Raumbedarfen führen, sofern die Kennzahl 4.2 erreicht werden soll.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.21 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	495.878,90	483.100,00	503.318,68	20.218,68	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	244.091,25	220.500,00	252.346,22	31.846,22	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00		390,00	390,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.080,79	1.000,00	1.609,48	609,48	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	33,46		154,35	154,35	
10	= Ordentliche Erträge	773.484,40	704.600,00	757.818,73	53.218,73	
11	- Personalaufwendungen	-133.001,33	-179.800,00	-135.955,59	43.844,41	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-152.674,56	-195.676,00	-166.116,32	29.559,68	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-32.695,75	-30.300,00	-25.651,81	4.648,19	
15	- Transferaufwendungen	-838.754,51	-894.400,00	-907.151,91	-12.751,91	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-165.269,33	-141.260,00	-141.094,92	165,08	-8.400,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.322.395,48	-1.441.436,00	-1.375.970,55	65.465,45	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-548.911,08	-736.836,00	-618.151,82	118.684,18	
19	+ Finanzerträge	2.442,69				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.118,08				
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-1.675,39				
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-550.586,47	-736.836,00	-618.151,82	118.684,18	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-550.586,47	-736.836,00	-618.151,82	118.684,18	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.661.248,28	-1.143.657,00	-1.109.686,15	33.970,85	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-2.211.834,75	-1.880.493,00	-1.727.837,97	152.655,03	

Investitionen Produkt 51.21 Grundschulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
51BIL001 Beschaffungen für Grundschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.690,99 -5.435,56	-13.450,00	7.000,00 -4.749,29 -4.428,33	7.000,00 -4.749,29 9.021,67	-2.800,00
51EDV001 EDV-Ausstattung Grundschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.604,52	-37.600,00	1.248,69 -5.056,25	1.248,69 32.543,75	-33.700,00
51SON002 Schulbushaltestellen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-9.689,65	-15.000,00	-1.065,64	13.934,36	

Produktbeschreibung Produkt 51.22 Hauptschulen						
Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.22	Hauptschulen				
Wirkungsziele		1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe				
Kennzahlen		1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	5 %	4,36 %				

Teilergebnisrechnung Produkt 51.22 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.759,73	34.540,00	38.199,31	3.659,31	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.298,10		148,00	148,00	
10	= Ordentliche Erträge	63.057,83	34.540,00	38.347,31	3.807,31	
11	- Personalaufwendungen	-54.989,07	-63.900,00	-55.131,74	8.768,26	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-104.049,64	-127.263,00	-131.097,78	-3.834,78	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-21.195,01	-20.900,00	-15.558,60	5.341,40	
15	- Transferaufwendungen		-200,00	-300,00	-100,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-73.663,92	-62.140,00	-75.186,28	-13.046,28	-3.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-253.897,64	-274.403,00	-277.274,40	-2.871,40	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-190.839,81	-239.863,00	-238.927,09	935,91	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-190.839,81	-239.863,00	-238.927,09	935,91	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-190.839,81	-239.863,00	-238.927,09	935,91	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-461.454,51	-523.486,00	-466.763,79	56.722,21	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-652.294,32	-763.349,00	-705.690,88	57.658,12	

Investitionen Produkt 51.22 Hauptschulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
51BIL002 Beschaffungen für Hauptschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-11.425,00	-6.500,92	4.924,08	-1.200,00
51EDV002 EDV-Ausstattung Hauptschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-229,22	-33.300,00	-30.930,08	2.369,92	-2.300,00

Produktbeschreibung Produkt 51.23 Realschulen						
Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.23	Realschulen				
Wirkungsziele		1. Erhöhung der Einpendelquote in der Sekundarstufe				
Kennzahlen		1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	18 %	24,92 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Die Nachfrage für diese Schulform bei auswärtigen Schülerinnen und Schülern ist seit 2016 unerwartet hoch. Grund ist vermutlich das Fehlen dieser Schulform in den Nachbargemeinden:

Entwicklung:

2014: 15,7 %
 2015: 15,89 %
 2016: 20,0 %
 2017: 24,0 %

Teilergebnisrechnung Produkt 51.23 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.920,11	106.300,00	130.871,12	24.571,12	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50,00		50,00	50,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.838,62		5.970,96	5.970,96	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.553,13		100,00	100,00	
10	= Ordentliche Erträge	103.361,86	106.300,00	136.992,08	30.692,08	
11	- Personalaufwendungen	-102.417,32	-148.600,00	-115.470,77	33.129,23	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-454.296,54	-535.175,00	-469.297,06	65.877,94	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-36.462,16	-36.800,00	-32.813,31	3.986,69	
15	- Transferaufwendungen		-200,00		200,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-193.508,94	-203.600,00	-221.914,51	-18.314,51	-18.100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-786.684,96	-924.375,00	-839.495,65	84.879,35	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-683.323,10	-818.075,00	-702.503,57	115.571,43	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-683.323,10	-818.075,00	-702.503,57	115.571,43	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-683.323,10	-818.075,00	-702.503,57	115.571,43	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-797.190,49	-750.880,00	-765.339,54	-14.459,54	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-1.480.513,59	-1.568.955,00	-1.467.843,11	101.111,89	

Investitionen Produkt 51.23 Realschulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
51BIL003 Beschaffungen für Realschulen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.214,26	-46.250,00	-1.622,18 -20.400,24	-1.622,18 25.849,76	-6.100,00
51EDV003 EDV-Ausstattung Realschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-16.660,76	-39.600,00	-5.486,09	34.113,91	-34.100,00

Produktbeschreibung Produkt 51.24 Gymnasien

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.24	Gymnasien				
Wirkungsziele						
1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe						
Kennzahlen						
1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl						
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	48 %	46,20 %				

Teilergebnisrechnung Produkt 51.24 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.256,05	98.580,00	98.702,63	122,63	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.937,00	24.800,00	27.665,00	2.865,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.883,00	27.000,00	37.296,31	10.296,31	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.312,98	2.200,00	2.758,84	558,84	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	117,65				
10	= Ordentliche Erträge	135.506,68	152.580,00	166.422,78	13.842,78	
11	- Personalaufwendungen	-181.609,05	-234.900,00	-180.256,43	54.643,57	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-691.380,10	-777.591,00	-703.897,19	73.693,81	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-47.940,00	-51.300,00	-49.203,74	2.096,26	
15	- Transferaufwendungen		-1.500,00	-27,50	1.472,50	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-248.043,03	-255.880,00	-255.314,58	565,42	-85.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.168.972,18	-1.321.171,00	-1.188.699,44	132.471,56	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.033.465,50	-1.168.591,00	-1.022.276,66	146.314,34	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.033.465,50	-1.168.591,00	-1.022.276,66	146.314,34	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.033.465,50	-1.168.591,00	-1.022.276,66	146.314,34	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-708.131,75	-774.884,00	-747.090,05	27.793,95	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-1.741.597,25	-1.943.475,00	-1.769.366,71	174.108,29	

Investitionen Produkt 51.24 Gymnasien

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
51BIL004 Beschaffungen für Gymnasien 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	8.000,00 -6.624,02 -1.737,93	-59.175,00	-3.422,92	55.752,08	-13.500,00
51EDV004 EDV-Ausstattung Gymnasien 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-28.268,48	-55.700,00	7.054,32 -45.025,13	7.054,32 10.674,87	-10.600,00

Produktbeschreibung Produkt 51.25 Förderschulen

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.25	Förderschulen				
Wirkungsziele	1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe (bis 2015) (Die Fröbelschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, ist zum 31.07.2015 aufgelöst worden. Der bisherige Standort dient ab dem 01.08.2015 als Teilstandort der Pestalozzischule Dülmen in Trägerschaft des Kreises Coesfeld.)					
Kennzahlen	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl (bis 2015)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	---	---				

Teilergebnisrechnung Produkt 51.25 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.650,00	2.800,00	3.247,00	447,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.703,48		24.199,06	24.199,06	
10	= Ordentliche Erträge	41.353,48	2.800,00	27.446,06	24.646,06	
11	- Personalaufwendungen	-18.757,32	-20.900,00	-19.268,46	1.631,54	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.207,80	-10.825,00	-8.261,44	2.563,56	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.530,85	-5.200,00	-3.121,20	2.078,80	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-103.220,45	-168.440,00	-103.069,89	65.370,11	-800,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-132.716,42	-205.365,00	-133.720,99	71.644,01	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-91.362,94	-202.565,00	-106.274,93	96.290,07	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-91.362,94	-202.565,00	-106.274,93	96.290,07	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-91.362,94	-202.565,00	-106.274,93	96.290,07	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-385,70	-1.000,00	-595,02	404,98	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-91.748,64	-203.565,00	-106.869,95	96.695,05	

Investitionen Produkt 51.25 Förderschulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
51BIL005 Beschaffungen für Förderschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-1.600,00		1.600,00	-800,00
51EDV005 EDV-Ausstattung Förderschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-170,85	-1.800,00	-499,00	1.301,00	-1.300,00

Produktbeschreibung Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.30	Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung				
Wirkungsziele	1. Bereitstellung von Sport- und Freizeitanlagen 2. Steigerung des Organisationsgrades der Bevölkerung 3. Übertragung der Bewirtschaftung und Unterhaltung von städt. Sport- und Freizeitanlagen auf die örtlichen Vereine 4. angemessene Förderung der Vereinsarbeit (Sportfördermittel)					
Kennzahlen	2.1 Quote Vereinsmitglieder zur Einwohnerzahl 2.2 Quote jugendlicher Vereinsmitglieder zur Gesamtzahl aller Jugendlichen 4.1 Zuschussbetrag pro Vereinsmitglied *) Rückgang der Zahl Jugendlicher (Demographische Entwicklung) bzw. Vereinsmitglieder					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 2.1	38,0 %	35,14				
zu Kennzahl 2.2	75,0 %	74,58				
zu Kennzahl 4.1 *)	6,10 €	6,01				

Teilergebnisrechnung Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.553,90	74.000,00	82.486,04	8.486,04	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			5.931,13	5.931,13	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.749,00	9.000,00	14.123,86	5.123,86	
10	= Ordentliche Erträge	104.302,90	83.000,00	102.541,03	19.541,03	
11	- Personalaufwendungen	-77.273,82	-81.000,00	-78.973,22	2.026,78	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-123.232,84	-130.920,00	-106.857,83	24.062,17	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-111.171,94	-94.000,00	-98.469,84	-4.469,84	
15	- Transferaufwendungen	-113.144,24	-106.000,00	-105.090,21	909,79	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.951,19	-3.860,00	-2.961,40	898,60	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-426.774,03	-415.780,00	-392.352,50	23.427,50	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-322.471,13	-332.780,00	-289.811,47	42.968,53	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-322.471,13	-332.780,00	-289.811,47	42.968,53	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-322.471,13	-332.780,00	-289.811,47	42.968,53	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-240.302,25	-268.818,00	-230.543,33	38.274,67	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-562.773,38	-601.598,00	-520.354,80	81.243,20	

Investitionen Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
51BGA001 Beschaffungen für Sport- u. Freizeitanlagen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-837,05	-5.000,00	-7.832,04	-2.832,04	
51SPO007 Kunstrasen-Trainingsfläche im Sportzentrum West 22 + sonstige Investitionseinzahlungen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-160.000,00		1.716,36	1.716,36	
51SPO009 Brunnenanlage Sportplatz Goxel 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-10.000,00		10.000,00	
51SPO010 Beschaffungen Kleinspielfeld Sportzentrum Nord 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-10.000,00		10.000,00	
51SPO011 Stellplätze Sportzentrum Lette 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000,00	-50.000,00		

Budget 60:

Planung, Bauordnung und Verkehr

Zugeordnete Produkte:

- 60.01 – Stadtplanung
- 60.03 – Verkehrsplanung
- 60.04 – Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung,
Kartografie
- 60.07 – Bauordnung
- 60.08 – Denkmalschutz

Teilergebnisrechnung Fachbereich 60 Planung, Bauordnung, Verkehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.406,98	112.100,00	35.389,60	-76.710,40	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	326.009,19	357.500,00	589.932,99	232.432,99	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	800,00				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.056,17	65.000,00	143.190,21	78.190,21	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	144.076,80	92.000,00	6.406,90	-85.593,10	
10	= Ordentliche Erträge	526.349,14	626.600,00	774.919,70	148.319,70	
11	- Personalaufwendungen	-923.689,89	-1.061.000,00	-964.933,32	96.066,68	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-9.217,76	-30.284,80	-15.209,03	15.075,77	-2.856,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.264,19	-2.500,00	-2.014,00	486,00	
15	- Transferaufwendungen	-7.634,98	-15.500,00	-9.963,60	5.536,40	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200.969,05	-645.455,41	-201.718,75	443.736,66	-12.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.143.775,87	-1.754.740,21	-1.193.838,70	560.901,51	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-617.426,73	-1.128.140,21	-418.919,00	709.221,21	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-617.426,73	-1.128.140,21	-418.919,00	709.221,21	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-617.426,73	-1.128.140,21	-418.919,00	709.221,21	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-79.995,33	-87.300,00	-77.615,03	9.684,97	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-697.422,06	-1.215.440,21	-496.534,03	718.906,18	

Produktbeschreibung Produkt 60.01 Stadtplanung

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr				
Produkt	60.01	Stadtplanung				
Wirkungsziele	1. Abschluss von Bauleitplanverfahren innerhalb von 12 Monaten ab dem Aufstellungsbeschluss 2. Bereitstellung von 16,2 ha Wohnbauflächen (für 255 Wohneinheiten) für den Zeitraum 2011 bis 2020 (s. Beschlussvorlage 028/2006 und 008/2017) 3. Abarbeitung von Einzelprojekten gemäß Prioritätenliste (ab 2009)					
Kennzahlen	1.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent 2.1 Zielerfüllungsgrad in ha 2.2 Zielerfüllungsgrad in Wohneinheiten 3.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	100 %	91 %				
zu Kennzahl 2.1	5,5 ha *)	0 ha				
zu Kennzahl 2.2	75 WE *)	0 WE				
zu Kennzahl 3.1	80 %	80 %				
*) Kalksbecker Heide						

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Von 11 in 2018 abgeschlossenen Bauleitplanverfahren konnten 10 innerhalb der Jahresfrist abgeschlossen werden. Lediglich ein Innenstadtbauungsplan hat einen längeren Zeitraum in Anspruch genommen.

zu Kennzahlen 2.1 u. 2.2: Aufgrund von Problemen in der Grundstücksverfügbarkeit und der Entwässerung konnte das Verfahren zur Entwicklung des Gebietes Kalksbecker Heide (5,5 ha mit rd. 75 Wohneinheiten) nicht wie geplant durchgeführt werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 60.01 Stadtplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.772,00	99.400,00	22.226,00	-77.174,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	780,00				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.056,17	65.000,00	143.190,21	78.190,21	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			100,00	100,00	
10	= Ordentliche Erträge	48.608,17	164.400,00	165.516,21	1.116,21	
11	- Personalaufwendungen	-356.280,04	-380.500,00	-337.916,83	42.583,17	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.509,84	-800,00	-1.688,34	-888,34	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.293,19	-1.000,00	-1.044,00	-44,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-161.330,27	-466.555,41	-191.633,04	274.922,37	-12.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-520.413,34	-848.855,41	-532.282,21	316.573,20	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-471.805,17	-684.455,41	-366.766,00	317.689,41	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-471.805,17	-684.455,41	-366.766,00	317.689,41	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-471.805,17	-684.455,41	-366.766,00	317.689,41	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-34.147,04	-32.000,00	-28.276,94	3.723,06	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-505.952,21	-716.455,41	-395.042,94	321.412,47	

Produktbeschreibung Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr				
Produkt	60.03	Verkehrsplanung				
Wirkungsziele	1. Ausreichende Qualität des Verkehrsablaufs an allen Knotenpunkten 2. Ausreichendes Parkraumangebot für Kraftfahrzeuge: Stellplatzreserve 10 % in der Zeit der Hauptnachfrage 3. Abarbeitung von Einzelprojekten gemäß Prioritätenliste (ab 2009)					
Kennzahlen	1.1 Anzahl der festgestellten Knotenpunkte mit Qualitätsstufe E und F 2.1 Stellplatzreserve in Prozent (qualifizierte Stichprobe 2-jährig: 2014/2016...) 3.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	0	1				
zu Kennzahl 2.1	10 %	10%				
zu Kennzahl 3.1	80 %	80%				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Kreuzungsbereich Borkener Straße/Gerichtsring

zu Kennzahl 2.1: Wert geschätzt; qualifizierte Stichprobe aus Personalgründen derzeit nicht möglich

Teilergebnisrechnung Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.634,98	12.700,00	13.163,60	463,60	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	800,00				
10	= Ordentliche Erträge	8.434,98	12.700,00	13.163,60	463,60	
11	- Personalaufwendungen	-114.683,46	-120.400,00	-117.010,28	3.389,72	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-800,00	-400,00		400,00	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-182,00		-182,00	-182,00	
15	- Transferaufwendungen	-7.634,98	-13.500,00	-8.963,60	4.536,40	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.333,10	-40.500,00	-3.754,37	36.745,63	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-126.633,54	-174.800,00	-129.910,25	44.889,75	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-118.198,56	-162.100,00	-116.746,65	45.353,35	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-118.198,56	-162.100,00	-116.746,65	45.353,35	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-118.198,56	-162.100,00	-116.746,65	45.353,35	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-9.088,01	-9.800,00	-8.890,29	909,71	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-127.286,57	-171.900,00	-125.636,94	46.263,06	

Produktbeschreibung Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr				
Produkt	60.04	Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie				
Wirkungsziele	1. wirtschaftliche Bereitstellung von Wohnbauland zur Erschließung bisher unbebauter Grundstücke gemäß Baulandbeschluss des Rates vom 30.03.2006 (Neuverfahren), Kostendeckungsgrad mindestens 103 % (Neuerschließung)					
Kennzahlen	1.1 Kostendeckungsgrad in Prozent					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	103 %	./.				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: In 2018 wurde kein Umlegungsverfahren abgeschlossen.

Teilergebnisrechnung Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.494,55	6.000,00	6.904,85	904,85	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	142.218,00	84.000,00		-84.000,00	
10	= Ordentliche Erträge	149.712,55	90.000,00	6.904,85	-83.095,15	
11	- Personalaufwendungen	-59.046,73	-61.100,00	-59.221,23	1.878,77	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-900,00		900,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.547,11	-125.500,00	-3,52	125.496,48	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-82.593,84	-187.500,00	-59.224,75	128.275,25	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	67.118,71	-97.500,00	-52.319,90	45.180,10	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	67.118,71	-97.500,00	-52.319,90	45.180,10	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	67.118,71	-97.500,00	-52.319,90	45.180,10	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.572,18	-5.000,00	-4.633,81	366,19	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	62.546,53	-102.500,00	-56.953,71	45.546,29	

Produktbeschreibung Produkt 60.07 Bauordnung						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr				
Produkt	60.07	Bauordnung				
Wirkungsziele	1. Maßgabe "Vollständigkeit der Bauanträge" als Voraussetzung effizienter Bearbeitungszeit - daher konsequente kostenpflichtige Zurücksendung und längere Bearbeitung unbefriedigender Antragsunterlagen zur Erhöhung des Anteils vollständiger Anträge 2. Bearbeitungszeit ab Vollständigkeit des Bauantrags					
Kennzahlen	1.1 Anteil vollständiger Anträge 2.1 Bearbeitungsdauer/Genehmigung von Bauanträgen ohne / mit Beteiligung externer Fachbehörden in Wochen					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	90 %	70 %				
zu Kennzahl 2.1	4 / 8	7 / 11				

Erläuterung:

- zu Kennzahl 1.1: In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass eine Quote von 90 % vollständiger Bauanträge nicht zu erreichen ist. Häufig haben auch vollständige Bauanträge kleinere Mängel, so dass sich auch hier Nachforderungen ergeben. Eine Zurückweisung kommt allerdings nur bei unvollständigen Bauanträgen oder Anträgen mit erheblichen Mängeln in Betracht. In 2018 waren rd. 70 % der Bauanträge vollständig.
- zu Kennzahl 2.1: Aufgrund der nach wie vor anhaltenden regen Bautätigkeit (neue Baugebiete, Schaffung von bedarfsgerechtem Wohnraum, expandierende Firmen, öffentliche Bautätigkeit, BImSchG-Verfahren Windenergie) waren die angestrebten Bearbeitungszeiten nicht zu erreichen.

Teilergebnisrechnung Produkt 60.07 Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	317.734,64	351.500,00	583.028,14	231.528,14	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.858,80	8.000,00	6.306,90	-1.693,10	
10	= Ordentliche Erträge	319.593,44	359.500,00	589.335,04	229.835,04	
11	- Personalaufwendungen	-387.284,21	-489.900,00	-442.185,77	47.714,23	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.907,92	-28.084,80	-13.520,69	14.564,11	-2.856,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-789,00	-1.500,00	-788,00	712,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.736,12	-11.700,00	-6.219,78	5.480,22	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-407.717,25	-531.184,80	-462.714,24	68.470,56	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-88.123,81	-171.684,80	126.620,80	298.305,60	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-88.123,81	-171.684,80	126.620,80	298.305,60	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-88.123,81	-171.684,80	126.620,80	298.305,60	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-31.730,88	-39.800,00	-35.093,26	4.706,74	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-119.854,69	-211.484,80	91.527,54	303.012,34	

Investitionen Produkt 60.07 Bauordnung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
60EDV002 Software Baugenehmigungsverfahren 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-20.000,00		20.000,00	-20.000,00
60EDV003 Digitalisierung der Mikrofilme 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-45.000,00		45.000,00	-45.000,00

Produktbeschreibung Produkt 60.08 Denkmalschutz						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr				
Produkt	60.08	Denkmalschutz				
Wirkungsziele		1. Überprüfung des gesamten Baubestandes auf Denkmalwürdigkeit im Turnus von zehn Jahren				
Kennzahlen		1.1 Anteil der bewerteten Objekte in Prozent				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	60 %	5 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Die Fortsetzung der Überprüfung des Bestandes ist derzeit aufgrund der Personalsituation (Stellenanteil Denkmalschutz: 10 % einer Vollzeitstelle) nicht möglich. Lediglich Einzelobjekte werden im Bedarfsfall überprüft, was einer Quote von max. 5 % entspricht. Hinzu kommt, dass durch eine Änderung des Denkmalschutzgesetzes inzwischen vermutete Bodendenkmäler den gleichen Schutz wie eingetragene Denkmäler genießen. Dies führt zu einem deutlich höheren Arbeitsaufwand, da die vermuteten Bodendenkmäler genauso in den Abwägungsprozess bei Planungen und Genehmigungen einzubeziehen sind wie eingetragene Denkmäler.

Teilergebnisrechnung Produkt 60.08 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
10	= Ordentliche Erträge					
11	- Personalaufwendungen	-6.395,45	-9.100,00	-8.599,21	500,79	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-100,00		100,00	
15	- Transferaufwendungen		-2.000,00	-1.000,00	1.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22,45	-1.200,00	-108,04	1.091,96	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.417,90	-12.400,00	-9.707,25	2.692,75	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-6.417,90	-12.400,00	-9.707,25	2.692,75	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	-6.417,90	-12.400,00	-9.707,25	2.692,75	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-6.417,90	-12.400,00	-9.707,25	2.692,75	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-457,22	-700,00	-720,73	-20,73	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-6.875,12	-13.100,00	-10.427,98	2.672,02	

Budget 70:

Bauen und Umwelt

Zugeordnete Produkte:

- 70.01 – Verkehrsanlagen
- 70.02 – Planungs- und Serviceleistungen für Dritte
- 70.03 – Park- und Grünanlagen
- 70.04 – Kinderspielplätze
- 70.07 – Klima- und Umweltschutz
- 70.08 – Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)
- 70.09 – Hochwasserschutz
- 70.10 – Zentrales Gebäudemanagement
- 70.15 – Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten
- 70.20 – Baubetriebshof

Teilergebnisrechnung Fachbereich 70 Bauen und Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.180.166,82	2.218.979,00	2.290.924,15	71.945,15	15.840,00
03	+ Sonstige Transfererträge			194,00	194,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.763.903,00	1.719.100,00	1.751.895,68	32.795,68	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	740.475,83	603.310,00	727.736,34	124.426,34	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108.983,29	210.300,00	153.965,04	-56.334,96	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.025.125,92	755.665,00	1.728.402,59	972.737,59	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	14.880,04	27.550,00	49.415,41	21.865,41	
10	= Ordentliche Erträge	5.833.534,90	5.534.904,00	6.702.533,21	1.167.629,21	
11	- Personalaufwendungen	-4.167.973,43	-4.443.700,00	-4.339.088,28	104.611,72	
12	- Versorgungsaufwendungen	-195,75				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.246.963,85	-9.082.878,50	-7.194.218,51	1.888.659,99	-1.372.724,71
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.202.128,24	-6.459.500,00	-6.132.949,63	326.550,37	
15	- Transferaufwendungen	-191.224,96	-272.700,00	-163.718,13	108.981,87	-74.200,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.473.060,09	-1.025.086,00	-1.055.997,84	-30.911,84	-15.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-19.281.546,32	-21.283.864,50	-18.885.972,39	2.397.892,11	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-13.448.011,42	-15.748.960,50	-12.183.439,18	3.565.521,32	
19	+ Finanzerträge		92.000,00		-92.000,00	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-92.000,00		92.000,00	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-13.448.011,42	-15.748.960,50	-12.183.439,18	3.565.521,32	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-13.448.011,42	-15.748.960,50	-12.183.439,18	3.565.521,32	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.705.913,32	8.745.351,00	7.924.725,60	-820.625,40	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.573.981,60	-2.678.885,00	-2.725.248,55	-46.363,55	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-7.316.079,70	-9.682.494,50	-6.983.962,13	2.698.532,37	

Produktbeschreibung Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Dezernat	DEZ II	Dezernat II
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt
Produkt	70.01	Verkehrsanlagen

Wirkungsziele	Beleuchtung 1. Sicherstellung einer wirtschaftlichen Führung der Straßenbeleuchtung, Überwachung von Betrieb und Wartung. Brücken 2. Gewährleistung der Verkehrssicherheit durch Brückenkontrollen nach DIN 1076 (Jährliche Besichtigung und Durchführung von Nebenuntersuchungen in drei- und Hauptuntersuchungen in sechsjährigem Rhythmus -nächste Hauptprüfung- 2017.) 3. Durch die Brückenhauptprüfungen 1999 sind zahlreiche Brücken im Außenbereich in der Belastungsklasse reduziert worden. Diese Brücken sind sukzessive umzubauen bzw. zu sanieren, um die Tragfähigkeiten entsprechend der angestrebten Nutzung wieder herzustellen. Straßen 4. Gewährleistung der Verkehrssicherheit für die Benutzer sämtlicher Verkehrsanlagen (Straßen, Radwege, Gehwege) im Stadtgebiet durch die Sanierung aller Stadtstraßen, so dass sich langfristig alle Verkehrsanlagen (rd. 1.333.000 m²) in einer mindestens ausreichenden Zustandsklasse befinden. Zur Erreichung ist auf der Basis der testierten NKF-Eröffnungsbilanz ein Konzept zu entwickeln und der Finanzbedarf zu ermitteln. 5. Gewährleistung der Verkehrssicherheit in den Wintermonaten mittels Durchführung des Winterdienstes im gesetzlich notwendigen Rahmen. 6. Fortschreibung des Baumkatasters der straßenbegleitenden Bäume. Durchführung regelmäßiger Kontrollen und Pflegearbeiten. Wege im Außenbereich 7. Gewährleistung der Verkehrssicherheit der Wege im Außenbereich. Zur Erreichung ist auf der Basis der testierten NKF-Eröffnungsbilanz ein Konzept zu entwickeln und der Finanzbedarf zu ermitteln. 8. Erarbeitung eines Baum- und Wallheckenkatasters (Bäume an Wegen im Außenbereich) bis Ende 2015. Durchführung regelmäßiger Kontrollen und Pflegearbeiten.
----------------------	--

Kennzahlen	3.1 Verhältnis zu verstärkender Brücken / Gesamtanzahl Brücken 4.1 Anteil Straßen der Zustandsklasse 4 und 5 an der Gesamtfläche in %
-------------------	---

Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 3.1	16,5 %	24,8 %				
zu Kennzahl 4.1	71,2 %	71,2 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 3.1: Im Rahmen der Ermittlung der Plankennzahl 2018 wurde anstelle der fortgeschriebenen zu verstärkenden Brückenzahl unter Berücksichtigung von 3 zu bearbeitenden Brücken versehentlich von der nicht angepassten Planzahl ausgegangen. Die korrekte Plankennzahl wäre 22 % gewesen. Aufgrund begrenzter Personalkapazitäten und der erfolgten Priorisierung innerhalb der Baumaßnahmen konnte dagegen keine Brückenverstärkung realisiert werden. Ab 2019 sollen jährlich 2-3 Brücken bearbeitet werden, so dass der Wert dann kontinuierlich sinken wird.

zu Kennzahl 4.1: Die Ermittlung der Kennzahl erfolgte bis 2016 rein rechnerisch aus den Datensätzen des NKF. Für die Folgejahre basiert sie auf der Auswertung der Datensätze der technischen Zustandserfassung.

Die Straßenfläche im Innenbereich beträgt am 31.12.2018 insgesamt = 1.333.072 m². Hiervon entfallen auf die Zustandsklassen 4 und 5 = 948.576 m². Dies entspricht einer Quote von 71,2%.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	710.590,69	752.600,00	639.248,65	-113.351,35	
03	+ Sonstige Transfererträge			194,00	194,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.757.802,00	1.716.100,00	1.749.086,68	32.986,68	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.089,52	5.630,00	18.142,25	12.512,25	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		25.000,00		-25.000,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	455.114,16	295.565,00	783.258,25	487.693,25	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.998,52	17.550,00	17.584,26	34,26	
10	= Ordentliche Erträge	2.938.594,89	2.812.445,00	3.207.514,09	395.069,09	
11	- Personalaufwendungen	-459.105,13	-499.300,00	-466.120,75	33.179,25	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.113.165,31	-3.003.280,00	-2.106.683,89	896.596,11	-317.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.333.212,29	-3.472.500,00	-3.281.999,59	190.500,41	
15	- Transferaufwendungen	-42.645,23	-98.200,00	-25.610,00	72.590,00	-74.200,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-674.264,10	-340.321,00	-339.365,48	955,52	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.622.392,06	-7.413.601,00	-6.219.779,71	1.193.821,29	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.683.797,17	-4.601.156,00	-3.012.265,62	1.588.890,38	
19	+ Finanzerträge		92.000,00		-92.000,00	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-92.000,00		92.000,00	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-3.683.797,17	-4.601.156,00	-3.012.265,62	1.588.890,38	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.683.797,17	-4.601.156,00	-3.012.265,62	1.588.890,38	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.742.042,29	-1.815.385,00	-1.940.660,92	-125.275,92	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-5.425.839,46	-6.416.541,00	-4.952.926,54	1.463.614,46	

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen					
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70BEL001 Straßenbeleuchtung: allg. Erneuerung 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 22 + sonstige Investitionseinzahlungen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	1.596,98 -256.201,96	-238.000,00	508,92 -274.910,55	508,92 -36.910,55	
70BEL002 Straßenbeleuchtung: Marktplatz 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-172.000,00		172.000,00	
70BEL003 Straßenbeleuchtung: Osterwicker Straße 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-6.118,44	25.000,00 -143.881,56	-89.791,13	-25.000,00 54.090,43	
70BEL004 Straßenbeleuchtung: Umrüstung LED (Stadtgebiet) 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	112.547,96	100.000,00	120.603,03	20.603,03	
70BEL005 Straßenbeleuchtung: Umrüstung LED (Brink) 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-35.164,50				
70BEL009 Straßenbeleuchtung Daruper Str./Klinke 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.452,72				
70BEL011 Erweiterung Straßenbeleuchtung Daruper Straße 25 – Auszahlg f. Baumaßnahmen <i>*) über-/außerplanmäßig am 12.11.2018 bereitgestellt</i>		-19.500,00 *)		19.500,00	-19.500,00
70BEL012 Beleuchtung Kuchenstraße im Bereich evang. Kirche 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-21.000,00		21.000,00	-21.000,00
70BGA005 Installation von Geschwindig- keitsmessgeräten 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-10.000,00	-4.829,41	10.000,00 -4.829,41	
70BRÜ001 Erneuerung von Brücken 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-223.000,00		223.000,00	-223.000,00
70GRD001 Straßen- und Wegeparzellen 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	32.001,10	-5.000,00	38.416,25 -2.077,62	38.416,25 2.922,38	

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen					
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 24 - Auszahlung f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	571.500,00 -3.807,62 -1.459.587,84 -57.200,00	2.807.559,89 -5.201.819,78 -3.000,00	1.348.174,25 -1.807.254,26 -15.700,00	-1.459.385,64 3.394.565,52 -12.700,00	1.690.932,76 -3.381.865,52
70KFZ002 Beschaffung Dienstwagen 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 26 - Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	830,00 -15.086,69				
70SON009 Errichtung Wohnmobilstellplatz in Lette 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-65.000,00		65.000,00	
70SON010 Neubeschaffung und Austausch Parkscheinautomaten 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-100.000,00		100.000,00	-70.000,00
70SON011 Zusätzliche Ruhebänke und Abfallbehälter 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen 26 - Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-8.000,00	-6.637,82	8.000,00 -6.637,82	
70SON012 Erneuerung Parkleitsystem 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-15.000,00	-12.138,00	2.862,00	-2.862,00
70SON013 Fahrradabstellanlagen Marktplatz 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-124.000,00		124.000,00	-124.000,00
70STR003 Ortsdurchfahrt Lette 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen 28 - Auszahlung v. aktivierbaren Zuwendungen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	79.800,00 -147.017,34	-501.000,00 -250.000,00 -29.000,00	-298.091,40 -37.760,00	202.908,60 212.240,00 29.000,00	-214.408,60 -212.240,00 -17.500,00
70STR016 Kleinere Straßenbaumaßnahmen 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-5.000,00		5.000,00	
70STR018 Bahnhofsbereich: B+R-Anlage und P+R-Anlage 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-26.400,00		26.400,00	

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen					
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70STR019 Zuschuss an die SEG - Infrastrukturvermögen IPNW 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 24 - Auszahlung f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		20.000,00 -619.500,00 -1.056.100,00 -115.200,00	-693.088,50 -1.658.964,19 -95.200,00	-20.000,00 -73.588,50 -602.864,19 20.000,00	
70STR020 Ablösebeiträge für Stellplätze u. Garagen 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	4.816,00	10.000,00		-10.000,00	
70STR029 Gewerbegebiet Süd-West: Raiffeisenstr./Dreischkamp 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen	-16.797,05				
70STR034 Haltestelle Schulzentrum 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-44.880,00		44.880,00	-44.275,00
70STR039 Am Haus Lette 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 24 - Auszahlung f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	125.017,58 -4.505,90 -642.341,35	-106.600,00 -12.500,00	30,00 -1.826,84 -115.008,73 -6.762,77	30,00 -1.826,84 -8.408,73 5.737,23	
70STR045 Alexanderstraße 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		263.300,00 -335.000,00 -6.000,00	-280.678,18	-263.300,00 54.321,82 6.000,00	-54.321,82 -6.000,00
70STR049 Haltepunkt Lette: B+R-Anlage 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen			522,50	522,50	
70STR051 Osterwicker Str.: östl. Rad-/Gehweg 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		32.500,00 -165.000,00 -4.100,00	-143.031,67	-32.500,00 21.968,33 4.100,00	
70STR052 Stichweg Mittelstraße/Bahnhofstraße 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-24.000,00		24.000,00	-22.950,16
70STR053 Stichweg Münsterstraße (zw. Haus- Nr. 17 u. 19) 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-40.000,00		40.000,00	-40.000,00

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen					
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
70STR054 Beguinestraße: Parkflächen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-3.112,74 -3.229,73				
70STR059 Ausbau Kiebitzweide (Altgebiet) 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.738,11	-287.261,89 -6.000,00	-3.723,83	283.538,06 6.000,00	-283.538,06 -6.000,00
70STR060 Erweiterung Parkplatz Kupferstraße 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-736,09				
70STR061 Gehwege Rekener Straße 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-649,23	-284.850,77 -34.000,00	-55.798,25	229.052,52 34.000,00	-229.052,52 -34.000,00
70STR062 Bau Parkplatz Rekener Straße (bish. Bahngelände) 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-339.900,02	-190.044,20 -79.000,00	-154.344,29 -20.939,24	35.699,91 58.060,76	-10.000,00
70STR063 Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-35.000,00	-18.484,75	16.515,25	-16.515,25
70STR064 Umgestaltung Dülmener Straße 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-803,37	34.000,00 -96.500,00 -90.000,00 -3.500,00	-100.822,50	-34.000,00 -4.322,50 90.000,00 3.500,00	98.300,00 -9.200,00 -90.000,00
70STR065 Erlenweg: Erschließung neuer Gewerbeflächen 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	40.118,50 -18.258,75	40.748,85 -240.000,00 -50.000,00	40.698,86 -38.212,83	-49,99 201.787,17 50.000,00	-201.787,17 -50.000,00
70STR066 Baugebiet Neumühle 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	180.609,63 -104.107,68	17.205,32 -172.300,00 -21.000,00	17.205,32 -11.890,60	160.409,40 21.000,00	
70STR067 Stichweg Am Wasserturm 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-118.556,29				
70STR068 Wohngebiet Östlich Baakenesch 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	86.583,23 -102.266,34	63.723,61 -40.000,00	83.332,54	19.608,93 40.000,00	-10.000,00

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen					
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70STR069 Neue Parkplätze am Buchholzweg 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-94.000,00 -15.000,00	-2.704,18	91.295,82 15.000,00	-103.000,00 -15.000,00
70STR070 Erweiterung Parkpl. Rekener Str. (zw. den Gleisen) 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-38.879,39	-2.000,00		2.000,00	
70STR073 Baugebiet Meddingheide (städt. Anteil) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	92.073,00				
70STR075 Austausch Geländer an Verkehrsanlagen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-51.000,00		51.000,00	
70STR076 Gehwegverbindung Rekener Straße 28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-34.500,00		34.500,00	-34.500,00
70STR077 Bahnunterführung Rekener Straße (Poller) 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-11.442,05				
70STR078 Burghof 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-25.500,00		25.500,00	-25.500,00
70STR079 Ludgerusstraße 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-28.000,00		28.000,00	-28.000,00
70STR080 Ausbau von Hofwegen im Innenstadtbereich 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-35.000,00 -1.190,00		35.000,00 1.190,00	-35.000,00
70STR081 Umbau Franz-Darpe-Straße 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-177.500,00 -4.500,00		177.500,00 4.500,00	-177.500,00 -4.500,00
70STR082 Neubau/Umgestaltung Hinterstraße 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		75.000,00 -297.000,00 -3.000,00	-14.258,80	-75.000,00 282.741,20 3.000,00	75.000,00 -282.741,20 -3.000,00
70STR083 Rechtsabbiegespur Basteiring 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-20.000,00	-48.339,39	-28.339,39	

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70WEG001 Ausbau von Wirtschaftswegen 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		100.000,00 -455.500,00	-4.025,25	-100.000,00 451.474,75	-450.000,00
70WEG007 Wirtschaftswege am Baugebiet Meddingheide 21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-170.784,29	100.000,00 -200.000,00 -399.215,71	-27.233,51	-100.000,00 200.000,00 371.982,20	-371.982,20

Produktbeschreibung Produkt 70.02 Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt				
Produkt	70.02	Planungs- und Serviceleistungen für Dritte				
Wirkungsziele	entfällt; internes Produkt					
Kennzahlen	entfällt; internes Produkt					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
	-----	-----				

Teilergebnisrechnung Produkt 70.02 Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.298,92	32.500,00	14.570,64	-17.929,36	
10	= Ordentliche Erträge	27.298,92	32.500,00	14.570,64	-17.929,36	
11	- Personalaufwendungen	-83.822,56	-88.100,00	-86.635,76	1.464,24	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47,79	-150,00	-31,80	118,20	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-83.870,35	-88.250,00	-86.667,56	1.582,44	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-56.571,43	-55.750,00	-72.096,92	-16.346,92	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-56.571,43	-55.750,00	-72.096,92	-16.346,92	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-56.571,43	-55.750,00	-72.096,92	-16.346,92	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-6.218,17	-7.100,00	-6.396,03	703,97	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-62.789,60	-62.850,00	-78.492,95	-15.642,95	

Produktbeschreibung Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt				
Produkt	70.03	Park- und Grünanlagen				
Wirkungsziele		1. Erstellung eines Pflegekonzeptes / Festschreibung der Pflegestandards für alle städtischen Park- und Grünanlagen 2. Festlegung von Vorgehensweisen bei der Erhöhung der Anzahl der zu pflegenden Flächen 3. Herrichtung der städtischen Grünflächen, so dass eine wirtschaftliche Pflege ermöglicht wird 4. m² genaue Erfassung der Flächen die nicht mehr durch die Stadt gepflegt werden und in die Obhut der Anlieger gelegt werden 5. Ermittlung der Kosten für die Unterhaltung der Grünanlagen je m²				
Kennzahlen		1.1 Unterhaltungsaufwand pro m² Grünfläche je Pflegestandard 2.1 Neue Grünflächen in m²				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	wird ermittelt	---				
zu Kennzahl 2.1	wird ermittelt	---				

Erläuterung:

Das gesteckte Ziel, die Erarbeitung eines Pflegekonzeptes, kann mit eigenem Personal nicht geleistet werden. Die Erfassung und ständige Aktualisierung der gesamten öffentlichen Grünflächen sind der Art umfangreich, dass der Aufwand nicht zu bewältigen ist.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.971,75	49.140,00	140.624,15	91.484,15	15.840,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	110,93	500,00	7.229,95	6.729,95	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.677,56	2.100,00	1.525,76	-574,24	
10	= Ordentliche Erträge	84.760,24	51.740,00	149.379,86	97.639,86	
11	- Personalaufwendungen	-1.896,95	-2.200,00	-1.958,28	241,72	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-135.184,64	-313.130,00	-408.938,04	-95.808,04	-26.400,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-77.560,93	-84.600,00	-63.264,10	21.335,90	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.132,77	-1.690,00	-6.430,70	-4.740,70	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-216.775,29	-401.620,00	-480.591,12	-78.971,12	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-132.015,05	-349.880,00	-331.211,26	18.668,74	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-132.015,05	-349.880,00	-331.211,26	18.668,74	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-132.015,05	-349.880,00	-331.211,26	18.668,74	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-251.742,81	-206.800,00	-191.698,60	15.101,40	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-383.757,86	-556.680,00	-522.909,86	33.770,14	

Investitionen Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen					
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70GRD003 Grundstücksan- und -verkäufe 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-663,00	5.000,00 -5.000,00	-14.665,36	-5.000,00 -9.665,36	
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	254.300,00 -682.359,24	398.061,43 -796.122,85	36.042,00 -61.273,19 -27.023,31	-362.019,43 734.849,66 -27.023,31	353.913,18 -707.826,35
70GRÜ004 Park am Normannwehr 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		15.840,00 -26.400,00		-15.840,00 26.400,00	15.840,00 -26.400,00
70STR019 Zuschuss an die SEG - Infrastrukturvermögen IPNW 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-739.800,00 -200.200,00 -218.000,00	-753.713,55 -163.803,37 -254.371,68	-13.913,55 36.396,63 -36.371,68	

Produktbeschreibung Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt				
Produkt	70.04	Kinderspielplätze				
Wirkungsziele	1. Anpassung der Zahl der Kinderspielplätze an den demographischen Wandel und tatsächlichen Bedarf 2. Beibehaltung des Standards der öffentlichen Kinderspielplätze 3. Beschreibung des Pflegestandards für alle Kinderspielplätze					
Kennzahlen	1.1 m² zu unterhaltender Spielplatzfläche je Jahr / m² Spielplatzfläche im Basisjahr 2006 1.2 Anzahl der Kinder in der Jahrgangsstufe 0 bis 12 Jahre in Relation zu Kinderspielplätzen im Stadtgebiet 3.1 Aufwand je potenziellen Nutzer Kinder und Jugendliche 0 bis 12 Jahre					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	69,92 %	69,92 %				
zu Kennzahl 1.2	88	99				
zu Kennzahl 3.1	61,01 €	53,88 €				

Erläuterung:

- zu Kennzahl 1.1: Im Jahr 2018 wurden weder Kinderspielplätze neu eingerichtet noch wurden Kinderspielplätze aufgegeben, so dass die zu unterhaltende Spielplatzfläche gleich geblieben ist.
- zu Kennzahl 1.2: Bei der Ermittlung der Kennzahl wurde davon ausgegangen, dass zum 31.12.2018 insgesamt 3.850 Kinder in der Jahrgangsstufe 0-12 Jahre die vorhandenen Kinderspielplätze nutzen werden. Tatsächlich waren es jedoch 4.364 Personen.
- zu Kennzahl 3.1: Die Ergebnisverbesserung ist auf die gestiegene Anzahl der Kinder zurückzuführen.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.521,61	30.000,00	35.332,61	5.332,61	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.101,00	3.000,00	2.809,00	-191,00	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	317,96	9.000,00	6.070,99	-2.929,01	
10	= Ordentliche Erträge	43.940,57	42.000,00	44.212,60	2.212,60	
11	- Personalaufwendungen	-2.051,18	-2.400,00	-2.102,07	297,93	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-37.883,44	-36.050,00	-49.046,21	-12.996,21	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-68.967,36	-51.000,00	-61.066,02	-10.066,02	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-491,75	-870,00	-490,80	379,20	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-109.393,73	-90.320,00	-112.705,10	-22.385,10	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-65.453,16	-48.320,00	-68.492,50	-20.172,50	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	-65.453,16	-48.320,00	-68.492,50	-20.172,50	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-65.453,16	-48.320,00	-68.492,50	-20.172,50	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-156.828,34	-201.500,00	-188.205,15	13.294,85	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-222.281,50	-249.820,00	-256.697,65	-6.877,65	

Investitionen Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70GRD003 Grundstücksan- und -verkäufe 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	70.298,74				
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	36.800,00 -55.091,65				
70KSP001 Spielgeräte für Kinderspielplätze 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.246,74	-91.000,76	-59.200,77	31.799,99	-24.797,22
70KSP005 Erneuerung Kleinspielfeld Sportzentrum West 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-17.190,38	-22.789,08	-5.598,70	

Produktbeschreibung Produkt 70.07 Klima- und Umweltschutz						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt				
Produkt	70.07	Klima- und Umweltschutz				
Wirkungsziele		Erstellung des Konzeptes bis 30.09.2018 Einstellung einer/s Klimamanagers/in zur Konzeptumsetzung im Laufe des Jahres 2019 Teilnahme und Zertifizierung am EEA (European Energy Award). Der Zeitraum wird im Rahmen der Konzepterstellung bestimmt. Konzeptumsetzung ab 2019				
Kennzahlen		1. Erledigungsstand Konzepterstellung in Prozent für 2017 und 2018 2. Umsetzung Konzept ab 2019 (wird nach Konzepterstellung bestimmt) 3. Teilnahme und Zertifizierung EEA (wird nach Konzepterstellung bestimmt)				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1	100 %	100 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1: Das Integrierte Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept ist im Jahr 2018 erstellt und vom Rat der Stadt Coesfeld am 08.11.2018 beschlossen worden.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.07 Klima- und Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		44.074,00	27.846,00	-16.228,00	
10	= Ordentliche Erträge		44.074,00	27.846,00	-16.228,00	
11	- Personalaufwendungen	-217,96	-62.200,00	-221,12	61.978,88	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-15.157,49	-54.418,50	-43.970,50	10.448,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-2.000,00	-550,00	1.450,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.375,45	-118.618,50	-44.741,62	73.876,88	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-15.375,45	-74.544,50	-16.895,62	57.648,88	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-15.375,45	-74.544,50	-16.895,62	57.648,88	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-15.375,45	-74.544,50	-16.895,62	57.648,88	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.663,62	-5.100,00	-4.622,50	477,50	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-20.039,07	-79.644,50	-21.518,12	58.126,38	

Produktbeschreibung Produkt 70.08 Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt				
Produkt	70.08	Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)				
Wirkungsziele	1. Beschreibung des Pflegestandards für die Ehrenfriedhöfe bis 30.06.2017 zur Erhaltung eines würdevollen Gedenkens an die Opfer aus Krieg und Gewaltherrschaft					
Kennzahlen	Es werden keine Kennzahlen definiert.					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
	----	----				

Teilergebnisrechnung Produkt 70.08 Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.211,70	1.200,00	1.211,70	11,70	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.680,17	2.680,00	2.680,17	0,17	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.296,01	4.250,00	4.296,01	46,01	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	26.861,33	25.300,00	26.285,71	985,71	
10	= Ordentliche Erträge	35.049,21	33.430,00	34.473,59	1.043,59	
11	- Personalaufwendungen	-12.330,01	-12.700,00	-13.779,26	-1.079,26	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.352,88	-4.000,00	-880,38	3.119,62	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-352,66	-700,00	-386,15	313,85	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-14.035,55	-17.400,00	-15.045,79	2.354,21	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	21.013,66	16.030,00	19.427,80	3.397,80	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	21.013,66	16.030,00	19.427,80	3.397,80	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	21.013,66	16.030,00	19.427,80	3.397,80	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.656,10	-15.100,00	-13.260,85	1.839,15	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	10.357,56	930,00	6.166,95	5.236,95	

Produktbeschreibung Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt				
Produkt	70.09	Hochwasserschutz				
Wirkungsziele	1. Erstellung von kleineren Hochwasserschutzmaßnahmen (z. b. Verwallungen) unterhalb der B 525 / Tüskenbach					
Kennzahlen	a) Zielerfüllungsgrad Umsetzung Hochwasserschutzkonzept in %					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl a)	100 %	97 %				

Teilergebnisrechnung Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.304,00	47.000,00	47.302,00	302,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300,69	2.300,00	2.300,69	0,69	
10	= Ordentliche Erträge	49.604,69	49.300,00	49.602,69	302,69	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-24.425,69	-47.300,00	-25.961,30	21.338,70	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-56.105,00	-56.000,00	-56.103,00	-103,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.956,88	-16.215,00	-10.942,27	5.272,73	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-93.487,57	-119.515,00	-93.006,57	26.508,43	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-43.882,88	-70.215,00	-43.403,88	26.811,12	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	-43.882,88	-70.215,00	-43.403,88	26.811,12	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-43.882,88	-70.215,00	-43.403,88	26.811,12	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.421,45	-1.200,00	-719,70	480,30	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-46.304,33	-71.415,00	-44.123,58	27.291,42	

Produktbeschreibung Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Dezernat	DEZ II	Dezernat II
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt
Produkt	70.10	Zentrales Gebäudemanagement

Wirkungsziele	1. Reduzierung des Flächenbestandes (Anmietung u. Eigentum) Die Ermittlung und Darstellung der Kennzahlen wird b.a.w. ausgesetzt, da zur Unterbringung von Flüchtlingen Ankäufe sowie Anmietungen von zahlreichen Objekten erforderlich waren. Sobald absehbar ist, dass wieder sinnvoll eine Zielsetzung vorgegeben werden kann, wird erneut die Darstellung einer Kennzahl erfolgen. 2. Reduzierung des Energieverbrauchs an den städt. Gebäuden Die Darstellung einer Kennzahl wird b.a.w. ausgesetzt. Es soll zunächst die Ausarbeitung des Klimaschutzkonzeptes und die dort dargestellte Schwerpunktbildung für die Stadt Coesfeld abgewartet werden. Eine Darstellung der Verbräuche erfolgt unabhängig hiervon im jährlichen Energiebericht. 3. Sanierung, Modernisierung, Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Gebäude im notwendigen Umfang 4. Auslastung des Personals im technischen Bereich 5. Bereitstellung der Stadthalle
----------------------	--

Kennzahlen	1. k.A. 2. k.A. 3.1 Grad der Zielerreichung in % - Richtwert 1,2 % d. Wiederbeschaffungszeitwertes 3.2 Verhältnis Ausgaben für Sanierungen, Modernisierungen, Unterhaltung und Instandsetzung zur Bruttogeschossfläche aller städtischen Gebäude in €/m² 4. Verhältnis Vollzeitstellen technisches Personal zu Ausgaben Bauunterhaltung und Abbau Instandhaltungsstau in Stellenanteilen / T€ 5. Durchschnittliche Zuschusszahlung an die Trägergesellschaft Stadthalle je Veranstaltung in EUR
-------------------	--

Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 3.1	146 %	k.A.				
zu Kennzahl 3.2	25,49 €/m²	k.A.				
zu Kennzahl 4	1.119 T-€	k.A.				
zu Kennzahl 5	572 €	531 €				

Erläuterung:

zu Kennzahlen 3.1, 3.2 u. 4: Die Kennzahlen können wegen des sonstigen Arbeitsaufkommens aktuell nicht ermittelt werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.008.471,30	1.048.000,00	1.113.325,90	65.325,90	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	668.026,18	538.450,00	643.166,14	104.716,14	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.987,02	97.550,00	93.780,54	-3.769,46	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	530.534,58	427.700,00	904.627,61	476.927,61	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	7.330,81		25.760,16	25.760,16	
10	= Ordentliche Erträge	2.237.349,89	2.111.700,00	2.780.660,35	668.960,35	
11	- Personalaufwendungen	-1.465.344,89	-1.470.600,00	-1.476.013,26	-5.413,26	
12	- Versorgungsaufwendungen	-195,75				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.285.651,09	-5.001.800,00	-4.061.679,08	940.120,92	-1.016.996,39
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.340.708,75	-2.460.000,00	-2.350.666,30	109.333,70	
15	- Transferaufwendungen	-108.504,26	-134.500,00	-102.214,65	32.285,35	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-610.899,97	-505.950,00	-538.362,72	-32.412,72	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.811.304,71	-9.572.850,00	-8.528.936,01	1.043.913,99	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-6.573.954,82	-7.461.150,00	-5.748.275,66	1.712.874,34	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-6.573.954,82	-7.461.150,00	-5.748.275,66	1.712.874,34	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-6.573.954,82	-7.461.150,00	-5.748.275,66	1.712.874,34	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.051.272,49	6.008.466,00	5.198.532,13	-809.933,87	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-335.221,16	-353.400,00	-316.840,61	36.559,39	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-857.903,49	-1.806.084,00	-866.584,14	939.499,86	

Investitionen Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70BGA001 Beschaffung von bewegl. Vermögen (ZGM) 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.632,24	-11.000,00	-6.414,10	4.585,90	-18.500,00
70GEB009 Veräußerung von Gebäuden u. Grundstücken 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	7.350,00	280.000,00		-280.000,00	
70GEB019 Umgestaltung Schulhoffläche Ludgerischule 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	31.500,00	31.500,00 -105.000,00	31.500,00 -93.014,02	11.985,98	
70GEB028 Jugendhaus: Remise und Außenanlagen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	14.300,00 -21.094,29	159.300,00 -331.000,00	141.000,00 -333.554,49	-18.300,00 -2.554,49	-10.000,00
70GEB030 Ersatz Umkleidegebäude Reiningstraße 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00		
70GEB032 Erweiterung der ehem. Jakobischule 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-53.300,14	-3.809.000,00	-885.964,38	2.923.035,62	-2.925.000,00
70GEB033 Lambertischule: kl. Maßn. zur Barrierefreiheit 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-41.998,44	-500,00		500,00	
70GEB034 Sanierung und Umbau Schulzentrum 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-3.247.000,00	-330.117,30	2.916.882,70	-2.917.000,00
70GEB035 Umbau Rathauseingang (Barrierefreiheit) 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-56.098,98				
70GEB036 Erweiterungsbau ehem. Sirksfelder Schule 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.508,63				
70GEB040 Erweiterung und Umbau Kreuzschule 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-95.634,04	-969.000,00	-467.286,12	501.713,88	-517.000,00
70GEB041 Aufzugsanlage Laurentiusschule (Barrierefreiheit) 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-34.274,03				
70GEB042 Kleinere Baumaßnahmen an Gebäuden 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.594,95	-20.000,00	-3.477,57	-3.477,57 20.000,00	

Investitionen Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70GEB048 Erweiterung Heimathaus Lette: Planungskosten 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-32.000,00		32.000,00	-32.000,00
70GEB049 Erwerb von Gebäuden und Grundstücken 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.240.926,18	-750.000,00		750.000,00	-750.000,00
70GEB050 Aufzugsanlage Heriburg-Gymnasium 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-100.000,00		100.000,00	
70GEB052 Ersatz Umkleidegebäude Leichtathletik Stadion Nord 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-30.000,00	-31.033,63	-1.033,63	
70GRD003 Grundstücksan- und -verkäufe 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	16.628,00				

Produktbeschreibung Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Dezernat	DEZ II	Dezernat II
Fachbereich	70	Bauen und Umwelt
Produkt	70.15	BgA Sportstätten

Wirkungsziele	1. Förderung der Gesundheit durch Sport 2. Verbesserung des Auslastungsgrades der städt. Turnhallen
----------------------	--

Kennzahlen	1.1 Quote Vereinsmitglieder zur Einwohnerzahl 2.1 Auslastungsgrad der Turnhallen montags - freitags von 8.00 - 22.00 Uhr 2.2 Auslastungsgrad der Turnhallen an Wochenenden
-------------------	--

Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	38 %	35 %				
zu Kennzahl 2.1	64 %	70 %				
zu Kennzahl 2.2	18 %	16 %				

Teilergebnisrechnung Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.218,74		473,85	473,85	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.569,03	56.050,00	56.517,83	467,83	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.900,83				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge			9.331,24	9.331,24	
10	= Ordentliche Erträge	59.688,60	56.050,00	66.322,92	10.272,92	
11	- Personalaufwendungen	-13.632,22	-13.800,00	-14.081,64	-281,64	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-372.195,33	-319.800,00	-207.097,65	112.702,35	-12.328,32
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.163,63	-12.400,00	-4.221,89	8.178,11	
15	- Transferaufwendungen	-40.075,47	-40.000,00	-35.893,48	4.106,52	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-98.138,26	-92.240,00	-93.512,34	-1.272,34	-15.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-531.204,91	-478.240,00	-354.807,00	123.433,00	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-471.516,31	-422.190,00	-288.484,08	133.705,92	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-471.516,31	-422.190,00	-288.484,08	133.705,92	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-471.516,31	-422.190,00	-288.484,08	133.705,92	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.966,31	33.000,00	28.389,31	-4.610,69	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-44.161,53	-51.200,00	-43.346,68	7.853,32	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-485.711,53	-440.390,00	-303.441,45	136.948,55	

Investitionen Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
70BGA004 Beschaffung von bewegl. Vermögen (BgA) 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.081,22	-10.700,00	-2.426,41	8.273,59	-7.400,00
70GEB032 Erweiterung der ehem. Jakobischule 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-45.000,00		45.000,00	-60.000,00

Produktbeschreibung Produkt 70.20 Baubetriebshof						
Dezernat	DEZ II		Dezernat II			
Fachbereich	70		Bauen und Umwelt			
Produkt	70.20		Baubetriebshof			
Wirkungsziele	Weiterentwicklung der Betriebsstruktur zur wirtschaftlichen Verbesserung des Betriebs- ergebnisses durch: 1. Anpassung des Mitarbeiterbestandes zur Realisierung der festgelegten Pflegestandards oder Anpassung der Aufgaben an den Mitarbeiterbestand. 2. Erarbeitung einer Dienstvereinbarung zum internen Auftraggeber / Auftragnehmeverhältnis sowie Festlegung der "Daueraufträge an den Baubetriebshof". 3. Verknüpfung aller Strukturdaten aus dem NKF mit den Aufzeichnungen der Kosten- und Leistungsrechnung des BBH					
Kennzahlen	3.1 Bearbeitungsstand in %					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 3.1	100 %	80 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 3.1: Zur Fertigstellung der Verknüpfung aller Strukturdaten war bei der Planung davon ausgegangen worden, dass es möglich sein wird, ein Pflegekonzept (Produkt 70.03) zu erstellen. Die fehlenden Angaben machen es nicht möglich diese Kennzahl abzuarbeiten.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.20 Baubetriebshof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	290.877,03	246.965,00	285.559,29	38.594,29	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.199,82	48.700,00	39.017,16	-9.682,84	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.938,29	5.000,00	3.374,02	-1.625,98	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	5.232,75	1.000,00		-1.000,00	
10	= Ordentliche Erträge	357.247,89	301.665,00	327.950,47	26.285,47	
11	- Personalaufwendungen	-2.129.572,53	-2.292.400,00	-2.278.176,14	14.223,86	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-261.947,98	-303.100,00	-289.961,46	13.138,54	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-318.410,28	-323.000,00	-315.628,73	7.371,27	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-73.775,91	-64.950,00	-65.925,58	-975,58	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.783.706,70	-2.983.450,00	-2.949.691,91	33.758,09	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.426.458,81	-2.681.785,00	-2.621.741,44	60.043,56	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-2.426.458,81	-2.681.785,00	-2.621.741,44	60.043,56	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-2.426.458,81	-2.681.785,00	-2.621.741,44	60.043,56	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.624.674,52	2.703.885,00	2.697.804,16	-6.080,84	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-20.026,13	-22.100,00	-19.497,51	2.602,49	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	178.189,58		56.565,21	56.565,21	

Investitionen Produkt 70.20 Baubetriebshof

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70EDV001 Beschaffung von EDV - Baubetriebshof- 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-17.000,00	-518,99	16.481,01	-16.481,01
70GEB001 Baumaßnahmen Baubetriebshof 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-19.230,13				
70KFZ001 Fahrzeuge, Geräte, etc. Baubetriebshof 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	65.619,94 -300.769,44	5.000,00 -626.000,00	3.050,00 -323.233,11	-1.950,00 302.766,89	-265.238,39

Budget 90:

Kostenrechnende Einrichtungen

Zugeordnete Produkte:

- 90.10 – Abfallentsorgung
- 90.20 – Straßenreinigung/Winterdienst
- 90.30 – Wasserläufe
- 90.40 – Friedhof und Leichenhalle Lette

Teilergebnisrechnung Fachbereich 90 Kostenrechnende Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.499,26	91.200,00	99.005,11	7.805,11	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.890.933,93	2.898.300,00	2.795.531,99	-102.768,01	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.680,73	30.000,00	37.578,09	7.578,09	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	362.050,84	363.000,00	262.897,96	-100.102,04	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.662,02	3.550,00	3.282,51	-267,49	
10	= Ordentliche Erträge	3.389.826,78	3.386.050,00	3.198.295,66	-187.754,34	
11	- Personalaufwendungen	-93.212,62	-89.100,00	-99.914,47	-10.814,47	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.697.989,95	-2.882.800,00	-2.667.401,45	215.398,55	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-151.456,92	-147.000,00	-159.273,99	-12.273,99	
15	- Transferaufwendungen	-206.047,09	-215.000,00	-220.306,77	-5.306,77	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217.735,89	-59.100,00	-87.478,07	-28.378,07	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.366.442,47	-3.393.000,00	-3.234.374,75	158.625,25	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	23.384,31	-6.950,00	-36.079,09	-29.129,09	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	23.384,31	-6.950,00	-36.079,09	-29.129,09	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	23.384,31	-6.950,00	-36.079,09	-29.129,09	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	105.860,53	100.700,00	108.971,84	8.271,84	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-243.228,02	-250.300,00	-235.649,99	14.650,01	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-113.983,18	-156.550,00	-162.757,24	-6.207,24	

Produktbeschreibung Produkt 90.10 Abfallentsorgung						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	90	Kostenrechnende Einrichtungen				
Produkt	90.10	Abfallentsorgung				
Wirkungsziele		1. Veröffentlichung des Abfuhrkalenders jeweils zum Jahresende für das folgende Jahr 2. Dauerhafte Bereitstellung eines Wertstoffhofes für die Coesfelder Bürger				
Kennzahlen		a) Kosten der Abfallentsorgung pro Einwohner Ab 2012 unter Berücksichtigung von Verwertungs- und sonstigen Erlösen.				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl a)	62,33 €	60,30 €				

Erläuterung:

zu Kennzahl a): Die Kosten der Abfallentsorgung pro Einwohner errechnen sich unter Berücksichtigung des tatsächlichen Betriebsergebnisses. Abweichungen zwischen den im Rahmen der Planaufstellung geschätzten und dann tatsächlich angefallenen Tonnagen sowie den erzielten Erlösen, die abhängig vom monatlichen Marktpreis sind, verändern das Ergebnis.

Teilergebnisrechnung Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.248.613,74	2.262.500,00	2.155.883,23	-106.616,77	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.680,73	30.000,00	37.578,09	7.578,09	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	362.050,84	363.000,00	262.897,96	-100.102,04	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.445,65	1.500,00	1.378,10	-121,90	
10	= Ordentliche Erträge	2.650.790,96	2.657.000,00	2.457.737,38	-199.262,62	
11	- Personalaufwendungen	-46.808,85	-40.800,00	-45.146,23	-4.346,23	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.358.251,12	-2.521.000,00	-2.326.923,40	194.076,60	
14	- Bilanzielle Abschreibungen			-2.463,34	-2.463,34	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-166.820,04	-8.100,00	-7.089,00	1.011,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.571.880,01	-2.569.900,00	-2.381.621,97	188.278,03	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	78.910,95	87.100,00	76.115,41	-10.984,59	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	78.910,95	87.100,00	76.115,41	-10.984,59	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	78.910,95	87.100,00	76.115,41	-10.984,59	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-81.306,34	-87.100,00	-80.164,23	6.935,77	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-2.395,39		-4.048,82	-4.048,82	

Investitionen Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
70SON011 Zusätzliche Ruhebänke und Abfallbehälter 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			-2.463,34	-2.463,34	

Produktbeschreibung Produkt 90.20 Straßenreinigung/ Winterdienst

Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	90	Kostenrechnende Einrichtungen				
Produkt	90.20	Straßenreinigung/Winterdienst				
Wirkungsziele						
1. Überprüfung des Umfangs der Winterdienstleistungen im Verhältnis zum gesetzlich vorgeschriebenen Maß bis Ende 2008, Beschreibung der künftigen Standards						
Kennzahlen						
1.1 Kosten Straßenreinigung pro Einwohner 1.2 Kosten Winterdienst pro Einwohner						
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	9,86 €	9,72 €				
zu Kennzahl 1.2	0,82 €	0,88 €				

Erläuterung:

Die Kennzahlen sind witterungsabhängig. Deshalb können von Jahr zu Jahr Schwankungen auftreten.

Teilergebnisrechnung Produkt 90.20 Straßenreinigung/ Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	359.645,23	355.900,00	357.804,64	1.904,64	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	449,94		154,33	154,33	
10	= Ordentliche Erträge	360.095,17	355.900,00	357.958,97	2.058,97	
11	- Personalaufwendungen	-24.408,85	-25.400,00	-28.800,20	-3.400,20	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-305.064,73	-315.300,00	-303.806,33	11.493,67	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.856,84	-200,00	-36.653,25	-36.453,25	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-346.330,42	-340.900,00	-369.259,78	-28.359,78	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	13.764,75	15.000,00	-11.300,81	-26.300,81	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	13.764,75	15.000,00	-11.300,81	-26.300,81	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	13.764,75	15.000,00	-11.300,81	-26.300,81	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	98.284,71	88.500,00	101.625,34	13.125,34	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-98.204,40	-94.300,00	-93.265,73	1.034,27	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	13.845,06	9.200,00	-2.941,20	-12.141,20	

Produktbeschreibung Produkt 90.30 Wasserläufe						
Dezernat	DEZ II		Dezernat II			
Fachbereich	90		Kostenrechnende Einrichtungen			
Produkt	90.30		Wasserläufe			
Wirkungsziele		1. Sicherstellung des ordnungsgemäßen Wasserabflusses.				
Kennzahlen		1.1 Zielerfüllungsgrad Sicherstellung des ordnungsgemäßen Wasserabflusses.				
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	100 %	97 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Aufgrund immer wieder eintretender unvorhersehbarer Ereignisse, wie z. B. Beeinträchtigung des Wasserabflusses durch einen umgestürzten Baum oder sonstiges Schwemmgut, kann die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Wasserabflusses nie zu 100 % erreicht werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 90.30 Wasserläufe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.499,26	91.200,00	99.005,11	7.805,11	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	212.676,07	217.500,00	218.465,53	965,53	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	79,43	50,00	63,08	13,08	
10	= Ordentliche Erträge	307.254,76	308.750,00	317.533,72	8.783,72	
11	- Personalaufwendungen	-1.896,95	-2.200,00	-1.958,28	241,72	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-21.443,57	-28.000,00	-23.883,05	4.116,95	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-140.148,92	-136.000,00	-145.485,65	-9.485,65	
15	- Transferaufwendungen	-206.047,09	-215.000,00	-220.306,77	-5.306,77	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.106,93	-48.300,00	-41.010,77	7.289,23	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-401.643,46	-429.500,00	-432.644,52	-3.144,52	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-94.388,70	-120.750,00	-115.110,80	5.639,20	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-94.388,70	-120.750,00	-115.110,80	5.639,20	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-94.388,70	-120.750,00	-115.110,80	5.639,20	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-14.173,95	-16.300,00	-12.662,95	3.637,05	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-108.562,65	-137.050,00	-127.773,75	9.276,25	

Investitionen Produkt 90.30 Wasserläufe

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen	95.200,00 -274.593,24	12.500,00 -25.000,00	56.458,75 -116.952,48	43.958,75 -91.952,48	
90WAS001 Umsetzung WRRL Innenstadt (NaturBERKEL) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen 26 - Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	160.000,00 -31.484,18	932.800,00 -1.294.515,82	300.000,00 -91.741,17 -8.305,28	-632.800,00 1.202.774,65 -8.305,28	632.800,00 -1.194.469,37
90WAS002 Umsetzung WRRL Fürstenwiesen (NaturBERKEL) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen	-128.284,92	638.983,42 -584.457,55	-60.614,86	-638.983,42 523.842,69	638.983,42 -523.842,69

Produktbeschreibung Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	90	Kostenrechnende Einrichtungen				
Produkt	90.40	Friedhof und Leichenhalle Lette				
Wirkungsziele	1. Fortführung und Abschluss der 2004 begonnenen Verbesserung der Infrastrukturmaßnahmen zur Optimierung der Bewirtschaftung bis 2030 2. Anpassung der Grabstellen an die Friedhofsplanung bis Ende 2030					
Kennzahlen	Es werden keine Kennzahlen definiert.					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
	-----	-----				

Teilergebnisrechnung Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.998,89	62.400,00	63.378,59	978,59	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.687,00	2.000,00	1.687,00	-313,00	
10	= Ordentliche Erträge	71.685,89	64.400,00	65.065,59	665,59	
11	- Personalaufwendungen	-20.097,97	-20.700,00	-24.009,76	-3.309,76	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-13.230,53	-18.500,00	-12.788,67	5.711,33	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.308,00	-11.000,00	-11.325,00	-325,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.952,08	-2.500,00	-2.725,05	-225,05	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-46.588,58	-52.700,00	-50.848,48	1.851,52	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	25.097,31	11.700,00	14.217,11	2.517,11	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	25.097,31	11.700,00	14.217,11	2.517,11	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	25.097,31	11.700,00	14.217,11	2.517,11	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.575,82	12.200,00	7.346,50	-4.853,50	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-49.543,33	-52.600,00	-49.557,08	3.042,92	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-16.870,20	-28.700,00	-27.993,47	706,53	

Budget 20:

Finanzen und Controlling

Zugeordnete Produkte:

- 20.01 – Haushalt/Budgetierung
- 20.02 – Finanzierungsmanagement
- 20.03 – Zentrales Finanzcontrolling
- 20.04 – Beteiligungsverwaltung und -controlling
- 20.05 – Erhebung von Steuern und Gebühren
- 20.06 – Zentrale Vergabestelle
- 20.10 – Städtische und fremde Kassengeschäfte
- 20.11 – Vollstreckung von Geldforderungen
- 20.20 – Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen
- 20.21 – Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung Fachbereich 20 Finanzen und Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	49.669.382,75	46.443.300,00	49.760.765,35	3.317.465,35	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.441.098,92	8.297.700,00	8.269.817,38	-27.882,62	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	369,50	450,00	460,00	10,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.511,14	90.500,00	90.511,14	11,14	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.647,06	32.600,00	56.268,82	23.668,82	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.250.884,41	2.216.450,00	2.413.137,67	196.687,67	
10	= Ordentliche Erträge	56.471.893,78	57.081.000,00	60.590.960,36	3.509.960,36	
11	- Personalaufwendungen	-932.994,86	-1.051.800,00	-1.000.703,06	51.096,94	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.680,73	-42.280,00	-38.557,85	3.722,15	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-80.302,00	-80.000,00	-80.334,00	-334,00	
15	- Transferaufwendungen	-17.602.267,36	-16.652.100,00	-17.145.097,75	-492.997,75	-283.039,40
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-880.437,58	-511.220,00	-349.221,37	161.998,63	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-19.506.682,53	-18.337.400,00	-18.613.914,03	-276.514,03	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	36.965.211,25	38.743.600,00	41.977.046,33	3.233.446,33	
19	+ Finanzerträge	1.991.276,69	1.845.300,00	1.968.621,02	123.321,02	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-548.162,91	-440.000,00	-390.228,95	49.771,05	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1.443.113,78	1.405.300,00	1.578.392,07	173.092,07	
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	38.408.325,03	40.148.900,00	43.555.438,40	3.406.538,40	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	38.408.325,03	40.148.900,00	43.555.438,40	3.406.538,40	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.113.023,60	1.395.800,00	1.157.604,21	-238.195,79	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-85.345,33	-97.500,00	-98.759,00	-1.259,00	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	39.436.003,30	41.447.200,00	44.614.283,61	3.167.083,61	

Produktbeschreibung Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.01	Haushalt/Budgetierung				
Wirkungsziele	1. Ausgleich des Ergebnisplans / der Ergebnisrechnung					
Kennzahlen	1.1 Haushaltsausgleich erreicht? 1.2 (negative) Abweichung vom Haushaltsausgleich in % bezogen auf die Gesamtaufwendungen					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	nein	ja				
zu Kennzahl 1.2	0,1 %	---				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.2: Da ein negatives Ergebnis im Haushaltsjahr 2018 vermieden werden konnte, ist hier kein Wert auszuweisen.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.982,69	3.000,00	4.284,58	1.284,58	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	841,47	50,00	1.310,71	1.260,71	
10	= Ordentliche Erträge	6.824,16	3.050,00	5.595,29	2.545,29	
11	- Personalaufwendungen	-325.519,41	-415.200,00	-383.031,03	32.168,97	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.000,00	-13.500,00	-10.528,75	2.971,25	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-199,00		-229,00	-229,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.366,27	-5.750,00	-11.494,83	-5.744,83	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-340.084,68	-434.450,00	-405.283,61	29.166,39	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-333.260,52	-431.400,00	-399.688,32	31.711,68	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-333.260,52	-431.400,00	-399.688,32	31.711,68	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-333.260,52	-431.400,00	-399.688,32	31.711,68	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-23.958,20	-33.700,00	-29.783,98	3.916,02	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-357.218,72	-465.100,00	-429.472,30	35.627,70	

Produktbeschreibung Produkt 20.02 Finanzierungsmanagement

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.02	Finanzierungsmanagement				
Wirkungsziele						
1. Entlastung des städt. Haushalts durch Verringerung des Anteils der Zinsaufwendungen an den Gesamtaufwendungen						
Kennzahlen						
1.1 Zinslastquote (Verhältnis Finanzaufwendungen zu den ordentlichen Aufwendungen) 1.2 Jährlicher Zinsaufwand bei Krediten für Investitionen im Verhältnis zum Schuldenstand zu Beginn des Jahres						
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	0,6 %	0,5 %				
zu Kennzahl 1.2	2,4 %	1,9 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.2: Durch die Rückzahlung eines höher verzinslichen Darlehens zum 15.03.2018 konnte der durchschnittliche Zinsaufwand reduziert werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.02 Finanzierungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	514,26	1.000,00	546,87	-453,13	
10	= Ordentliche Erträge	514,26	1.000,00	546,87	-453,13	
11	- Personalaufwendungen	-23.381,75	-21.700,00	-21.309,67	390,33	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-1.000,00		1.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-143,99	-200,00	-96,56	103,44	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-23.525,74	-22.900,00	-21.406,23	1.493,77	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-23.011,48	-21.900,00	-20.859,36	1.040,64	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-23.011,48	-21.900,00	-20.859,36	1.040,64	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-23.011,48	-21.900,00	-20.859,36	1.040,64	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.828,88	-1.800,00	-1.796,17	3,83	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-24.840,36	-23.700,00	-22.655,53	1.044,47	

Produktbeschreibung Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.03	Zentrales Finanzcontrolling				
Wirkungsziele	1. Erhöhung der Aussagekraft des Budgetberichtswesens durch die Aufnahme von Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung und Angaben zu Investitionen					
Kennzahlen	1.1 Budgetbericht mit Kennzahlen und Investitionsangaben					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	Ja	Ja				

Teilergebnisrechnung Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
10	= Ordentliche Erträge					
11	- Personalaufwendungen	-81.889,90	-78.900,00	-82.510,36	-3.610,36	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-1.000,00		1.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-210,16	-550,00	-225,77	324,23	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-82.100,06	-80.450,00	-82.736,13	-2.286,13	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-82.100,06	-80.450,00	-82.736,13	-2.286,13	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-82.100,06	-80.450,00	-82.736,13	-2.286,13	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-82.100,06	-80.450,00	-82.736,13	-2.286,13	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-5.669,50	-6.400,00	-5.675,29	724,71	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-87.769,56	-86.850,00	-88.411,42	-1.561,42	

Investitionen Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
20FIN001 Tilgung von Arbeitgeberdarlehen 22 + sonstige Investitionseinzahlungen	12.968,83	11.000,00	10.742,74	-257,26	

Produktbeschreibung Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Dezernat	DEZ I	Dezernat I
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling
Produkt	20.04	Beteiligungsverwaltung und -controlling

Wirkungsziele	1. Bei der renditeorientierten Gesellschaft Stadtwerke Coesfeld GmbH wird für die Wertschöpfungsstufen der Erzeugung/Gewinnung, des Netzbetriebs, der Beschaffung und des Vertriebs von Energie und Wasser sowie Dienstleistungen eine Gesamtrendite des eingesetzten Eigenkapitals von mindestens 16 % erwirtschaftet. 2. Bei der infrastrukturell geprägten und nicht renditeorientierten Gesellschaft Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH entsteht für den Zeitraum 2018 - 2021 für die Bäder: ein maximaler jährlicher Zuschussbedarf von 7,36 €/Badegast im COE-Bad und der Schwimmhalle Lette, für die Parkhäuser: ein maximaler jährlicher Zuschussbedarf von 0,11 €/Parkvorgang des Parkhauses Krankenhaus und der Marktgarage. 3. Beim Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Coesfeld wird eine Verzinsung des Eigenkapitals (Stammkapital + Kapitalrücklage) von mindestens 4 % erwirtschaftet.
----------------------	---

Kennzahlen	1.1 Eigenkapitalrentabilität der Stadtwerke aus EBT (Gewinn vor Steuern) 1.2 Ausschüttung Wirtschaftsbetriebe an die Stadt Coesfeld 2.1 Zuschuss pro Badegast 2.2 Zuschuss pro Parkvorgang 3.1 Verzinsung Stammkapital + Kapitalrücklage des Abwasserwerkes
-------------------	---

Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	16 %	16,46 %				
zu Kennzahl 1.2	500 T€	500 T€				
zu Kennzahl 2.1	7,36 €	6,41 €				
zu Kennzahl 2.2	0,11 €	0,43 €				
zu Kennzahl 3.1	4,0 %	4,0 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 2.1: Das bessere Ergebnis ist auf optimierte Aufwandsverhältnisse durch einen geringeren Energiebezug und zurückgegangene Abschreibungen zurückzuführen.

zu Kennzahl 2.2: Der Zuschuss pro Parkvorgang ist aufgrund der eingeschränkten Nutzbarkeit der Marktgarage durch die Umbauarbeiten im Bereich der Bernhard-von-Galen-Straße deutlich angestiegen.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.380,00	53.000,00	53.381,00	381,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.511,14	90.500,00	90.511,14	11,14	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	130.001,56	166.400,00	6.293,32	-160.106,68	
10	= Ordentliche Erträge	273.892,70	309.900,00	150.185,46	-159.714,54	
11	- Personalaufwendungen	-23.310,41	-15.900,00	-16.324,16	-424,16	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-295,68	-400,00	-299,12	100,88	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-80.103,00	-80.000,00	-80.105,00	-105,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-304.962,56	-290.525,00	-189.320,26	101.204,74	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-408.671,65	-386.825,00	-286.048,54	100.776,46	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-134.778,95	-76.925,00	-135.863,08	-58.938,08	
19	+ Finanzerträge	1.880.460,86	1.710.300,00	1.711.061,97	761,97	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1.880.460,86	1.710.300,00	1.711.061,97	761,97	
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	1.745.681,91	1.633.375,00	1.575.198,89	-58.176,11	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.745.681,91	1.633.375,00	1.575.198,89	-58.176,11	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-13.562,14	-13.200,00	-24.304,72	-11.104,72	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	1.732.119,77	1.620.175,00	1.550.894,17	-69.280,83	

Investitionen Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
20FIN004 Erwerb von Finanzanlagen 27 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.000,00	-25.000,00	-25.750,00	-750,00	

Produktbeschreibung Produkt 20.05 Erhebung von Steuern und Gebühren

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.05	Erhebung von Steuern und Gebühren				
Wirkungsziele	1. Konstanz Realsteuersätze 2. Erreichung der durch Gesetz oder Ratsbeschluss vorgegebenen Kostendeckungsgrade.					
Kennzahlen	1.1 Hebesatz Grundsteuer A 1.2 Hebesatz Grundsteuer B 1.3 Hebesatz Gewerbesteuer 2.1 Kostendeckungsgrad Abfallbeseitigung 2.2 Kostendeckungsgrad Straßenreinigung 2.3 Kostendeckungsgrad Fußgängerzonenreinigung 2.4 Kostendeckungsgrad Winterdienst zu 2.x Die Ermittlung der Kostendeckungsgrade erfolgt anhand der ordentlichen jährlichen Kosten und Erlöse ohne Berücksichtigung von Überschüssen und Defiziten nach § 6 Abs. 2 KAG NRW.					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	250 %	250 %				
zu Kennzahl 1.2	550 %	550 %				
zu Kennzahl 1.3	450 %	450 %				
zu Kennzahl 2.1	100 %	97 %				
zu Kennzahl 2.2	87,5 %	90 %				
zu Kennzahl 2.3	60 %	73 %				
zu Kennzahl 2.4	0 % *)	0 %				

*) Den im Jahr 2018 bei den Winterdienstgebühren anzusetzenden Gebührenüberschüssen aus Vorjahren stehen nach einer Prognoseberechnung umlagefähige Kosten in gleicher Höhe gegenüber. Die Kostendeckung erfolgt daher im Jahr 2018 nicht durch Winterdienstgebühren, sondern durch die Berücksichtigung von Gebührenüberschüssen (siehe auch Produkt 90.20).

Erläuterung:

- zu 2.1 - 2.4: Bei der Ermittlung der Kostendeckungsgrade werden die Kosten und Erlöse aus den jeweiligen Betriebsabrechnungen zugrunde gelegt. Die Berücksichtigung von Betriebsergebnissen aus Vorjahren in der Kalkulation (Über- oder Unterdeckungen) kann daher bei der Ermittlung des Kostendeckungsgrades zu entsprechenden Abweichungen zu den Planzahlen führen.
- zu 2.1: Gegenüber der Kalkulation sind rd. 117.000 € geringere Aufwendungen angefallen. Gleichzeitig sind aber auch rd. 189.000 € weniger Erträge erlöst worden.
- zu 2.2: Durch Erträge, die um 2.300 € angestiegen sind, hat sich die Kennzahl auf 90% verbessert.
- zu 2.3: Um rd. 9.700 € geringere Aufwendungen im Bereich der Fußgängerzonenreinigung haben die Kennzahl positiv beeinflusst.
- zu 2.4: Siehe Erläuterung oben zur Plan-Kennzahl 2018.
Gegenüber der Kalkulation sind aufgrund der milden Witterung rd. 24.000 € geringere Aufwendungen im Bereich des Winterdienstes angefallen.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.05 Erhebung von Steuern und Gebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	171,50	150,00	196,00	46,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.008,75	3.500,00	3.926,96	426,96	
10	= Ordentliche Erträge	1.180,25	3.650,00	4.122,96	472,96	
11	- Personalaufwendungen	-168.331,67	-146.400,00	-144.668,12	1.731,88	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-18.000,00	-18.284,70	-284,70	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.041,55	-1.825,00	-9.274,93	-7.449,93	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-170.373,22	-166.225,00	-172.227,75	-6.002,75	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-169.192,97	-162.575,00	-168.104,79	-5.529,79	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-169.192,97	-162.575,00	-168.104,79	-5.529,79	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-169.192,97	-162.575,00	-168.104,79	-5.529,79	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	63.938,85	70.800,00	67.195,92	-3.604,08	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-12.893,56	-12.100,00	-10.629,84	1.470,16	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-118.147,68	-103.875,00	-111.538,71	-7.663,71	

Produktbeschreibung Produkt 20.06 Zentrale Vergabestelle

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.06	Zentrale Vergabestelle				
Wirkungsziele	1. Wahrung der Chancengleichheit der Bewerber durch korrekte Abwicklung der Vergabeverfahren					
Kennzahlen	1.1 Zahl der Vergabeverfahren 1.2 Anzahl berechtigter Vergabeeinsprüche					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	110	150				
zu Kennzahl 1.2	0	1				

Erläuterung:

- zu Kennzahl 1.1: Da die Anzahl der über die ZVS abzuwickelnden Vergabeverfahren keinen Regelmäßigkeiten unterliegt, ist sie im Vorfeld nicht konkret einschätzbar.
Die Anzahl bestimmt sich durch die Beschaffungsvorgänge im jeweiligen Haushaltsjahr und ob die Beschaffungen aufgrund der Wertgrenzen über die ZVS abgewickelt werden müssen.
- zu Kennzahl 1.2: In einem Vergabeverfahren hat ein Bieter ein Nachprüfungsverfahren beim Kreis Coesfeld als untere staatliche Verwaltungsbehörde beantragt. Der Beschwerde wurde nicht stattgegeben, da lediglich ein leichter Formfehler vorlag, der keine Auswirkungen auf das Ergebnis des Verfahrens hatte.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.06 Zentrale Vergabestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.337,00				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.300,87	4.000,00	2.940,84	-1.059,16	
10	= Ordentliche Erträge	28.637,87	4.000,00	2.940,84	-1.059,16	
11	- Personalaufwendungen	-64.670,45	-64.500,00	-64.064,95	435,05	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.115,40	-1.180,00	-1.053,83	126,17	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-399,37	-420,00	-916,80	-496,80	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-66.185,22	-66.100,00	-66.035,58	64,42	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-37.547,35	-62.100,00	-63.094,74	-994,74	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	-37.547,35	-62.100,00	-63.094,74	-994,74	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-37.547,35	-62.100,00	-63.094,74	-994,74	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.937,95	-5.200,00	-4.611,18	588,82	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-42.485,30	-67.300,00	-67.705,92	-405,92	

Produktbeschreibung Produkt 20.10 Städtische und fremde Kassengeschäfte

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.10	Städtische und fremde Kassengeschäfte				
Wirkungsziele						
1. Sicherstellung der permanenten Liquidität der Stadt Coesfeld						
Kennzahlen						
1.1 Anzahl der Tage, an denen Kredite zur Liquiditätssicherung bestehen						
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	0	0				

Erläuterung:

Im Jahr 2018 wurden aufgrund des guten Kassenbestandes keine Kredite zur Liquiditätssicherung aufgenommen.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.10 Städtische und fremde Kassengeschäfte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	198,00	300,00	264,00	-36,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.849,24	24.600,00	48.193,65	23.593,65	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.993,25	4.000,00	14.078,63	10.078,63	
10	= Ordentliche Erträge	13.040,49	28.900,00	62.536,28	33.636,28	
11	- Personalaufwendungen	-117.629,79	-159.100,00	-153.559,76	5.540,24	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-137,04	-5.200,00	-171,36	5.028,64	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.996,90	-11.200,00	-29.743,24	-18.543,24	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-131.763,73	-175.500,00	-183.474,36	-7.974,36	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-118.723,24	-146.600,00	-120.938,08	25.661,92	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-118.723,24	-146.600,00	-120.938,08	25.661,92	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-118.723,24	-146.600,00	-120.938,08	25.661,92	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.150,23	-12.900,00	-11.339,27	1.560,73	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-128.873,47	-159.500,00	-132.277,35	27.222,65	

Produktbeschreibung Produkt 20.11 Vollstreckung von Geldforderungen

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.11	Vollstreckung von Geldforderungen				
Wirkungsziele	1. Möglichst weitgehende Realisierung von rückständigen Forderungen					
Kennzahlen	1.1 Anteil der erledigten Fälle an den Gesamtfällen 1.2 Anteil der vollstreckten Forderungen an den vollstreckbaren Forderungen					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	80 %	58 %				
zu Kennzahl 1.2	90 %	90 %				

Erläuterung:

zu Kennzahl 1.1: Aus den Vorjahren besteht noch ein hoher Rückstand, der dazu führt, dass der Anteil der erledigten Fälle nicht dem geplanten Wert entspricht. Zudem war in 2018 eine Vollzeitstelle krankheitsbedingt 5 Monate nicht besetzt.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.11 Vollstreckung von Geldforderungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			302,88	302,88	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	102.799,73	87.000,00	102.330,00	15.330,00	
10	= Ordentliche Erträge	102.799,73	87.000,00	102.632,88	15.632,88	
11	- Personalaufwendungen	-128.261,48	-150.100,00	-135.235,01	14.864,99	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.744,55	-9.550,00	-11.530,32	-1.980,32	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-136.006,03	-159.650,00	-146.765,33	12.884,67	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-33.206,30	-72.650,00	-44.132,45	28.517,55	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-33.206,30	-72.650,00	-44.132,45	28.517,55	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-33.206,30	-72.650,00	-44.132,45	28.517,55	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-12.344,87	-12.200,00	-10.618,55	1.581,45	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-45.551,17	-84.850,00	-54.751,00	30.099,00	

Produktbeschreibung Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.20	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen				
Wirkungsziele	1. Sicherstellung einer ausreichenden Finanzausstattung					
Kennzahlen	1.1 Netto-Steuerquote (Verhältnis Steuererträge zu den ordentlichen Erträgen, jeweils gemindert um die Gewerbesteuerumlage) 1.2 Zuwendungsquote (Verhältnis Allgemeine Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen) 1.3 Umlagequote (Verhältnis Kreisumlage + Gewerbesteuerumlage zu den ordentlichen Aufwendungen)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	54,0 %	52,2 %				
zu Kennzahl 1.2	24,6 %	22,9 %				
zu Kennzahl 1.3	18,7 %	19,6 %				

Erläuterung:

zu Kennzahlen 1.1 und 1.2: Sowohl die Steuern, als auch die Zuwendungen stiegen gegenüber den jeweiligen Haushaltsansätzen – teils deutlich - an. Dass die Netto-Steuerquote und die Zuwendungsquote dennoch leicht gesunken sind, lag daran, dass die Summe der ordentlichen Erträge überproportional angestiegen ist.

zu Kennzahl 1.3: Die Vereinnahmung einer deutlich gestiegenen Gewerbesteuer bewirkte in 2018 gleichzeitig auch die Zahlung einer höheren Gewerbesteuerumlage an das Land NRW. Diese Aufwendungen sorgten auch für den Anstieg der Umlagequote gegenüber der Planung für 2018.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	49.669.382,75	46.443.300,00	49.760.765,35	3.317.465,35	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.363.381,92	8.244.700,00	8.216.436,38	-28.263,62	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	155.261,43	60.000,00	187.105,13	127.105,13	
10	= Ordentliche Erträge	54.188.026,10	54.748.000,00	58.164.306,86	3.416.306,86	
15	- Transferaufwendungen	-17.602.267,36	-16.652.100,00	-17.145.097,75	-492.997,75	-283.039,40
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-377.170,62	-140.000,00	-81.135,39	58.864,61	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-17.979.437,98	-16.792.100,00	-17.226.233,14	-434.133,14	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	36.208.588,12	37.955.900,00	40.938.073,72	2.982.173,72	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)					
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	36.208.588,12	37.955.900,00	40.938.073,72	2.982.173,72	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	36.208.588,12	37.955.900,00	40.938.073,72	2.982.173,72	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.049.084,75	1.325.000,00	1.090.408,29	-234.591,71	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	37.257.672,87	39.280.900,00	42.028.482,01	2.747.582,01	

Investitionen Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
20IVP001 Allg. Investitionspauschale nach dem GFG 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.993.886,03	2.353.000,00	2.353.112,98	112,98	
20SLP001 Schul- und Bildungspauschale NRW 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.104.719,00	1.083.400,00	1.083.379,00	-21,00	
20SON001 Zuweisung Kommunalinvestitions- förderungsgesetz 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	563.429,85	1.398.400,00		-1.398.400,00	
20SPP001 Sportpauschale NRW 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	98.090,00	98.000,00	98.481,00	481,00	

Produktbeschreibung Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Dezernat	DEZ I	Dezernat I				
Fachbereich	20	Finanzen und Controlling				
Produkt	20.21	Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
Wirkungsziele	1. Gewinnung von größeren Handlungsmöglichkeiten durch Abbau der Verschuldung					
Kennzahlen	1.1 Zinsaufwendungen für Kredite zur Liquiditätssicherung 1.2 voraussichtlicher Schuldenstand bei Krediten für Investitionen zum Jahresende 1.3 Netto-Neuverschuldung (ohne Kreditemächtigung des Vorjahres)					
Werte	Plan 2018	Erg. 2018				
zu Kennzahl 1.1	0 €	0 €				
zu Kennzahl 1.2	18.642.682 €	15.971.486 €				
zu Kennzahl 1.3	719.000 €	-1.952.195€				

Erläuterung:

zu Kennzahlen 1.2 u. 1.3: Neben der Kreditaufnahme im Rahmen des Förderprogramms „Gute Schule 2020“ war in der Kreditemächtigung 2018 noch ein weiterer – rein vorsorglicher – Kreditbetrag von etwa 2,7 Mio. € vorgesehen, der aber nicht in Anspruch genommen wurde. Gegenüber der Planung ist somit der Schuldenstand deutlich gesunken; die Netto-Neuverschuldung konnte vermieden werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.856.978,22	1.895.500,00	2.098.092,92	202.592,92	
10	= Ordentliche Erträge	1.856.978,22	1.895.500,00	2.098.092,92	202.592,92	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.132,61	-2.000,00	-8.220,09	-6.220,09	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-167.401,61	-51.200,00	-15.483,27	35.716,73	
17	= Ordentliche Aufwendungen	-168.534,22	-53.200,00	-23.703,36	29.496,64	
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	1.688.444,00	1.842.300,00	2.074.389,56	232.089,56	
19	+ Finanzerträge	110.815,83	135.000,00	257.559,05	122.559,05	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-548.162,91	-440.000,00	-390.228,95	49.771,05	
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-437.347,08	-305.000,00	-132.669,90	172.330,10	
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	1.251.096,92	1.537.300,00	1.941.719,66	404.419,66	
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)					
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.251.096,92	1.537.300,00	1.941.719,66	404.419,66	
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	1.251.096,92	1.537.300,00	1.941.719,66	404.419,66	

Investitionen Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
20FIN002 Tilgung von Mietwohnungsdarlehen 22 + sonstige Investitionseinzahlungen	875,32	900,00	658,96	-241,04	
20FIN006 Ausleihungen Stadtentwicklungsgesellschaft 22 + sonstige Investitionseinzahlungen		2.900.000,00	3.300.000,00	400.000,00	
20FIN007 Einzahlungen in den Versorgungsfonds 27 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen		-2.000.000,00	-2.000.000,00		

Teilfinanzrechnungen (Zahlungsübersichten)

Hinweis:

Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzrechnungen (Zahlungsübersichten) aus den Budgets herausgelöst und an dieser Stelle separat abgedruckt.

Teilfinanzrechnung Fachbereich 10 Zentraler Steuerungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	520.081,77	100.500,00	745.264,62	644.764,62	6.153,71
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-4.989.586,00	-5.613.861,50	-5.187.763,95	426.097,55	-66.853,05
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-4.469.504,23	-5.513.361,50	-4.442.499,33	1.070.862,17	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.400,00				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	30,00		35,00	35,00	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.000,00		1.500,00	1.500,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.430,00		1.535,00	1.535,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-308.860,98	-346.000,00	-259.555,28	86.444,72	-75.000,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-4.696,98				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-313.557,96	-346.000,00	-259.555,28	86.444,72	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-310.127,96	-346.000,00	-258.020,28	87.979,72	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-4.779.632,19	-5.859.361,50	-4.700.519,61	1.158.841,89	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-4.779.632,19	-5.859.361,50	-4.700.519,61	1.158.841,89	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.01 Verwaltungsvorstand

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	18.675,39		18.807,75	18.807,75	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-428.434,95	-435.200,00	-449.568,54	-14.368,54	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-409.759,56	-435.200,00	-430.760,79	4.439,21	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-409.759,56	-435.200,00	-430.760,79	4.439,21	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-409.759,56	-435.200,00	-430.760,79	4.439,21	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	39.991,17	100,00	24.821,13	24.721,13	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-394.530,26	-415.650,00	-347.842,69	67.807,31	-21.405,44
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-354.539,09	-415.550,00	-323.021,56	92.528,44	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-354.539,09	-415.550,00	-323.021,56	92.528,44	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-354.539,09	-415.550,00	-323.021,56	92.528,44	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.05 Repräsentation und Partnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.250,00		1.730,12	1.730,12	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-34.099,07	-40.500,00	-39.003,17	1.496,83	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-32.849,07	-40.500,00	-37.273,05	3.226,95	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-32.849,07	-40.500,00	-37.273,05	3.226,95	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-32.849,07	-40.500,00	-37.273,05	3.226,95	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	901,60	1.700,00	47,59	-1.652,41	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-234.719,65	-282.400,00	-261.189,04	21.210,96	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-233.818,05	-280.700,00	-261.141,45	19.558,55	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-233.818,05	-280.700,00	-261.141,45	19.558,55	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-233.818,05	-280.700,00	-261.141,45	19.558,55	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	47.152,19	19.000,00	35.285,30	16.285,30	2.087,71
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-731.565,20	-902.950,00	-734.921,89	168.028,11	-23.544,90
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-684.413,01	-883.950,00	-699.636,59	184.313,41	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	30,00		35,00	35,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30,00		35,00	35,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-279.345,13	-238.000,00	-213.271,15	24.728,85	-31.500,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.196,98				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-281.542,11	-238.000,00	-213.271,15	24.728,85	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-281.512,11	-238.000,00	-213.236,15	24.763,85	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-965.925,12	-1.121.950,00	-912.872,74	209.077,26	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-965.925,12	-1.121.950,00	-912.872,74	209.077,26	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.10 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	367.929,85	64.700,00	635.953,68	571.253,68	2.356,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-2.523.888,28	-2.808.430,00	-2.663.075,92	145.354,08	-3.004,29
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.155.958,43	-2.743.730,00	-2.027.122,24	716.607,76	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.000,00		1.500,00	1.500,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,00		1.500,00	1.500,00	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.500,00				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.500,00				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.500,00		1.500,00	1.500,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-2.157.458,43	-2.743.730,00	-2.025.622,24	718.107,76	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-2.157.458,43	-2.743.730,00	-2.025.622,24	718.107,76	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	3.148,56	3.300,00	3.148,56	-151,44	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-75.525,10	-80.600,00	-77.676,04	2.923,96	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-72.376,54	-77.300,00	-74.527,48	2.772,52	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-3.000,00		3.000,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-3.000,00		3.000,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-3.000,00		3.000,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-72.376,54	-80.300,00	-74.527,48	5.772,52	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-72.376,54	-80.300,00	-74.527,48	5.772,52	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	8.299,15	6.200,00	14.977,61	8.777,61	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-371.605,74	-429.881,50	-386.829,61	43.051,89	-16.100,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-363.306,59	-423.681,50	-371.852,00	51.829,50	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.400,00				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.400,00				
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-29.515,85	-105.000,00	-46.284,13	58.715,87	-43.500,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-29.515,85	-105.000,00	-46.284,13	58.715,87	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-27.115,85	-105.000,00	-46.284,13	58.715,87	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-390.422,44	-528.681,50	-418.136,13	110.545,37	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-390.422,44	-528.681,50	-418.136,13	110.545,37	

Teilfinanzrechnung Produkt 14.01 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	32.733,86	5.500,00	10.492,88	4.992,88	1.710,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-195.217,75	-218.250,00	-227.657,05	-9.407,05	-2.798,42
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-162.483,89	-212.750,00	-217.164,17	-4.414,17	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-162.483,89	-212.750,00	-217.164,17	-4.414,17	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-162.483,89	-212.750,00	-217.164,17	-4.414,17	

**Teilfinanzrechnung Fachbereich 32 Bürgerservice,
Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	465.149,21	388.150,00	497.089,63	108.939,63	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.133.914,94	-1.239.170,00	-1.265.073,68	-25.903,68	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-668.765,73	-851.020,00	-767.984,05	83.035,95	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.325,51				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	655.591,93	90.000,00	7.050,00	-82.950,00	373.000,00
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.579.843,80	566.000,00	806.909,36	240.909,36	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.252.761,24	656.000,00	813.959,36	157.959,36	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-89.396,74	-4.150.000,00	-141.266,04	4.008.733,96	-3.180.000,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-1.500,00	-1.539,82	-39,82	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-124.030,42		-6.153,38	-6.153,38	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-213.427,16	-4.151.500,00	-148.959,24	4.002.540,76	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	2.039.334,08	-3.495.500,00	665.000,12	4.160.500,12	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	1.370.568,35	-4.346.520,00	-102.983,93	4.243.536,07	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	1.370.568,35	-4.346.520,00	-102.983,93	4.243.536,07	

Teilfinanzrechnung Produkt 32.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit		12.000,00	13.373,93	1.373,93	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-39.961,32	-54.300,00	-81.650,38	-27.350,38	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-39.961,32	-42.300,00	-68.276,45	-25.976,45	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-39.961,32	-42.300,00	-68.276,45	-25.976,45	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-39.961,32	-42.300,00	-68.276,45	-25.976,45	

Teilfinanzrechnung Produkt 32.02 Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	121.930,94	110.500,00	143.132,85	32.632,85	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-230.570,76	-316.600,00	-303.882,16	12.717,84	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-108.639,82	-206.100,00	-160.749,31	45.350,69	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	655.591,93	90.000,00	7.050,00	-82.950,00	373.000,00
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.579.843,80	566.000,00	806.909,36	240.909,36	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.235.435,73	656.000,00	813.959,36	157.959,36	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-89.396,74	-4.150.000,00	-141.266,04	4.008.733,96	-3.180.000,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-124.030,42		-6.153,38	-6.153,38	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-213.427,16	-4.150.000,00	-147.419,42	4.002.580,58	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	2.022.008,57	-3.494.000,00	666.539,94	4.160.539,94	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	1.913.368,75	-3.700.100,00	505.790,63	4.205.890,63	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	1.913.368,75	-3.700.100,00	505.790,63	4.205.890,63	

Teilfinanzrechnung Produkt 32.03 Stadtmarketing und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	18.420,20		17.964,34	17.964,34	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-227.551,80	-187.150,00	-226.035,95	-38.885,95	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-209.131,60	-187.150,00	-208.071,61	-20.921,61	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.325,51				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17.325,51				
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-1.500,00	-1.539,82	-39,82	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-1.500,00	-1.539,82	-39,82	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	17.325,51	-1.500,00	-1.539,82	-39,82	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-191.806,09	-188.650,00	-209.611,43	-20.961,43	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-191.806,09	-188.650,00	-209.611,43	-20.961,43	

Teilfinanzrechnung Produkt 32.04 Bürgerbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	240.406,67	210.100,00	240.386,50	30.286,50	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-479.808,08	-495.020,00	-462.494,31	32.525,69	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-239.401,41	-284.920,00	-222.107,81	62.812,19	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-239.401,41	-284.920,00	-222.107,81	62.812,19	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-239.401,41	-284.920,00	-222.107,81	62.812,19	

Teilfinanzrechnung Produkt 32.05 Standesamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	84.391,40	55.550,00	82.232,01	26.682,01	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-156.022,98	-186.100,00	-191.010,88	-4.910,88	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-71.631,58	-130.550,00	-108.778,87	21.771,13	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-71.631,58	-130.550,00	-108.778,87	21.771,13	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-71.631,58	-130.550,00	-108.778,87	21.771,13	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 43 Kultur und Weiterbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.139.030,78	1.144.000,00	1.191.768,01	47.768,01	37.095,40
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.965.049,62	-2.264.844,00	-2.066.486,11	198.357,89	-82.842,58
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-826.018,84	-1.120.844,00	-874.718,10	246.125,90	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		286.870,00	112.980,78	-173.889,22	98.980,78
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		286.870,00	112.980,78	-173.889,22	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.931,80	-14.000,00	-5.236,00	8.764,00	-8.764,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-70.874,78	-588.300,00	-81.771,43	506.528,57	-195.203,34
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-9.546,66	-9.546,66	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-73.806,58	-602.300,00	-96.554,09	505.745,91	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-73.806,58	-315.430,00	16.426,69	331.856,69	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-899.825,42	-1.436.274,00	-858.291,41	577.982,59	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-899.825,42	-1.436.274,00	-858.291,41	577.982,59	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.031.828,78	1.022.000,00	1.089.661,51	67.661,51	13.095,40
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-997.445,40	-1.055.400,00	-1.012.689,08	42.710,92	-14.552,58
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	34.383,38	-33.400,00	76.972,43	110.372,43	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-23.680,34	-44.500,00	-34.802,97	9.697,03	-5.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-23.680,34	-44.500,00	-34.802,97	9.697,03	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-23.680,34	-44.500,00	-34.802,97	9.697,03	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	10.703,04	-77.900,00	42.169,46	120.069,46	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	10.703,04	-77.900,00	42.169,46	120.069,46	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	60.735,20	60.000,00	59.926,00	-74,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-101.151,25	-104.070,00	-106.085,14	-2.015,14	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-40.416,05	-44.070,00	-46.159,14	-2.089,14	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.931,80				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.931,80				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-2.931,80				
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-43.347,85	-44.070,00	-46.159,14	-2.089,14	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-43.347,85	-44.070,00	-46.159,14	-2.089,14	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.04 Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	14.257,60	20.500,00	14.745,87	-5.754,13	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-315.417,40	-418.300,00	-419.623,63	-1.323,63	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-301.159,80	-397.800,00	-404.877,76	-7.077,76	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-301.159,80	-397.800,00	-404.877,76	-7.077,76	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-301.159,80	-397.800,00	-404.877,76	-7.077,76	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.05 Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	30.019,87	41.000,00	26.465,43	-14.534,57	21.000,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-346.274,06	-379.440,00	-352.153,72	27.286,28	-36.890,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-316.254,19	-338.440,00	-325.688,29	12.751,71	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		97.120,00	112.980,78	15.860,78	91.980,78
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		97.120,00	112.980,78	15.860,78	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-45.290,99	-261.800,00	-46.085,16	215.714,84	-170.203,34
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-9.546,66	-9.546,66	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-45.290,99	-261.800,00	-55.631,82	206.168,18	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-45.290,99	-164.680,00	57.348,96	222.028,96	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-361.545,18	-503.120,00	-268.339,33	234.780,67	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-361.545,18	-503.120,00	-268.339,33	234.780,67	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.06 Archive

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.029,33	300,00	969,20	669,20	3.000,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-110.925,60	-181.994,00	-107.390,79	74.603,21	-31.400,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-109.896,27	-181.694,00	-106.421,59	75.272,41	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		6.000,00		-6.000,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		6.000,00		-6.000,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-958,03	-33.000,00	-290,38	32.709,62	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-958,03	-33.000,00	-290,38	32.709,62	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-958,03	-27.000,00	-290,38	26.709,62	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-110.854,30	-208.694,00	-106.711,97	101.982,03	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-110.854,30	-208.694,00	-106.711,97	101.982,03	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.07 Museen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.160,00	200,00		-200,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-93.835,91	-125.640,00	-68.543,75	57.096,25	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-92.675,91	-125.440,00	-68.543,75	56.896,25	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		183.750,00		-183.750,00	7.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		183.750,00		-183.750,00	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen		-14.000,00	-5.236,00	8.764,00	-8.764,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-945,42	-249.000,00	-592,92	248.407,08	-20.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-945,42	-263.000,00	-5.828,92	257.171,08	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-945,42	-79.250,00	-5.828,92	73.421,08	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-93.621,33	-204.690,00	-74.372,67	130.317,33	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-93.621,33	-204.690,00	-74.372,67	130.317,33	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 50 Ordnung und Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	4.055.688,68	3.388.690,00	3.901.242,89	512.552,89	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-6.265.675,58	-6.466.130,00	-5.686.864,54	779.265,46	-140.296,69
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.209.986,90	-3.077.440,00	-1.785.621,65	1.291.818,35	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	131.089,16	102.000,00	109.484,98	7.484,98	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	14.315,36	32.000,00	18.655,00	-13.345,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	145.404,52	134.000,00	128.139,98	-5.860,02	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-111.550,30	-176.901,28	-129.030,81	47.870,47	-50.823,10
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-643.040,58				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-754.590,88	-176.901,28	-129.030,81	47.870,47	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-609.186,36	-42.901,28	-890,83	42.010,45	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-2.819.173,26	-3.120.341,28	-1.786.512,48	1.333.828,80	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-2.819.173,26	-3.120.341,28	-1.786.512,48	1.333.828,80	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.068.202,19	1.006.800,00	1.170.788,43	163.988,43	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.230.675,84	-2.519.450,00	-2.077.344,32	442.105,68	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.162.473,65	-1.512.650,00	-906.555,89	606.094,11	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-1.000,00		1.000,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-1.000,00		1.000,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-1.000,00		1.000,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.162.473,65	-1.513.650,00	-906.555,89	607.094,11	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-1.162.473,65	-1.513.650,00	-906.555,89	607.094,11	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	2.360.086,69	1.941.000,00	2.167.796,11	226.796,11	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-2.297.101,23	-1.877.800,00	-1.631.880,65	245.919,35	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	62.985,46	63.200,00	535.915,46	472.715,46	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.552,66	-30.238,10	-3.517,70	26.720,40	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.552,66	-30.238,10	-3.517,70	26.720,40	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-11.552,66	-30.238,10	-3.517,70	26.720,40	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	51.432,80	32.961,90	532.397,76	499.435,86	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	51.432,80	32.961,90	532.397,76	499.435,86	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	4.706,19	3.000,00	10.891,63	7.891,63	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-205.302,98	-213.170,00	-201.860,70	11.309,30	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-200.596,79	-210.170,00	-190.969,07	19.200,93	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-200.596,79	-210.170,00	-190.969,07	19.200,93	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-200.596,79	-210.170,00	-190.969,07	19.200,93	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.11 Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	7.036,68	6.900,00	11.574,68	4.674,68	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-135.797,66	-146.450,00	-130.269,60	16.180,40	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-128.760,98	-139.550,00	-118.694,92	20.855,08	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-128.760,98	-139.550,00	-118.694,92	20.855,08	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-128.760,98	-139.550,00	-118.694,92	20.855,08	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.21 Ordnungserhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	20.485,58	12.800,00	20.398,25	7.598,25	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-139.657,13	-172.400,00	-184.030,37	-11.630,37	-3.304,99
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-119.171,55	-159.600,00	-163.632,12	-4.032,12	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-96,20				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-96,20				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-96,20				
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-119.267,75	-159.600,00	-163.632,12	-4.032,12	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-119.267,75	-159.600,00	-163.632,12	-4.032,12	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	64.008,54	66.800,00	70.467,82	3.667,82	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-103.100,14	-126.600,00	-119.812,71	6.787,29	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-39.091,60	-59.800,00	-49.344,89	10.455,11	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-3.200,00	-2.686,19	513,81	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-3.200,00	-2.686,19	513,81	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-3.200,00	-2.686,19	513,81	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-39.091,60	-63.000,00	-52.031,08	10.968,92	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-39.091,60	-63.000,00	-52.031,08	10.968,92	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	277.512,92	219.250,00	257.789,57	38.539,57	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-191.676,32	-220.610,00	-204.941,84	15.668,16	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	85.836,60	-1.360,00	52.847,73	54.207,73	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-1.000,00		1.000,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-1.000,00		1.000,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-1.000,00		1.000,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	85.836,60	-2.360,00	52.847,73	55.207,73	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	85.836,60	-2.360,00	52.847,73	55.207,73	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	253.649,89	132.140,00	191.536,40	59.396,40	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-962.364,28	-1.189.650,00	-1.136.724,35	52.925,65	-136.991,70
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-708.714,39	-1.057.510,00	-945.187,95	112.322,05	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	131.089,16	102.000,00	109.484,98	7.484,98	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	14.315,36	32.000,00	18.655,00	-13.345,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	145.404,52	134.000,00	128.139,98	-5.860,02	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-99.901,44	-141.463,18	-122.826,92	18.636,26	-50.823,10
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-643.040,58				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-742.942,02	-141.463,18	-122.826,92	18.636,26	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-597.537,50	-7.463,18	5.313,06	12.776,24	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.306.251,89	-1.064.973,18	-939.874,89	125.098,29	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-1.306.251,89	-1.064.973,18	-939.874,89	125.098,29	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12.620.802,50	11.927.580,00	13.347.875,27	1.420.295,27	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-24.851.376,29	-25.493.628,00	-25.922.758,27	-429.130,27	-398.317,50
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-12.230.573,79	-13.566.048,00	-12.574.883,00	991.165,00	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	204.100,79	7.500,00	47.248,69	39.748,69	112.000,00
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	11.178,00		7.054,32	7.054,32	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen			1.716,36	1.716,36	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	215.278,79	7.500,00	56.019,37	48.519,37	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-198.898,28	-75.000,00	-62.236,35	12.763,65	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-194.021,83	-494.527,00	-319.088,42	175.438,58	-112.000,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-226.778,66	-233.392,34		233.392,34	-266.700,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-11.419,88				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-631.118,65	-802.919,34	-381.324,77	421.594,57	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-415.839,86	-795.419,34	-325.305,40	470.113,94	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-12.646.413,65	-14.361.467,34	-12.900.188,40	1.461.278,94	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-12.646.413,65	-14.361.467,34	-12.900.188,40	1.461.278,94	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	21.007,72	7.000,00	35.949,16	28.949,16	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-377.866,26	-392.475,00	-363.657,46	28.817,54	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-356.858,54	-385.475,00	-327.708,30	57.766,70	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-149,87	-800,00	-1.510,93	-710,93	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-149,87	-800,00	-1.510,93	-710,93	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-149,87	-800,00	-1.510,93	-710,93	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-357.008,41	-386.275,00	-329.219,23	57.055,77	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-357.008,41	-386.275,00	-329.219,23	57.055,77	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	31.230,16	30.200,00	47.113,35	16.913,35	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-99.393,32	-113.700,00	-110.413,19	3.286,81	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-68.163,16	-83.500,00	-63.299,84	20.200,16	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		7.500,00	7.500,00		
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		7.500,00	7.500,00		
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.056,17	-30.750,00	-28.834,78	1.915,22	-2.000,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-11.300,00				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.356,17	-30.750,00	-28.834,78	1.915,22	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-12.356,17	-23.250,00	-21.334,78	1.915,22	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-80.519,33	-106.750,00	-84.634,62	22.115,38	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-80.519,33	-106.750,00	-84.634,62	22.115,38	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.164.811,35	1.663.500,00	2.971.470,98	1.307.970,98	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-6.509.983,44	-6.165.200,00	-6.911.545,38	-746.345,38	-199.700,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-4.345.172,09	-4.501.700,00	-3.940.074,40	561.625,60	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-436,60				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-436,60				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-436,60				
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-4.345.608,69	-4.501.700,00	-3.940.074,40	561.625,60	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-4.345.608,69	-4.501.700,00	-3.940.074,40	561.625,60	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-150.005,59	-155.500,00	-138.449,74	17.050,26	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-150.005,59	-155.500,00	-138.449,74	17.050,26	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-150.005,59	-155.500,00	-138.449,74	17.050,26	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-150.005,59	-155.500,00	-138.449,74	17.050,26	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	9.048.652,80	8.568.560,00	8.536.012,28	-32.547,72	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-13.136.084,35	-13.266.700,00	-13.408.534,48	-141.834,48	-30.000,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-4.087.431,55	-4.698.140,00	-4.872.522,20	-174.382,20	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	204.100,79		31.500,00	31.500,00	112.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	204.100,79		31.500,00	31.500,00	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-20.893,62		-4.799,24	-4.799,24	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-43.935,38	-27.000,00	-46.552,21	-19.552,21	-3.600,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-226.778,66	-233.392,34		233.392,34	-266.700,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-291.607,66	-260.392,34	-51.351,45	209.040,89	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-87.506,87	-260.392,34	-19.851,45	240.540,89	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-4.174.938,42	-4.958.532,34	-4.892.373,65	66.158,69	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-4.174.938,42	-4.958.532,34	-4.892.373,65	66.158,69	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	345.872,86	728.500,00	678.163,64	-50.336,36	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-720.125,21	-1.157.800,00	-1.187.576,01	-29.776,01	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-374.252,35	-429.300,00	-509.412,37	-80.112,37	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-374.252,35	-429.300,00	-509.412,37	-80.112,37	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-374.252,35	-429.300,00	-509.412,37	-80.112,37	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.21 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	727.246,62	694.600,00	746.922,53	52.322,53	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.328.020,28	-1.394.160,00	-1.319.965,57	74.194,43	-13.783,60
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-600.773,66	-699.560,00	-573.043,04	126.516,96	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			8.248,69	8.248,69	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			8.248,69	8.248,69	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-11.380,64	-15.000,00	-5.814,93	9.185,07	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-25.213,91	-80.226,00	-33.607,25	46.618,75	-36.500,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.594,55	-95.226,00	-39.422,18	55.803,82	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-36.594,55	-95.226,00	-31.173,49	64.052,51	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-637.368,21	-794.786,00	-604.216,53	190.569,47	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-637.368,21	-794.786,00	-604.216,53	190.569,47	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.22 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	55.065,22	24.540,00	27.903,31	3.363,31	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-233.987,80	-231.440,00	-231.318,54	121,46	-9.907,20
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-178.922,58	-206.900,00	-203.415,23	3.484,77	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	2.178,00				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.178,00				
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.326,19	-73.588,00	-61.053,20	12.534,80	-3.500,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.326,19	-73.588,00	-61.053,20	12.534,80	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-9.148,19	-73.588,00	-61.053,20	12.534,80	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-188.070,77	-280.488,00	-264.468,43	16.019,57	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-188.070,77	-280.488,00	-264.468,43	16.019,57	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.23 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	91.864,75	90.300,00	119.301,35	29.001,35	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-761.026,13	-861.500,00	-798.713,27	62.786,73	-41.755,80
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-669.161,38	-771.200,00	-679.411,92	91.788,08	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.622,18	-1.622,18	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-39.187,01	-121.225,00	-32.460,05	88.764,95	-40.200,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-39.187,01	-121.225,00	-34.082,23	87.142,77	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-39.187,01	-121.225,00	-34.082,23	87.142,77	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-708.348,39	-892.425,00	-713.494,15	178.930,85	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-708.348,39	-892.425,00	-713.494,15	178.930,85	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.24 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	126.420,17	119.580,00	130.207,08	10.627,08	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.127.853,31	-1.259.483,00	-1.056.711,73	202.771,27	-101.916,70
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.001.433,14	-1.139.903,00	-926.504,65	213.398,35	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	9.000,00		7.054,32	7.054,32	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.000,00		7.054,32	7.054,32	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-6.624,02				
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-68.221,71	-136.463,00	-106.534,16	29.928,84	-24.100,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-74.845,73	-136.463,00	-106.534,16	29.928,84	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-65.845,73	-136.463,00	-99.479,84	36.983,16	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.067.278,87	-1.276.366,00	-1.025.984,49	250.381,51	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-1.067.278,87	-1.276.366,00	-1.025.984,49	250.381,51	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.25 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	8.630,85	800,00	45.580,60	44.780,60	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-133.384,55	-199.290,00	-129.409,35	69.880,65	-1.254,20
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-124.753,70	-198.490,00	-83.828,75	114.661,25	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-170,85	-4.475,00	-499,00	3.976,00	-2.100,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-170,85	-4.475,00	-499,00	3.976,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-170,85	-4.475,00	-499,00	3.976,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-124.924,55	-202.965,00	-84.327,75	118.637,25	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-124.924,55	-202.965,00	-84.327,75	118.637,25	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit			9.250,99	9.250,99	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-273.646,05	-296.380,00	-266.463,55	29.916,45	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-273.646,05	-296.380,00	-257.212,56	39.167,44	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen			1.716,36	1.716,36	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			1.716,36	1.716,36	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-160.000,00	-60.000,00	-50.000,00	10.000,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.324,14	-20.000,00	-8.036,84	11.963,16	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-119,88				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-164.444,02	-80.000,00	-58.036,84	21.963,16	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-164.444,02	-80.000,00	-56.320,48	23.679,52	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-438.090,07	-376.380,00	-313.533,04	62.846,96	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-438.090,07	-376.380,00	-313.533,04	62.846,96	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 60 Planung, Bauordnung, Verkehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	520.251,32	625.600,00	748.932,72	123.332,72	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.112.965,97	-1.736.840,21	-1.199.553,98	537.286,23	-14.856,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-592.714,65	-1.111.240,21	-450.621,26	660.618,95	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-249,19	-65.500,00		65.500,00	-65.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-249,19	-65.500,00		65.500,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-249,19	-65.500,00		65.500,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-592.963,84	-1.176.740,21	-450.621,26	726.118,95	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-592.963,84	-1.176.740,21	-450.621,26	726.118,95	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.01 Stadtplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	46.208,28	163.400,00	166.480,33	3.080,33	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-504.641,43	-844.655,41	-544.872,89	299.782,52	-12.000,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-458.433,15	-681.255,41	-378.392,56	302.862,85	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-249,19				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-249,19				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-249,19				
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-458.682,34	-681.255,41	-378.392,56	302.862,85	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-458.682,34	-681.255,41	-378.392,56	302.862,85	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	8.434,98	12.700,00	13.163,60	463,60	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-123.477,85	-173.200,00	-127.318,31	45.881,69	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-115.042,87	-160.500,00	-114.154,71	46.345,29	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-115.042,87	-160.500,00	-114.154,71	46.345,29	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-115.042,87	-160.500,00	-114.154,71	46.345,29	

**Teilfinanzrechnung Produkt 60.04 Baulandumlegung,
Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	149.695,55	90.000,00	7.022,35	-82.977,65	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-85.520,56	-184.300,00	-68.013,54	116.286,46	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	64.174,99	-94.300,00	-60.991,19	33.308,81	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	64.174,99	-94.300,00	-60.991,19	33.308,81	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	64.174,99	-94.300,00	-60.991,19	33.308,81	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.07 Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	315.912,51	359.500,00	562.266,44	202.766,44	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-392.557,94	-522.284,80	-449.683,28	72.601,52	-2.856,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-76.645,43	-162.784,80	112.583,16	275.367,96	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-65.500,00		65.500,00	-65.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-65.500,00		65.500,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-65.500,00		65.500,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-76.645,43	-228.284,80	112.583,16	340.867,96	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-76.645,43	-228.284,80	112.583,16	340.867,96	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.08 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-6.768,19	-12.400,00	-9.665,96	2.734,04	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-6.768,19	-12.400,00	-9.665,96	2.734,04	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-6.768,19	-12.400,00	-9.665,96	2.734,04	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-6.768,19	-12.400,00	-9.665,96	2.734,04	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 70 Bauen und Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.645.024,76	1.569.304,00	1.662.168,68	92.864,68	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-11.569.855,19	-17.881.749,90	-13.552.730,82	4.329.019,08	-2.336.385,36
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-9.924.830,43	-16.312.445,90	-11.890.562,14	4.421.883,76	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.091.725,72	3.541.411,32	1.558.216,25	-1.983.195,07	2.233.985,94
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	192.727,78	290.000,00	42.018,75	-247.981,25	
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	549.692,90	779.767,78	262.348,67	-517.419,11	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.596,98				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.835.743,38	4.611.179,10	1.862.583,67	-2.748.595,43	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.251.497,65	-2.319.300,00	-1.468.849,44	850.450,56	-750.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.603.332,92	-21.356.420,90	-7.687.742,64	13.668.678,26	-13.591.348,07
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-357.539,33	-684.100,00	-350.440,38	333.659,62	-307.619,40
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-374.500,00	-37.760,00	336.740,00	-336.740,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-87.086,10	-744.670,00	-467.445,12	277.224,88	-216.675,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.299.456,00	-25.478.990,90	-10.012.237,58	15.466.753,32	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-4.463.712,62	-20.867.811,80	-8.149.653,91	12.718.157,89	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-14.388.543,05	-37.180.257,70	-20.040.216,05	17.140.041,65	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-14.388.543,05	-37.180.257,70	-20.040.216,05	17.140.041,65	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	560.023,03	652.850,00	541.542,67	-111.307,33	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-2.371.111,54	-4.312.438,93	-3.167.685,64	1.144.753,29	-681.715,38
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.811.088,51	-3.659.588,93	-2.626.142,97	1.033.445,96	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	754.825,72	2.936.709,89	1.349.674,25	-1.587.035,64	1.864.232,76
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	32.831,10		38.968,75	38.968,75	
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	549.692,90	779.767,78	262.348,67	-517.419,11	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.596,98				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.338.946,70	3.716.477,67	1.650.991,67	-2.065.486,00	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-8.313,52	-824.500,00	-696.992,96	127.507,04	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.473.726,74	-11.483.406,91	-5.159.706,29	6.323.700,62	-6.397.724,50
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-15.086,69		-11.467,23	-11.467,23	
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-374.500,00	-37.760,00	336.740,00	-336.740,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-74.187,18	-495.270,00	-178.873,03	316.396,97	-190.275,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.571.314,13	-13.177.676,91	-6.084.799,51	7.092.877,40	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-2.232.367,43	-9.461.199,24	-4.433.807,84	5.027.391,40	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-4.043.455,94	-13.120.788,17	-7.059.950,81	6.060.837,36	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-4.043.455,94	-13.120.788,17	-7.059.950,81	6.060.837,36	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.02 Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	48.224,43	32.500,00	21.617,69	-10.882,31	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-83.873,68	-88.250,00	-86.664,16	1.585,84	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-35.649,25	-55.750,00	-65.046,47	-9.296,47	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-35.649,25	-55.750,00	-65.046,47	-9.296,47	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-35.649,25	-55.750,00	-65.046,47	-9.296,47	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	282,49	600,00	7.229,95	6.629,95	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-32.326,87	-67.620,00	-49.684,69	17.935,31	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-32.044,38	-67.020,00	-42.454,74	24.565,26	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	254.300,00	413.901,43	36.042,00	-377.859,43	369.753,18
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen		5.000,00		-5.000,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	254.300,00	418.901,43	36.042,00	-382.859,43	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-663,00	-744.800,00	-768.378,91	-23.578,91	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-682.359,24	-996.322,85	-225.076,56	771.246,29	-707.826,35
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.279,95				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-12.898,92	-249.400,00	-288.572,09	-39.172,09	-26.400,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-697.201,11	-1.990.522,85	-1.282.027,56	708.495,29	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-442.901,11	-1.571.621,42	-1.245.985,56	325.635,86	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-474.945,49	-1.638.641,42	-1.288.440,30	350.201,12	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-474.945,49	-1.638.641,42	-1.288.440,30	350.201,12	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-39.005,52	-39.320,00	-54.590,84	-15.270,84	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-39.005,52	-39.320,00	-54.590,84	-15.270,84	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.800,00				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	70.298,74				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	107.098,74				
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-59.338,39	-108.191,14	-81.989,85	26.201,29	-24.797,22
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-59.338,39	-108.191,14	-81.989,85	26.201,29	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	47.760,35	-108.191,14	-81.989,85	26.201,29	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	8.754,83	-147.511,14	-136.580,69	10.930,45	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	8.754,83	-147.511,14	-136.580,69	10.930,45	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.07 Klima- und Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit		44.074,00	27.846,00	-16.228,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.987,95	-132.006,00	-55.273,12	76.732,88	-2.586,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.987,95	-87.932,00	-27.427,12	60.504,88	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.987,95	-87.932,00	-27.427,12	60.504,88	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-1.987,95	-87.932,00	-27.427,12	60.504,88	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.08 Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	39.150,05	33.430,00	35.633,23	2.203,23	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-12.498,94	-16.600,00	-13.195,40	3.404,60	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	26.651,11	16.830,00	22.437,83	5.607,83	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	26.651,11	16.830,00	22.437,83	5.607,83	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	26.651,11	16.830,00	22.437,83	5.607,83	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	2.300,69	2.300,00	2.300,69	0,69	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-35.877,55	-63.515,00	-39.073,66	24.441,34	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-33.576,86	-61.215,00	-36.772,97	24.442,03	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-33.576,86	-61.215,00	-36.772,97	24.442,03	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-33.576,86	-61.215,00	-36.772,97	24.442,03	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	848.423,59	685.200,00	907.892,68	222.692,68	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-6.017.421,30	-9.988.909,97	-7.126.504,99	2.862.404,98	-1.493.382,65
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-5.168.997,71	-9.303.709,97	-6.218.612,31	3.085.097,66	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	45.800,00	190.800,00	172.500,00	-18.300,00	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	23.978,00	280.000,00		-280.000,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	69.778,00	470.800,00	172.500,00	-298.300,00	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.242.521,13	-750.000,00	-3.477,57	746.522,43	-750.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-387.908,55	-8.723.500,00	-2.220.969,94	6.502.530,06	-6.401.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.133,98	-14.000,00	-8.790,39	5.209,61	-18.500,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.638.563,66	-9.487.500,00	-2.233.237,90	7.254.262,10	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.568.785,66	-9.016.700,00	-2.060.737,90	6.955.962,10	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-6.737.783,37	-18.320.409,97	-8.279.350,21	10.041.059,76	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-6.737.783,37	-18.320.409,97	-8.279.350,21	10.041.059,76	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	87.063,92	64.650,00	74.823,93	10.173,93	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-507.617,40	-513.440,00	-339.931,21	173.508,79	-158.701,33
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-420.553,48	-448.790,00	-265.107,28	183.682,72	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen		-45.000,00		45.000,00	-60.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-9.164,93	-22.100,00	-4.451,99	17.648,01	-7.400,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.164,93	-67.100,00	-4.451,99	62.648,01	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-9.164,93	-67.100,00	-4.451,99	62.648,01	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-429.718,41	-515.890,00	-269.559,27	246.330,73	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-429.718,41	-515.890,00	-269.559,27	246.330,73	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.20 Baubetriebshof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	59.556,56	53.700,00	43.281,84	-10.418,16	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-2.468.134,44	-2.659.650,00	-2.620.127,11	39.522,89	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.408.577,88	-2.605.950,00	-2.576.845,27	29.104,73	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	65.619,94	5.000,00	3.050,00	-1.950,00	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65.619,94	5.000,00	3.050,00	-1.950,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-323.873,78	-648.000,00	-325.730,77	322.269,23	-281.719,40
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-323.873,78	-648.000,00	-325.730,77	322.269,23	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-258.253,84	-643.000,00	-322.680,77	320.319,23	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-2.666.831,72	-3.248.950,00	-2.899.526,04	349.423,96	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-2.666.831,72	-3.248.950,00	-2.899.526,04	349.423,96	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 90 Kostenrechnende Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	3.228.604,60	3.172.650,00	3.019.770,39	-152.879,61	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-2.986.019,61	-3.343.040,06	-3.025.328,98	317.711,08	-103.997,66
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	242.584,99	-170.390,06	-5.558,59	164.831,47	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	255.200,00	1.584.283,42	356.458,75	-1.227.824,67	1.271.783,42
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	255.200,00	1.584.283,42	356.458,75	-1.227.824,67	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-434.362,34	-1.903.973,37	-269.308,51	1.634.664,86	-1.718.312,06
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			-10.768,62	-10.768,62	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-434.362,34	-1.903.973,37	-280.077,13	1.623.896,24	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-179.162,34	-319.689,95	76.381,62	396.071,57	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	63.422,65	-490.080,01	70.823,03	560.903,04	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	63.422,65	-490.080,01	70.823,03	560.903,04	

Teilfinanzrechnung Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	2.581.716,57	2.577.000,00	2.404.913,76	-172.086,24	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-2.352.020,85	-2.668.540,06	-2.342.629,58	325.910,48	-103.997,66
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	229.695,72	-91.540,06	62.284,18	153.824,24	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			-2.463,34	-2.463,34	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			-2.463,34	-2.463,34	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)			-2.463,34	-2.463,34	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	229.695,72	-91.540,06	59.820,84	151.360,90	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	229.695,72	-91.540,06	59.820,84	151.360,90	

Teilfinanzrechnung Produkt 90.20 Straßenreinigung/ Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	326.595,52	306.900,00	309.145,12	2.245,12	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-334.734,57	-340.100,00	-358.757,13	-18.657,13	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-8.139,05	-33.200,00	-49.612,01	-16.412,01	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-8.139,05	-33.200,00	-49.612,01	-16.412,01	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-8.139,05	-33.200,00	-49.612,01	-16.412,01	

Teilfinanzrechnung Produkt 90.30 Wasserläufe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	221.012,59	224.750,00	224.833,74	83,74	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-263.163,72	-293.500,00	-289.309,09	4.190,91	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-42.151,13	-68.750,00	-64.475,35	4.274,65	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	255.200,00	1.584.283,42	356.458,75	-1.227.824,67	1.271.783,42
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	255.200,00	1.584.283,42	356.458,75	-1.227.824,67	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-434.362,34	-1.903.973,37	-269.308,51	1.634.664,86	-1.718.312,06
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			-8.305,28	-8.305,28	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-434.362,34	-1.903.973,37	-277.613,79	1.626.359,58	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-179.162,34	-319.689,95	78.844,96	398.534,91	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-221.313,47	-388.439,95	14.369,61	402.809,56	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-221.313,47	-388.439,95	14.369,61	402.809,56	

Teilfinanzrechnung Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	99.279,92	64.000,00	80.877,77	16.877,77	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-36.100,47	-40.900,00	-34.633,18	6.266,82	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	63.179,45	23.100,00	46.244,59	23.144,59	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	63.179,45	23.100,00	46.244,59	23.144,59	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	63.179,45	23.100,00	46.244,59	23.144,59	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 20 Finanzen und Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	55.982.237,09	58.921.300,00	65.460.003,00	6.538.703,00	5.798,98
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-19.053.510,47	-18.723.672,91	-19.461.051,02	-737.378,11	-292.323,45
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	36.928.726,62	40.197.627,09	45.998.951,98	5.801.324,89	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.760.124,88	4.932.800,00	3.534.972,98	-1.397.827,02	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	13.844,15	2.911.900,00	3.311.401,70	399.501,70	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.773.969,03	7.844.700,00	6.846.374,68	-998.325,32	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-199,00		-229,00	-229,00	
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.000,00	-2.025.000,00	-2.025.750,00	-750,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.199,00	-2.025.000,00	-2.025.979,00	-979,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	3.772.770,03	5.819.700,00	4.820.395,68	-999.304,32	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	40.701.496,65	46.017.327,09	50.819.347,66	4.802.020,57	
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	3.841.000,00	4.000.000,00	1.257.608,00	-2.742.392,00	
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-5.338.294,02	-3.281.000,00	-3.209.803,14	71.196,86	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.497.294,02	719.000,00	-1.952.195,14	-2.671.195,14	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	39.204.202,63	46.736.327,09	48.867.152,52	2.130.825,43	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	4.852,19	3.050,00	5.415,98	2.365,98	2.606,98
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-325.504,08	-415.400,00	-376.016,41	39.383,59	-3.925,13
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-320.651,89	-412.350,00	-370.600,43	41.749,57	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-199,00		-229,00	-229,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-199,00		-229,00	-229,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-199,00		-229,00	-229,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-320.850,89	-412.350,00	-370.829,43	41.520,57	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-320.850,89	-412.350,00	-370.829,43	41.520,57	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.02 Finanzierungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	649,15	1.000,00	546,72	-453,28	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-21.287,44	-22.900,00	-21.405,43	1.494,57	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-20.638,29	-21.900,00	-20.858,71	1.041,29	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-20.638,29	-21.900,00	-20.858,71	1.041,29	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-20.638,29	-21.900,00	-20.858,71	1.041,29	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-62.771,78	-69.550,00	-66.184,14	3.365,86	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-62.771,78	-69.550,00	-66.184,14	3.365,86	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	12.968,83	11.000,00	10.742,74	-257,26	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.968,83	11.000,00	10.742,74	-257,26	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	12.968,83	11.000,00	10.742,74	-257,26	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-49.802,95	-58.550,00	-55.441,40	3.108,60	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-49.802,95	-58.550,00	-55.441,40	3.108,60	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.988.169,12	1.965.200,00	1.950.355,11	-14.844,89	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-320.885,50	-304.025,00	-199.597,19	104.427,81	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	1.667.283,62	1.661.175,00	1.750.757,92	89.582,92	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.000,00	-25.000,00	-25.750,00	-750,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.000,00	-25.000,00	-25.750,00	-750,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.000,00	-25.000,00	-25.750,00	-750,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	1.666.283,62	1.636.175,00	1.725.007,92	88.832,92	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	1.666.283,62	1.636.175,00	1.725.007,92	88.832,92	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.05 Erhebung von Steuern und Gebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.519,75	3.650,00	3.175,70	-474,30	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-157.101,80	-163.125,00	-167.581,51	-4.456,51	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-155.582,05	-159.475,00	-164.405,81	-4.930,81	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-155.582,05	-159.475,00	-164.405,81	-4.930,81	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-155.582,05	-159.475,00	-164.405,81	-4.930,81	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.06 Zentrale Vergabestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	30.163,50	4.000,00	3.721,28	-278,72	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-66.187,80	-66.100,00	-66.033,00	67,00	-48,44
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-36.024,30	-62.100,00	-62.311,72	-211,72	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-36.024,30	-62.100,00	-62.311,72	-211,72	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-36.024,30	-62.100,00	-62.311,72	-211,72	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.10 Städtische und fremde Kassengeschäfte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	32.093,37	28.900,00	34.649,33	5.749,33	3.192,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-128.378,43	-174.400,00	-167.176,54	7.223,46	-5.310,48
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-96.285,06	-145.500,00	-132.527,21	12.972,79	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-96.285,06	-145.500,00	-132.527,21	12.972,79	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-96.285,06	-145.500,00	-132.527,21	12.972,79	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.11 Vollstreckung von Geldforderungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	93.869,14	87.000,00	93.077,41	6.077,41	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-122.439,38	-154.150,00	-137.664,68	16.485,32	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-28.570,24	-67.150,00	-44.587,27	22.562,73	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-28.570,24	-67.150,00	-44.587,27	22.562,73	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-28.570,24	-67.150,00	-44.587,27	22.562,73	

**Teilfinanzrechnung Produkt 20.20 Steuern, allgem.
Zuweisungen u. allgem. Umlagen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermäch- tigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	51.871.247,25	54.748.000,00	61.835.625,09	7.087.625,09	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-17.235.612,51	-16.830.822,91	-17.796.558,66	-965.735,75	-283.039,40
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	34.635.634,74	37.917.177,09	44.039.066,43	6.121.889,34	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.760.124,88	4.932.800,00	3.534.972,98	-1.397.827,02	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.760.124,88	4.932.800,00	3.534.972,98	-1.397.827,02	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	3.760.124,88	4.932.800,00	3.534.972,98	-1.397.827,02	
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	38.395.759,62	42.849.977,09	47.574.039,41	4.724.062,32	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	38.395.759,62	42.849.977,09	47.574.039,41	4.724.062,32	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis	Übertragene Ermächtigungen nach 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.959.673,62	2.080.500,00	1.533.436,38	-547.063,62	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-613.341,75	-523.200,00	-462.833,46	60.366,54	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	1.346.331,87	1.557.300,00	1.070.602,92	-486.697,08	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	875,32	2.900.900,00	3.300.658,96	399.758,96	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	875,32	2.900.900,00	3.300.658,96	399.758,96	
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen		-2.000.000,00	-2.000.000,00		
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-2.000.000,00	-2.000.000,00		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	875,32	900.900,00	1.300.658,96	399.758,96	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	1.347.207,19	2.458.200,00	2.371.261,88	-86.938,12	
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	3.841.000,00	4.000.000,00	1.257.608,00	-2.742.392,00	
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-5.338.294,02	-3.281.000,00	-3.209.803,14	71.196,86	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.497.294,02	719.000,00	-1.952.195,14	-2.671.195,14	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-150.086,83	3.177.200,00	419.066,74	-2.758.133,26	

Sonderhaushalt der Stiftung Vikarie Meiners

Jahresabschluss 2018

- Entwurf -

Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld

Ergebnisrechnung Stiftung zum 31.12.2018					
Pos.	Name	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz - Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.476,59	13.500,00	13.560,97	60,97
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	251,46	251,46
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	13.476,59	13.500,00	13.812,43	312,43
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-410,92	-730,00	-662,40	67,60
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-359,82	-470,00	-414,49	55,51
17	= Ordentliche Aufwendungen	-770,74	-1.200,00	-1.076,89	123,11
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	12.705,85	12.300,00	12.735,54	435,54
19	+ Finanzerträge	778,52	400,00	411,28	11,28
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	778,52	400,00	411,28	11,28
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	13.484,37	12.700,00	13.146,82	446,82
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	13.484,37	12.700,00	13.146,82	446,82

Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld

Finanzrechnung Stiftung zum 31.12.2018					
Pos.	Name	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz - Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.476,59	13.500,00	13.560,97	60,97
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	251,46	251,46
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	778,52	400,00	411,28	11,28
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	14.255,11	13.900,00	14.223,71	323,71
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-410,92	-730,00	-662,40	67,60
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	-6.226,69	-12.700,00	-2.026,69	10.673,31
15	- Sonstige Auszahlungen	-359,82	-470,00	-414,49	55,51
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-6.997,43	-13.900,00	-3.103,58	10.796,42
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	7.257,68	0,00	11.120,13	11.120,13
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	7.257,68	0,00	11.120,13	11.120,13
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	7.257,68	0,00	11.120,13	11.120,13
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	94.785,58	0,00	102.043,26	102.043,26
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)	102.043,26	0,00	113.163,39	113.163,39

A) Jahresbilanz 2018 der Stiftung Vikarie Meiners

I AKTIVA	EUR	
	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2017
A. <u>Anlagevermögen</u>		
I. <u>Sachanlagen</u>		
1. Grundstücke	1.209.864,64 €	1.209.864,64 €
B. <u>Umlaufvermögen</u>		
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Sonstige Forderungen	0,00 €	0,00 €
II. <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	113.163,39 €	102.043,26 €
	1.323.028,03 €	1.311.907,90 €

II PASSIVA	EUR	
	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2017
A. <u>Eigenkapital</u>		
1. Ausgangskapital lt. Satzung vom 25.06.1984	789.726,25 €	789.726,25 €
2. Erhöhung des Stiftungskapitals	441.858,46 €	441.858,46 €
B. <u>Gewinnrücklage</u>		
Mittelverwendung aus Vorjahr	80.323,19 €	73.065,51 €
davon verwendet im lfd. Jahr	2.026,69 €	6.226,69 €
	78.296,50 €	66.838,82 €
Jahresüberschuss	13.146,82 €	13.484,37 €
davon verwendet im lfd. Jahr	0,00 €	0,00 €
	91.443,32 €	80.323,19 €
C. <u>Verbindlichkeiten</u>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €
	1.323.028,03 €	1.311.907,90 €

B) Gewinn- und Verlustrechnung 2018
der Stiftung Vikarie Meiners

I Erträge

1.	Pachten	3.491,52 €
2.	sonst. Erträge aus Grundvermögen	10.320,91 €
3.	Erträge aus anderen Finanzanlagen	411,28 €
4.	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00 €
		14.223,71 €

II Aufwendungen

1.	Öffentliche Abgaben im Zusammenhang mit dem Grundbesitz	662,40 €
2.	Versicherungen im Zusammenhang mit dem Grundbesitz	357,00 €
3.	sonstige Geschäftsaufwendungen	57,49 €
4.	Aufwand für den Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00 €
		1.076,89 €

Erträge	14.223,71 €
./. Aufwendungen	1.076,89 €
Überschuss	13.146,82 €

C) Ausgaben für die Erfüllung des Stiftungszweckes 2018

1. Messstipendium an die Kath. Kirchengemeinde St. Lamberti in Coesfeld, jährlich	76,69 EUR
2. Förderung der Aus- und Weiterbildung von einem kath. Theologiestudenten	<u>1.950,00 EUR</u>
	2.026,69 EUR

D) Tätigkeitsbericht 2018

Gemäß § 2 Abs. 1 der Stiftungssatzung beschloss der Vorstand in 2018 die Gewährung finanzieller Unterstützungen in Form von monatlichen Zuschüssen an einen bedürftigen Theologiestudenten. In diesem Fall betrug der Gesamtzuschuss für das Jahr 1.950,00 EUR.

Nach § 2 Abs. 2 der Stiftungssatzung erhielt die Katholische Kirchengemeinde St. Lamberti außerdem ein jährliches Messstipendium in Höhe von 76,69 EUR.

Nach der Anlage C) ist für die Erfüllung des Stiftungszweckes ein Betrag in Höhe von 2.026,69 EUR in Anspruch genommen worden.

Der Mittelbedarf von insgesamt 2.026,69 EUR wurde finanziert aus Überschüssen der Vorjahre. Der Überschuss aus der Gewinn- und Verlustrechnung 2018 in Höhe von 13.146,82 EUR ist der zweckgebundenen Gewinnrücklage zugeführt worden.

Das bilanzielle Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

Stadt Coesfeld
Fachbereich 20 / Finanzen und Wirtschaftsförderung
Fachteam Kämmerei
Internet: <http://www.coesfeld.de/finanzen>
E-Mail: finanzen@coesfeld.de

Coesfeld, im Juli 2019

